

2022

2022

2022

2022



Gemeinde Schöneck
Jahresabschluss

Inhaltsverzeichnis

1 Das Ergebnis.....	2
1.1 Die Vermögensrechnung.....	2
1.2 Die Gesamtergebnisrechnung.....	5
1.3 Die Teilergebnisrechnungen nach Produktbereichen	7
1.4 Die Gesamtfinanzrechnung	23
1.5 Die Teilfinanzrechnungen nach Produktbereichen	25
Deckblatt "Der Anhang"	32
2 Die Gemeinde Schöneck	33
2.1 Allgemeine Angaben zum Berichtsjahr	33
3 Der Jahresabschluss.....	36
3.1 Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss.....	36
4 Erläuterungen zur Vermögensrechnung (Bilanz).....	41
4.1 Aktivseite	42
4.2 Passivseite	62
5 Erläuterungen zur Ergebnisrechnung	74
5.1 Erträge	75
5.2 Aufwendungen.....	79
5.3 Ergebnisse.....	84
6 Erläuterungen zur Finanzrechnung.....	89
6.1 Allgemeine Entwicklung.....	89
6.2 Investitionstätigkeit	90
Deckblatt "Anlagen"	92
7 Anlagen zum Anhang.....	92
7.1 Anlagenspiegel	93
7.2 Forderungsübersicht.....	94
7.3 Verbindlichkeitenübersicht	95
7.4 Rückstellungsübersicht.....	96
7.5 Haushaltsermächtigungen 2023.....	98
7.6 Übersicht fremde Finanzmittel.....	100

1 Das Ergebnis

1.1 Die Vermögensrechnung

Aktiva

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ergebnis 2021
1	Anlagevermögen	55.717.936,52	52.975.488,38
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	1.993.283,00	2.163.080,00
1.1.1	Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	26.679,00	45.712,00
1.1.2	Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	1.966.604,00	2.117.368,00
1.2	Sachanlagen	53.269.136,57	50.366.076,37
1.2.1	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	11.010.222,63	10.871.148,29
1.2.2	Bauten einschl. Bauten auf fremden Grundstück	16.412.481,00	16.880.892,00
1.2.3	Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	18.922.128,90	18.107.752,17
1.2.4	Maschinen und Anlagen zur Leistungserstellung	686.903,00	770.159,00
1.2.5	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.883.055,84	1.808.742,74
1.2.6	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	4.354.345,20	1.927.382,17
1.3	Finanzanlagen	455.516,95	446.332,01
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen, Sondervermögen	0,00	0,00
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	--	--
1.3.3	Beteiligungen	135.227,88	133.875,88
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	--	--
1.3.5	Wertpapiere des Anlagevermögens	147.967,71	137.108,02
1.3.6	Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	172.321,36	175.348,11
1.4	Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen	--	--
2	Umlaufvermögen	11.236.599,14	5.999.061,20
2.1	Vorräte einschl. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	--	--
2.2	Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen, Waren	2.785,02	3.108,21
2.3	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	3.562.673,34	3.301.394,63
2.3.1	Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Beiträgen	1.254.551,44	1.529.786,00
2.3.2	Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben, Umlagen	1.486.196,24	1.121.168,92
2.3.3	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	605.806,17	577.837,20
2.3.4	Forderungen gegen verbundene Unternehmen, gegen Unternehmen mit Beteiligungsverhältnis und Sondervermögen	0,00	0,00
2.3.5	Sonstige Vermögensgegenstände	216.119,49	72.602,51
2.4	Flüssige Mittel	7.671.140,78	2.694.558,36
3	Rechnungsabgrenzungsposten	1.326.929,48	1.113.637,25
4	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	--	--
Summe Aktiva		68.281.465,14	60.088.186,83

Passiva

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ergebnis 2021
1	Eigenkapital	25.122.005,80	24.452.637,61
1.1	Nettoposition	19.416.571,09	19.416.571,09
1.2	Rücklagen, Sonderrücklagen und Stiftungskapital	5.705.434,71	5.036.066,52
1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	3.989.785,99	3.287.299,60
1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	1.715.648,72	1.748.766,92
1.2.3	Sonderrücklagen	0,00	0,00
1.2.4	Stiftungskapital	--	--
1.3	Ergebnisverwendung	0,00	0,00
1.3.1	Ergebnisvortrag	0,00	0,00
1.3.1.1	Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	0,00	0,00
1.3.1.2	Außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	0,00	0,00
1.3.2	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0,00	0,00
1.3.2.1	Ordentlicher Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0,00	0,00
1.3.2.2	Außerordentlicher Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0,00	0,00
2	Sonderposten	17.756.580,99	16.000.746,89
2.1	SoPo für Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Beiträge	15.633.449,99	15.088.980,61
2.1.1	Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	9.246.753,43	8.939.475,49
2.1.2	Zuschüsse vom nicht-öffentlichen Bereich	445.766,56	455.912,56
2.1.3	Investitionsbeiträge	5.940.930,00	5.693.592,56
2.2	Sonderposten für den Gebührenaussgleich	1.840.553,00	593.278,28
2.3	Sonderposten für Umlagen nach § 50 Abs. 3 des Hessischen Finanzausgleichs-gesetzes	--	--
2.4	Sonstige Sonderposten	282.578,00	318.488,00
3	Rückstellungen	4.304.697,82	4.539.981,08
3.1	Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen	3.923.601,77	3.980.949,53
3.2	Rückstellungen für Umlageverpflichtungen nach dem Hessischen Finanzaus-gleichsgesetz und für Verpflichtungen im Rahmen von Steuerschuldverhältnis-sen	0,00	0,00
3.3	Rückstellungen für Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	--	--
3.4	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	--	--
3.5	Sonstige Rückstellungen	381.096,05	559.031,55
4	Verbindlichkeiten	20.160.798,53	14.188.815,25
4.1	Anleihen	--	--
	davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	0,00	0,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförde-rungsmaßnahmen	18.928.618,18	13.153.271,64
	davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	18.928.618,18	--
4.2.1	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	12.388.924,47	6.204.054,69
	davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	--	--
4.2.2	Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern	6.539.693,71	6.949.216,95
	davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	0,00	0,00

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ergebnis 2021
4.2.3	Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Kreditgebern	0,00	0,00
	<i>davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>
4.3	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung	0,00	0,00
4.4	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00
4.5	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und –zuschüssen, Investitionsbeiträgen	25.361,18	32.761,51
4.6	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	796.799,97	570.200,84
4.7	Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	21.996,11	0,00
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	--	--
4.9	Sonstige Verbindlichkeiten	388.023,09	432.581,26
5	Rechnungsabgrenzungsposten	937.382,00	906.006,00
Summe Passiva		68.281.465,14	60.088.186,83

Schöneck, 05.06.2024

 Cornelia Rück
 Bürgermeisterin

1.2 Die Gesamtergebnisrechnung

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres 2022
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	87.971,63	189.865,00	200.008,29	10.143,29
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.470.842,58	3.685.400,00	3.516.051,52	-169.348,48
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	907.097,42	977.200,00	1.296.810,65	319.610,65
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	--	--	--	--
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	14.943.737,34	15.259.400,00	16.137.945,44	878.545,44
06	547	Erträge aus Transferleistungen	943.042,86	1.035.500,00	1.009.263,66	-26.236,34
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg Umlagen	4.833.375,61	5.393.450,00	5.752.764,99	359.314,99
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	694.514,28	884.755,00	802.513,33	-82.241,67
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	1.805.597,38	952.765,00	1.286.360,39	333.595,39
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	27.686.179,10	28.378.335,00	30.001.718,27	1.623.383,27
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	8.746.758,87	9.443.220,00	9.312.452,49	-130.767,51
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	265.015,65	277.960,00	127.628,79	-150.331,21
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.908.583,12	6.238.345,00	6.037.924,80	-200.420,20
		davon: Einstellungen in Sonderposten	300.431,99	--	407.087,15	407.087,15
14	66	Abschreibungen	1.917.383,60	2.065.780,00	2.028.349,29	-37.430,71
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwend.	938.643,72	1.137.270,00	1.071.863,64	-65.406,36
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	8.975.308,01	9.313.350,00	9.404.678,27	91.328,27
17	72	Transferaufwendungen	307.257,21	445.000,00	300.331,85	-144.668,15
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	19.263,72	26.000,00	20.479,33	-5.520,67
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	27.078.213,90	28.946.925,00	28.303.708,46	-643.216,54
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)	607.965,20	-568.590,00	1.698.009,81	2.266.599,81
21	56, 57	Finanzerträge	72.586,76	53.010,00	50.976,34	-2.033,66
22	77	Zinsen und andere Aufwendungen	209.418,43	205.655,00	206.312,19	657,19
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./. Nr. 22)	-136.831,67	-152.645,00	-155.335,85	-2.690,85
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr. 10 und 21)	27.758.765,86	28.431.345,00	30.052.694,61	1.621.349,61
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 19 und 22)	27.287.632,33	29.152.580,00	28.510.020,65	-642.559,35
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./. Nr. 25)	471.133,53	-721.235,00	1.542.673,96	2.263.908,96
27	59	Außerordentliche Erträge	659.281,96	11.440,00	30.923,54	19.483,54

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres 2022
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	197.466,40	60.000,00	64.041,74	4.041,74
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./. Nr. 28)	461.815,56	-48.560,00	-33.118,20	15.441,80
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	932.949,09	-769.795,00	1.509.555,76	2.279.350,76

Nachrichtlich:

Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge aus dem ordentlichen Ergebnis: 0,00 €

Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge aus dem außerordentlichen Ergebnis: 0,00 €

Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis: 0,00 €

1.3 Die Teilergebnisrechnungen nach Produktbereichen

01 - Innere Verwaltung

Teilergebnisrechnung

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres 2022
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.957,03	6.160,00	14.802,90	8.642,90
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	27.123,30	27.650,00	35.309,92	7.659,92
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	55.136,22	80.000,00	150.512,46	70.512,46
06	547	Erträge aus Transferleistungen	293,21	--	2.051,89	2.051,89
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	13.578,42	58.750,00	80.474,08	21.724,08
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	41.832,20	40.820,00	65.596,79	24.776,79
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	541.359,11	334.760,00	416.180,42	81.420,42
10		Summe der ordentlichen Erträge	689.279,49	548.140,00	764.928,46	216.788,46
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	2.380.374,61	2.600.685,00	2.538.399,88	-62.285,12
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	235.427,73	255.600,00	135.917,89	-119.682,11
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.420.218,68	2.592.110,00	2.385.649,56	-206.460,44
14	66	Abschreibungen	267.166,69	345.945,00	392.750,71	46.805,71
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	253.822,70	337.050,00	309.078,56	-27.971,44
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	19.263,72	26.000,00	20.479,33	-5.520,67
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	5.576.274,13	6.157.390,00	5.782.275,93	-375.114,07
20		Verwaltungsergebnis (Nr.10 ./. Nr.19)	-4.886.994,64	-5.609.250,00	-5.017.347,47	591.902,53
21	56, 57	Finanzerträge	36.450,79	30.150,00	42.661,37	12.511,37
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	2.821,55	3.100,00	711,54	-2.388,46
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./. Nr. 22)	33.629,24	27.050,00	41.949,83	14.899,83
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge mit Finanzerträgen	725.730,28	578.290,00	807.589,83	229.299,83
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen mit Finanzaufwand	5.579.095,68	6.160.490,00	5.782.987,47	-377.502,53
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./. Nr. 25)	-4.853.365,40	-5.582.200,00	-4.975.397,64	606.802,36
27	59	Außerordentliche Erträge	18.095,53	6.440,00	8.454,16	2.014,16
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	77.048,25	--	1.444,61	1.444,61
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./. Nr. 28)	-58.952,72	6.440,00	7.009,55	569,55
30		Jahresergebnis (Nr. 26 + Nr. 29) vor internen Leistungsbeziehungen	-4.912.318,12	-5.575.760,00	-4.968.388,09	607.371,91

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres 2022
31		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	694.614,89	1.329.160,00	354.904,15	-974.255,85
32		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	158.387,78	211.445,00	80.652,68	-130.792,32
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	536.227,11	1.117.715,00	274.251,47	-843.463,53
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-4.376.091,01	-4.458.045,00	-4.694.136,62	-236.091,62

02 - Sicherheit und Ordnung

Teilergebnisrechnung

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres 2022
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	465,00	500,00	347,09	-152,91
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	198.972,47	207.000,00	269.925,25	62.925,25
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	12.820,00	13.500,00	15.779,05	2.279,05
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	--	--	4.590,34	4.590,34
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	22.468,00	23.980,00	22.859,00	-1.121,00
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	4.821,44	0,00	15.979,62	15.979,62
10		Summe der ordentlichen Erträge	239.546,91	244.980,00	329.480,35	84.500,35
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	661.798,23	730.565,00	748.422,12	17.857,12
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	10.683,15	9.035,00	12.591,06	3.556,06
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	261.834,71	227.490,00	248.954,68	21.464,68
14	66	Abschreibungen	174.244,47	209.105,00	182.844,91	-26.260,09
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	26.383,87	28.095,00	27.560,03	-534,97
17	72	Transferaufwendungen	--	4.000,00	--	-4.000,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.134.944,43	1.208.290,00	1.220.372,80	12.082,80
20		Verwaltungsergebnis (Nr.10 ./ Nr.19)	-895.397,52	-963.310,00	-890.892,45	72.417,55
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge mit Finanzerträgen	239.546,91	244.980,00	329.480,35	84.500,35
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen mit Finanzaufwand	1.134.944,43	1.208.290,00	1.220.372,80	12.082,80
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./ Nr. 25)	-895.397,52	-963.310,00	-890.892,45	72.417,55
27	59	Außerordentliche Erträge	0,01	--	283,00	283,00
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	23.629,64	--	9,60	9,60
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	-23.629,63	--	273,40	273,40
30		Jahresergebnis (Nr. 26 + Nr. 29) vor internen Leistungsbeziehungen	-919.027,15	-963.310,00	-890.619,05	72.690,95
32		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	279,54	8.475,00	396,93	-8.078,07
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-279,54	-8.475,00	-396,93	8.078,07
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-919.306,69	-971.785,00	-891.015,98	80.769,02

04 - Kultur und Wissenschaft

Teilergebnisrechnung

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres 2022
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.256,19	60.000,00	37.661,70	-22.338,30
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.055,00	2.500,00	2.304,00	-196,00
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	4.179,87	5.000,00	10.819,66	5.819,66
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	21.857,92	11.000,00	14.669,16	3.669,16
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	3.137,25	9.000,00	15.331,69	6.331,69
10		Summe der ordentlichen Erträge	42.486,23	87.500,00	80.786,21	-6.713,79
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	54.816,87	54.765,00	61.835,97	7.070,97
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	58.999,69	107.665,00	89.698,68	-17.966,32
14	66	Abschreibungen	8.718,19	9.960,00	8.695,01	-1.264,99
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	79.321,92	79.095,00	78.660,32	-434,68
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	201.856,67	251.485,00	238.889,98	-12.595,02
20		Verwaltungsergebnis (Nr.10 ./i. Nr.19)	-159.370,44	-163.985,00	-158.103,77	5.881,23
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge mit Finanzerträgen	42.486,23	87.500,00	80.786,21	-6.713,79
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen mit Finanzaufwand	201.856,67	251.485,00	238.889,98	-12.595,02
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./i. Nr. 25)	-159.370,44	-163.985,00	-158.103,77	5.881,23
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	50,00	--	0,21	0,21
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./i. Nr. 28)	-50,00	--	-0,21	-0,21
30		Jahresergebnis (Nr. 26 + Nr. 29) vor internen Leistungsbeziehungen	-159.420,44	-163.985,00	-158.103,98	5.881,02
32		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	673,36	6.125,00	44,02	-6.080,98
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-673,36	-6.125,00	-44,02	6.080,98
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-160.093,80	-170.110,00	-158.148,00	11.962,00

05 - Soziale Leistungen

Teilergebnisrechnung

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres 2022
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	14.435,82	42.850,00	46.835,22	3.985,22
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	11.425,00	16.000,00	56.550,07	40.550,07
06	547	Erträge aus Transferleistungen	345.138,44	420.000,00	390.778,16	-29.221,84
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	3.132,04	105.500,00	81.319,35	-24.180,65
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	--	--	357,85	357,85
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	2.069,89	--	4.179,62	4.179,62
10		Summe der ordentlichen Erträge	376.201,19	584.350,00	580.020,27	-4.329,73
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	335.383,59	283.140,00	344.018,30	60.878,30
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	382.757,36	478.965,00	505.425,03	26.460,03
14	66	Abschreibungen	10.517,54	1.120,00	-1.239,36	-2.359,36
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	6.110,88	9.450,00	4.887,76	-4.562,24
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	734.769,37	772.675,00	853.091,73	80.416,73
20		Verwaltungsergebnis (Nr.10 ./ Nr.19)	-358.568,18	-188.325,00	-273.071,46	-84.746,46
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge mit Finanzerträgen	376.201,19	584.350,00	580.020,27	-4.329,73
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen mit Finanzaufwand	734.769,37	772.675,00	853.091,73	80.416,73
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./ Nr. 25)	-358.568,18	-188.325,00	-273.071,46	-84.746,46
27	59	Außerordentliche Erträge	300,00	--	2.580,00	2.580,00
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	4,07	--	0,73	0,73
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	295,93	--	2.579,27	2.579,27
30		Jahresergebnis (Nr. 26 + Nr. 29) vor internen Leistungsbeziehungen	-358.272,25	-188.325,00	-270.492,19	-82.167,19
31		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	76.656,57	94.715,00	75.474,43	-19.240,57
32		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	87,00	6.935,00	--	-6.935,00
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	76.569,57	87.780,00	75.474,43	-12.305,57
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-281.702,68	-100.545,00	-195.017,76	-94.472,76

06 - Kinder-/Jugend- und Familienhilfe

Teilergebnisrechnung

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres 2022
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.236,30	19.550,00	17.989,02	-1.560,98
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	491.775,59	594.650,00	561.005,15	-33.644,85
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	538.345,38	506.100,00	645.206,86	139.106,86
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	1.527.333,17	943.750,00	1.308.660,81	364.910,81
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	27.182,00	29.180,00	27.573,65	-1.606,35
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	130,00	1.000,00	45.166,44	44.166,44
10		Summe der ordentlichen Erträge	2.592.002,44	2.094.230,00	2.605.601,93	511.371,93
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	4.440.723,56	4.907.755,00	4.758.351,52	-149.403,48
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	15.768,30	11.590,00	-17.415,96	-29.005,96
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	374.315,89	532.010,00	457.489,26	-74.520,74
14	66	Abschreibungen	170.959,25	186.370,00	167.834,61	-18.535,39
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	367.019,68	472.250,00	459.172,57	-13.077,43
17	72	Transferaufwendungen	307.257,21	441.000,00	300.331,85	-140.668,15
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	5.676.043,89	6.550.975,00	6.125.763,85	-425.211,15
20		Verwaltungsergebnis (Nr.10 ./ Nr.19)	-3.084.041,45	-4.456.745,00	-3.520.161,92	936.583,08
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge mit Finanzerträgen	2.592.002,44	2.094.230,00	2.605.601,93	511.371,93
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen mit Finanzaufwand	5.676.043,89	6.550.975,00	6.125.763,85	-425.211,15
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./ Nr. 25)	-3.084.041,45	-4.456.745,00	-3.520.161,92	936.583,08
27	59	Außerordentliche Erträge	34.059,51	5.000,00	9.491,77	4.491,77
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	91.121,86	60.000,00	60.118,36	118,36
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	-57.062,35	-55.000,00	-50.626,59	4.373,41
30		Jahresergebnis (Nr. 26 + Nr. 29) vor internen Leistungsbeziehungen	-3.141.103,80	-4.511.745,00	-3.570.788,51	940.956,49
32		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	21.667,66	27.685,00	9.921,19	-17.763,81
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-21.667,66	-27.685,00	-9.921,19	17.763,81
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-3.162.771,46	-4.539.430,00	-3.580.709,70	958.720,30

07 - Gesundheitsdienste

Teilergebnisrechnung

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres 2022
14	66	Abschreibungen	11.598,35	10.450,00	11.598,00	1.148,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	11.598,35	10.450,00	11.598,00	1.148,00
20		Verwaltungsergebnis (Nr.10 ./ Nr.19)	-11.598,35	-10.450,00	-11.598,00	-1.148,00
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen mit Finanzaufwand	11.598,35	10.450,00	11.598,00	1.148,00
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./ Nr. 25)	-11.598,35	-10.450,00	-11.598,00	-1.148,00
30		Jahresergebnis (Nr. 26 + Nr. 29) vor internen Leistungsbeziehungen	-11.598,35	-10.450,00	-11.598,00	-1.148,00
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-11.598,35	-10.450,00	-11.598,00	-1.148,00

08 - Sportförderung

Teilergebnisrechnung

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres 2022
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	46.279,57	41.500,00	49.161,01	7.661,01
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	25.844,00	25.840,00	25.842,00	2,00
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	9.895,75	0,00	59,81	59,81
10		Summe der ordentlichen Erträge	82.019,32	67.340,00	75.062,82	7.722,82
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	66.740,02	59.655,00	62.528,19	2.873,19
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	161,30	120,00	-178,16	-298,16
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.261,09	19.100,00	15.513,28	-3.586,72
14	66	Abschreibungen	111.149,52	102.530,00	102.827,65	297,65
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	44.826,61	58.380,00	44.650,49	-13.729,51
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	236.138,54	239.785,00	225.341,45	-14.443,55
20		Verwaltungsergebnis (Nr.10 ./ Nr.19)	-154.119,22	-172.445,00	-150.278,63	22.166,37
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge mit Finanzerträgen	82.019,32	67.340,00	75.062,82	7.722,82
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen mit Finanzaufwand	236.138,54	239.785,00	225.341,45	-14.443,55
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./ Nr. 25)	-154.119,22	-172.445,00	-150.278,63	22.166,37
27	59	Außerordentliche Erträge	533.946,26	--	--	--
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	3,00	--	1,00	1,00
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	533.943,26	--	-1,00	-1,00
30		Jahresergebnis (Nr. 26 + Nr. 29) vor internen Leistungsbeziehungen	379.824,04	-172.445,00	-150.279,63	22.165,37
32		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	2.426,50	27.190,00	477,49	-26.712,51
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-2.426,50	-27.190,00	-477,49	26.712,51
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	377.397,54	-199.635,00	-150.757,12	48.877,88

09 - Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation

Teilergebnisrechnung

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres 2022
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	2.008,00	2.010,00	2.007,00	-3,00
10		Summe der ordentlichen Erträge	2.008,00	2.010,00	2.007,00	-3,00
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	47.306,28	47.190,00	49.101,69	1.911,69
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.726,46	5.300,00	813,51	-4.486,49
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	53.862,12	66.000,00	63.520,22	-2.479,78
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	112.894,86	118.490,00	113.435,42	-5.054,58
20		Verwaltungsergebnis (Nr.10 ./ Nr.19)	-110.886,86	-116.480,00	-111.428,42	5.051,58
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge mit Finanzerträgen	2.008,00	2.010,00	2.007,00	-3,00
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen mit Finanzaufwand	112.894,86	118.490,00	113.435,42	-5.054,58
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./ Nr. 25)	-110.886,86	-116.480,00	-111.428,42	5.051,58
30		Jahresergebnis (Nr. 26 + Nr. 29) vor internen Leistungsbeziehungen	-110.886,86	-116.480,00	-111.428,42	5.051,58
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-110.886,86	-116.480,00	-111.428,42	5.051,58

10 - Bauen und Wohnen

Teilergebnisrechnung

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres 2022
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	6.750,00	6.750,00	6.750,00	0,00
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	3.674,64	--	--	--
10		Summe der ordentlichen Erträge	10.424,64	6.750,00	6.750,00	0,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.536,89	14.490,00	3.109,01	-11.380,99
14	66	Abschreibungen	11.262,37	11.270,00	11.264,00	-6,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	12.799,26	25.760,00	14.373,01	-11.386,99
20		Verwaltungsergebnis (Nr.10 ./ Nr.19)	-2.374,62	-19.010,00	-7.623,01	11.386,99
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge mit Finanzerträgen	10.424,64	6.750,00	6.750,00	0,00
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen mit Finanzaufwand	12.799,26	25.760,00	14.373,01	-11.386,99
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./ Nr. 25)	-2.374,62	-19.010,00	-7.623,01	11.386,99
30		Jahresergebnis (Nr. 26 + Nr. 29) vor internen Leistungsbeziehungen	-2.374,62	-19.010,00	-7.623,01	11.386,99
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-2.374,62	-19.010,00	-7.623,01	11.386,99

11 - Ver- und Entsorgung

Teilergebnisrechnung

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres 2022
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.498,69	4.050,00	8.328,02	4.278,02
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.608.137,72	2.629.600,00	2.514.005,80	-115.594,20
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	234.726,38	310.000,00	364.416,54	54.416,54
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	212.536,85	396.510,00	219.875,38	-176.634,62
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	591.148,89	528.405,00	586.841,57	58.436,57
10		Summe der ordentlichen Erträge	3.651.048,53	3.868.565,00	3.693.467,31	-175.097,69
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	608.988,66	612.365,00	589.004,36	-23.360,64
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	2.792,35	1.480,00	-3.084,12	-4.564,12
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.486.969,03	1.354.785,00	1.582.376,48	227.591,48
14	66	Abschreibungen	462.246,75	506.955,00	460.972,44	-45.982,56
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	25.233,81	27.950,00	26.848,96	-1.101,04
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	77.637,10	85.000,00	77.394,84	-7.605,16
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	2.663.867,70	2.588.535,00	2.733.512,96	144.977,96
20		Verwaltungsergebnis (Nr.10 ./ Nr.19)	987.180,83	1.280.030,00	959.954,35	-320.075,65
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge mit Finanzerträgen	3.651.048,53	3.868.565,00	3.693.467,31	-175.097,69
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen mit Finanzaufwand	2.663.867,70	2.588.535,00	2.733.512,96	144.977,96
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./ Nr. 25)	987.180,83	1.280.030,00	959.954,35	-320.075,65
27	59	Außerordentliche Erträge	4.700,58	--	985,53	985,53
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	5.460,72	--	2.459,43	2.459,43
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	-760,14	--	-1.473,90	-1.473,90
30		Jahresergebnis (Nr. 26 + Nr. 29) vor internen Leistungsbeziehungen	986.420,69	1.280.030,00	958.480,45	-321.549,55
32		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	353.883,09	578.575,00	338.383,60	-240.191,40
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-353.883,09	-578.575,00	-338.383,60	240.191,40
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	632.537,60	701.455,00	620.096,85	-81.358,15

12 - Verkehrsflächen und -anlagen/ÖPNV

Teilergebnisrechnung

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres 2022
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	4.185,00	5.100,00	4.365,00	-735,00
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	180.020,00	100.500,00	91.309,23	-9.190,77
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	264.998,00	274.590,00	369.522,66	94.932,66
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	60.608,29	4.100,00	104.156,48	100.056,48
10		Summe der ordentlichen Erträge	509.811,29	384.290,00	569.353,37	185.063,37
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	59.354,68	59.400,00	59.912,90	512,90
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	659.517,43	594.590,00	455.405,37	-139.184,63
14	66	Abschreibungen	471.003,87	503.495,00	588.346,54	84.851,54
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	115.074,25	118.000,00	115.817,25	-2.182,75
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.304.950,23	1.275.485,00	1.219.482,06	-56.002,94
20		Verwaltungsergebnis (Nr.10 ./. Nr.19)	-795.138,94	-891.195,00	-650.128,69	241.066,31
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	95,28	100,00	95,28	-4,72
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./. Nr. 22)	-95,28	-100,00	-95,28	4,72
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge mit Finanzerträgen	509.811,29	384.290,00	569.353,37	185.063,37
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen mit Finanzaufwand	1.305.045,51	1.275.585,00	1.219.577,34	-56.007,66
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./. Nr. 25)	-795.234,22	-891.295,00	-650.223,97	241.071,03
27	59	Außerordentliche Erträge	66.249,00	--	8.971,50	8.971,50
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	11,90	--	4,99	4,99
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./. Nr. 28)	66.237,10	--	8.966,51	8.966,51
30		Jahresergebnis (Nr. 26 + Nr. 29) vor internen Leistungsbeziehungen	-728.997,12	-891.295,00	-641.257,46	250.037,54
32		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	183.668,57	369.595,00	--	-369.595,00
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-183.668,57	-369.595,00	--	369.595,00
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-912.665,69	-1.260.890,00	-641.257,46	619.632,54

13 - Natur- und Landschaftspflege

Teilergebnisrechnung

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres 2022
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	38.985,48	56.715,00	73.954,91	17.239,91
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	139.795,00	217.350,00	126.040,50	-91.309,50
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	493,80	540,00	581,80	41,80
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	1.948,00	1.815,00	1.954,00	139,00
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	77.173,62	75.500,00	98.464,74	22.964,74
10		Summe der ordentlichen Erträge	258.395,90	351.920,00	300.995,95	-50.924,05
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	70.585,90	66.500,00	79.646,31	13.146,31
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	182,82	135,00	-201,92	-336,92
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	222.627,41	274.120,00	282.414,30	8.294,30
14	66	Abschreibungen	44.335,13	77.730,00	51.179,39	-26.550,61
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	84.268,94	85.600,00	84.192,44	-1.407,56
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	422.000,20	504.085,00	497.230,52	-6.854,48
20		Verwaltungsergebnis (Nr.10 ./ Nr.19)	-163.604,30	-152.165,00	-196.234,57	-44.069,57
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge mit Finanzerträgen	258.395,90	351.920,00	300.995,95	-50.924,05
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen mit Finanzaufwand	422.000,20	504.085,00	497.230,52	-6.854,48
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./ Nr. 25)	-163.604,30	-152.165,00	-196.234,57	-44.069,57
27	59	Außerordentliche Erträge	0,02	--	49,00	49,00
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	3,00	--	-0,05	-0,05
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	-2,98	--	49,05	49,05
30		Jahresergebnis (Nr. 26 + Nr. 29) vor internen Leistungsbeziehungen	-163.607,28	-152.165,00	-196.185,52	-44.020,52
32		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	49.200,46	151.850,00	502,67	-151.347,33
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-49.200,46	-151.850,00	-502,67	151.347,33
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-212.807,74	-304.015,00	-196.688,19	107.326,81

14 - Umweltschutz

Teilergebnisrechnung

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres 2022
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	--	5.000,00	--	-5.000,00
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	7.038,23	7.040,00	7.039,00	-1,00
10		Summe der ordentlichen Erträge	7.038,23	12.040,00	7.039,00	-5.001,00
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	20.686,47	21.200,00	21.231,25	31,25
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	244,00	14.950,00	244,00	-14.706,00
14	66	Abschreibungen	9.667,00	10.670,00	9.666,00	-1.004,00
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	20.700,00	6.000,00	4.200,00	-1.800,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	51.297,47	52.820,00	35.341,25	-17.478,75
20		Verwaltungsergebnis (Nr.10 ./ Nr.19)	-44.259,24	-40.780,00	-28.302,25	12.477,75
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge mit Finanzerträgen	7.038,23	12.040,00	7.039,00	-5.001,00
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen mit Finanzaufwand	51.297,47	52.820,00	35.341,25	-17.478,75
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./ Nr. 25)	-44.259,24	-40.780,00	-28.302,25	12.477,75
30		Jahresergebnis (Nr. 26 + Nr. 29) vor internen Leistungsbeziehungen	-44.259,24	-40.780,00	-28.302,25	12.477,75
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-44.259,24	-40.780,00	-28.302,25	12.477,75

15 - Wirtschaft und Tourismus

Teilergebnisrechnung

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres 2022
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.110,93	--	50,43	50,43
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.983,50	6.650,00	7.460,90	810,90
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	5.295,00	--	--	--
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	23.083,00	23.080,00	0,00	-23.080,00
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	178,50	--	--	--
10		Summe der ordentlichen Erträge	32.650,93	29.730,00	7.511,33	-22.218,67
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.914,76	22.770,00	10.831,64	-11.938,36
14	66	Abschreibungen	90.963,40	90.180,00	-606,44	-90.786,44
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	150,00	1.000,00	987,70	-12,30
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	105.028,16	113.950,00	11.212,90	-102.737,10
20		Verwaltungsergebnis (Nr.10 ./ Nr.19)	-72.377,23	-84.220,00	-3.701,57	80.518,43
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge mit Finanzerträgen	32.650,93	29.730,00	7.511,33	-22.218,67
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen mit Finanzaufwand	105.028,16	113.950,00	11.212,90	-102.737,10
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./ Nr. 25)	-72.377,23	-84.220,00	-3.701,57	80.518,43
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	113,00	--	--	--
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	-113,00	--	--	--
30		Jahresergebnis (Nr. 26 + Nr. 29) vor internen Leistungsbeziehungen	-72.490,23	-84.220,00	-3.701,57	80.518,43
32		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	997,50	36.000,00	--	-36.000,00
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-997,50	-36.000,00	--	36.000,00
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-73.487,73	-120.220,00	-3.701,57	116.518,43

16 - Allgemeine Finanzwirtschaft

Teilergebnisrechnung

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres 2022
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	26,19	40,00	39,00	-1,00
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	14.943.737,34	15.259.400,00	16.137.945,44	878.545,44
06	547	Erträge aus Transferleistungen	597.611,21	615.500,00	616.433,61	933,61
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	3.081.665,26	4.168.410,00	4.171.160,22	2.750,22
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	58.826,00	53.140,00	53.136,00	-4,00
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	511.400,00	0,00	0,00	0,00
10		Summe der ordentlichen Erträge	19.193.266,00	20.096.490,00	20.978.714,27	882.224,27
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	659,72	--	--	--
14	66	Abschreibungen	73.551,07	0,00	42.215,83	42.215,83
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	8.759.539,85	9.076.750,00	9.179.570,77	102.820,77
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	8.833.750,64	9.076.750,00	9.221.786,60	145.036,60
20		Verwaltungsergebnis (Nr.10 ./ Nr.19)	10.359.515,36	11.019.740,00	11.756.927,67	737.187,67
21	56, 57	Finanzerträge	36.135,97	22.860,00	8.314,97	-14.545,03
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	206.501,60	202.455,00	205.505,37	3.050,37
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	-170.365,63	-179.595,00	-197.190,40	-17.595,40
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge mit Finanzerträgen	19.229.401,97	20.119.350,00	20.987.029,24	867.679,24
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen mit Finanzaufwand	9.040.252,24	9.279.205,00	9.427.291,97	148.086,97
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./ Nr. 25)	10.189.149,73	10.840.145,00	11.559.737,27	719.592,27
27	59	Außerordentliche Erträge	1.931,05	--	108,58	108,58
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	20,96	--	2,86	2,86
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	1.910,09	--	105,72	105,72
30		Jahresergebnis (Nr. 26 + Nr. 29) vor internen Leistungsbeziehungen	10.191.059,82	10.840.145,00	11.559.842,99	719.697,99
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	10.191.059,82	10.840.145,00	11.559.842,99	719.697,99

1.4 Die Gesamtfinanzrechnung

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres 2022
01	810	Privatrechtliche Leistungsentgelte	84.980,89	189.865,00	197.074,85	7.209,85
02	811	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.538.218,97	3.685.400,00	3.664.901,06	-20.498,94
03	812	Kostensatzleistungen und -erstattungen	893.947,33	977.200,00	1.282.274,02	305.074,02
04	814	Einzahlungen aus Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	14.534.632,97	15.259.400,00	15.644.042,74	384.642,74
05	815	Einzahlungen aus Transferleistungen	925.656,99	1.035.500,00	985.191,86	-50.308,14
06	816	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	4.931.890,75	5.393.450,00	5.689.208,65	295.758,65
07	817	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	45.889,20	53.010,00	34.712,04	-18.297,96
08	813, 828	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	1.233.134,95	957.765,00	972.245,22	14.480,22
09		Summe Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nrn. 1 bis 8)	26.188.352,05	27.551.590,00	28.469.650,44	918.060,44
10	830	Personalauszahlungen	8.751.789,45	9.443.220,00	9.311.989,55	-131.230,45
11	831	Versorgungsauszahlungen	184.681,35	200.545,00	184.976,55	-15.568,45
12	832	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	5.756.890,75	6.484.345,00	5.827.424,08	-656.920,92
13	833	Auszahlungen für Transferleistungen	232.824,21	445.000,00	367.676,80	-77.323,20
14	834	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	909.171,09	1.137.270,00	1.039.775,90	-97.494,10
15	835	Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	8.990.164,85	9.313.350,00	9.383.016,16	69.666,16
16	836	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	142.919,47	205.655,00	127.262,18	-78.392,82
17	837, 848	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	112.182,33	86.000,00	67.275,46	-18.724,54
18		Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nrn. 10 bis 17)	25.080.623,50	27.315.385,00	26.309.396,68	-1.005.988,32
19		Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nrn. 9 und 18)	1.107.728,55	236.205,00	2.160.253,76	1.924.048,76
20	820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	543.827,60	391.900,00	1.069.757,95	677.857,95
		davon zweckgebundene Einzahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten	34.835,13	--	34.835,13	34.835,13
21	822	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	482.050,00	205.000,00	15.783,00	-189.217,00
22	823	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	3.026,85	3.030,00	3.026,75	-3,25
23		Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nrn. 20 bis 22)	1.028.904,45	599.930,00	1.088.567,70	488.637,70
24	841	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	650.887,79	5.800.470,00	400.902,87	-5.399.567,13
25	842	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.611.885,73	900.000,00	3.217.186,46	2.317.186,46

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres 2022
26	840, 843	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	491.075,85	6.121.885,00	286.167,43	-5.835.717,57
27	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	96,76	--	21.483,53	21.483,53
28		Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nrn. 24 bis 27)	2.753.946,13	12.822.355,00	3.925.740,29	-8.896.614,71
29		Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Nr. 23 ./ Nr. 28)	-1.725.041,68	-12.222.425,00	-2.837.172,59	9.385.252,41
30		Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf (Nr. 19 und Nr. 29)	-617.313,13	-11.986.220,00	-676.918,83	11.309.301,17
31	826	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	2.637.843,75	3.296.845,00	6.896.000,00	3.599.155,00
32	846	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse	1.137.722,65	1.133.555,00	1.120.653,46	-12.901,54
		davon Auszahlungen für die ordentliche Tilgung	1.121.329,04	1.133.555,00	1.120.653,46	-12.901,54
33		Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Nr. 31 ./ Nr. 32)	1.500.121,10	2.163.290,00	5.775.346,54	3.612.056,54
34		Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Nr. 30 und Nr. 33)	882.807,97	-9.822.930,00	5.098.427,71	14.921.357,71
35	827,829	haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Liquiditätskrediten)	800.252,52	--	879.766,88	879.766,88
36	847,849	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Liquiditätskrediten)	715.559,42	--	1.001.612,17	1.001.612,17
37		Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Nr. 35 ./ Nr. 36)	84.693,10	--	-121.845,29	-121.845,29
38		Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	1.727.057,29	--	2.694.558,36	2.694.558,36
39		Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)	967.501,07	-9.822.930,00	4.976.582,42	14.799.512,42
40		Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nr. 38 und 39)	2.694.558,36	-9.822.930,00	7.671.140,78	17.494.070,78
		Nachrichtlich (§ 3 Abs. 3 GemHVO):				
		Einzahlung Umschuldung (In den Einzahlungen aus Nr. 31 enthaltener Teilbetrag für Umschuldungen)	--	--	--	--
		Auszahlung Umschuldung (In den Auszahlungen aus Nr. 32 enthaltener Teilbetrag für Umschuldungen)	--	--	--	--
		Zu Nr. 40: Nach § 106 Abs. 1 S. 2 HGO vorzuhaltender Bestand an flüssigen Mitteln ohne Liquiditätskredite	--	--	485.156,81	485.156,81

1.5 Die Teilfinanzrechnungen nach Produktbereichen

01 - Innere Verwaltung

Teilfinanzrechnung

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres 2022
		Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	154.929,00	220.000,00	51.016,99	-168.983,01
20		Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	144.929,00	15.000,00	44.516,99	29.516,99
21		Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	10.000,00	205.000,00	6.500,00	-198.500,00
		Summe	154.929,00	220.000,00	51.016,99	-168.983,01
		Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	649.480,18	1.467.160,00	249.489,26	-1.217.670,74
24A		Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	312,55	100.000,00	--	-100.000,00
24		Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	41.486,85	880.785,00	7.293,51	-873.491,49
25		Auszahlungen für Baumaßnahmen	405.439,72	150.000,00	165.102,79	15.102,79
26		Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	202.144,30	336.375,00	57.065,56	-279.309,44
27		Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	96,76	--	20.027,40	20.027,40
		Summe	649.480,18	1.467.160,00	249.489,26	-1.217.670,74
		Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-494.551,18	-1.247.160,00	-198.472,27	1.048.687,73

02 - Sicherheit und Ordnung

Teilfinanzrechnung

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres 2022
		Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	--	15.000,00	15.533,00	533,00
20		Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	--	15.000,00	15.250,00	250,00
21		Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	--	--	283,00	283,00
		Summe	--	15.000,00	15.533,00	533,00
		Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	137.617,37	798.970,00	185.907,49	-613.062,51
24		Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	--	115.720,00	114.697,24	-1.022,76
25		Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	500.000,00	23.084,49	-476.915,51

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres 2022
26		Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	137.617,37	183.250,00	46.669,63	-136.580,37
27		Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	--	1.456,13	1.456,13
		Summe	137.617,37	798.970,00	185.907,49	-613.062,51
		Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-137.617,37	-783.970,00	-170.374,49	613.595,51

04 - Kultur und Wissenschaft

Teilfinanzrechnung

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres 2022
		Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.820,31	10.665,00	3.645,01	-7.019,99
24		Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	--	265,00	--	-265,00
26		Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	5.820,31	10.400,00	3.645,01	-6.754,99
		Summe	5.820,31	10.665,00	3.645,01	-7.019,99
		Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-5.820,31	-10.665,00	-3.645,01	7.019,99

05 - Soziale Leistungen

Teilfinanzrechnung

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres 2022
		Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	--	--	1.787,85	1.787,85
20		Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	--	--	1.787,85	1.787,85
		Summe	--	--	1.787,85	1.787,85
		Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.567,43	--	1.787,85	1.787,85
26		Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	3.567,43	--	1.787,85	1.787,85
		Summe	3.567,43	--	1.787,85	1.787,85
		Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-3.567,43	--	0,00	0,00

06 - Kinder-/Jugend- und Familienhilfe

Teilfinanzrechnung

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres 2022
		Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	--	5.000,00	18.300,65	13.300,65
20		Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	--	5.000,00	18.300,65	13.300,65
		Summe	--	5.000,00	18.300,65	13.300,65
		Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	46.785,06	396.995,00	142.659,71	-254.335,29
24		Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	6.008,94	207.315,00	5.350,24	-201.964,76
26		Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	40.776,12	189.680,00	137.309,47	-52.370,53
		Summe	46.785,06	396.995,00	142.659,71	-254.335,29
		Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-46.785,06	-391.995,00	-124.359,06	267.635,94

07 - Gesundheitsdienste

Teilfinanzrechnung

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres 2022
		Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	70.923,69	0,00	--	-0,00
24A		Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	70.923,69	0,00	--	-0,00
		Summe	70.923,69	0,00	--	-0,00
		Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-70.923,69	0,00	--	-0,00

08 - Sportförderung

Teilfinanzrechnung

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres 2022
		Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	405.800,00	--	--	--
21		Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	405.800,00	--	--	--
		Summe	405.800,00	--	--	--

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres 2022
		Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.773,52	10.740,00	6.240,65	-4.499,35
24A		Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	--	5.000,00	--	-5.000,00
26		Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	4.773,52	5.740,00	6.240,65	500,65
		Summe	4.773,52	10.740,00	6.240,65	-4.499,35
		Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	401.026,48	-10.740,00	-6.240,65	4.499,35

10 - Bauen und Wohnen

Teilfinanzrechnung

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres 2022
		Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.579,37	250.000,00	740,18	-249.259,82
24		Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	7.579,37	0,00	--	-0,00
25		Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	250.000,00	740,18	-249.259,82
		Summe	7.579,37	250.000,00	740,18	-249.259,82
		Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-7.579,37	-250.000,00	-740,18	249.259,82

11 - Ver- und Entsorgung

Teilfinanzrechnung

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres 2022
		Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	339.631,73	185.000,00	931.667,33	746.667,33
20		Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	339.631,73	185.000,00	931.667,33	746.667,33
		Summe	339.631,73	185.000,00	931.667,33	746.667,33
		Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	806.874,37	6.395.300,00	2.618.717,65	-3.776.582,35
24		Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	156.141,61	1.129.675,00	55.437,32	-1.074.237,68
25		Auszahlungen für Baumaßnahmen	647.810,35	--	2.542.517,01	2.542.517,01
26		Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	2.922,41	5.265.625,00	20.763,32	-5.244.861,68
		Summe	806.874,37	6.395.300,00	2.618.717,65	-3.776.582,35

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres 2022
		Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-467.242,64	-6.210.300,00	-1.687.050,32	4.523.249,68

12 - Verkehrsflächen und -anlagen/ÖPNV

Teilfinanzrechnung

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres 2022
		Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	81.989,44	160.900,00	32.400,00	-128.500,00
20		Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	15.739,44	160.900,00	23.400,00	-137.500,00
21		Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	66.250,00	--	9.000,00	9.000,00
		Summe	81.989,44	160.900,00	32.400,00	-128.500,00
		Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	875.217,13	2.212.530,00	612.279,00	-1.600.251,00
24A		Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	--	2.500,00	--	-2.500,00
24		Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	368.540,55	2.209.030,00	199.085,10	-2.009.944,90
25		Auszahlungen für Baumaßnahmen	506.676,58	--	413.193,90	413.193,90
26		Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	--	1.000,00	--	-1.000,00
		Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit	2.127,96	--	2.127,96	2.127,96
32		Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	2.127,96	--	2.127,96	2.127,96
		Summe	877.345,09	2.212.530,00	614.406,96	-1.598.123,04
		Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-795.355,65	-2.051.630,00	-582.006,96	1.469.623,04

13 - Natur- und Landschaftspflege

Teilfinanzrechnung

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres 2022
		Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	5.000,00	11.000,00	--	-11.000,00
20		Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	5.000,00	11.000,00	--	-11.000,00
		Summe	5.000,00	11.000,00	--	-11.000,00

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres 2022
		Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	145.307,70	1.261.765,00	96.045,53	-1.165.719,47
24		Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	71.130,47	1.257.680,00	19.039,46	-1.238.640,54
25		Auszahlungen für Baumaßnahmen	51.959,08	--	72.548,09	72.548,09
26		Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	22.218,15	4.085,00	4.457,98	372,98
		Summe	145.307,70	1.261.765,00	96.045,53	-1.165.719,47
		Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-140.307,70	-1.250.765,00	-96.045,53	1.154.719,47

14 - Umweltschutz

Teilfinanzrechnung

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres 2022
		Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.692,30	--	--	--
20		Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	3.692,30	--	--	--
		Summe	3.692,30	--	--	--
		Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	--	10.000,00	--	-10.000,00
24A		Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	--	10.000,00	--	-10.000,00
		Summe	--	10.000,00	--	-10.000,00
		Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	3.692,30	-10.000,00	--	10.000,00

15 - Wirtschaft und Tourismus

Teilfinanzrechnung

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres 2022
		Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	--	8.230,00	8.227,96	-2,04
26		Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	--	8.230,00	8.227,96	-2,04
		Summe	--	8.230,00	8.227,96	-2,04
		Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	--	-8.230,00	-8.227,96	2,04

16 - Allgemeine Finanzwirtschaft

Teilfinanzrechnung

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres 2022
		Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	37.861,98	3.030,00	37.861,88	34.831,88
20		Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	34.835,13	--	34.835,13	34.835,13
22		Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	3.026,85	3.030,00	3.026,75	-3,25
		Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	2.637.843,75	3.296.845,00	6.896.000,00	3.599.155,00
31		Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	2.637.843,75	3.296.845,00	6.896.000,00	3.599.155,00
		Summe	2.675.705,73	3.299.875,00	6.933.861,88	3.633.986,88
		Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit	1.135.594,69	1.133.555,00	1.118.525,50	-15.029,50
32		Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	1.135.594,69	1.133.555,00	1.118.525,50	-15.029,50
		Summe	1.135.594,69	1.133.555,00	1.118.525,50	-15.029,50
		Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.540.111,04	2.166.320,00	5.815.336,38	3.649.016,38



Jahresabschluss zum 31.12.2022

Anhang

2 Die Gemeinde Schöneck

Die Gemeinde Schöneck ist eine kreisangehörige Gebietskörperschaft. Sie verwaltet als Gebietskörperschaft ihr Gebiet nach den Grundsätzen der gemeindlichen Selbstverwaltung. Die Rechtsstellung der Gemeinde Schöneck ergibt sich aus der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142), letzte berücksichtigte Änderung: zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. Februar 2023 (GVBl. S. 90, 93). Die aktuell gültige Hauptsatzung hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Schöneck am 25.11.2021 beschlossen.

2.1 Allgemeine Angaben zum Berichtsjahr

Allgemeine Angaben zum Berichtsjahr

Postleitzahl	61137
Vorwahl	06187
Gemeindeschlüssel	06 4 35 026
Website	www.schoeneck.de
Einwohner	11.986
Bürgermeisterin	Frau Cornelia Rück

Geografie

Bundesland	Hessen
Landkreis	Main-Kinzig-Kreis
Ortsteile	Kilianstädten, Büdesheim, Oberdorfelden
Sitz des Gemeindevorstandes	in der Gemeindeverwaltung der Gemeinde Schöneck
Adresse der Gemeindeverwaltung	Herrnhofstr. 8, 61137 Schöneck

Übergeordnete Behörden

Aufsichtsbehörde	Landrat des Main-Kinzig-Kreises
Obere Aufsichtsbehörde	Regierungspräsidium Darmstadt
Oberste Aufsichtsbehörde	Hessische Ministerium des Innern und für Sport
Prüfung des Jahresabschlusses	Amt für Prüfung und Revision des Main-Kinzig-Kreises

Die Gemeindevertretung zum Stichtag

Das oberste Organ der Gemeinde Schöneck	Die Gemeindevertretung (Sie trifft die nicht dem Gemeindevorstand zur Beschlussfassung übertragenen oder übertragbaren, sowie sonstigen wichtigen Entscheidungen und überwacht die gesamte Verwaltung und die Geschäftsführung des Gemeindevorstandes.)
Zahl der Mitglieder	37
Wahlzeit der Gemeindevertretung	5 Jahre
Letzte Kommunalwahl	14.03.2021 (letzte Wahl vor Bilanzstichtag)
Ausschüsse	• Haupt- und Finanzausschuss • Ausschuss für Bauen, Umwelt, Verkehr, Energie und Klimaschutz • Ausschuss für Soziales, Familie, Jugend und Kultur

Die Mitglieder der Gemeindevertretung

Vorsitzende	Klaus Ditzel
1. Stellvertretender Vorsitzender	Thorsten Weitzel
2. Stellvertretende Vorsitzende	Wolfgang Seifried
3. Stellvertretende Vorsitzende	Claudia Kunath

Weitere Mitglieder		
Alwin Boekhoff	Andreas Zeller	Jürgen Fischer
Claudia Ditzel	Markus Mühlebach	Peter Zittier (ab 01.07.2022)
Karin Garvey	Lisa De Quadros (bis 19.06.2022)	Rüdiger Klaas
Hildegard Kettler	Thomas Kraushaar	Wolfgang Seifried
Anke Pfeil	Daniel Kropp	Matthias Geisler
Hans-Peter Loeb	Stefan Haas	Walter Rauch
Axel Glück	Olaf Schumann	Thomas Abraham
Sabrina Rück	Marcel Bamberg	Kristina Jung
Laura Merz	Karl-Heinz Mühlebach	Brigitte Schneider
Michael Schenk	Carina Wacker	Dr. Angelika Klußmann
Christine Lindner	Arthur Unkrich	Björn-Magnus Becker
Christina Zehner	Gernot Zehner	

Der Gemeindevorstand zum Stichtag

Vorsitzender	Der Bürgermeister (Wahlbeamter) (Der Bürgermeister bereitet die Beschlüsse des Gemeindevorstands vor und führt sie aus. Er leitet und beaufsichtigt den Geschäftsgang der gesamten Verwaltung und sorgt für den geregelten Ablauf der Verwaltungsgeschäfte.)
Stellvertreter	Der oder die erste Beigeordnete
Beigeordnete	9
Wahlzeit Bürgermeister	6 Jahre
Letzte Wahl	18.02.2018

Die Mitglieder des Gemeindevorstands

Vorsitzende	Cornelia Rück
Stellvertretender Vorsitzender	André Collas

Weitere Mitglieder		
Bernd Frank	Monika May	Volker Ohl
Liselotte Pfeil	Marina Geisler	Beatrix Fischer
Christina Kreuter	Manfred Ernst Geisler	

Bezüge der Gremien

Die Mitglieder der gemeindlichen Gremien arbeiten bis auf den hauptamtlichen Bürgermeister ehrenamtlich und erhalten als Entschädigung dafür Leistungen nach der Entschädigungssatzung der Gemeinde Schöneck.

Die gewährten Entschädigungen setzten sich aus Monats- und Sitzungspauschalen sowie Funktionspauschalen für erhöhten Aufwand zusammen.

Durchschnittliche Anzahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

	Ergebnis 2022	Ergebnis 2021
Summe der Bediensteten	231	230
Anzahl der Beamten	2	2
Anzahl der Beschäftigten	214	214
Aushilfskräfte inkl. Auszubildende und Praktikanten, die eine Aufwandsentschädigung bekommen	15	14

Die Gemeinde Schöneck als Unternehmer

Es werden gewerbliche Aufgaben im Sinne des § 4 Körperschaftssteuergesetz wahrgenommen. Die Gemeinde Schöneck ist im Sinne des Umsatzsteuergesetzes (UStG) steuerpflichtiger Unternehmer. Ihr Unternehmen im Sinne des UStG umfasst alle Betriebe gewerblicher Art, unabhängig davon, ob diese im Haushalt oder als Eigenbetrieb geführt werden. In diesen Betrieben gewerblicher Art ist die Gemeinde Schöneck in Anlehnung an das Körperschaftssteuergesetz in 2012 voll umsatzsteuerbar. Die Gemeinde Schöneck unterliegt mit ihrer Betätigung in folgenden Bereichen der Umsatzsteuer zu unterwerfenden Tätigkeit:

• Bürgerhäuser	• kulturelle Veranstaltungen
• Dreifeldsporthalle	• Werbeanzeigen Kultur- und Jugendprogramm
• Photovoltaik	• Werbeartikel und Druckerzeugnisse
• Außenwerbung	• Seniorenveranstaltungen
• Winterdienst	• Abfallbeseitigung (DSD und Papierverwertung)

Rechtssubjekt	juristische Person des öffentlichen Rechts
zuständiges Finanzamt	Finanzamt Gelnhausen
Umsatzsteuer	Gemeinde Schöneck, Steuernummer: 019 226 36341
Körperschaftsteuer	bislang nicht veranlagt

3 Der Jahresabschluss

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022 wurde nach der Verordnung über die Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplans der Gemeinde mit doppelter Buchführung (Gemeindehaushaltsverordnung – GemHVO) aufgestellt. Es sind Regelungen der Gemeindehaushaltsverordnung GemHVO vom 2. April 2006 (GVBl I S.235), zuletzt geändert durch Verordnung vom 30. Juli 2021 (GVBl. S. 498), berücksichtigt worden. Bei Auslegungsfragen wurden ergänzend die Vorschriften des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches (HGB) herangezogen. Zudem wurden die Bestimmungen der Hessischen Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 7. März 2005 (GVBl. I S. 142), letzte berücksichtigte Änderung: zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. Februar 2023 (GVBl. S. 90, 93), eingehalten.

Der Jahresabschluss der Gemeinde Schöneck besteht gemäß §112 HGO in Verbindung mit §§44ff GemHVO aus:

- Vermögensrechnung
- Ergebnisrechnung
- Finanzrechnung
- Ergebnis- und Finanzrechnung der jeweiligen Teilhaushalte
- Anhang einschließlich Anlagen
- Rechenschaftsbericht
- Übersichten

Im Anhang sind die wesentlichen Posten der Vermögensrechnung, der Ergebnisrechnung und der Finanzrechnung zu erläutern und deren Abweichungen im Vergleich zum Vorjahr darzustellen. Ferner werden u.a. die verwendeten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden erläutert und Zusatzinformationen angegeben, welche für die Beurteilung des Jahresabschlusses eine besondere Bedeutung haben. Dem Anhang sind nach § 52 GemHVO die Anlagenübersicht, die Verbindlichkeitenübersicht und die Rückstellungsübersicht sowie nach § 112 Absatz 4 Nr. 1 HGO i.V.m. § 50 GemHVO die Forderungsübersicht beizufügen.

3.1 Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Teilhaushalte auf Ebene der Produktbereiche

Die Gemeindehaushaltsverordnung regelt in § 4 unter anderem, dass in den Teilhaushalten die Produktbereiche, die Produktgruppen und die Produkte darzustellen sind.

Im Jahresabschluss ist zu jedem Teilhaushalt eine Teilergebnis- und eine Teilfinanzrechnung zu finden. Des Weiteren werden die einzelnen Kostenträger zu einem Produkt zusammengefasst, zu dem sich im Haushaltsplan eine Produktbeschreibung sowie ein Teilergebnis- und ein Teilfinanzhaushalt findet. Die Teilergebnisse der einzelnen Produkte bilden das Gesamtergebnis der Ergebnisrechnung ab und zeigen detailliert die Zusammensetzung und die Herkunft des Defizits oder Überschusses.

Auflagen der Kommunalaufsicht

Mit Schreiben vom 27.05.2022 hat die Kommunalaufsicht des Main-Kinzig-Kreises die Genehmigung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Anlagen 2022 erteilt.

Die Genehmigung wurde mit folgenden Entscheidungen erteilt:

1. Die Genehmigung für die in § 2 der Haushaltssatzung der Gemeinde Schöneck für das Haushaltsjahr 2022 vorgesehene Kreditaufnahme für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in Höhe von 3.296.845 €, wird gemäß § 103 Abs. 2 HGO erteilt. Die Gemeinde darf die Kredite nur aufneh-

men, wenn eine andere Finanzierung nicht möglich ist oder wirtschaftlich unzweckmäßig wäre (§ 93 Abs. 3 HGO).

2. Die Genehmigung für die in § 3 der Haushaltssatzung der Gemeinde Schöneck für das Haushaltsjahr 2022 festgesetzten Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 2.850.000 € zur Leistung von Auszahlungen in künftigen Jahren (2023 bis 2026) für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird gemäß § 102 Absatz 4 HGO erteilt.
3. Die Genehmigung für den in § 4 der Haushaltssatzung der Gemeinde Schöneck für das Haushaltsjahr 2022 vorgesehenen Höchstbetrag der Liquiditätskredite, die im Haushaltsjahr 2022 zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, in Höhe von 5.000.000 € wird gemäß § 105 Abs. 2 HGO erteilt. Liquiditätskredite sollen spätestens bis zum Ende des Haushaltsjahres zurückgeführt werden (§ 105 Abs. 1 Satz 3 HGO).
4. Die Abweichungen im Haushaltsjahr 2022 von den Vorgaben zum Haushaltsausgleich in der Planung (Gesamtfinanzhaushalt) gemäß § 97a Nr. 1 i.V.m. § 92 Absatz 5 Nr. 2 HGO wird aufsichtsbehördlich genehmigt.

Den Auflagen konnte entsprochen werden.

Besonderheiten des Jahresabschlusses

Jahresabschluss 2023 soll fristgerecht aufgestellt werden

Nach § 112 (5) HGO soll der Gemeindevorstand den Jahresabschluss der Gemeinde innerhalb von vier Monaten nach Ablauf des Haushaltsjahres aufstellen. Für das Haushaltsjahr 2022 kann der Gemeindevorstand der Gemeinde Schöneck dieser Frist nicht nachkommen. Zu hohen Verzögerungen haben langwierige interne Prozesse, wie Ermittlung der Wertberichtigung und der Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen, sowie Altersteilzeit, geführt. Ziel ist es durch Optimierung der Abläufe und durch Anpassung der Dienstanweisung für die Einzel- und Pauschalwertberichtigung der Gemeinde Schöneck den Jahresabschluss für das folgende Jahr fristgerecht aufzustellen.

Außerordentliche Zuführung im Sonderposten Abwasser und Abfall

In den Jahren 2011, 2012 und 2013 sind dem Sonderposten für den Gebührenaussgleich im Bereich Abwasser und Abfall Überschüsse aus den Gebührenhaushalten zugeführt worden. Gemäß § 10 (2) Satz 7 KAG sind Kostenüberdeckungen, die sich am Ende dieses Zeitraumes ergeben, innerhalb der folgenden fünf Jahre auszugleichen. Die Gemeinde Schöneck hat im Jahresabschluss 2016 den Sonderposten für das Jahr 2011 aufgelöst, jedoch versäumt, die Kostenüberdeckung in die nächste Kalkulationsperiode vorzutragen und in der Kalkulation zu berücksichtigen. Dies betrifft analog auch die Jahre 2012 und 2013. Die Kostenüberdeckungen sind dem Gesamthaushalt zugeschrieben worden.

Der externe Dienstleister der Gemeinde Schöneck, der mit der Gebührenkalkulation beauftragt wurde, teilte uns nach Niederlegung des Sachverhalts mit, dass die festgesetzten Gebühren mangels Widerspruch rechtskräftig geworden sind. Der Anspruch der Gebührenzahler ist verjährt. Es besteht jedoch die Möglichkeit die Überschüsse in der nächsten Gebührenkalkulation beitragsmindernd zu berücksichtigen.

Nunmehr wird auf freiwilliger Basis entschieden, die aufgelösten Sonderposten der Jahre 2011 bis 2014 mit einer Gesamtsumme von 840.187,87 € im Jahresabschluss 2022 dem Sonderposten wieder zuzuführen und bei der nächsten Gebührenkalkulation (2024) zu berücksichtigen.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Abschreibungsdauer	betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer (gemäß § 43 Abs. 1 GemHVO) in Orientierung an der erwarteten wirtschaftlichen, technischen und rechtlichen Nutzungsdauer bzw. an der steuerlichen Abschreibungstabelle
Abschreibungsmethode	linear
Erfassung der Anlagenzugänge	tatsächliche Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten. Zinsen für Fremdkapital sind in diesen nicht berücksichtigt.
Behandlung von GwG	Im Haushaltsjahr zugegangene Wirtschaftsgüter zwischen 250,00 € und 1.000,00 € netto werden als Sammelposten zusammengefasst und über einen Zeitraum von fünf Jahren abgeschrieben. Wirtschaftsgüter mit Anschaffungskosten unter 250,00 € netto werden im Jahr der Anschaffung vollständig abgeschrieben.
Behandlung von Forderungen	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind mit dem Nennwert angesetzt. Auf Forderungen, deren Eindringlichkeit mit Risiken versehen ist, wurden Wertberichtigungen gemäß der Dienst-anweisung über die Einzel- und Pauschalwertberichtigung der Ge-meinde Schöneck vorgenommen. Debitorsche Kreditoren und kreditorische Debitoren werden entspre-chend zu den Forderungen bzw. Verbindlichkeiten umgegliedert.
Erhaltene Investitionszuwendungen und -zuschüsse	Erhaltene Investitionszuwendungen und -zuschüsse werden als Son-derposten passiviert und über den Nutzungszeitraum der bezuschuss-ten Anlagen aufgelöst. Die Erträge aus der Auflösung der Sonderpos-ten stellen somit eine Gegenposition zur Abschreibung des durch die Zuwendungen / Zuschüsse finanzierten Vermögensgegenstandes dar.
Rechnungsabgrenzungsposten	Rechnungsabgrenzungsposten werden nur ermittelt, wenn ihre Werte mit einem vertretbaren Aufwand zu ermitteln sind.
Rückstellungen	Rückstellungen sind in Höhe des Betrages angesetzt, der nach ver-nünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist. Für Pensions- und Beihilferückstellungen sowie Altersteilzeitrückstellungen wurden versi-cherungsmathematische Verfahren zur Berechnung angewandt.
Ergebnisverwendung	Sie wurde gemäß §24 GemHVO i.V. m. §112 HGO im Berichtsjahr dargestellt.
Behandlung von Verbindlichkeiten	Verbindlichkeiten sind mit dem Rückzahlungsbetrag bilanziert.
Vorräte	Nach dem Hinweis Nr. 5 der VV zu § 36 GemHVO kann auf einen Ausweis von Vorräten im Umlaufvermögen verzichtet werden, falls die Bestände je Vorratslager einen Wert von 10.000 € nicht übersteigen. Von dieser Erleichterungsvorschrift wurde gebrauch gemacht.

Finanzielle Verpflichtungen

Zahlungsverpflichtungen aus sonstigen längerfristigen finanziellen Verpflichtungen bestanden zum Bilanzstich-tag in Höhe von rund 64.655 € für Leasingverträge (Fahrzeuge = 14.400 €, Kopierer = 21.075 €, Server = 7.890 €, Rechner und Monitore = 12.990 €, Telefonanlage = 6.755 €, JobRad = 1.545 €); außerdem bestehen Verpflichtungen aus verschiedenen Wartungsverträgen.

Haftungsverhältnisse

Wesentliche Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften bestehen nicht. Daneben bestehen noch eine Bürgschaft gegenüber der Firma STEG in Höhe von 6.500.000,00 € für Gewerbegebiet Nord II.

Sachverhalte aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können

Andere sonstige Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten sind in der Bilanz mit 381.096,05 € erfasst, davon sind aus dem Jahresabschluss 2017 Rückstellungen i. H. v. 11.278,00 €, aus dem Jahresabschluss 2018 Rückstellungen i. H. v. 15.600,00 €, aus dem Jahresabschluss 2020 Rückstellungen i. H. v. 26.100 € und aus dem Jahresabschluss 2021 Rückstellungen i. H. v. 162.788,05 € noch nicht in Anspruch genommen worden.

Eine detaillierte Aufgliederung ist der Rückstellungsübersicht zu entnehmen.

Die Gemeinde Schöneck ist Mitglied in der Zusatzversorgungskasse. Für Gemeinden, die Mitglieder der Zusatzversorgungskasse sind, besteht in erheblichen Umfang eine mittelbare Pensionsverpflichtung aus der Einstandspflicht der Gemeinde für Fehlbeträge der ZVK. Für diese mittelbare Pensionsverpflichtung wurde zulässig keine Rückstellung gebildet.

Wertberichtigung

Im Laufe des Geschäftsjahres sind aufgrund von personellen Engpässen in der Gemeindekasse keine Forderungen niedergeschlagen worden.

Im Zuge der Jahresabschlussarbeiten wurden Forderungen in Höhe von 581.729,35 € mit 375.214,40 € im Wert berichtigt. Im Vorjahr lag die Höhe der Einzelwertberichtigung bei 314.342,55 €.

Die Höhe der Pauschalwertberichtigung liegt bei einem Prozentpunkt der Summe, der noch nicht wertberichtigten Forderungen. Das entspricht zum Stichtag 6.947,61 € (Vorjahr 3.716,23 €).

Ergebniswirksam schlägt die Wertberichtigung mit 64.103,23 € zu Buche.

Sonstige Informationen

ekom21 - Kommunales Gebietsrechenzentrum Hessen (Kurzform ekom21 - KGRZ Hessen)

Bezüglich der Mitgliedschaft in der Körperschaft ekom21 - KGRZ Hessen wird angemerkt, dass Eventualverpflichtungen bestehen, die sich aus § 17 der Satzung der ekom21 - KGRZ Hessen ergeben. Für den Fall des Ausscheidens einer Kommune aus der Körperschaft ekom21 - KGRZ Hessen bzw. für den Fall der Auflösung der Körperschaft ekom21 - KGRZ Hessen ist ein bestimmtes Auseinandersetzungsverfahren vorgesehen. Dies hat den Hintergrund, die verbleibenden Mitglieder der ekom21 - KGRZ Hessen vor dem Risiko des Ausscheidens von Mitgliedern zu schützen bzw. für den Fall der Auflösung der Körperschaft ekom21 - KGRZ Hessen die Befriedigung der Pensionsverpflichtungen zu gewährleisten. Hieraus ergeben sich auch Umlagebeiträge zum Verlustausgleich.

Darüber hinaus besteht ein Darlehensrisiko für ein Darlehen, welches von dem Kommunalen Gebietsrechenzentrum Kommunale Informationsverarbeitung in Hessen (KIV in Hessen) und dem Kommunalen Gebietsrechenzentrum Kassel (KGRZ Kassel) für deren Gemeinschaftsunternehmen ekom21 GmbH begeben worden ist.

Beteiligungen und Zweckverbände

- Zweckverband zur Bekämpfung der Schnakenplage in den Nidderauen e.V.
- ekom21 - KGRZ Hessen
- Wasserverband Nidder-Seemenbach
- KEAM Kommunale Energie aus der Mitte
- Hessischer Städte- und Gemeindebund
- Holzkontor Darmstadt-Dieburg-Offenbach AöR
- Regionalverband FrankfurtRheinMain

Genossenschaften

- Frankfurter Volksbank

Sonstige Anteile oder Sondervermögen (Eigenbetriebe) sind nicht vorhanden

Städtebaulicher Vertrag für den "Gewerbepark Kilianstädten Nord" mit der Fa. STEG

Das Erschließungsverfahren für das Gewerbegebiet „Kilianstädten Nord I“ ist zum 30.11.2022 endabgerechnet worden. Die Anschaffungs- und Herstellungskosten für den Straßen- und Kanalbau im Konrad-Zuse-Ring in Höhe von gesamt 619.112,17 € wurden unter Nachholung der anteiligen Abschreibung im Anlagevermögen erfasst. Da die Finanzierung der Erschließungskosten über die Grundstückskäufe erfolgte, wurden Sonderposten für Investitionsbeiträge in gleicher Höhe der Anschaffungs- und Herstellungskosten gebildet. Auch hier erfolgte eine Nachholung der anteiligen Auflösung. Die Straßen und Kanäle Konrad-Zuse-Ring sind somit bilanzneutral dargestellt.

Mitgliedschaften in Vereinen und Verbänden und dergleichen

Arbeitsgemeinschaft der Ausländerbeiräte Hessen (Agah)	Hessischer Verwaltungsschulverband
Hessischer Städte- und Gemeindebund e.V.	European Secretariat (Klima Bündnis)
Fachverband der Hessischen Standesbeamten	Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen (FGSV e.V.)
Regionalpark Rhein Main Hohe Straße e.V.	Schutzgemeinschaft Deutscher Wald e.V.
Arbeitsgemeinschaft Nahmobilität Hessen	Arbeitsgemeinschaft Nahverkehr auf der Niddertalbahn (AGNV)
Versorgungskasse f. d. Beamten der Gemeinden u. Gemeindeverbänden	Regionalverband Frankfurt / Rhein-Main
Kommunaler Arbeitgeberverband Hessen e.V. (KAV Hessen e.V.)	Deutsche Ver. f. Wasserwirtschaft, Abwasser u. Abfall e.V. (DWA) und GeKa_NET
ZVK der Gemeinden und Gemeindeverbände Wiesbaden	Kommunale Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement (KGST)
MainÄppelHaus Lohrberg Streuobstzentrum e.V.	vhw Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e.V.
Landschaftspflegeverband Main-Kinzig-Kreis	Hochschul- und Landesbibliothek Rhein Main (onleihe)
Förderverein für Palliative Patientenhilfe-Hilfe e. V.	Verbund offener Werkstätten e.V.
Betreuungsverein Main-Kinzig e.V.	Bund Deutscher Schiedsmänner
Förderkreis Hospiz Kinzigtal	Bonifatius-Route e.V.
Bundesverband Seniorentanz e.V.	Hessenforst Eltville
Haus & Grundbesitzer Hanau	Bahn-Landwirtschaft
DJH Service GmbH	Alzheimer Gesellschaft
Verkehrswacht Hanau e.V.	Naturlandstiftung des MKK
Verein Vor-u. Frühgeschichte	PEFC Deutschland e.V.
Kreisfeuerwehrband MKK	GVV Kommunalversicherung VVaG
SV Sparkassenversicherung Kristall	Bodenverband Main-Kinzig
Interamt (Datenverarbeitungszentrum)	Holzkontor DA DI OF AöR
Güteschutz Kanalbau	

4 Erläuterungen zur Vermögensrechnung (Bilanz)

Die Bilanz gibt die Vermögenssituation einer Kommune zum Stichtag wieder. Aus der folgenden Bilanzabbildung kann die Entwicklung der Bilanzwerte im Vergleich zum Vorjahr sowie die jeweiligen Anteile der Bilanzpositionen an der Bilanzsumme abgelesen werden.

Bilanz im Jahresvergleich

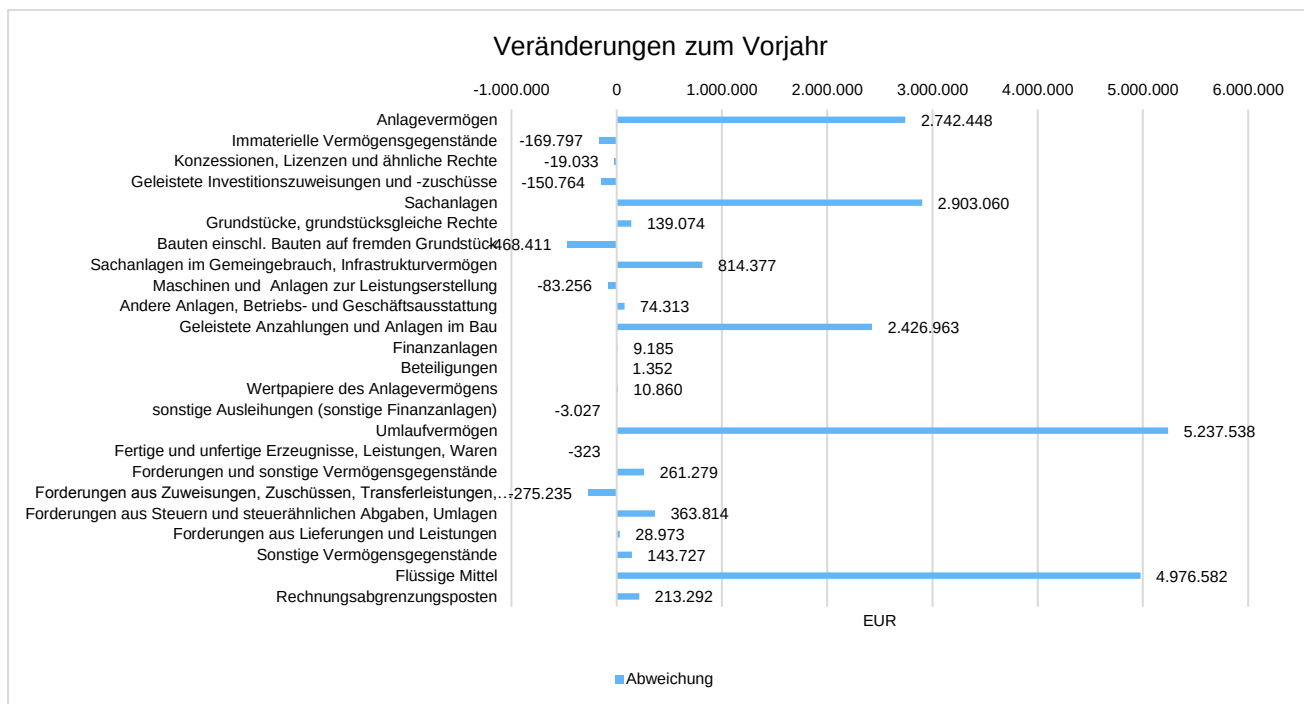
	2021	in %	2022	in %	Veränderung
1 - Anlagevermögen	52.975.488	88,16	55.717.937	81,60	2.742.448 ↗
1.1 - Immaterielle Vermögensgegenstände	2.163.080	3,60	1.993.283	2,92	-169.797 ↘
1.2 - Sachanlagen	50.366.076	83,82	53.269.137	78,01	2.903.060 ↗
1.3 - Finanzanlagen	446.332	0,74	455.517	0,67	9.185 ↗
1.4 - Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen	0	0,00	0	0,00	0 →
2 - Umlaufvermögen	5.999.061	9,98	11.236.599	16,46	5.237.538 ↗
2.1 - Vorräte einschl. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0	0,00	0	0,00	0 →
2.2 - Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen, Waren	3.108	0,01	2.785	0,00	-323 ↘
2.3 - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	3.301.395	5,49	3.562.673	5,22	261.279 ↗
2.4 - Flüssige Mittel	2.694.558	4,48	7.671.141	11,23	4.976.582 ↗
3 - Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	1.113.637	1,85	1.326.929	1,94	213.292 ↗
4 - Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0	0,00	0	0,00	0 →
Aktiva	60.088.187	100,00	68.281.465	100,00	8.193.278 ↗
1 - Eigenkapital	24.452.638	40,69	25.122.006	36,79	669.368 ↗
1.1 - Netto-Position	19.416.571	32,31	19.416.571	28,44	0 →
1.2 - Rücklagen, Sonderrücklagen, Stiftungskapital	5.036.067	8,38	5.705.435	8,36	669.368 ↗
1.3 - Ergebnisverwendung	0	0,00	0	0,00	0 →
1.3.1 - Ergebnisvortrag	0	0,00	0	0,00	0 →
1.3.2 - Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	0,00	0	0,00	0 →
2 - Sonderposten	16.000.747	26,63	17.756.581	26,00	1.755.834 ↗
2.1 - SoPo für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	15.088.981	25,11	15.633.450	22,90	544.469 ↗
2.2 - Sonderposten für den Gebührenaussgleich	593.278	0,99	1.840.553	2,70	1.247.275 ↗
2.3 - Sonderposten für Umlagen nach § 50 Abs. 3 HFAG	0	0,00	0	0,00	0 →
2.4 - Sonstige Sonderposten	318.488	0,53	282.578	0,41	-35.910 ↘
3 - Rückstellungen	4.539.981	7,56	4.304.698	6,30	-235.283 ↘
3.1 - Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	3.980.950	6,63	3.923.602	5,75	-57.348 ↘
3.2 - Rückstellung für Umlageverpflichtungen nach dem HFAG und für Verpflichtungen im Rahmen von Steuerschuldverhältnissen	0	0,00	0	0,00	0 →

	2021	in %	2022	in %	Veränderung
3.3 - Rückstellungen für Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	0	0,00	0	0,00	0 →
3.4 - Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0	0,00	0	0,00	0 →
3.5 - Sonstige Rückstellungen	559.032	0,93	381.096	0,56	-177.936 ↘
4 - Verbindlichkeiten	14.188.815	23,61	20.160.799	29,53	5.971.983 ↗
4.1 - Verbindlichkeiten aus Anleihen	0	0,00	0	0,00	0 →
4.2 - Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	13.153.272	21,89	18.928.618	27,72	5.775.347 ↗
4.3 - Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung	0	0,00	0	0,00	0 →
4.4 - Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0	0,00	0	0,00	0 →
4.5 - Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und –zuschüssen, Investitionsbeiträgen	32.762	0,05	25.361	0,04	-7.400 ↘
4.6 - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	570.201	0,95	796.800	1,17	226.599 ↗
4.7 - Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	0	0,00	21.996	0,03	21.996 ↗
4.8 - Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	0	0,00	0	0,00	0 →
4.9 - Sonstige Verbindlichkeiten	432.581	0,72	388.023	0,57	-44.558 ↘
5 - Passive Rechnungsabgrenzungsposten	906.006	1,51	937.382	1,37	31.376 ↗
Passiva	60.088.187	100,00	68.281.465	100,00	8.193.278 ↗

4.1 Aktivseite

Auf der Aktivseite der Bilanz werden die der Gemeinde zur Verfügung stehenden Vermögensgegenstände ausgewiesen. Die Aktiva lässt die Verwendung des auf der Passivseite ausgewiesenen Kapitals erkennen und zeigt mithin die Verwendung der finanziellen Mittel.

Die Aktivseite ist gem. § 49 Abs. III GemHVO in vier Bilanzpositionen zu unterteilen, dem Anlagevermögen, dem Umlaufvermögen, den Rechnungsabgrenzungsposten sowie den nicht durch Eigenkapital gedeckten Fehlbetrag.



Bilanzposition 1 Anlagevermögen

Zur Bilanzposition 1. Anlagevermögen gehören die Positionen 1.1 immaterielle Vermögensgegenstände, 1.2 Sachanlagen, 1.3 Finanzanlagen und 1.4 sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen. Die einzelnen Positionen sind wiederum zu unterteilen.

Im Anlagevermögen sind jene Vermögensgegenstände auszuweisen, die dauernd dem Geschäftsbetrieb der Gemeinde dienen.

Bilanzposition 1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

Unter der Position 1.1.1 sind Konzessionen (z.B. Wegerechte), gewerbliche Schutzrechte (z.B. Patente), ähnliche Rechte (z.B. Emissionsrechte) und Lizenzen (insbesondere Software) auszuweisen. Unter der Bilanzposition 1.1.2 sind von der Gemeinde gewährte Zuwendungen und Zuschüsse für Investitionen Dritter zu bilanzieren. Hierfür muss gem. Hinweis 2 zu § 38 GemHVO im Zuwendungsbescheid zumindest eine Zweckbindung formuliert sein, bei Förderungen von nicht untergeordneter Bedeutung auch ein Rückforderungsanspruch.

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
1.1. - Immaterielles Vermögen	2.163.080,00	1.993.283,00	-169.797,00 ↘
1.1.1 - Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	45.712,00	26.679,00	-19.033,00 ↘
1.1.2 - Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	2.117.368,00	1.966.604,00	-150.764,00 ↘

Zugänge im Berichtsjahr:

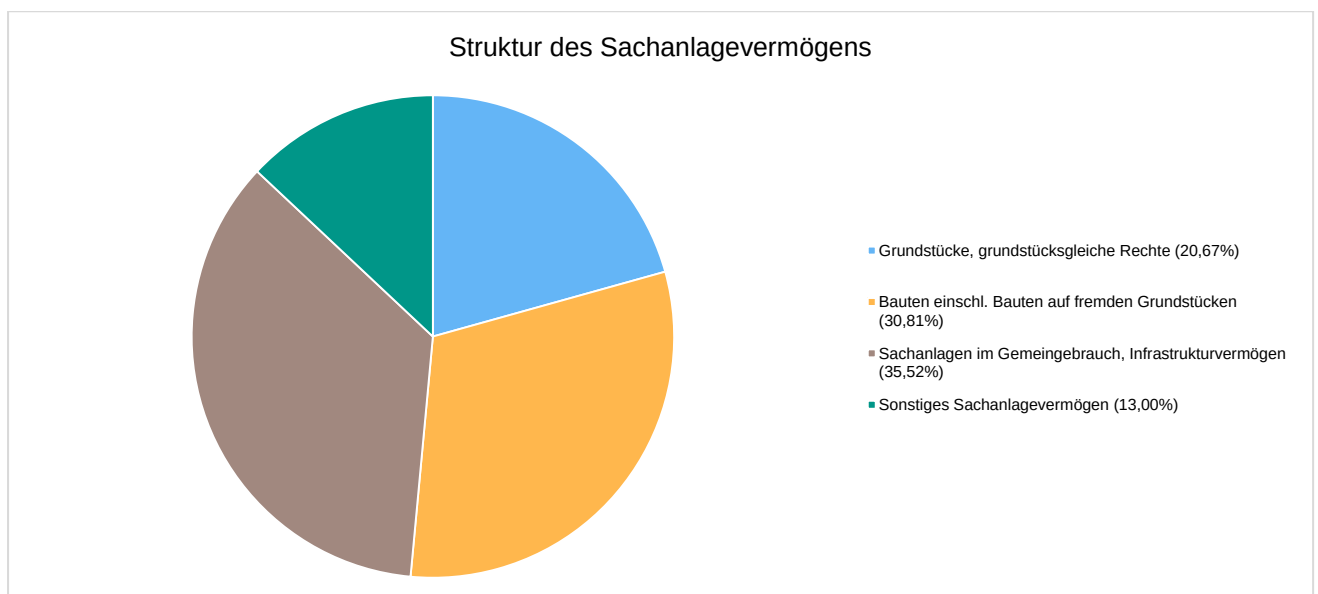
Bezeichnung	Wert
Diverse Softwarelizenzen	1.694,18 €
Zeiterfassung ZeuseXperience	8.198,12 €
Wasserrechtl. Genehmigung Angelteich Angelverein Büdesheim	1.909,00 €
Zuschuss Fußballtore Sportverein Kilianstädten	1.000,00 €

Bilanzposition 1.2 Sachanlagen

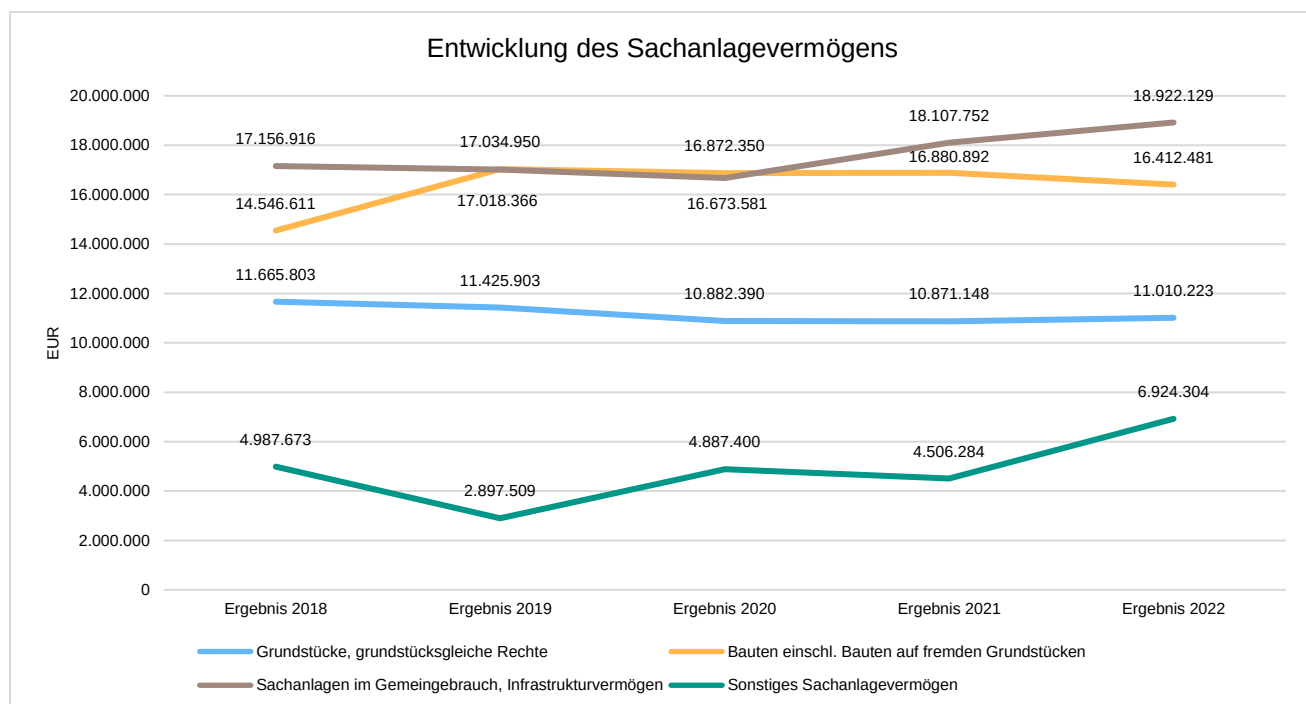
Unter der Position der Sachanlagen sind sämtliche bewegliche und unbewegliche Vermögensgegenstände der Gemeinde auszuweisen. Hierzu gehören insbesondere Grundstücke, Bauten, Infrastrukturvermögen, Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung, Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau.

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
1.2. - Sachanlagen	50.366.076,37	53.269.136,57	2.903.060,20 ↗
1.2.1. - Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	10.871.148,29	11.010.222,63	139.074,34 ↗
1.2.2. - Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	16.880.892,00	16.412.481,00	-468.411,00 ↘
1.2.3. - Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	18.107.752,17	18.922.128,90	814.376,73 ↗
1.2.4. - Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	770.159,00	686.903,00	-83.256,00 ↘
1.2.5. - Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.808.742,74	1.883.055,84	74.313,10 ↗
1.2.6. - Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.927.382,17	4.354.345,20	2.426.963,03 ↗

Auf der Aktivseite der Bilanz stellen die Sachanlagen den größten Posten dar. Im Folgenden wird die Struktur des Sachanlagevermögens in seinen wesentlichen Ausprägungen abgebildet:



Die Entwicklung des Sachanlagevermögens in den letzten 5 Jahren ergibt folgendes Bild:



Bilanzposition 1.2.1 Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte

Die Position ist zu unterteilen in unbebaute Grundstücke, bebaute Grundstücke sowie bebaute Grundstücke mit fremden Bauten.

Unbebaute Grundstücke sind Grundstücke, auf denen sich keine benutzbaren Gebäude befinden. Hierzu sind u.a. Ackerland, Grünflächen sowie baureife Grundstücke.

Bebaute Grundstücke sind Grundstücke, auf denen sich entweder benutzbare Gebäude oder andere Bauwerke wie z.B. Infrastrukturvermögen (Straßengrundstücke) befinden.

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	10.871.148,29	11.010.222,63	139.074,34 ↗
0501000 - Grünflächen	159.413,40	159.413,40	0,00 →
0501010 - Zugänge Grünflächen	0,00	0,00	0,00 →
0501020 - Abgänge Grünflächen	0,00	0,00	0,00 →
0502000 - Ackerland	770.430,99	770.430,99	0,00 →
0502010 - Zugänge Ackerland	0,00	0,00	0,00 →
0502020 - Abgänge Ackerland	0,00	0,00	0,00 →
0503000 - Gartenland	106.765,34	106.765,34	0,00 →
0503010 - Zugänge Gartenland	0,00	0,00	0,00 →
0503020 - Abgänge Gartenland	0,00	0,00	0,00 →
0509000 - Sonstige unbebaute Grundstücke	702.574,02	702.574,02	0,00 →

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
0509001 - Bauplätze	0,00	0,00	0,00 →
0509002 - Bauerwartungsland	0,00	0,00	0,00 →
0509010 - Zugänge sonstige unbebaute Grundstücke	0,00	0,00	0,00 →
0509011 - Zugänge Bauplätze	0,00	0,00	0,00 →
0509012 - Zugänge Bauerwartungsland	0,00	0,00	0,00 →
0509020 - Abgänge sonstige unbebaute Grundstücke	0,00	0,00	0,00 →
0509021 - Abgänge Bauplätze	0,00	0,00	0,00 →
0509022 - Abgänge Bauerwartungsland	0,00	0,00	0,00 →
0510100 - bebaute Grundstücke -mit eigenen Bauten-	9.060.102,79	9.199.177,13	139.074,34 ↗
0510110 - Zugänge bebaute Grundstücke -mit eig. Bauten-	0,00	0,00	0,00 →
0510120 - Abgänge bebaute Grundstücke -mit eig. Bauten-	0,00	0,00	0,00 →
0511000 - Bebaute Grundstücke -mit fremden Bauten-	71.861,75	71.861,75	0,00 →
0511010 - Zugänge bebaute Grundstücke -mit fremden Bauten	0,00	0,00	0,00 →
0511020 - Abgänge bebaute Grundstücke -mit fremden Bauten	0,00	0,00	0,00 →

Zugänge im Berichtsjahr:

Bezeichnung	Wert
Grunderwerb Büd. Fl. 1 Flst. 493/8 und 493/9 Verkehrsfl. Wiesenau	26.991,55 €
Grunderwerb Odf. Fl. 21 Flst. 46 Neubau Feuerwehrgerätehaus	112.113,29 €

Abgänge im Berichtsjahr:

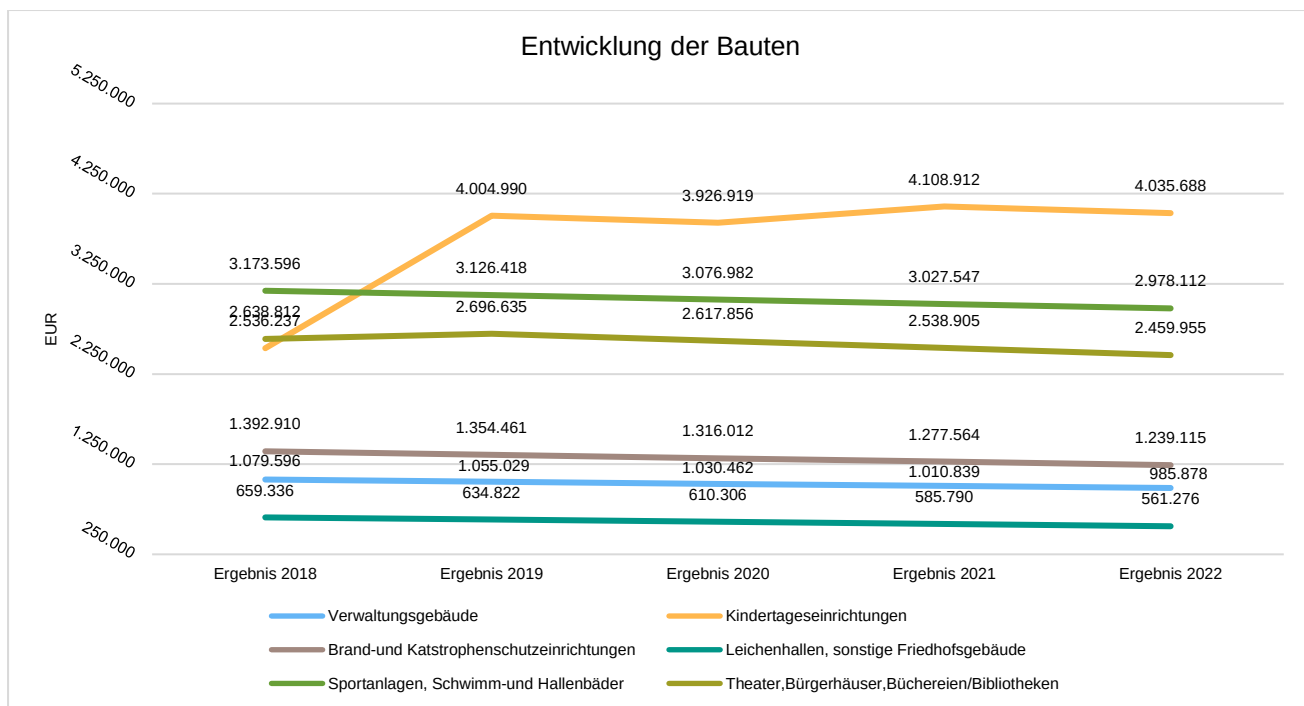
Bezeichnung	Anschaffungskosten / Herstellungskosten	Restbuchwert	Verkaufserlös	Buchgewinn/ - verlust
Grundstücksverkauf Kil. Fl. 4 Flst. 99/4 Waldstr.	30,50 €	30,50 €	9.000,00 €	8.969,50 €

Bilanzposition 1.2.2 Bauten

Unter der Position sind alle Gebäude der Gemeinde auszuweisen. Hierzu gehören auch die Außenanlagen der Gebäude sowie Grundstückseinrichtungen. Hierbei ist es unerheblich, ob sich die Bauten auf gemeindeeigenen oder fremden Grundstücken (z.B. bei Erbpacht) befinden.

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
Bauten, einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	16.880.892,00	16.412.481,00	-468.411,00 →
0530990 - Sonderinvestitionsprogramm Gebäude	204.638,00	194.320,00	-10.318,00 →
0530991 - Zugänge Sonderinvestitionsprogramm Gebäude	0,00	0,00	0,00 →
0530992 - Abgänge Sonderinvestitionsprogramm Gebäude	0,00	0,00	0,00 →
0531000 - Kindergärten, -tagesstätten, Jugend-, Freizeitein.	4.108.912,00	4.035.688,00	-73.224,00 →
0531010 - Zugänge Kinderg., -tagesst., Jugend-, Freizeitein.	0,00	0,00	0,00 →
0531020 - Abgänge Kinderg., -tagesst., Jugend-, Freizeitein.	0,00	0,00	0,00 →
0533000 - Sportanlagen, Schwimm- und Hallenbäder	3.027.547,00	2.978.112,00	-49.435,00 →
0533010 - Zugänge Sportanlagen, Schwimm- und Hallenbäder	0,00	0,00	0,00 →
0533020 - Abgänge Sportanlagen, Schwimm- und Hallenbäder	0,00	0,00	0,00 →
0535000 - Theater, Bürgerhäuser, Büchereien/Bibliotheken	2.538.905,00	2.459.955,00	-78.950,00 →
0535010 - Zug.Theater, Bürgerhäuser, Büchereien/Bibliotheken	0,00	0,00	0,00 →
0536000 - Brand- und Katastrophenschutzeinrichtungen	1.277.564,00	1.239.115,00	-38.449,00 →
0536010 - Zugänge Brand- und Katastrophenschutzeinrichtungen	0,00	0,00	0,00 →
0537000 - Leichenhallen, sonstige Friedhofsgebäude	585.790,00	561.276,00	-24.514,00 →
0539000 - Sonstige Betriebsgebäude	1.136.878,00	1.066.776,00	-70.102,00 →
0539010 - Zugänge Sonstige Betriebsgebäude	0,00	0,00	0,00 →
0539020 - Abgänge Sonstige Betriebsgebäude	0,00	0,00	0,00 →
0541000 - Verwaltungsgebäude	1.010.839,00	985.878,00	-24.961,00 →
0541010 - Zugänge Verwaltungsgebäude	0,00	0,00	0,00 →
0551000 - Andere Bauten	37.733,00	36.393,00	-1.340,00 →
0551010 - Zugänge andere Bauten	0,00	0,00	0,00 →
0561000 - Grundstückseinrichtungen	913.610,00	856.382,00	-57.228,00 →
0561010 - Zugänge Grundstückseinrichtungen	0,00	0,00	0,00 →
0561020 - Abgänge Grundstückseinrichtungen	0,00	0,00	0,00 →
0591000 - Wohngebäude	2.038.476,00	1.998.586,00	-39.890,00 →

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
0591010 - Zugänge Wohngebäude	0,00	0,00	0,00 →
0591020 - Abgänge Wohngebäude	0,00	0,00	0,00 →



Zugänge im Berichtsjahr:

Bezeichnung	Wert
Markisen Kita Löwenzahn und Nidderstrolche, Dachsanierung Kita Sonnenwelle	15.423,35 €
Neues Urnen-Familiengrabfeld FH Būd.	16.360,08 €
Holzzaun, Abfallbehälter, Rosenbogen Traugarten	5.439,04 €

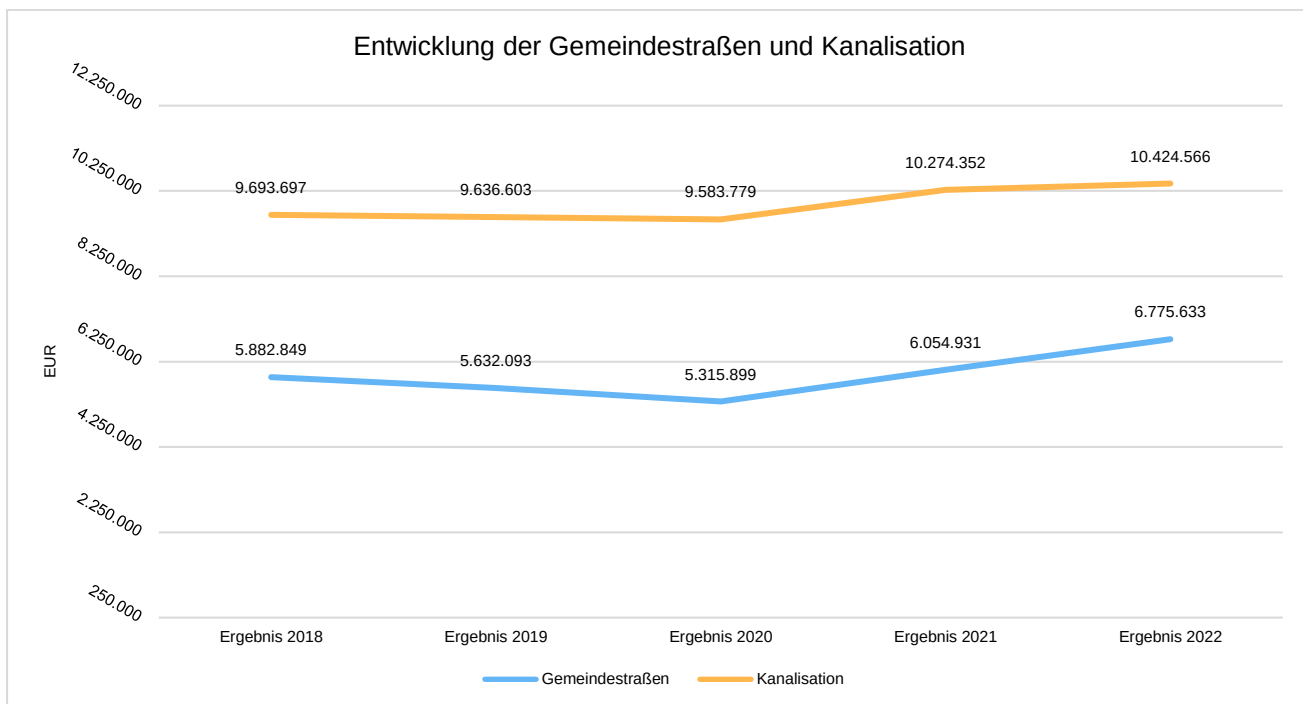
Abgänge im Berichtsjahr:

Bezeichnung	Anschaffungskosten / Herstellungskosten	Restbuchwert	Verkaufserlös	Buchgewinn/ - verlust
keine	---	---	---	---

Bilanzposition 1.2.3 Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen

Zum Infrastrukturvermögen sind u.a. sämtliche Straßen, Wege und Plätze sowie Abwasser- und Nutzwasseranlagen (sofern im Gemeindehaushalt) zu zählen. Zu Sachanlagen im Gemeingebrauch fallen Kulturgüter, öffentliche Grünflächen (z.B. Parks und Spielplätze), Friedhofsanlagen sowie die Waldgrundstücke und der Waldaufwuchs.

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
1.2.3 - Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	18.107.752,17	18.922.128,90	814.376,73 ↗
Gemeindestraßen, Wege, Plätze	6.389.514,00	7.080.040,73	690.526,73 ↗
Grundstücke mit Verkehrsbauten, Brücken und Tunnel	452.254,00	441.063,00	-11.191,00 ↘
Sonstiges allgemeines Infrastrukturvermögen	73.654,00	64.830,00	-8.824,00 ↘
Kultur- und Naturgüter	22.327,00	20.036,00	-2.291,00 ↘
Deiche, Polder und andere Gewässerbauten	151.263,00	134.744,00	-16.519,00 ↘
Öffentliche Ver- und Entsorgungseinrichtungen	10.274.356,00	10.437.031,00	162.675,00 ↗
Wald (Grundstück inkl. Aufwuchs)	744.384,17	744.384,17	0,00 →



Zugänge im Berichtsjahr:

Bezeichnung	Wert
Straßenbau/Kanal Frankfurter Str. 3. BA, Verkehrsfl. Wiesenau Aufbau	6.024,24 €
Straßenbau/Kanal Frauengartenring	8.871,14 €
Straßenbau/Kanal Konrad-Zuse-Ring Abrechnung STEG	610.426,02 €
grundhafte Herstellung Gehwege und Straßen alle OT (Infratech)	206.984,52 €
Abrollcontainer Bauhof	13.750,45 €
Kanalhausanschlüsse	60.955,28 €

Das Erschließungsverfahren für das Gewerbegebiet „Kilianstädten Nord I“ ist zum 30.11.2022 endabgerechnet worden. Die Anschaffungs- und Herstellungskosten für den Straßen- und Kanalbau im Konrad-Zuse-Ring in Höhe von gesamt 619.112,17 € wurden unter Nachholung der anteiligen Abschreibung im Anlagevermögen erfasst. Da die Finanzierung der Erschließungskosten über die Grundstückskäufe erfolgte, wurden Sonderposten für Investitionsbeiträge in gleicher Höhe der Anschaffungs- und Herstellungskosten gebildet. Auch hier erfolgte eine Nachholung der anteiligen Auflösung. Die Straßen und Kanäle Konrad-Zuse-Ring sind somit bilanzneutral dargestellt.

Abgänge im Berichtsjahr:

Bezeichnung	Anschaffungskosten / Herstellungskosten	Restbuchwert	Verkaufserlös	Buchgewinn/ - verlust
Straße Windecker Pfad	58.318,31 €	4,00 €	0,00 €	- 4,00 €
Kulturgüter/Bilder	1,00 €	1,00 €	0,00 €	- 1,00 €
Kanal Frauengartenring / Inlinersanierung	43.274,30 €	17,00 €	0,00 €	- 17,00 €

Bilanzposition 1.2.4 Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung

Unter den Anlagen und Maschinen sind jene Vermögensgegenstände auszuweisen, die im unmittelbaren Zusammenhang mit der Herstellung von Leistungen bzw. Erzeugnissen stehen. Hierzu zählen z.B. Energieversorgungsanlagen, Kühlanlagen oder Medienbestände der Bibliotheken.

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
1.2.4 - Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	770.159,00	686.903,00	-83.256,00 ↘

Zugänge im Berichtsjahr:

Bezeichnung	Wert
Kabelverteilerschrank Wochenmarkt Büdesheim	8.227,96 €
Hydraulikaggregat, Multimeter, Pumpen Gruppenkläranlage	12.514,56 €
Tauchpumpe Feuerwehr Büdesheim, Tauchpumpen Sportplätze	3.277,60 €
Winterdienststreuer Bauhof	8.925,00 €

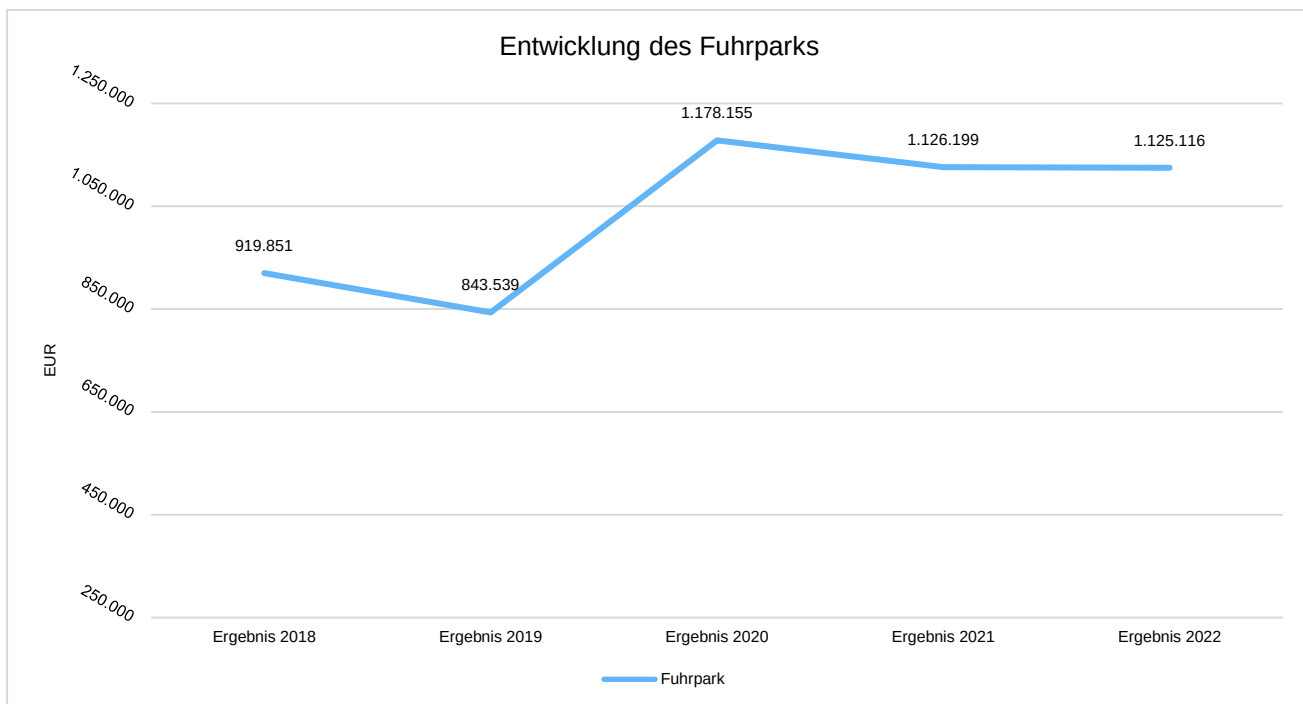
Abgänge im Berichtsjahr:

Bezeichnung	Anschaffungskosten / Herstellungskosten	Restbuchwert	Verkaufserlös	Buchgewinn/ - verlust
keine	---	---	---	---

Bilanzposition 1.2.5 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung

Unter der Position sind alle Vermögensgegenstände zu bilanzieren, die dem Geschäftsbetrieb der Gemeinde zur Aufgabenerfüllung dienen. Hierunter fallen Werkzeuge und Werkstatteinrichtungen, Fahrzeuge, Büromaschinen und DV- und Kommunikationsanlagen sowie Büromöbel und weitere Geschäftsausstattung.

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
1.2.5 - Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.808.742,74	1.883.055,84	74.313,10 ↗



Zugänge im Berichtsjahr:

Bezeichnung	Wert
Phasenkontrastmikroskop Gruppenkläranlage	3.774,99 €
Spielgeräte, Sonnensegel	139.182,48 €
Fahrzeug Ordnungsamt, Standheizung Kommandowagen, Anhänger Abteilung Jugend, Schlepper Bauhof	147.461,87 €
Sirenen, Steigleiter Gruppenkläranlage, Stiefelwaschanlage Feuerwehr Kilianstädten, Turmmatten, Brennofen	27.992,14 €
interaktives Whiteboard, Tonanlage und Scheinwerfer Bereich Kultur, Frankiermaschine, PC/Monitor Bürgertreff	17.069,35 €
Krippenwagen U3 Regenbogen, Tische Geschichtsverein	3.545,49 €
Geringwertige Vermögensgegenstände	71.286,68 €

Abgänge im Berichtsjahr:

Bezeichnung	Anschaffungskosten / Herstellungskosten	Restbuchwert	Verkaufserlös	Buchgewinn/ - verlust
Maschinen für Arbeitssi- cherheit u. Umweltschutz	1,00 €	1,00 €	0,00 €	- 1,00 €
Sonstige Maschinen und Geräte	4.883,20 €	2.439,90 €	0,00 €	- 2.439,90 €
Werkzeuge, Werksggeräte u. Werkstatteinrichtungen	1.019,00 €	3,00 €	0,00 €	- 3,00 €
Fuhrpark Veräußerung LKW/Bauhof	20.300,00 €	1,00 €	6.000,00 €	5.999,00 €
Fuhrpark Veräußerung Anhänger/Jugend	2.159,48 €	1.456,90 €	500,00 €	-956,90 €
Fuhrpark	179,50 €	1,00 €	0,00 €	-1,00 €
Sonstige Betriebsausstat- tung	2.143,04 €	15,00 €	0,00 €	-15,00 €

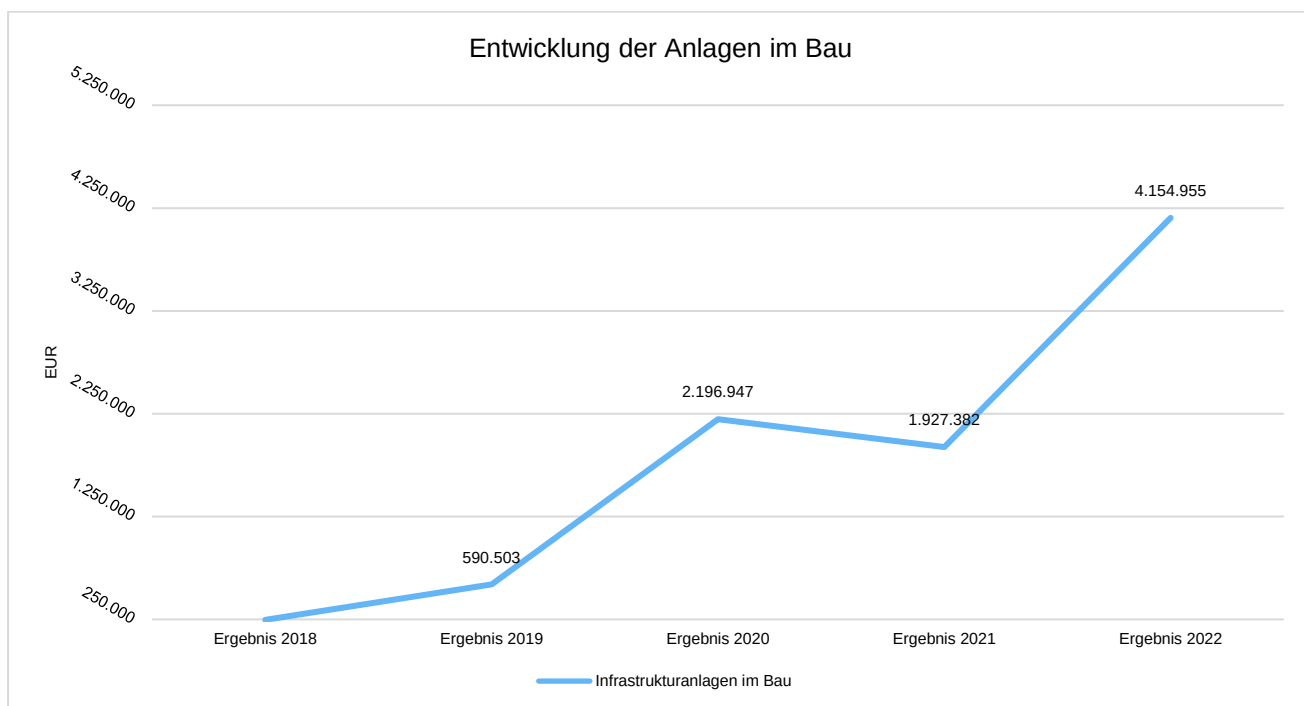
Büromaschinen, DV- u. Kommunikationsanlagen	23.921,63 €	483,81 €	0,00 €	-483,81 €
Büromöbel	1.790,68 €	10,00 €	0,00 €	-10,00 €
Sonstige Geschäftsausstattung	8.651,99 €	65,00 €	0,00 €	-65,00 €
Geringwertige Vermögensgegenstände der BGA	7.532,57 €	32,00 €	0,00 €	-32,00 €

Summe Gewinn aus Veräuß. Grundstücke u. Gebäude	8.969,050 €
Summe Gewinn aus Veräuß. Vermögensgegenständen	5.999,00 €
Summe Verlust aus Abgang v. Vermögensgegenständen	- 956,90 €
Summe Verlust außerplanm. Abschreibung auf Sachanlagen	- 3.072,71 €
Gesamtsumme:	10.938,89 €

Bilanzposition 1.2.6 geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau

Unter dieser Position finden sich die laufenden Baumaßnahmen, die noch nicht abgeschlossen sind. Hierzu gehören beispielsweise die Erweiterung und Ertüchtigung der Gruppenkläranlage, die Umgehungsrinne und das Projekt "Radius7".

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
1.2.6 - Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	1.927.382,17	4.354.345,20	2.426.963,03 ↗



Laufende Bauprojekte:

Bezeichnung	Wert Vorjahr	Zugang	Umbuchung	Wert Berichtsjahr
Vorklärbecken und Filt-ratwasserableitung /Erweiterung u. Ertüchtigung Gruppenkläranlage	1.755.045,32 €	2.114.923,31 €	0,00 €	3.869.968,63 €
Radverkehrsplanungen	4.992,05 €	0,00 €	0,00 €	4.992,05 €
Umgehungsrinne	111.325,67 €	72.548,09 €	0,00 €	183.873,76 €
Erneuerung Straße Win-decker Pfad	13.071,40 €	356.500,00 €	369.571,40 €	0,00 €
Erneuerung Straße Kranzbergring	14.211,28 €	24.731,77 €	0,00 €	38.943,05 €
Erneuerung Kanal Kranz-bergring	0,00 €	2.478,77 €	0,00 €	2.478,77 €
Erneuerung Kanal Winde-cker Pfad	6.000,00 €	296.760,63 €	302.730,63 €	0,00 €
Radverkehrskonzept Radius 7	22.736,45 €	31.962,13 €	0,00 €	54.698,58 €
Fassadenerneuerung Bauhof	0,00 €	163.024,10 €	0,00 €	163.024,10 €
Inlinersanierung	0,00 €	63.378,93 €	63.378,93 €	0,00 €
Neubau Feuerwehrgä-rtehaus Oberdorfelden	0,00 €	23.084,49 €	0,00 €	23.084,49 €
Sanierung Altes Schloss	0,00 €	7.107,99 €	0,00 €	7.107,99 €
Neubau Kita Waldstr.	0,00 €	6.173,78 €	0,00 €	6.173,78 €
Gesamtsumme:	1.927.382,17 €	3.162.673,99 €	735.710,96 €	4.354.345,20 €

Bilanzposition 1.3 Finanzanlagen

In den Finanzanlagen lässt sich die Möglichkeit bzw. das Ausmaß der Einflussnahme auf Unternehmen erkennen, in die investiert wurde. Hierbei handelt es sich bspw. um Anteile an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen oder Wertpapiere.

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
1.3 - Finanzanlagevermögen	446.332,01	455.516,95	9.184,94 ↗

Die Finanzanlagen unterteilen sich in Anteile und Ausleihungen an verbundene Unternehmen (und mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht), Beteiligungen, Wertpapiere und sonstige Ausleihungen, auf die im Nachfolgenden eingegangen wird.

Bilanzposition 1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen

Anteile an verbundenen Unternehmen sind Beteiligungen an rechtlich selbstständigen Unternehmen, auf die die Gemeinde einen beherrschenden Einfluss ausübt. Der Anteil der Gemeinde an den verbundenen Unternehmen beträgt in der Regel mindestens 50 %. Weiterhin zählen zu den verbundenen Unternehmen die Eigenbetriebe.

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
1.3.1 - Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00 →

Bilanzposition 1.3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen

Als Ausleihungen an verbundene Unternehmen sind von der Gemeinde gewährte Kredite an diese Unternehmen zu verstehen. Die Bewertung erfolgt zum Nennwert des Kredits vermindert um außerplanmäßige Abschreibungen. Eine notwendige außerplanmäßige Abschreibung auf die Ausleihung bemisst sich an dem voraussichtlich realisierbaren Rückzahlungsbetrag sowie der Verzinslichkeit der Ausleihung.

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
1.3.2 - Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00 →

Bilanzposition 1.3.3 Beteiligungen

Unter den Beteiligungen sind Anteile an Unternehmen und Einrichtungen auszuweisen, an denen die Gemeinde einen Anteil von mindestens 20 % und maximal 50 % besitzt. Die Beteiligung muss auf Dauer angelegt sein und dem Geschäftsbetrieb der Gemeinde durch Herstellung einer dauerhaften Verbindung zum Unternehmen bzw. zur Einrichtung dienen. Hierunter fallen z.B. Mitgliedschaften in Zweckverbänden.

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
1.3.3 - Beteiligungen	133.875,88	135.227,88	1.352,00 ↗

Beteiligungen in der Übersicht:

Bezeichnung	Wert
Wasserverband Nidder-Seemenbach	131.623,88 €
Zweckverband zur Bekämpfung der Schnakenplage e.V.	1,00 €
ekom21 - KGRZ Hessen	1,00 €
Geschäftsanteile KEAM	2.250,00 €
Holzkontor Darmstadt-Dieburg-Offenbach AöR	1.352,00 €

Beitritt zu Holzkontor Darmstadt-Dieburg-Offenbach AöR

Seit dem 01.10.2019 ist eine Vermarktung von Rundholz aus Kommunalwäldern mit einer Flächengröße von über 100ha durch Hessen-Forst gemäß Kartellrechtsentscheidung nicht mehr zulässig. In der Folge wurden in Hessen und deutschlandweit neue Vermarktungsorganisationen gegründet. Das "Holzkontor Darmstadt-Dieburg-Offenbach AöR" tritt als Vermittler auf und übernimmt sämtliche Aufgaben der Holzvermarktung für Anstaltsträgerinnen und im Einzelfall für privatwaldbesitzende Dritte. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schöneck beschließt in Ihrer Sitzung vom 20.05.2021 den Beitritt zum "Holzkontor Darmstadt-Dieburg-Offenbach AöR" als Anstaltsträgerin und stellt eine Stammkapitaleinlage in Höhe von 1.352,00 €. Der Beitritt garantiert eine professionelle Vermarktung des kommunalen Rundholzes.

Bilanzposition 1.3.4 Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht

Als Ausleihungen an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, sind von der Gemeinde gewährte Kredite an diese Unternehmen zu verstehen. Die Bewertung erfolgt zum Nennwert des Kredits vermindert um außerplanmäßige Abschreibungen. Eine notwendige außerplanmäßige Abschreibung auf die Ausleihung bemisst sich an dem voraussichtlich realisierbaren Rückzahlungsbetrag sowie der Verzinslichkeit der Ausleihung.

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
1.3.4 - Ausleihungen an Unternehmen,	0,00	0,00	0,00 →

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht			

Bilanzposition 1.3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens

Wertpapiere des Anlagevermögens sind Anlagen von flüssigen Mitteln, bei denen die Gemeinde die Absicht besitzt, diese dauerhaft zu halten. Ist die Anlage nicht dauerhaft, sind die Wertpapiere im Umlaufvermögen auszuweisen. Die Wertpapiere des Anlagevermögens beinhalten die KVKR-Fonds (Versorgungsrücklage). Die Versorgungsrücklage für Beamte hat sich um die Pflichtzuführung erhöht.

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
1.3.5 - Wertpapiere des Anlagevermögens	137.108,02	147.967,71	10.859,69 

Bilanzposition 1.3.6 Sonstige Ausleihungen

Unter der Position sonstige Ausleihungen sind alle sonstigen von der Gemeinde an Dritte gewährte Kredite oder Darlehen auszuweisen. Hierunter fallen z.B. Mitarbeiterdarlehen oder Wohnbaudarlehen.

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
1.3.6 - sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	175.348,11	172.321,36	-3.026,75 

Ausleihungen in der Übersicht:

Bezeichnung	Stand zum 31.12.2022
Baugesellschaft Hanau	170.566,99 €
Nassauische Heimstätte	1.554,37 €
Genossengesellschaft Frankfurter Volksbank	200,00 €
Gesamtsumme:	172.321,36 €

Sämtliche Darlehen sind durch Saldenbestätigung nachgewiesen.

Bilanzposition 1.4 Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen

Unter der Position ist die Trägerschaft der Gemeinde an einer Sparkasse zu bilanzieren, da Sparkassen dem gemeinen Nutzen dienende wirtschaftliche Unternehmen ihrer Träger sind. Die Bewertung der Trägerschaft erfolgt in der Regel nach der Eigenkapital-Spiegelbildmethode.

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
1.4 - Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen	0,00	0,00	0,00 

Bilanzposition 2 Umlaufvermögen

Zum Umlaufvermögen zählen alle Vermögensgegenstände der Gemeinde, die nicht dauerhaft dem Geschäftsbetrieb dienen. Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens sind dadurch gekennzeichnet, dass sie kurzfristig veräußert, verbraucht, verarbeitet oder von Schuldnern zurückgezahlt werden sollen.

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
2 - Umlaufvermögen	5.999.061,20	11.236.599,14	5.237.537,94 

Bilanzposition 2.1 Vorräte

Unter der Position der Vorräte sind Bestände an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen zu bilanzieren, die zum Ende des Haushaltsjahres noch nicht für den Prozess der Leistungserstellung verbraucht wurden. Wenn der Bestand zum Bilanzstichtag einen Wert von 10.000,00 € je Lager nicht übersteigt, kann auf einen Ausweis verzichtet werden.

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
2.1 - Vorräte einschl. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	0,00	0,00 

Bilanzposition 2.2 Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren

Bei unfertigen Erzeugnissen und Leistungen ist der Herstellungsprozess des Vermögensgegenstandes des Umlaufvermögens noch nicht abgeschlossen, wohingegen der Herstellungsprozess bei fertigen Erzeugnissen und Leistungen abgeschlossen ist. Waren sind Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, die ohne wesentliche Be- oder Verarbeitung veräußert werden können.

Die Position spielt bei Gemeinden eine untergeordnete Rolle. Im Warenbestand der Gemeinde Schöneck befinden sich derzeit ausschließlich "Schöneck-Taler", die an Bürgerinnen und Bürger zu besonderen Anlässen verschenkt werden, oder von Interessierten käuflich erworben werden können.

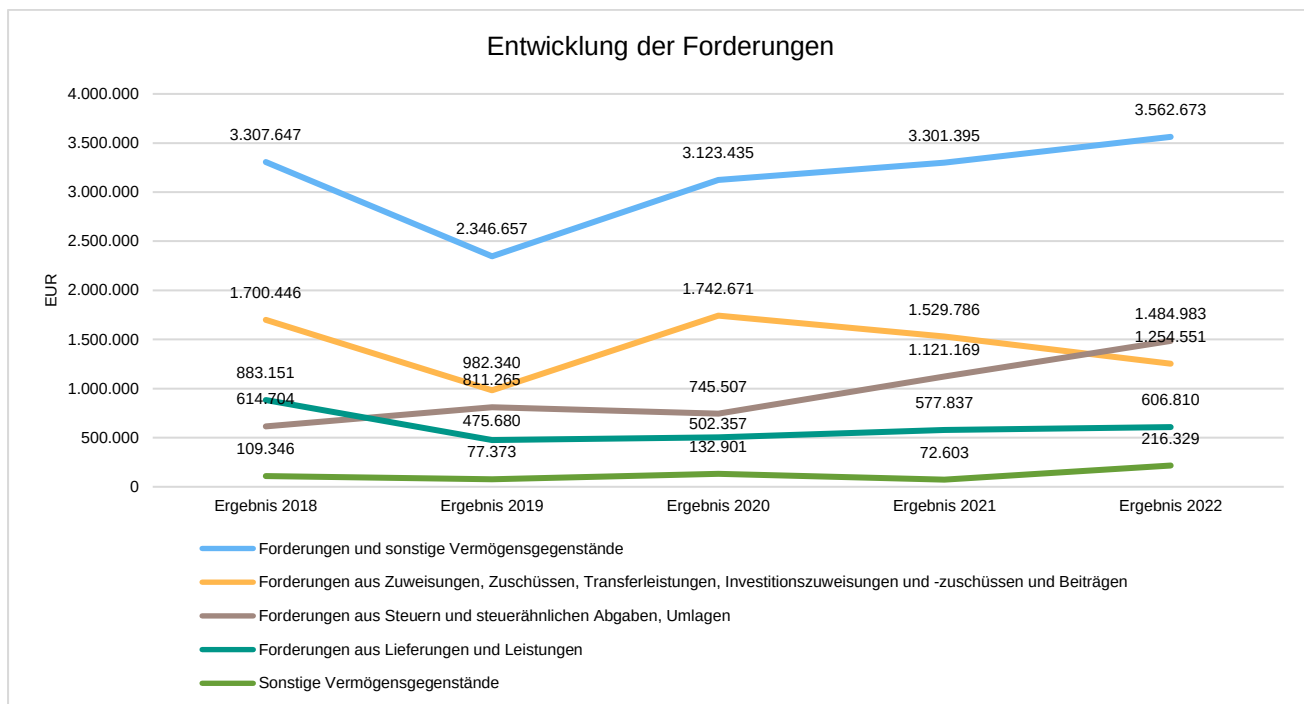
	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
2.2 - Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen, Waren	3.108,21	2.785,02	-323,19 

Bilanzposition 2.3 Forderungen und sonst. Vermögensgegenstände

Unter der Position sind Ansprüche der Gemeinde aus Schuldverhältnissen gegenüber einem Dritten auszuweisen. Grundlage für das Schuldverhältnis kann entweder eine öffentlich-rechtliche oder privatrechtliche Grundlage haben. Die Forderung entsteht in dem Zeitpunkt, in dem die Lieferung erfolgt, die Leistung erbracht oder durch Gesetz bestimmt wird. In der Regel erlischt die Forderung der Gemeinde durch die Zahlung des Schuldners.

Die Bewertung der Forderung erfolgt zum Nominalwert vermindert um ggf. notwendige Abschreibungen auf den niedrigeren beizulegenden Wert (Forderungswertberichtigung z.B. bei Insolvenzverfahren).

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
2.3 - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	3.301.394,63	3.562.673,34	261.278,71 



Bilanzposition 2.3.1 Forderungen aus Transferleistungen und Zuschüssen und Zuweisungen

Zu den Forderungen aus Transferleistungen zählen Ansprüche der Gemeinde gegen den Kreis, das Land oder den Bund für bspw. Sozialhilfe oder Elterngeld. Zu den Forderungen aus Zuschüssen zählen Ansprüche der Gemeinde gegen den nicht-öffentlichen Bereich. Hierzu gehören z.B. Forderungen gegen Bürger aus Investitionsbeiträgen für die Herstellung von Erschließungsanlagen. Zu den Forderungen aus Zuweisungen zählen Ansprüche der Gemeinde gegen den öffentlichen Bereich. Hierunter fallen Zuweisungen für laufende Zwecke in Form von aufgabenbezogenen Leistungsbeteiligungen, die Schlüsselzuweisungen oder Zuweisungen für Investitionen.

Die Forderungen sind im Einzelnen durch die Offene-Posten-Liste zum 31. Dezember nachgewiesen. Die Forderungen unterlagen im Rahmen der Einzelbetrachtung einer Einzelwertberichtigung sowie einer Pauschalwertberichtigung. Unterjährig sind keine Forderungen niedergeschlagen worden.

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
2.3.1. - Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Beiträgen	1.529.786,00	1.254.551,44	-275.234,56 ↘
Forderungen aus allgemeinen Zuweisungen und Zuschüssen	59.294,38	138.038,85	78.744,47 ↗
Forderungen aus sonstigen Zuweisungen und Zuschüssen	1.256,49	2.846,55	1.590,06 ↗
Forderungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen	1.448.079,33	1.070.281,92	-377.797,41 ↘
Forderungen aus Transferleistungen	36.784,90	58.543,59	21.758,69 ↗
Wertberichtigungen zu Forderungen aus Zuweisungen und Zuschüssen und Investitionszuwendungen	-15.629,10	-15.159,47	469,63 ↗

Bilanzposition 2.3.2 Forderungen aus Steuern und Umlagen

Unter den Forderungen aus Steuern und Umlagen fallen Forderungen auf öffentlich-rechtlicher Grundlage. Hierunter fallen z.B. alle Ansprüche der Gemeinde, die aus erhobenen Steuern (z.B. Gewerbesteuer, Grundsteuern etc.) entstanden sind. Die Forderungen sind im Einzelnen durch die Offene-Posten-Liste zum 31. Dezember nachgewiesen. Die Forderungen unterlagen im Rahmen der Einzelbetrachtung einer Einzelwertberichtigung sowie einer Pauschalwertberichtigung. Unterjährig sind keine Forderungen niedergeschlagen worden.

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
2.3.2 - Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	1.121.168,92	1.486.196,24	365.027,32 ↗
Forderungen aus Steuern	858.503,08	1.351.985,95	493.482,87 ↗
Forderungen aus Gebühren	497.302,28	400.463,14	-96.839,14 ↘
Wertberichtigungen zu Forderungen aus Steuern und Abgaben	-234.636,44	-266.252,85	-31.616,41 ↘

Bilanzposition 2.3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Zu den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gehören Geschäftsvorfälle die auf privat-rechtlicher Basis geschlossen wurden, wie zum Beispiel Kartenvorverkäufe für Kulturveranstaltungen, Holzverkäufe, Mieten und Pachten und ähnliches. Die Forderungen sind im Einzelnen durch die Offene-Posten-Liste zum 31. Dezember nachgewiesen. Die Forderungen unterlagen im Rahmen der Einzelbetrachtung einer Einzelwertberichtigung sowie einer Pauschalwertberichtigung. Unterjährig sind keine Forderungen niedergeschlagen worden.

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
2.3.3. - Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	577.837,20	605.806,17	27.968,97 ↗
Forderungen aus privatrechtlichen Lieferungen und Leistungen (Inland)	594.736,65	627.070,49	32.333,84 ↗
Wertberichtigungen zu Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-16.899,45	-21.264,32	-4.364,87 ↘

Bilanzposition 2.3.4 Forderungen gegen verbundene Unternehmen, Beteiligungsunternehmen und Sondervermögen

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
2.3.4 - Forderungen gegen verbundene Unternehmen, gegen Unternehmen mit Beteiligungsverhältnis und Sondervermögen	0,00	0,00	0,00 →

Bilanzposition 2.3.5 Sonstige Vermögensgegenstände

Unter die Forderungen aus sonstigen Vermögensgegenständen fallen all die Forderungen, die nicht den vorherigen Gruppen zuordenbar sind, wie zum Beispiel Forderungen aus der Umsatzsteuererklärung, Mietkautionen, Säumniszuschläge und Mahngebühren und Forderungen aus Versicherungsschäden. Die Forderungen sind im Einzelnen durch die Offene-Posten-Liste zum 31. Dezember nachgewiesen. Die Forderungen unterlagen im Rahmen der Einzelbetrachtung einer Einzelwertberichtigung sowie einer Pauschalwertberichtigung. Unterjährig sind keine Forderungen niedergeschlagen worden.

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
2.3.5. - Sonstige Vermögensgegenstände	72.602,51	216.119,49	143.516,98 ↗
Sonstige Umsatzsteuer-Forderungen	2.380,19	10.277,01	7.896,82 ↗
Andere sonstige Forderungen	4.654,62	27.245,85	22.591,23 ↗
Forderungen aus durchlaufenden Geldern	39.751,31	80.861,73	41.110,42 ↗
Andere sonstige Vermögensgegenstände	76.710,16	177.220,25	100.510,09 ↗
Wertberichtigungen zu sonstigen Vermögensgegenständen	-50.893,77	-79.485,35	-28.591,58 ↘

Bilanzposition 2.4 Flüssige Mittel

Unter den flüssigen Mitteln werden alle Bankkontenbestände sowie Bestände aus Handgeld- bzw. Barkassen ausgewiesen.

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
2.4 - Flüssige Mittel	2.694.558,36	7.671.140,78	4.976.582,42 ↗

Die flüssigen Mittel setzen sich wie folgt zusammen:

Bezeichnung	Wert
Girokonto Frankfurter Volksbank eG	2.401.237,86 €
Girokonto Sparkasse	5.131.177,80 €
Girokonto Sparkasse OWI	122.282,34 €
Frankiermaschine	532,78 €
Nebenkasse Handvorschüsse	15.910,00 €

Bilanzposition 3 Rechnungsabgrenzungsposten

Als Rechnungsabgrenzungsposten sind gem. § 45 GemHVO auf der Aktivseite geleistete Auszahlungen vor dem Bilanzstichtag auszuweisen, sofern die Auszahlungen einen Aufwand für eine bestimmte Zeit nach dem Bilanzstichtag darstellen, z.B. die im Dezember ausgezahlte Beamtenbesoldung für den Monat Januar.

Auf die Darlehen aus dem Investitionsfond B des Landes Hessen waren Ansparraten zu entrichten. Die Ansparraten sind entsprechend der Tilgungszeit bzw. regulären Laufzeit der Darlehen aufzulösen. Auch diese fallen unter die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten.

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
Aktive Rechnungsabgrenzung	1.113.637,25	1.326.929,48	213.292,23 ↗
2901000 - Aktive Rechnungsabgrenzung	0,00	0,00	0,00 →

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
aus L+L			
2970000 - - reserviert für weitere Kon- tenpläne -	0,00	0,00	0,00 →
2980000 - Andere aktive Jahresabgren- zungsposten	0,00	1.994,73	1.994,73 ↗
2980001 - ARAP Anspardarlehen 7500 056 521	53.720,92	48.604,64	-5.116,28 ↘
2980002 - ARAP Anspardarlehen 7908 429 033	0,00	0,00	0,00 →
2980003 - ARAP Anspardarlehen 7907 079 045	0,00	0,00	0,00 →
2980004 - ARAP Anspardarlehen 7906 668 038	0,00	0,00	0,00 →
2980005 - ARAP Anspardarlehen 7910 367 049	0,00	0,00	0,00 →
2980006 - ARAP Anspardarlehen 7910 503 049	0,00	0,00	0,00 →
2980007 - ARAP Anspardarlehen 7910 743 041	0,00	0,00	0,00 →
2980008 - ARAP Anspardarlehen 7500 009 474	8.180,60	4.090,26	-4.090,34 ↘
2980010 - ARAP Anspardarlehen 7500 075 922	82.606,56	75.998,03	-6.608,53 ↘
2980011 - ARAP Anspardarlehen 7500 659 338	109.565,20	103.478,24	-6.086,96 ↘
2980012 - ARAP Anspardarlehen 7501 492 492	300.347,83	286.695,66	-13.652,17 ↘
2980013 - ARAP Anspardarlehen 7501 637 316	548.546,52	518.895,36	-29.651,16 ↘
2980014 - ARAP Anspardarlehen 7501 790 637	0,00	82.278,10	82.278,10 ↗
2980015 - ARAP Anspardarlehen 7501 790 639	0,00	42.750,00	42.750,00 ↗
2980016 - ARAP Anspardarlehen 7501 790 641	0,00	0,00	0,00 →
2980020 - ARAP Anspardarlehen 7502 049 659	0,00	0,00	0,00 →
2980021 - ARAP Anspardarlehen 7502 049 662	0,00	150.224,08	150.224,08 ↗
2980022 - ARAP Anspardarlehen 7502 049 667	0,00	0,00	0,00 →
2980023 - ARAP Anspardarlehen 7502 218 963	0,00	0,00	0,00 →
2980024 - ARAP Anspardarlehen 7502 218 965	0,00	0,00	0,00 →
2980025 - ARAP Anspardarlehen 7502 370 433	--	0,00	0,00 →

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
2980026 - ARAP Anspardarlehen 7502 370 431	--	0,00	0,00 →
2981000 - ARAP Beamtengehälter	10.669,62	11.920,38	1.250,76 ↗
2981100 - Disagio	0,00	0,00	0,00 →

Bilanzposition 4 Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag

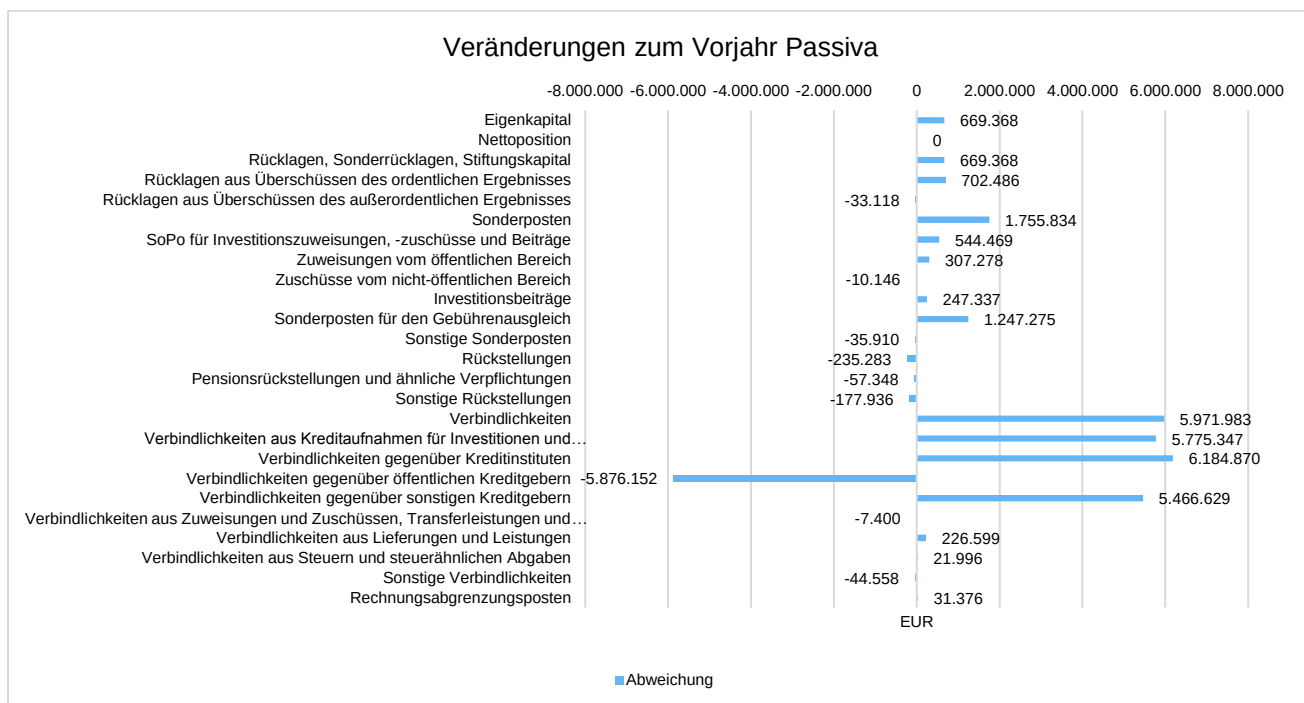
Wird das Eigenkapital auf der Passivseite vollständig aufgebraucht und weist in Folge dessen einen negativen Betrag aus, ist das negative Eigenkapital auf der Aktivseite als nicht gedeckter Fehlbetrag auszuweisen.

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
4 - Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00 →

4.2 Passivseite

Auf der Passivseite der Bilanz wird das der Gemeinde zur Verfügung stehende Kapital ausgewiesen. Die Passivseite zeigt die Kapitalherkunft für die auf der Aktivseite ausgewiesenen Vermögensgegenstände.

Die Passivseite ist gem. § 49 Abs. III GemHVO in fünf Bilanzpositionen zu unterteilen, dem Eigenkapital, den Sonderposten, den Rückstellungen, den Verbindlichkeiten sowie den Rechnungsabgrenzungsposten, auf die im Folgenden näher eingegangen wird.



Bilanzposition 1 Eigenkapital

Das Eigenkapital fasst die Positionen Netto-Position, Rücklagen sowie Ergebnisverwendung zusammen.

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
1 - Eigenkapital	24.452.637,61	25.122.005,80	669.368,19 ↗

Bilanzposition 1.1 Netto-Position

Die Nettoposition stellt das Basiskapital der Gemeinde dar, das in der Eröffnungsbilanz als Saldo aus dem Vermögen der Aktivseite und den Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten sowie Abgrenzungsposten der Passivseite festgestellt wurde.

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
1.1 - Nettoposition	19.416.571,09	19.416.571,09	0,00 →

Bilanzposition 1.2 Rücklagen, Sonderrücklagen, Stiftungskapital

Gem. § 23 GemHVO hat die Gemeinde Rücklagen für Überschüsse des ordentlichen und außerordentlichen Ergebnisses sowie für Sondervermögen zu bilden. Eine Detailbetrachtung erfolgt in den jeweiligen Bilanzpositionen.

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
1.2 - Rücklagen, Sonderrücklagen, Stiftungskapital	5.036.066,52	5.705.434,71	669.368,19 ↗

Bilanzposition 1.2.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses

Ein Jahresüberschuss beim ordentlichen Ergebnis ist gem. § 23 i.V.m. § 24 GemHVO der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zuzuführen, sofern der Überschuss nicht zum Ausgleich eines Fehlbetrags beim außerordentlichen Ergebnis benötigt wird. Laufende Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses sind durch Entnahme aus der Rücklage auszugleichen.

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
1.2.1 - Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	3.287.299,60	3.989.785,99	702.486,39 ↗

Zusammensetzung der ordentlichen Rücklage:

	Ordentliches Ergebnis
2019	1.286.573
2020	1.529.593
2021	471.134
2022	1.542.674
Reduzierung aufgrund SOPO (siehe Erläuterung)	- 840.188
Rücklagenbestand zum 31.12.2022	3.989.785,99

Reduzierung der ordentlichen Rücklage durch Zuführung im Sonderposten Abwasser und Abfall

In den Jahren 2011, 2012 und 2013 sind dem Sonderposten für den Gebührenausschleich im Bereich Abwasser und Abfall Überschüsse aus den Gebührenhaushalten zugeführt worden. Gemäß § 10 (2) Satz 7 KAG sind Kostenüberdeckungen, die sich am Ende dieses Zeitraumes ergeben, innerhalb der folgenden fünf Jahre auszugleichen. Die Gemeinde Schöneck hat im Jahresabschluss 2016 den Sonderposten für das Jahr 2011 aufgelöst, jedoch versäumt, die Kostenüberdeckung in die nächste Kalkulationsperiode vorzutragen und in der Kalkulation zu berücksichtigen. Dies betrifft analog auch die Jahre 2012 und 2013. Die Kostenüberdeckungen sind dem Gesamthaushalt zugeschrieben worden.

Der externe Dienstleister der Gemeinde Schöneck, der mit der Gebührenkalkulation beauftragt wurde, teilte uns nach Niederlegung des Sachverhalts mit, dass die festgesetzten Gebühren mangels Widerspruch rechtskräftig geworden sind. Der Anspruch der Gebührenzahler ist verjährt. Es besteht jedoch die Möglichkeit die Überschüsse in der nächsten Gebührenkalkulation beitragsmindernd zu berücksichtigen.

Nunmehr wird auf freiwilliger Basis entschieden, die aufgelösten Sonderposten der Jahre 2011 bis 2014 mit einer Gesamtsumme von 840.187,87 € im Jahresabschluss 2022 dem Sonderposten wieder zuzuführen und bei der nächsten Gebührenkalkulation (2024) zu berücksichtigen. Aus diesem Grund reduziert sich der Rücklagenbestand von 4.589.510 € um 840.188 € auf 3.749.322 €.

Bilanzposition 1.2.2 Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses

Ein Jahresüberschuss beim außerordentlichen Ergebnis ist gem. § 23 i.V.m. § 24 GemHVO der Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses zuzuführen, sofern der Überschuss nicht zum Ausgleich eines Fehlbetrags beim ordentlichen Ergebnis benötigt wird. Laufende Fehlbeträge des außerordentlichen Ergebnisses sind durch Entnahme aus der Rücklage auszugleichen.

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
1.2.2 - Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	1.748.766,92	1.715.648,72	-33.118,20 ↘

Zusammensetzung der außerordentlichen Rücklage:

	Außerordentliches Ergebnis
2019	1.337.895
2020	-50.944
2021	461.816
2022	-33.118
Rücklagenbestand zum 31.12.2022	1.715.649

Bilanzposition 1.2.3 Sonderrücklagen

Sonderrücklagen sind gem. § 23 Abs. 1 GemHVO zweckgebunden zu bilden. Gem. § 13 Abs. 1 HVersRückIG stellt die Versorgungsrücklage eine solche Rücklage dar. Diese ist nur zu bilden, wenn sich die Gemeinde hierbei nicht einer kommunalen Versorgungskasse bedient. Weitere Rücklagen können gebildet werden, sofern der Ergebnishaushalt keinen Fehlbetrag ausweist.

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
1.2.3 - Sonderrücklagen	0,00	0,00	0,00 →

Bilanzposition 1.2.4 Stiftungskapital

Für rechtlich unselbstständige örtliche Stiftungen hat die Gemeinde gem. § 23 Abs. 2 GemHVO eine Pflichtrücklage zu bilden.

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
1.2.4 - Stiftungskapital	--	--	--

Bilanzposition 1.3 Ergebnisverwendung

Die Position setzt sich zusammen aus dem Ergebnisvortrag von ordentlichen und außerordentlichen Ergebnissen aus Vorjahren, wenn diese nicht ausgeglichen werden konnten sowie dem Jahresüberschuss bzw. -fehlbetrag des laufenden ordentlichen und außerordentlichen Ergebnisses. Das Jahresergebnis wurde gemäß §24 GemHVO i.V. m. §112 HGO im Berichtsjahr dargestellt und der Rücklage aus Überschüssen der ordentlichen und außerordentlichen Rücklage zugeführt.

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
1.3 - Ergebnisverwendung	0,00	0,00	0,00 →

Bilanzposition 2 Sonderposten

Unter der Position Sonderposten werden erhaltene Zuwendungen und Ertragszuschüsse aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten Nutzungsberechtigter für die Anschaffung oder Herstellung von Vermögensgegenständen ausgewiesen. Darüber hinaus sind Sonderposten für erhobene Beiträge, den Gebührenausschlag und für Umlagen nach § 37 Abs. 3 des Finanzausgleichsgesetzes zu bilden. Die Auflösung des Sonderpostens erfolgt korrespondierend zur Nutzungsdauer des bezuschussten Vermögensgegenstandes.

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
2 - Sonderposten	16.000.746,89	17.756.580,99	1.755.834,10 ↗

Bilanzposition 2.1 Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und -beiträge

Unter der Position sind Zuwendungen von Dritten für Investitionsmaßnahmen auszuweisen.

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
2.1 - Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und -beiträge	15.088.980,61	15.633.449,99	544.469,38 ↗

Bilanzposition 2.1.1 Zuweisungen vom öffentlichen Bereich

Hierunter fallen erhaltene Finanzhilfen, die die Gemeinde zur Erfüllung ihrer Aufgabe von einem anderen öffentlich-rechtlichen Aufgabenträger zur Finanzierung von Vermögensgegenständen erhalten hat.

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
2.1.1 - Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	8.939.475,49	9.246.753,43	307.277,94 ↗

Zugänge im Berichtsjahr:

Bezeichnung	Wert
Mastsirene Dresdener Str.	15.000,00 €
Sichtschutzwand Feuerwehr Schöneck	250,00 €
Dachsanierung/Gründach Kita Waldwiese	12.125,68 €
Dachsanierung/Gründach Kita Sonnenwelle/Reduzierung Fördermittel	- 8.358,71 €
Senioren im Netz/PC-Treff	1.787,85 €
Radius 7/Reduzierung Fördermittel	-2.600 €
Weiterleitung erhaltene Zuweisungen Gruppenkläranlage an Gemeinde Niederdorfelden	-43.615,07 €
Beteiligung Investitionskosten Gruppenkläranlage Gemeinde Niederdorfelden	4.919,26 €
Vorklärbecken und Filtratwasserabl./Erweiterung u. Ertüchtigung Gruppenkläranlage Beteiligung Gemeinde Niederdorfelden	692.502,33 €

Bilanzposition 2.1.2 Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich

Hierunter fallen erhaltene Finanzhilfen, die die Gemeinde zur Erfüllung ihrer Aufgabe von einem nicht öffentlich-rechtlichen Aufgabenträger zur Finanzierung von Vermögensgegenständen erhalten hat.

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
2.1.2 - Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich	455.912,56	445.766,56	-10.146,00 ↘

Zugänge im Berichtsjahr:

Bezeichnung	Wert
Tische Geschichtsverein	1.656,50 €
Calisthenics Anlage	500,00 €
Vogelnest- und Himmelsschaukel Regionalpark	3.800,65 €

Bilanzposition 2.1.3 Investitionsbeiträge

Sonderposten für Investitionsbeiträge werden nach dem Kommunalabgabengesetz erhoben und stellen von Grundstückseigentümern erhobene Geldmittel dar, die der teilweisen Deckung von Kosten dienen, die für die Anschaffungen oder Herstellung und dem Ausbau öffentlicher Erschließungsanlagen und Einrichtungen entstehen.

Das Erschließungsverfahren für das Gewerbegebiet „Kilianstädten Nord I“ ist zum 30.11.2022 endabgerechnet worden. Die Anschaffungs- und Herstellungskosten für den Straßen- und Kanalbau im Konrad-Zuse-Ring in Höhe von gesamt 619.112,17 € wurden unter Nachholung der anteiligen Abschreibung im Anlagevermögen erfasst. Da die Finanzierung der Erschließungskosten über die Grundstückskäufe erfolgte, wurden Sonderposten für Investitionsbeiträge in gleicher Höhe der Anschaffungs- und Herstellungskosten gebildet. Auch hier erfolgte eine Nachholung der anteiligen Auflösung. Die Straßen und Kanäle Konrad-Zuse-Ring sind somit bilanzneutral dargestellt.

Straße Konrad-Zuse-Ring / Abrechnung STEG	589.766,66 €
Kanal Konrad-Zuse-Ring / Abrechnung STEG	20.659,36 €

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
2.1.3 - Investitionsbeiträge	5.693.592,56	5.940.930,00	247.337,44 ↗

Bilanzposition 2.2 Sonderposten für den Gebührenaussgleich

Sonderposten für den Gebührenaussgleich sind nach § 41 Abs. 7 GemHVO zu bilden, wenn die tatsächlichen Erträge der gebührenrechnenden Einrichtung höher sind als die Aufwendungen. Hintergrund ist, dass dieser Überschuss den Gebührenzahlern nach dem Äquivalenzprinzip wieder zu Gute kommen ist.

Erhöhung des Sonderpostens für Abwasser und Abfall

In den Jahren 2011, 2012 und 2013 sind dem Sonderposten für den Gebührenaussgleich im Bereich Abwasser und Abfall Überschüsse aus den Gebührenhaushalten zugeführt worden. Gemäß § 10 (2) Satz 7 KAG sind Kostenüberdeckungen, die sich am Ende dieses Zeitraumes ergeben, innerhalb der folgenden fünf Jahre auszugleichen. Die Gemeinde Schöneck hat im Jahresabschluss 2016 den Sonderposten für das Jahr 2011 aufgelöst, jedoch versäumt, die Kostenüberdeckung in die nächste Kalkulationsperiode vorzutragen und in der Kalkulation zu berücksichtigen. Dies betrifft analog auch die Jahre 2012 und 2013. Die Kostenüberdeckungen sind dem Gesamthaushalt zugeschrieben worden.

Der externe Dienstleister der Gemeinde Schöneck, der mit der Gebührenkalkulation beauftragt wurde, teilte uns nach Niederlegung des Sachverhalts mit, dass die festgesetzten Gebühren mangels Widerspruch rechtskräftig geworden sind. Der Anspruch der Gebührenzahler ist verjährt. Es besteht jedoch die Möglichkeit die Überschüsse in der nächsten Gebührenkalkulation beitragsmindernd zu berücksichtigen.

Nunmehr wird auf freiwilliger Basis entschieden, die aufgelösten Sonderposten der Jahre 2011 bis 2014 mit einer Gesamtsumme von 840.187,87 € im Jahresabschluss 2022 dem Sonderposten wieder zuzuführen und bei der nächsten Gebührenkalkulation (2024) zu berücksichtigen. Eine detaillierte Zusammenstellung der Zuführung zum Sonderposten "Abwasser" können Sie nachstehender Tabelle entnehmen:

Zuführung aus Jahresabschluss 2016	244.731,97 €
Zuführung aus Jahresabschluss 2017	162.832,25 €
Zuführung aus Jahresabschluss 2018	79.734,09 €
Zuführung aus Jahresabschluss 2019	14.059,53 €
Zuführung aus Jahresabschluss 2022	326.340,14 €
Gesamt Zuführung in 2022	827.697,98 €

Die Zusammensetzung der Zuführung zum Sonderposten "Abfall" stellt sich wie folgt dar:

Zuführung aus Jahresabschluss 2016	54.192,62 €
Zuführung aus Jahresabschluss 2017	241.369,29 €
Zuführung aus Jahresabschluss 2018	43.267,82 €
Zuführung aus Jahresabschluss 2022	80.747,01 €
Gesamt Zuführung in 2022	419.576,74 €

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
Sonderposten für den Gebührenaussgleich	593.278,28	1.840.553,00	1.247.274,72 ↗
3690013 - Sonderposten f. d. Gebührenaussgleich Abwasser	583.367,71	1.411.065,69	827.697,98 ↗
3690014 - Zug. Sonderposten f. d. Gebührenaussgleich Abwasser	0,00	0,00	0,00 →
3690015 - Abg. Sonderposten f. d. Gebührenaussgleich Abwasser	0,00	0,00	0,00 →
3690016 - Sonderposten f. d. Gebührenaussgleich Abfall	9.910,57	429.487,31	419.576,74 ↗
3690017 - Zug. Sonderposten f. d. Gebührenaussgleich Abfall	0,00	0,00	0,00 →
3690018 - Abg. Sonderposten f. d. Gebührenaussgleich Abfall	0,00	0,00	0,00 →

Bilanzposition 2.3 Sonderposten für Umlagen nach § 50 Abs. 3 FAG

Der Sonderposten ist gem. § 41 Abs. 8 GemHVO zu bilden, wenn die tatsächlichen Erträge der Umlagen nach § 37 Abs. 3 FAG höher als die Aufwendungen, die mit der Umlage finanziert werden sollen, waren. Im Folgejahr ist der Sonderposten ergebniswirksam aufzulösen, wodurch der Umlagebedarf des Folgejahres entsprechend reduziert wird.

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
2.3 - Sonderposten für Umlagen nach § 50 Abs. 3 HFAG	0,00	0,00	0,00 →

Bilanzposition 2.4 Sonstige Sonderposten

Unter der Position sind sämtliche weiteren Sonderposten zu erfassen, die eine Sonderpostenbildung notwendig machen und nicht einer der vorherigen Positionen zugeordnet werden können.

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
Sonstige Sonderposten	318.488,00	282.578,00	-35.910,00 ↘
3690197 - sonstige Sonderposten Hessenkasse	318.488,00	282.578,00	-35.910,00 ↘
3690198 - Zug. sonstige Sonderposten Hessenkasse	0,00	0,00	0,00 →

Bilanzposition 3 Rückstellungen

Rückstellungen sind nach § 39 GemHVO für Sachverhalte zu bilden, die bezüglich ihres Eintretens bzw. ihrer Höhe nach zum Bilanzstichtag noch nicht völlig sicher sind und bei denen eine Inanspruchnahme wahrscheinlich ist.

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
3 - Rückstellungen	4.539.981,08	4.304.697,82	-235.283,26 ↘

Bilanzposition 3.1 Pensionsrückstellungen

Pensionsrückstellungen sind nach § 39 Abs. 1 Nr. 1 GemHVO für den Versorgungsanspruch des Beamten gegen den Dienstherrn zu bilden. Durch die Mitgliedschaft in einer Versorgungskasse wird die Gemeinde nicht von der Verpflichtung entbunden, Pensionsrückstellungen zu bilanzieren.

Darüber hinaus werden unter dieser Bilanzposition die Beihilferückstellung gem. § 39 Abs. 1 Nr. 2 GemHVO sowie zukünftige Verpflichtungen zur Lohn- und Gehaltszahlung in Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen der Altersteilzeitarbeit gem. § 39 Abs. 1 Nr. 3 GemHVO ausgewiesen.

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
3.1. - Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen	3.980.949,53	3.923.601,77	-57.347,76 ↘
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	3.288.758,00	3.322.542,00	33.784,00 ↗
Verpflichtungen für Altersteilzeit und ähnliche Maßnahmen	81.907,53	46.281,77	-35.625,76 ↘
Beihilfeverpflichtungen gegenüber Versorgungsempfängern	467.312,00	399.293,00	-68.019,00 ↘
Beihilfeverpflichtungen gegenüber Beamten und Arbeitnehmern	142.972,00	155.485,00	12.513,00 ↗

Die eingestellten Werte der Pensionsrückstellungen sowie der Rückstellung für Beihilfe zum Stichtag 31. Dezember 2022 erfolgen auf Grund der zur Verfügung gestellten Berechnungen der Versorgungskasse. Gemäß § 41 Abs. 6 GemHVO wurde für die Berechnung des Teilwerts ein Rechnungszinsfuß von sechs vom Hundert angesetzt.

Am Bilanzstichtag ist der nach § 41 Abs. 6 GemHVO anzuwendende Rechnungszinsfuß höher als der von der Deutschen Bundesbank bekanntgegebene gültige Abzinsungszinssatz nach § 253 Abs. 2 HGB. Gemäß Nr. 4 Satz 4 der Hinweise zu § 39 GemHVO würde sich bei Anwendung des Abzinsungssatzes nach § 253 Abs. 2 HGB ein Rückstellungswert der Pensionsrückstellung in Höhe von 3.263.400,75 € ergeben. Der bilanzierte Wert beträgt 3.322.542,00 Euro.

Name	B/V	Kostenträger	Kostenstelle	Rückstellung	Abzinsung	Differenz
Heise	V	111200	1010102004	506.571,00 €	497.554,04 €	9.016,96 €
Kloss, U.	V	111102	1010102001	239.590,00 €	235.325,30 €	4.264,70 €
Krauß	V	111200	1010102004	246.403,00 €	242.017,03 €	4.385,97 €
Marhauser	V	111200	1010102004	452.082,00 €	444.034,94 €	8.047,06 €
Milde, A.	V	122100	2020211001	291.375,00 €	286.188,53 €	5.186,48 €
Rück	B	111101	1010102002	452.599,00 €	444.542,74 €	8.056,26 €
Schmidt	V	111102	1010102001	536.587,00 €	527.035,75 €	9.551,25 €
Schnieber	V	521100	3100160000	382.606,00 €	375.795,61 €	6.810,39 €
Jung	B	111500	1010102200	214.729,00 €	210.906,82 €	3.822,18 €
Summe				3.322.542,00 €	3.263.400,75 €	59.141,25 €

Korrektur Altersteilzeit

Im Zuge der Jahresabschlussarbeiten 2023 wurde festgestellt, dass die Rückstellung für Altersteilzeit im Jahr 2021 falsch gebucht worden ist. Es wurde der gesamte Bilanzbetrag als Zuführung gebucht. Da die Prüfung des Jahresabschlusses 2021 bereits begonnen hat und alle Unterlagen und Dokumentationen

bereits vervollständigt sind, wurde gemeinsam mit dem Amt für Prüfung und Revision beschlossen, die Korrekturen im Jahr 2022 vorzunehmen, um den Arbeitsaufwand gering zu halten. Die Bilanzposition reduziert sich 35.625,76 €. Dies führt zur Entlastung der Ergebnisrechnung.

Bilanzposition 3.2 Rückstellungen für Umlageverpflichtungen

Für ungewisse Verbindlichkeiten im Rahmen des Finanzausgleichs ist gem. § 39 Abs. 1 Nr. 7 GemHVO eine Rückstellung zu bilden, wenn ungewöhnlich hohe Steuererträge des laufenden Jahres aufgrund der Systematik des Finanzausgleichs in folgenden Jahren zu ungewöhnlich hohen Umlagezahlungen führen.

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
3.2 - Rückstellung für Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse	0,00	0,00	0,00 →

Bilanzposition 3.3 Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien

Die Rückstellungsverpflichtung gem. § 39 Abs. 1 Nr. 5 GemHVO beruht auf der gesetzlichen Verpflichtung der Gemeinde zur Rekultivierung und Nachsorge von Abfallentsorgungsanlagen. Unter Rekultivierung wird hierbei verstanden, die durch menschliche Eingriffe in die Natur zerstörte Landschaftsteile (z.B. Bergbau, Deponie) durch Pflegemaßnahmen wiederherzustellen. Die Nachsorgeverpflichtung beruht auf § 11 der Deponieverordnung.

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
3.3 - Rückstellungen für Rekultivierung von Abfalldeponien	0,00	0,00	0,00 →

Bilanzposition 3.4 Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten

Für drohende Sanierungsverpflichtungen für Altlasten müssen gem. § 39 Abs. 1 Nr. 6 GemHVO Rückstellungen gebildet werden. Unter Altlasten werden Altablagerungen verstanden, von denen Gefährdungen für die Umwelt ausgehen oder zu erwarten sind.

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
3.4 - Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0,00	0,00	0,00 →

Bilanzposition 3.5 Sonstige Rückstellungen

Unter den sonstigen Rückstellungen sind alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten und Aufwendungen gem. § 39 GemHVO zu bilanzieren, für die eine nach dem Bilanzstichtag wahrscheinliche Inanspruchnahme anzunehmen ist und nicht den vorigen Positionen zuzuordnen sind.

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
3.5 - Sonstige Rückstellungen	559.031,55	381.096,05	-177.935,50 ↘

Die sonstigen Rückstellungen setzen sich wie folgt zusammen. Zur weiteren Entwicklung und Zusammensetzung der Rückstellungen verweisen wir auf den Rückstellungsspiegel.

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	119.245,00	37.000,00	-82.245,00 ↘
Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren	0,00	0,00	0,00 →
Sonstige Rückstellungen aus ungewissen Verbindlichkeiten	439.786,55	344.096,05	-95.690,50 ↘
Sonstige Rückstellung für Jahresabschluss-, Rechts- und Beratungskosten	--	--	--

Bilanzposition 4 Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten sind gem. § 58 Nr. 35 GemHVO Verpflichtungen der Gemeinde gegenüber Dritten, die dem Grunde und der Höhe nach sicher sind. Nach § 41 Abs. 1 S. 2 GemHVO sind Verbindlichkeiten mit ihrem Rückzahlungsbetrag anzusetzen. Auf die genauere Differenzierung wird auf den nachstehenden Seiten eingegangen.

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
4 - Verbindlichkeiten	14.188.815,25	20.160.798,53	5.971.983,28 ↗

Bilanzposition 4.1 Verbindlichkeiten aus Anleihen

Verbindlichkeiten aus Anleihen entstehen durch festverzinsliche Anleihen, die von der Gemeinde zur Deckung eines langfristigen und größeren Kapitalbedarfs emittiert werden. Der Ansatz erfolgt mit dem Rückzahlungsbetrag der Anleihe.

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
4.1 - Anleihen	0,00	0,00	0,00 →

Bilanzposition 4.2 Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten

Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten dürfen von der Gemeinde zur Finanzierung von Investitionsmaßnahmen aufgenommen werden. Die Kreditverbindlichkeit ist mit ihrem Nennwert abzüglich bisher geleisteter Tilgungen zu bilanzieren.

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
4.2 - Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	13.153.271,64	18.928.618,18	5.775.346,54 ↗

Bilanzposition 4.2.1 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

Unter Kreditinstitut ist ein Unternehmen zu verstehen, das Bankgeschäfte gewerbsmäßig oder in einem Umfang betreibt, der einen in kaufmännischer Weise eingerichteten Geschäftsbetrieb erfordert. Eine Definition ergibt sich aus § 1 KWG. Im Allgemeinen sind hier bei Banken oder Sparkassen aufgenommene Investitionskredite auszuweisen.

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
4.2.1 - Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	6.204.054,69	12.388.924,47	6.184.869,78 

Im Rahmen der Kredtermächtigung der 1. Nachtragshaushaltssatzung 2021 und der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022 ist eine Kreditaufnahme in Höhe von 6.886.000,00 € erfolgt. Die Beschlussfassung hierfür erfolgte am 28.11.2022

Kredtermächtigung der 1. Nachtragshaushaltssatzung 2021 (5.542.000,00 €):

Sie dient zur Finanzierung für die Erweiterung der Gruppenkläranlage in Höhe von 4.275.000,00 €, dem Straßen- und Kanalbau Frauengartenring in Höhe von 679.000,00 €, dem Straßen- und Kanalbau Kranzberggring in Höhe von 238.000,00 € sowie für den Straßen- und Kanalbau Windecker Pfad in Höhe von 350.000,00 €.

Kredtermächtigung der Haushaltssatzung 2022 (1.344.000,00 €):

Sie dient zur Finanzierung für den Straßen- und Kanalbau Windecker Pfad in Höhe von 407.000,00 €, die Umgehungsrinne in Höhe von 710.000,00 €, die Skater- und Basketballanlage in Höhe von 102.000,00 € sowie für die Schaltanlage E-Technik Pumpwerk Oberdorfelden in Höhe von 125.000,00 €.

Bilanzposition 4.2.2 Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern

Im Allgemeinen fallen unter die Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern Investitionskredite, die bei der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen aufgenommen wurden.

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
4.2.2 - Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern	6.949.216,95	6.539.693,71	409.523,24 

Bilanzposition 4.2.3 Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Kreditgebern

Zu den sonstigen Kreditgebern sind sämtliche Kreditgeber zu zählen, bei denen die Gemeinde einen Kredit zur Finanzierung einer Investition aufnimmt und nicht den vorigen Kreditgebern zugeordnet werden kann.

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Kreditgebern	0,00	0,00	0,00 

Bilanzposition 4.3 Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten

Liquiditäts- oder auch Kassenkredite dürfen gem. § 105 Abs. 1 HGO von der Gemeinde nur kurzfristig aufgenommen werden um die stetige Zahlungsfähigkeit zur Aufgabenerfüllung sicherzustellen. Für die Aufnahme ist eine Kredtermächtigung durch die Haushaltssatzung notwendig.

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
4.3 - Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung	0,00	0,00	0,00 

Bilanzposition 4.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften

Unter der Position werden Zahlungsverpflichtungen erfasst, die einer Kreditaufnahme wirtschaftlich gleichkommen. Hierbei kann es sich bspw. um Hypothekenschulden oder Leasingverträge handeln.

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
4.4 - Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00	0,00 →

Bilanzposition 4.5 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen

Unter der Position sind von der Gemeinde bewilligte Zuwendungen in Höhe des bewilligten bzw. zugesagten Betrages anzusetzen. Voraussetzung hierfür bildet eine rechtswirksame Leistungsverpflichtung. Die Verbindlichkeiten sind im Einzelnen durch die Offene-Posten-Liste zum 31. Dezember nachgewiesen.

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
4.5 - Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Beiträgen	32.761,51	25.361,18	-7.400,33 ↘

Bilanzposition 4.6 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sind immer dann anzusetzen, wenn die Lieferantenverbindlichkeit zum Bilanzstichtag noch nicht ausgeglichen ist. Der Ansatz erfolgt grundsätzlich in Höhe des Rechnungsbetrags. Die Verbindlichkeiten sind im Einzelnen durch die Offene-Posten-Liste zum 31. Dezember nachgewiesen.

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
4.6 - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	570.200,84	796.799,97	226.599,13 ↗

Bilanzposition 4.7 Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben

Unter der Position sind Verbindlichkeiten aus der Einkommens- oder Lohnsteuer sowie Verpflichtungen gegenüber Sozialversicherungsträgern auszuweisen. Die Verbindlichkeiten sind im Einzelnen durch die Offene-Posten-Liste und dazugehörigen Unterlagen zum 31. Dezember nachgewiesen.

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	0,00	21.996,11	21.996,11 ↗

Bilanzposition 4.8 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen, Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht und Sondervermögen

Unter der Position sind Verbindlichkeiten und Verpflichtungen gegenüber den o.g. Unternehmen auszuweisen, die zum Bilanzstichtag noch nicht ausgeglichen sind.

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen, gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht und Sondervermögen	--	--	--

Bilanzposition 4.9 Sonstige Verbindlichkeiten

Zu den sonstigen Verbindlichkeiten gehören alle Verbindlichkeiten, die nicht unter einem anderen Bilanzposten auszuweisen sind. Hierunter fallen z.B. Umsatzsteuerverbindlichkeiten oder durchlaufende Gelder.

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
4.9. - Sonstige Verbindlichkeiten	432.581,26	388.023,09	-44.558,17 ↘
Umsatzsteuer	0,00	18.326,89	18.326,89 ↗
Sonstige Steuerverbindlichkeiten	185.806,17	109.196,30	-76.609,87 ↘
Verbindlichkeiten gegenüber Bediensteten, Organmitgliedern und Gesellschaftern	3.239,66	1.159,42	-2.080,24 ↘
Verwahrungen	103.982,83	116.957,03	12.974,20 ↗
Erhaltene Anzahlungen	0,00	510,00	510,00 ↗
Andere sonstige Verbindlichkeiten	139.552,60	141.873,45	2.320,85 ↗

Bilanzposition 5 Rechnungsabgrenzungsposten

Als Rechnungsabgrenzungsposten sind gem. § 45 GemHVO auf der Passivseite erhaltene Einzahlungen vor dem Bilanzstichtag auszuweisen, sofern die Einzahlungen einen Ertrag für eine bestimmte Zeit nach dem Bilanzstichtag darstellen, z.B. die im Haushaltsjahr erhobenen Grabnutzungsentgelte für die nächsten 30 Jahre.

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
Passive Rechnungsabgrenzung	906.006,00	937.382,00	31.376,00 ↗
4901000 - PRAP aus L+L	0,00	0,00	0,00 →
4901010 - Passive Rechnungsabgrenzung aus LL-Korrektur SK	0,00	0,00	0,00 →
4910000 - PRAP Zuweisungen u Zuschüssen	0,00	0,00	0,00 →
4910100 - PRAP Grabnutungsgebühr	906.006,00	937.382,00	31.376,00 ↗
4990000 - PRAP sonstige	0,00	0,00	0,00 →

5 Erläuterungen zur Ergebnisrechnung

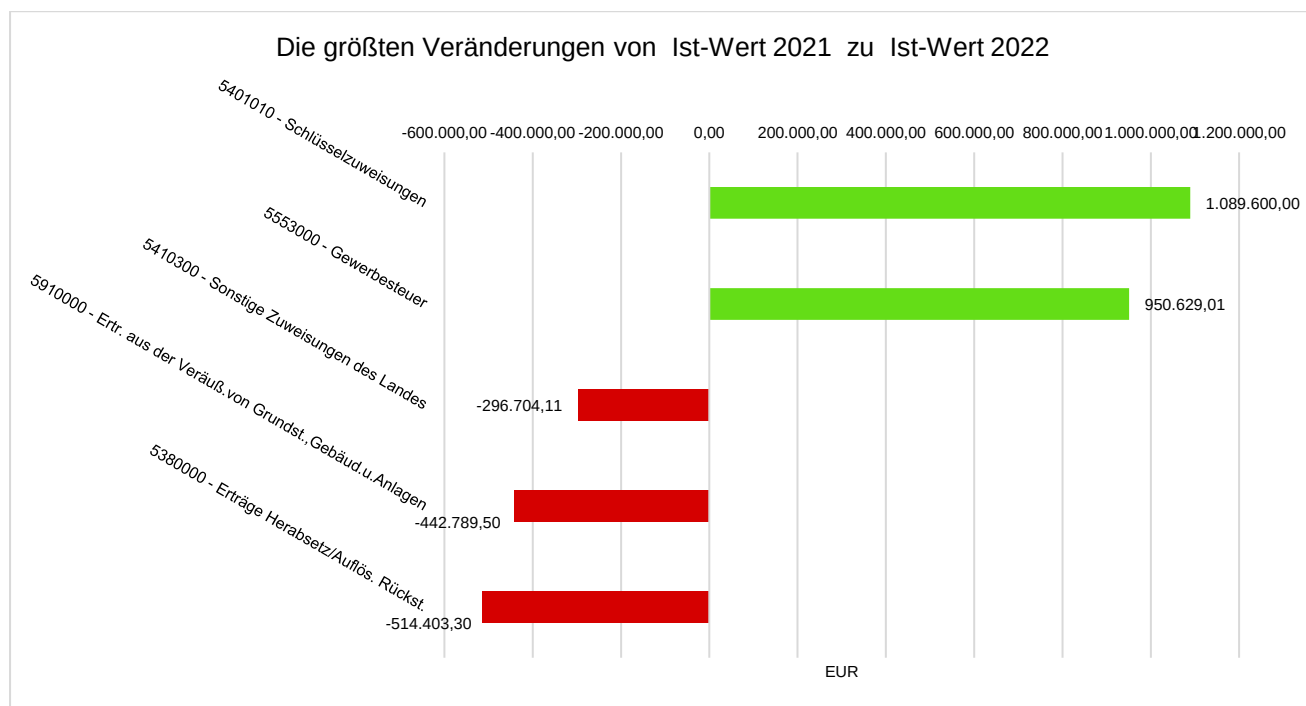
Nach der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) werden für die Beurteilung der kommunalen Haushalte vorrangig die Erträge und Aufwendungen herangezogen. Gemäß § 92 Abs. 3 HGO soll der Haushalt in jedem Jahr unter Berücksichtigung von Fehlbeträgen aus Vorjahren ausgeglichen sein.

Der Ergebnishaushalt gilt als ausgeglichen, wenn der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge und der Zins- und sonstigen Finanzerträge mindestens ebenso hoch ist wie der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen und der Zins- und sonstigen Finanzaufwendungen oder der Fehlbedarf im ordentlichen Ergebnis des Ergebnishaushalts und der Fehlbetrag im ordentlichen Ergebnis der Ergebnisrechnung durch die Inanspruchnahme von Mitteln der Rücklagen ausgeglichen werden können.

Grundsätzlich gilt, dass ein positives Jahresergebnis das Eigenkapital in der Bilanz erhöht und ein negatives Jahresergebnis das Eigenkapital belastet. Langfristig ist ein ausgeglichenes Ergebnis notwendig, um u. a. Generationengerechtigkeit sicherzustellen.

Der Jahresabschluss 2022 weist in der Ergebnisrechnung ein Jahresergebnis in Höhe von 1.509.555,76 Euro aus. Im Vergleich zum geplanten Ergebnis in Höhe von -769.795 Euro beträgt die Veränderung 2.279.350,76 Euro.

5.1 Erträge



Privatrechtliche Leistungsentgelte

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
Umsatzerlöse	5.779,76	5.779,76	0,00 →
Umsatzerlöse aus Handelswaren	10.283,84	17.943,13	7.659,29 ↗
Sonstige Umsatzerlöse	71.908,03	176.285,40	104.377,37 ↗
Privatrechtliche Leistungsentgelte	87.971,63	200.008,29	112.036,66 ↗

Fakten:

- Nach den schwierigen Jahren 2020 und 2021 haben im Jahr 2022 wieder u.a. Seniorenausflüge stattgefunden = 23.000 € (Vorjahr 0,00 €),
- Kulturveranstaltungen + 33.000 €
- Holzverkauf + 39.000 €

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
Öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	173.577,60	198.915,84	25.338,24 ↗
Öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren	3.255.677,21	3.225.757,08	-29.920,13 →

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
ren			
Erträge aus Bußgeldern u. Verwarnungen	41.587,77	91.378,60	49.790,83
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.470.842,58	3.516.051,52	45.208,94

Fakten:

- Erhöhter Bedarf an Reisepässen + 9.000 €
- Gestiegene Einnahmen aus Feuerwehreinsätzen + 10.000 €
- Bußgelder + 50.000 €

Kostenersatzleistungen und -erstattungen

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
Kostenerstattungen vom Bund	15.999,95	149.595,01	133.595,06
Kostenerstattungen vom Land	501.622,70	516.200,67	14.577,97
Kostenerstattungen von Gemeinden/GV	341.806,68	503.440,33	161.633,65
Kostenerstattungen vom sonstigen öffentlichen Bereich	31.503,09	107.882,64	76.379,55
Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	12.080,00	15.002,00	2.922,00
Andere Kostenersatzleistungen und -erstattungen	4.085,00	4.690,00	605,00
Kostenersatzleistungen und -erstattungen gesamt	907.097,42	1.296.810,65	389.713,23

Fakten:

- Lohnkostenzuschüsse Kommunales Center für Arbeit gem. § 16i SGB II + 50.000 €
- Eingliederungszuschüsse Bundesagentur für Arbeit gem. § 73 SGB III + 21.000 €
- Förderung gem. § 45C SGB XI Bundesversicherungsamt + 10.000 €
- Beteiligung Gemeinde Niederdorfelden an Erweiterung Gruppenkläranlage + 140.000 €
- Kostenerstattung Amtshilfe Stadtverwaltung Bad Vilbel +15.500 €
- Kostenerstattung Krankenkassen für Mutterschaftsgeld / Beschäftigungsverbot + 76.000 €

Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	--	--	--

Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
Grundsteuer A	65.872,05	70.371,64	4.499,59

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
Grundsteuer B	2.389.596,98	2.588.329,57	198.732,59 ↗
Gewerbesteuer	2.653.982,31	3.604.611,32	950.629,01 ↗
Anteil Einkommenssteuer	9.337.059,55	9.400.070,25	63.010,70 →
Anteil Umsatzsteuer	379.359,79	334.863,63	-44.496,16 ↘
Spielapparatesteuer	47.025,24	65.149,53	18.124,29 ↗
Hundesteuer	70.841,42	74.549,50	3.708,08 ↗
Summe	14.943.737,34	16.137.945,44	1.194.208,10 ↗

Fakten:

- Hebesatzerhöhung im Bereich Grundsteuer + 200.000 €
- Neuer Gewerbesteuerzahler und Verbesserung der wirtschaftlichen Situation einzelner Gewerbetreibender in Schöneck + 950.000 €

Erträge aus Transferleistungen

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
Erträge aus Transferleistungen	943.042,86	1.009.263,66	66.220,80 ↗

Fakten:

- Erstattungen für Asylsuchender + 47.000 €
- Ausgleichsleistungen Familienleistungsgesetz + 19.000 €

Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
Schlüsselzuweisungen	3.078.810,00	4.168.410,00	1.089.600,00 ↗
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	1.330.234,66	1.463.095,97	132.861,31 ↗
Sonstige Zuweisungen und Zuschüsse	421.475,69	118.508,80	-302.966,89 ↘
Schuldendiensthilfen	2.855,26	2.750,22	-105,04 ↘
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	4.833.375,61	5.752.764,99	919.389,38 ↗

Fakten:

- Erhöhung Grundbetrag für Schlüsselzuweisung und schwächere Steuerkraftmesszahl +1.100.000 € Schlüsselzuweisung
- Ausgleichsleistungen Familienleistungsgesetz + 19.000 €
- Niedrigere Zuweisungen und Zuschüsse vom Regierungspräsidium Kassel für Kindergärten -155.000 €
- Förderung Gashybridheizung + 54.000 €
- Förderung Corona-Testung in den Kindergärten + 12.000 €

- Ausgleich Kosten Unterbringung Geflüchtete Main-Kinzig-Kreis + 70.000 €
- im Vorjahr Einnahmen für Gebührenauffälle in den Kindergärten vom Regierungspräsidium Kassel aufgrund der Corona-Krise

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	694.514,28	802.513,33	107.999,05 

Fakten:

- Auflösung Investitionsbeiträge auf Konrad-Zuse- Ring aufgrund der Endabrechnung des Erschließungsverfahrens für das Gewerbegebiet „Kilianstädten Nord I“ = 106.000 €

Sonstige ordentliche Erträge

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
Sonstige ordentliche Erträge	1.805.597,38	1.286.360,39	-519.236,99 
5300100 - Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung	302.408,98	299.295,95	-3.113,03 
5300110 - Umlage aus Vermietung und Verpachtung	29.391,33	30.535,51	1.144,18 
5302000 - Nebenerlöse aus Abgabe von Energien und Abfällen	85.646,94	122.614,37	36.967,43 
5309100 - Konzessionsabgaben	426.194,08	437.267,65	11.073,57 
5309900 - andere sonstige Nebenerlöse	21.154,12	25.025,62	3.871,50 
5330000 - Erträge aus Schadensersatzleistungen	118.329,54	107.222,11	-11.107,43 
5380000 - Erträge Herabsetz/Auflös. Rückst.	753.088,42	238.685,12	-514.403,30 
5390100 - Erträge aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	6.930,00	6.930,00	0,00 
5391010 - Steuererstattungen (Buchung)	0,00	0,00	0,00 
5392001 - Eigenbeteil. Wahlleistungen § 6a HBeihVO	907,20	907,20	0,00 
5399000 - andere sonstige betriebliche Erträge	61.546,77	17.876,86	-43.669,91 

Fakten:

- Erhöhung Mitbenutzungsentgelt PPK-Sammlung Main-Kinzig-Kreis + 32.000 €
- Konzessionsabgaben + 11.000 €
- Auflösung von Rückstellungen - 514.000 €
- Einmalige Zahlungen in 2021 für Stromversorgungsleitungen, Glasfaserausbau u.ä. führen zum Rückgang der Einnahmen im Bereich der sonstigen ordentlichen Erträge

Finanzerträge

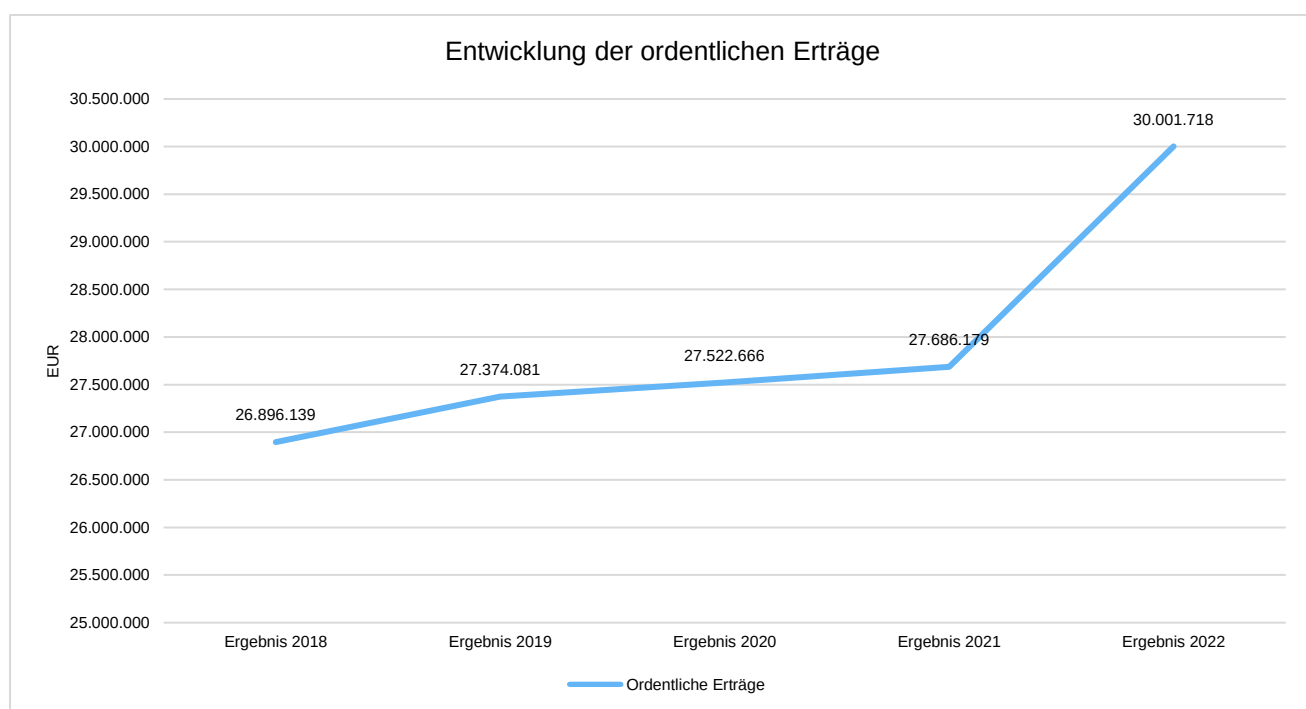
	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
Finanzerträge	72.586,76	50.976,34	-21.610,42 ↘

Fakten:

- Verzinsung von Steuernachforderungen u. -erstatt. - 32.000 €
- Säumniszuschläge für Forderungen + 14.000 €

Summe der ordentlichen Erträge (ohne Finanzerträge)

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
Ordentliche Erträge	27.686.179,10	30.001.718,27	2.315.539,17 ↗



5.2 Aufwendungen

Personalaufwendungen

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
Entgelte Arbeitnehmer	6.603.386,93	7.020.118,54	416.731,61 ↗
Bezüge Beamte	175.579,08	179.692,96	4.113,88 ↗
Soziale Abgaben, Altersversorgung und Unterstützung - Aktive	1.942.337,77	2.069.950,83	127.613,06 ↗
Sonstige Personalaufwendungen	25.455,09	42.690,16	17.235,07 ↗
Summe Personalaufwendungen	8.746.758,87	9.312.452,49	565.693,62 ↗

Fakten:

- Tarifsteigerung und Zulage Tarifabschluss TVöD-SuE + 300.000,00 €
- Umwandlung Ausgleichstage und Regenerationstage in Entgelt TVöD-SuE + 200.000,00 €

Versorgungsaufwendungen

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
Beihilfen an Versorgungsempfänger	25.848,10	23.453,88	-2.394,22 ↘
Aufwendungen an Pensions- und Unterstützungskassen	158.833,25	161.522,67	2.689,42 ↗
Zuführung zu Pensionsrückstellungen	27.246,00	33.784,00	6.538,00 ↗
Zuführung zu Beihilfenrückstellungen	3.352,00	-55.506,00	-58.858,00 ↘
Zuführung zu Rückstellung Altersteilzeit	49.736,30	-35.625,76	-85.362,06 ↘
Summe der Versorgungsaufwendungen	265.015,65	127.628,79	-137.386,86 ↘

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.908.583,12	6.037.924,80	129.341,68 ↗
davon Aufw. für Material, Energie und sonstige verwaltungswirtschaftliche Tätigkeit	1.073.013,53	1.136.416,84	63.403,31 ↗
davon Aufw. für bezogene Leistungen	3.244.956,71	3.228.464,17	-16.492,54 ↘
davon Aufw. für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	905.168,97	858.575,37	-46.593,60 ↘
davon Aufw. für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	182.727,83	199.166,58	16.438,75 ↗
davon Aufw. für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen	502.716,08	615.301,84	112.585,76 ↗

Fakten:

- Bücher Ortsgeschichte Kilianstädten = 10.000 €
- IT Beratungsleistungen u.ä. + 11.000 €
- Zertifizierung Qualitätssiegel "familienfreundlicher Arbeitgeber" = 8.000 €
- Notunterkunftskosten / Obdachlosenunterbringung + 10.000 €
- Bereitstellung Geschwindigkeitsmessgeräte Verkehrsüberwachung + 14.000 €
- Aufwendungen für Kulturveranstaltungen + 26.000 €
- Seniorenfahrten + 21.000 €
- Jugendarbeit + 14.000 €
- Kindergartenbetreuung Bereitstellung von Verpflegung u.ä. + 37.000 €
- Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung + 15.000 €
- Gästebewirtung + 9.000 €

- Kosten für Gas + 82.500 €
- Kosten für Strom - 54.000 €
- Kosten für Treibstoff + 17.000 €
- Kosten für Wasser - 15.000 €
- Pflege- und Pflasterarbeiten Friedhöfe + 13.000 €
- Instandhaltungen Asylsuchende + 19.000 €
- Erneuerung Heizungsanlage Kindertagesstätte Regenbogen = 155.000 €
- Instandsetzungsarbeiten Wasserschaden Feldstr. u.ä. = 14.500 €
- Bodenbelagsarbeiten Bürgerbüro = 4.500 €
- Mieten Asylsuchende + 51.000 €
- Fremdleistungen Forst + 48.000 €
- Pandemieaufwendungen = 44.000 €

Abschreibungen

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	209.904,48	182.597,30	-27.307,18
Abschreibungen auf Gebäude, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	1.176.232,89	1.323.638,35	147.405,46
Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen	125.349,48	117.804,71	-7.544,77
Abschreibungen auf andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	233.116,49	255.564,06	22.447,57
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Umlaufvermögen (außer Wertpapiere)	93.244,44	64.103,23	-29.141,21
Sonstige Abschreibungen incl. GWG	79.535,82	84.641,64	5.105,82
Abschreibungen	1.917.383,60	2.028.349,29	110.965,69

Fakten:

- Nachholung anteilige Abschreibung auf Konrad-Zuse- Ring aufgrund der Endabrechnung des Erschließungsverfahrens für das Gewerbegebiet „Kilianstädten Nord I“ = 106.000 €

Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
Sonstige Zuweisungen und Zuschüsse	21.592,29	4.540,00	-17.052,29
Zuschüsse für lfd. Zwecke an übrige Bereiche	500.976,31	636.578,24	135.601,93
Sonstige Erstattungen an den Bund	4.923,80	5.096,08	172,28
Sonstige Erstattungen an das Land	938,50	721,00	-217,50
sonstige Erstattungen an Gemeinden (GV)	263.333,74	274.729,46	11.395,72
Sonstige Erstattungen an private Unternehmen	115.074,25	115.817,25	743,00

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
Sonstige Erstattungen an übrige Bereiche	31.804,83	34.381,61	2.576,78 ↗
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	938.643,72	1.071.863,64	133.219,92 ↗

Fakten:

- Höhere Kosten Interkommunale Zusammenarbeit aufgrund neuer IKZ für Vergabestelle + 10.000 €
- Rückstellung für Abrisskosten Mühlbergweg 16 = 40.000 €
- Betriebskostenzuschuss Kirchenkreisamt Hanau + 92.000 €

Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	8.975.308,01	9.404.678,27	429.370,26 ↗
davon Kreisumlage	5.650.447,00	5.936.860,00	286.413,00 ↗
davon Schulumlage	2.697.318,00	2.685.186,00	-12.132,00 →
davon Gewerbesteuerumlage	253.958,06	343.847,88	89.889,82 ↗
davon Heimatumlage	157.816,79	213.676,89	55.860,10 ↗

Fakten:

- Erhöhung Hebesatz für Kreisumlage von 34,8 v.H auf 32,47 v.H..

Transferaufwendungen

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
Sonstige soziale Leistungen an natürliche Personen	307.257,21	300.331,85	-6.925,36 ↘
Transferaufwendungen	307.257,21	300.331,85	-6.925,36 ↘

Sonstige ordentliche Aufwendungen

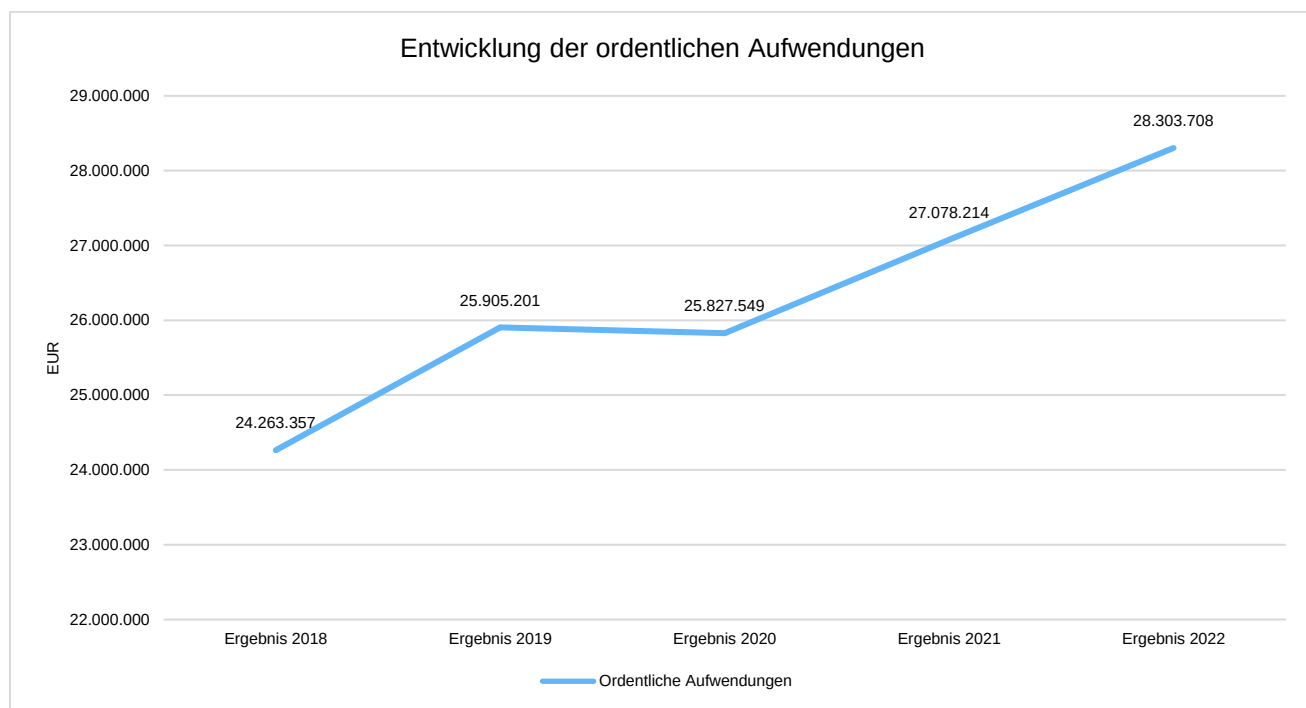
	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
Grundsteuer	15.509,83	16.387,43	877,60 ↗
Kfz-Steuer	3.752,00	4.089,50	337,50 ↗
Kapitalertragsteuer	1,80	2,28	0,48 ↗
Sonstige Steuern vom Einkommen und Ertrag	0,09	0,12	0,03 ↗
Sonstige ordentliche Aufwendungen	19.263,72	20.479,33	1.215,61 ↗

Zinsen und andere Finanzaufwendungen

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
Bankzinsen	9.864,81	6.335,76	-3.529,05 ↘
Zinsen und ähnliche Aufwendungen an andere Kreditgeber	193.303,34	196.023,15	2.719,81 ↗
sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.250,28	3.953,28	-2.297,00 ↘
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	209.418,43	206.312,19	-3.106,24 ↘

Summe der ordentlichen Aufwendungen (ohne Zinsen und weitere Finanzaufwendungen)

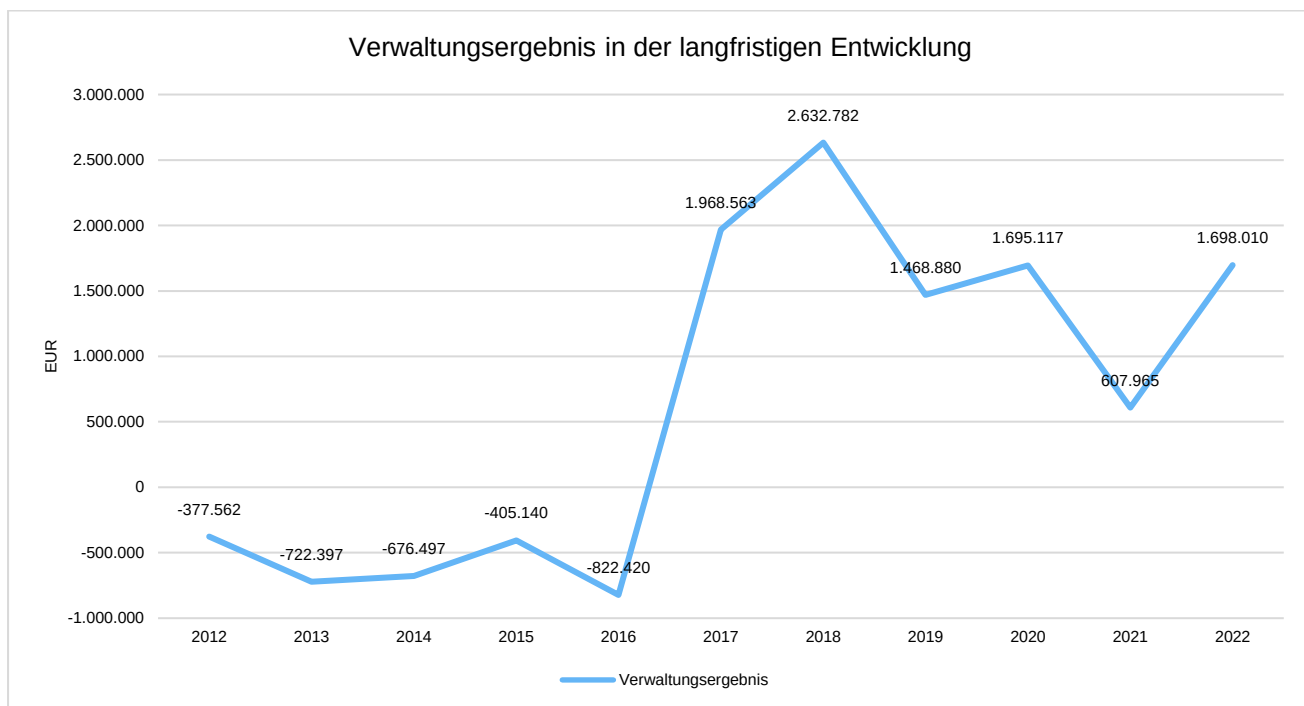
	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
Ordentliche Aufwendungen	27.078.213,90	28.303.708,46	1.225.494,56 ↗



5.3 Ergebnisse

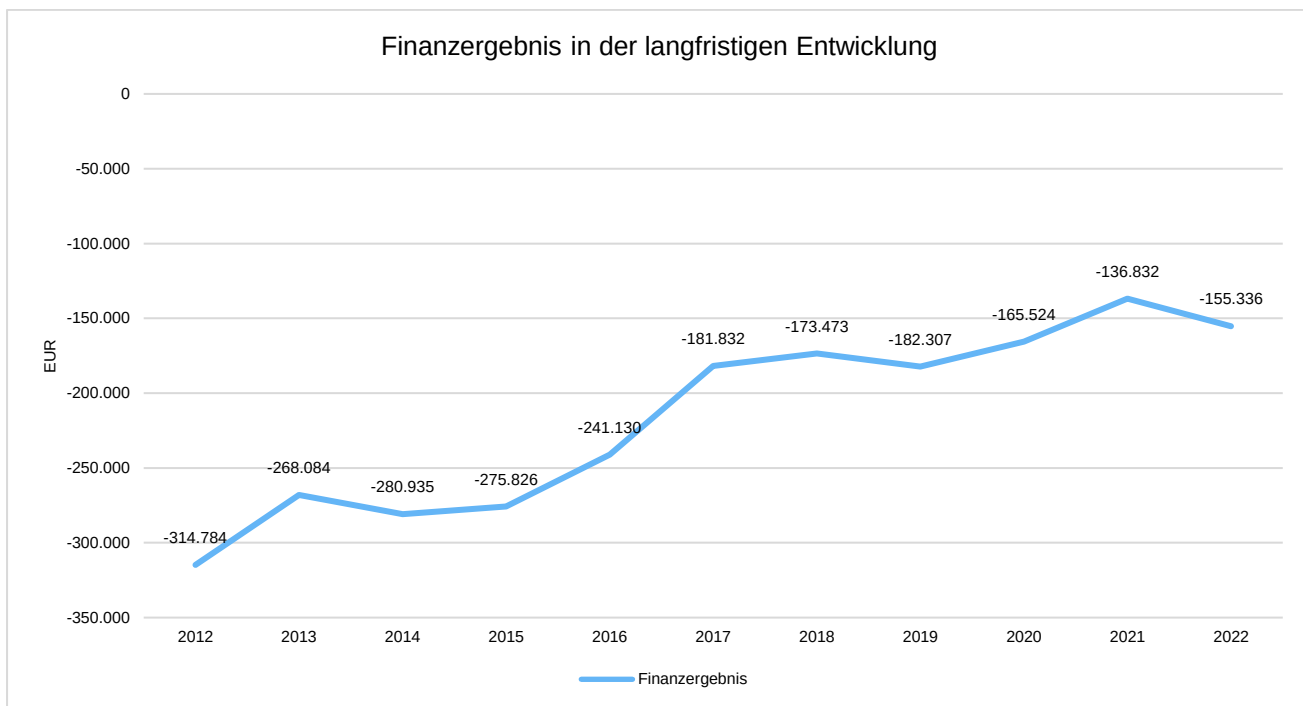
Verwaltungsergebnis

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
20 - Verwaltungsergebnis	607.965,20	1.698.009,81	1.090.044,61 ↗



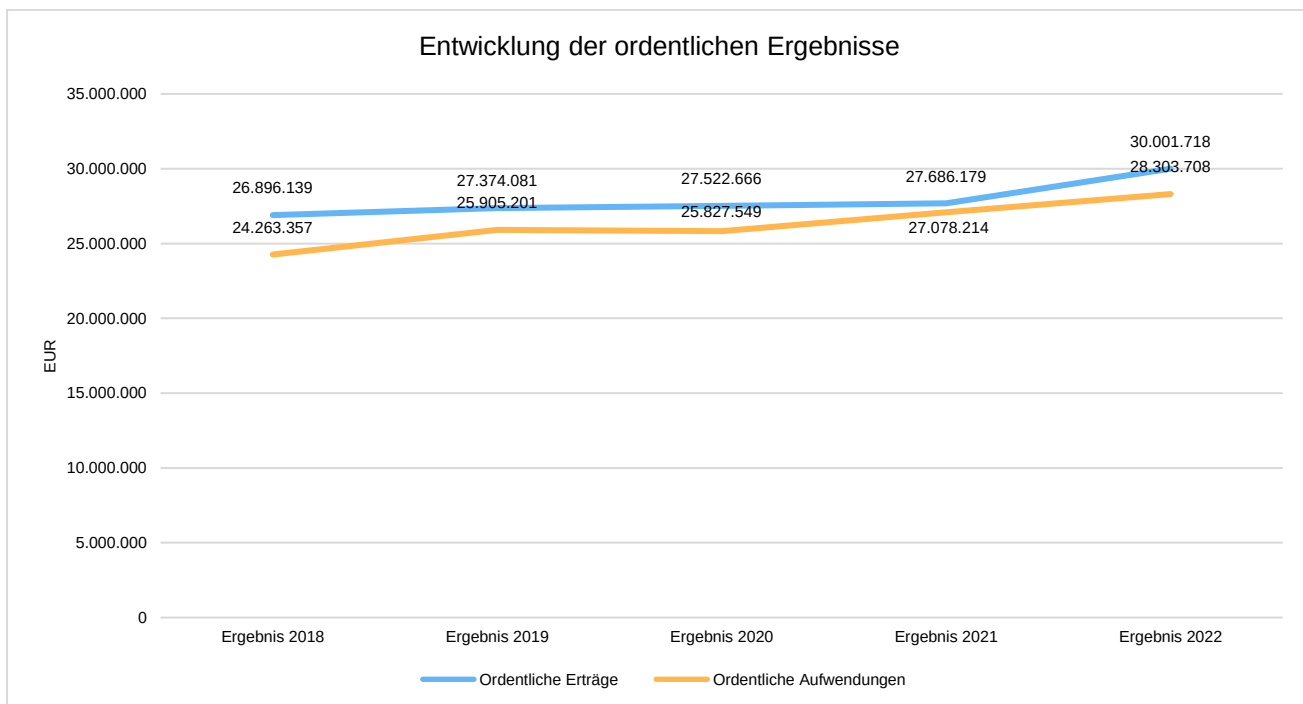
Finanzergebnis

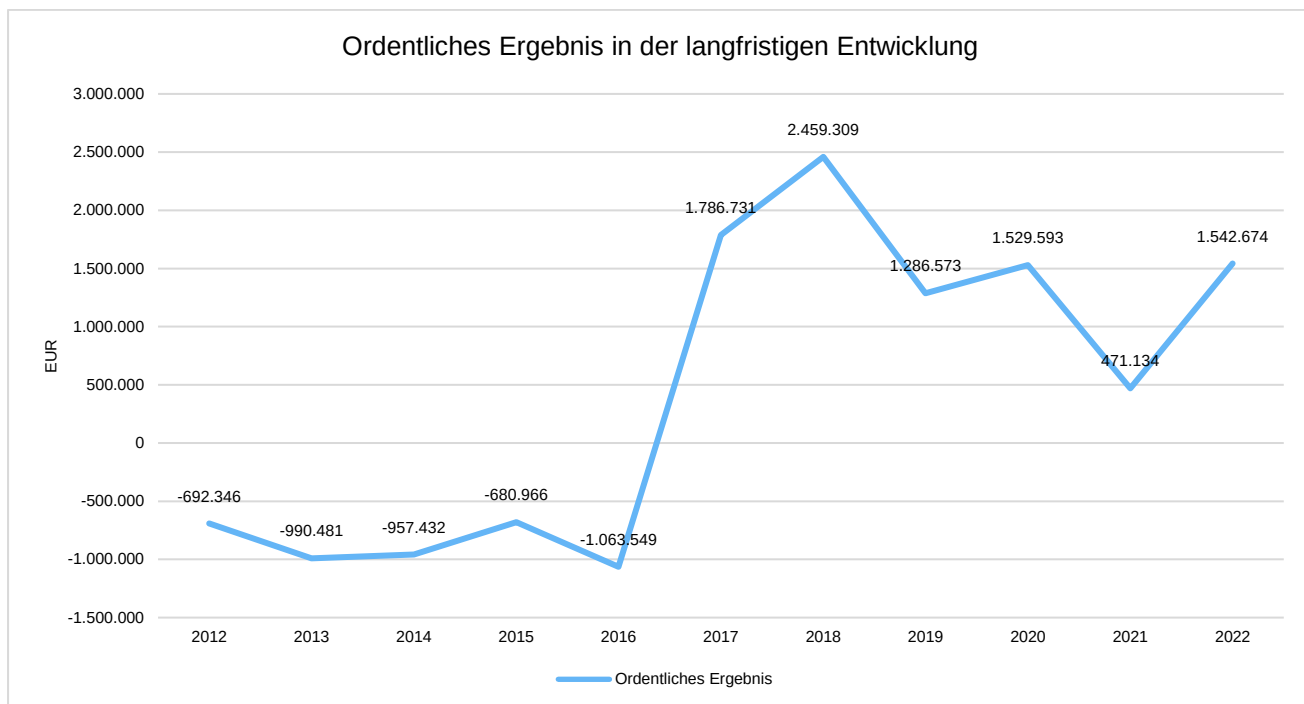
	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
21 - Finanzerträge	72.586,76	50.976,34	-21.610,42 ↘
22 - Zinsen und ähnliche Aufwendungen	209.418,43	206.312,19	-3.106,24 ↘
23 - Finanzergebnis	-136.831,67	-155.335,85	-18.504,18 ↘



Ordentliches Ergebnis

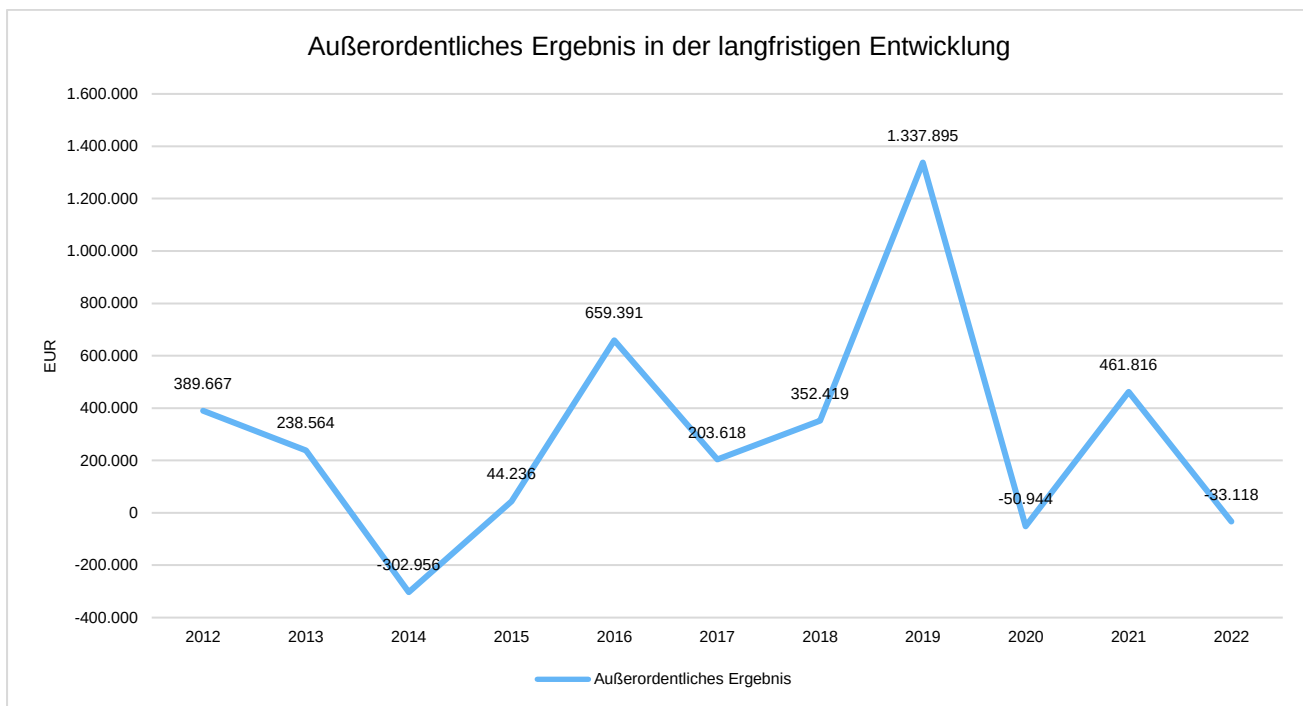
	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
Ordentliches Ergebnis	471.133,53	1.542.673,96	1.071.540,43 ↗





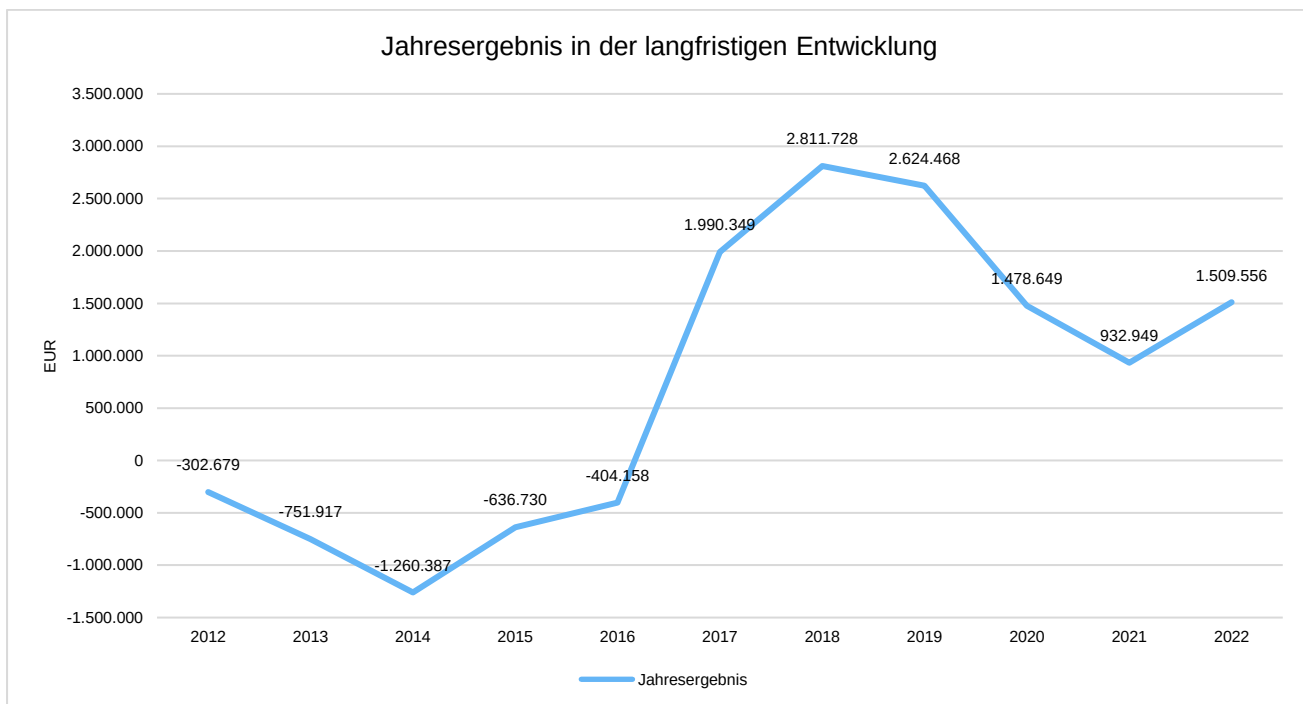
Außerordentliches Ergebnis

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
27 - Außerordentliche Erträge	659.281,96	30.923,54	-628.358,42 ↘
Erträge aus Veräußerungen	461.755,00	15.251,50	-446.503,50 ↘
Periodenfremde Erträge	189.792,59	11.727,17	-178.065,42 ↘
Sonstige außerordentliche Erträge	7.734,37	3.944,87	-3.789,50 ↘
28 - Außerordentliche Aufwendungen	197.466,40	64.041,74	-133.424,66 ↘
Außerplanmäßige Abschreibungen auf Anlagevermögen	5.780,77	3.074,71	-2.706,06 ↘
Verluste aus dem Abgang von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	--	956,90	956,90 ↗
Periodenfremde Aufwendungen	91.102,52	60.000,00	-31.102,52 ↘
Sonstige außerordentliche Aufwendungen	100.583,11	10,13	-100.572,98 ↘
29 - Außerordentliches Ergebnis	461.815,56	-33.118,20	-494.933,76 ↘

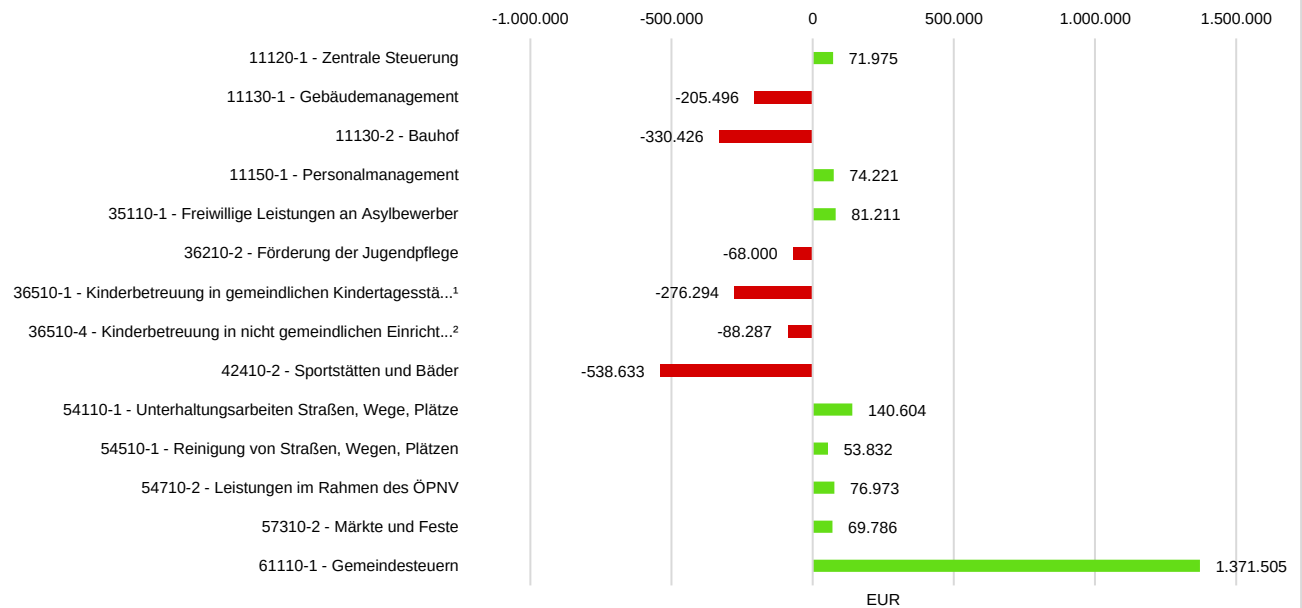


Jahresergebnis

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
Jahresergebnis	932.949,09	1.509.555,76	576.606,67 ↗

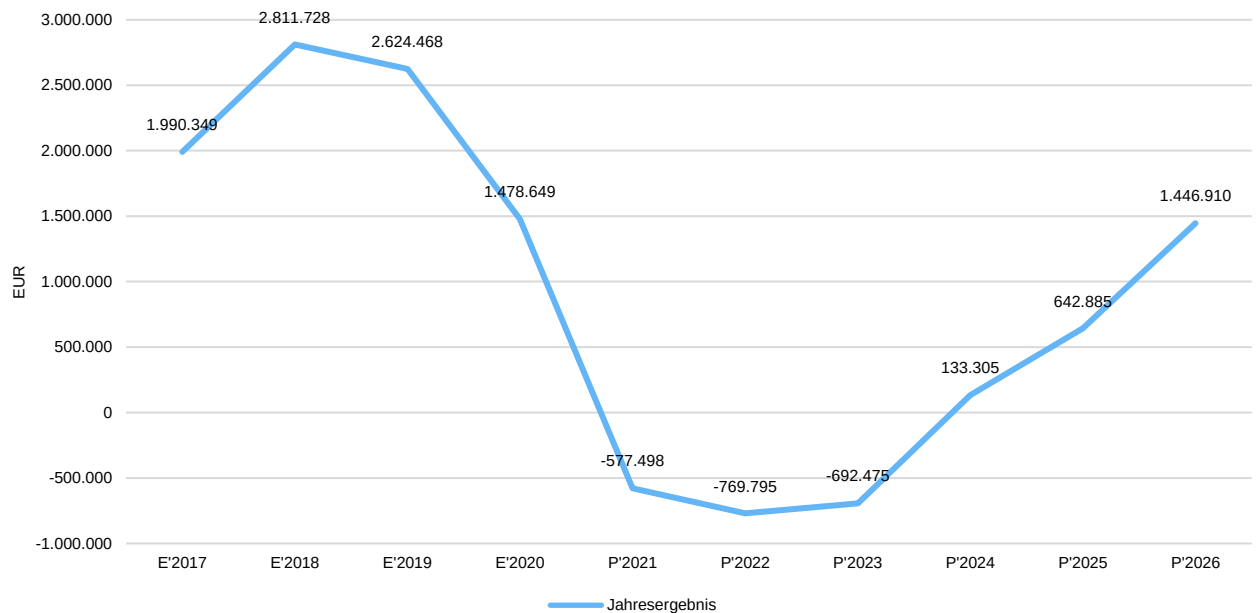


Veränderungen von Ist-Wert 2021 zu Ist-Wert 2022 (über 50.000 € Abweichung)



36510-1 - Kinderbetreuung in gemeindlichen Kindertagesstätten¹
 36510-4 - Kinderbetreuung in nicht gemeindlichen Einrichtungen²

Jahresergebnis in der langfristigen Entwicklung

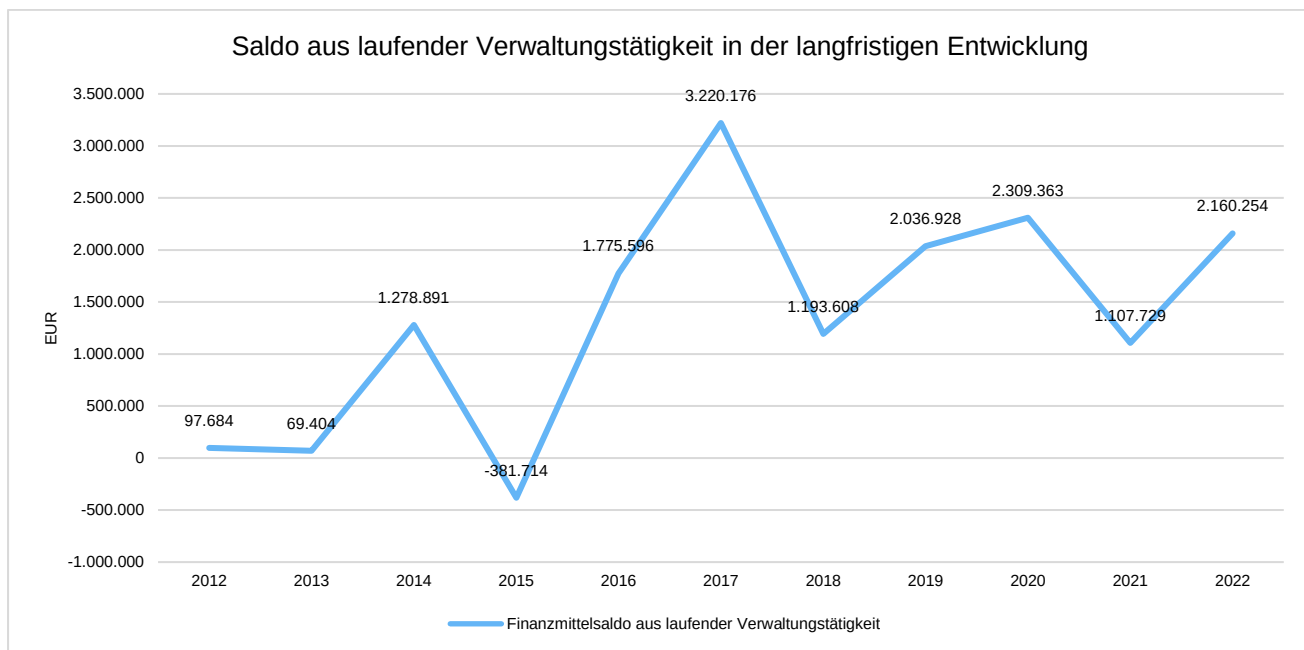


6 Erläuterungen zur Finanzrechnung

6.1 Allgemeine Entwicklung

Nachstehend ist der Finanzhaushalt im Vergleich zu den Ergebnissen des Vorjahres sowie zu den Planungen ersichtlich:

	Ergebnis 31.12.2022	Ergebnis 31.12.2021	Abweichung in EUR	Abweichung in %
09 - Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	28.469.650,44	26.188.352,05	2.281.298,39	8,71
18 - Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	26.309.396,68	25.080.623,50	1.228.773,18	4,90
19 - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.160.253,76	1.107.728,55	1.052.525,21	95,02
23 - Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.088.567,70	1.028.904,45	59.663,25	5,80
28 - Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.925.740,29	2.753.946,13	1.171.794,16	42,55
29 - Saldo aus Investitionstätigkeit	-2.837.172,59	-1.725.041,68	-1.112.130,91	-64,47
30 - Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf (laufende Verwaltungs- und Investitionstätigkeit)	-676.918,83	-617.313,13	-59.605,70	-9,66
31 - Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	6.896.000,00	2.637.843,75	4.258.156,25	161,43
32 - Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	1.120.653,46	1.137.722,65	-17.069,19	-1,50
33 - Saldo aus Finanzierungstätigkeit	5.775.346,54	1.500.121,10	4.275.225,44	284,99
37 - Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen	-121.845,29	84.693,10	-206.538,39	-243,87
39 - Veränderungen des Bestandes an Zahlungsmitteln	4.976.582,42	967.501,07	4.009.081,35	414,37

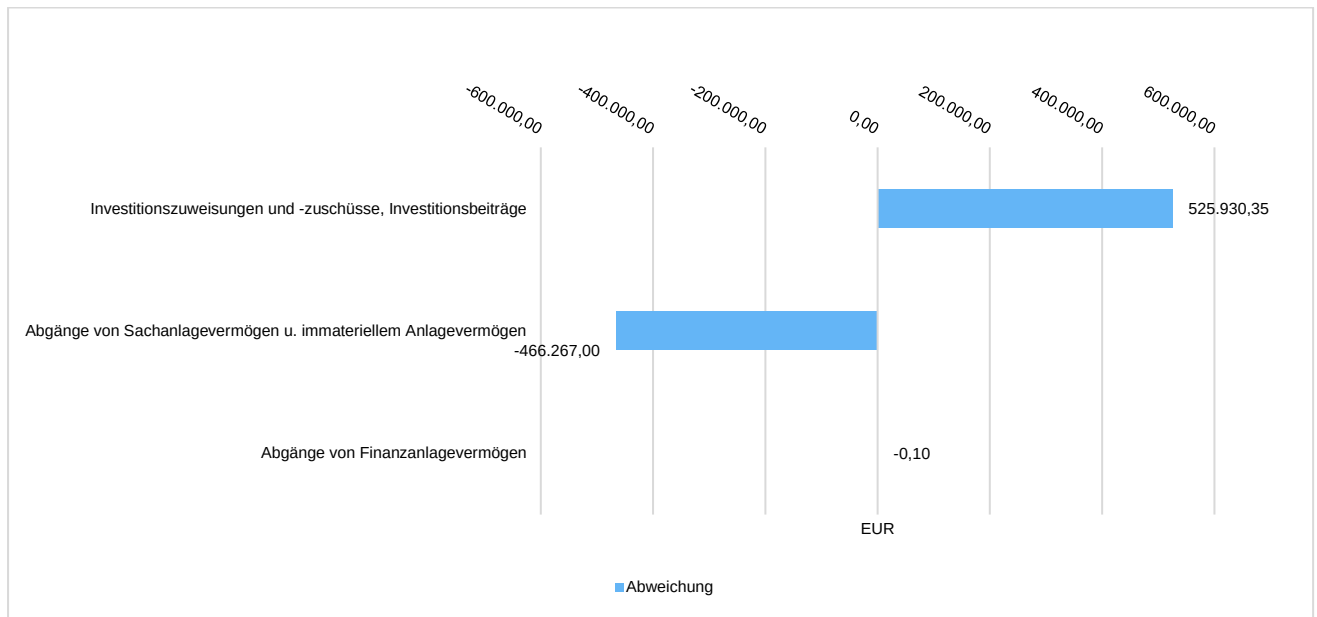


6.2 Investitionstätigkeit

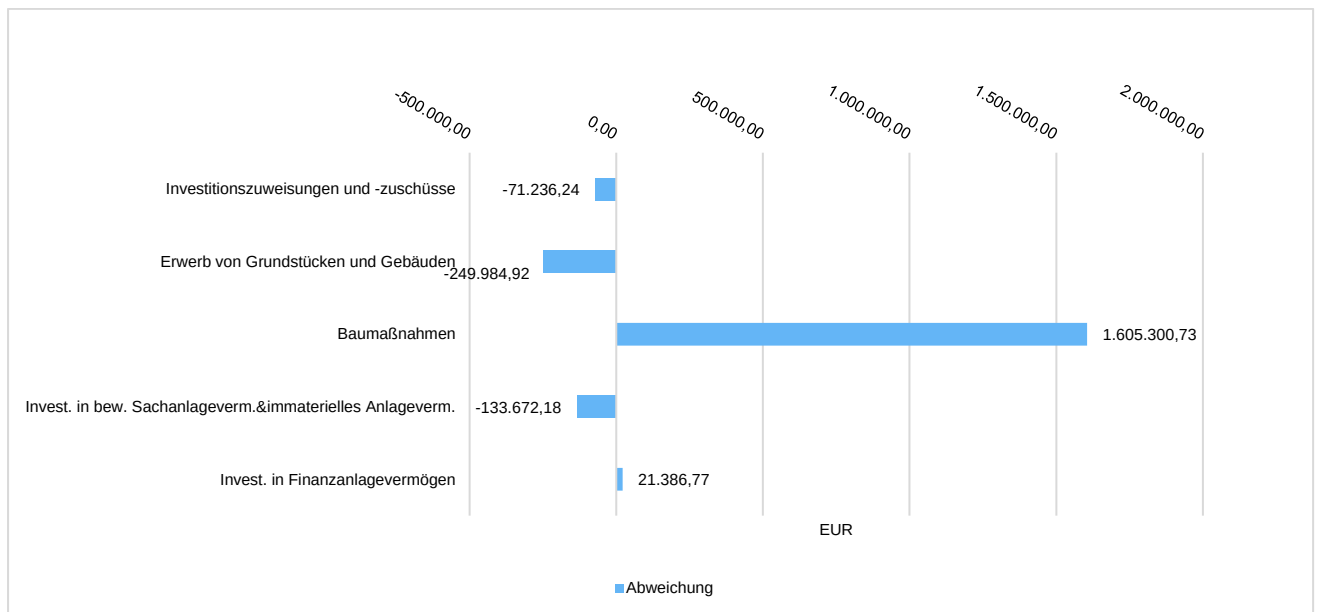
Im Rahmen der Finanzrechnung ist insbesondere die kommunale Investitionstätigkeit von Bedeutung. Im Folgenden wird ersichtlich, wie sich die Ein- und Auszahlungen der Investitionstätigkeit insbesondere im Vergleich zur Haushaltsplanung darstellen.

	Ergebnis 31.12.2022	Ergebnis 31.12.2021	Abweichung in EUR	Abweichung in %
Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	1.069.757,95	543.827,60	525.930,35	96,71
Einzahlungen aus Abgängen von Sachanlagevermögen und immateriellem Anlagevermögen	15.783,00	482.050,00	-466.267,00	-96,73
Einzahlungen aus Abgängen von Finanzanlagevermögen	3.026,75	3.026,85	-0,10	-0,00
Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.088.567,70	1.028.904,45	59.663,25	5,80
Auszahlungen für Investitionszuweisungen und -zuschüsse	--	71.236,24	-71.236,24	--
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	400.902,87	650.887,79	-249.984,92	-38,41
Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.217.186,46	1.611.885,73	1.605.300,73	99,59
Auszahlungen für Investitionen in bewegliches Sachanlagevermögen und immaterielles Anlagevermögen	286.167,43	419.839,61	-133.672,18	-31,84
Auszahlungen für Investitionen in Finanzanlagevermögen	21.483,53	96,76	21.386,77	22.102,90
Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.925.740,29	2.753.946,13	1.171.794,16	42,55
Saldo aus Investitionstätigkeit	-2.837.172,59	-1.725.041,68	-1.112.130,91	-64,47

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit im Vorjahres-Vergleich



Auszahlungen Investitionstätigkeit im Vorjahres-Vergleich



61137 Schöneck, xx.xx.xxxx

Der Gemeindevorstand

i. A.

Cornelia Rück

(Bürgermeisterin)



Jahresabschluss zum 31.12.2022 Anlagen zum Anhang

7.1 Anlagenübersicht

Anlagevermögen	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Kummulierte Abschreibungen					Buchwert	
	Gesamte AK/HK am Beginn des Haushaltsjahres	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Gesamte AK/HK am Ende des Haushaltsjahres	Kummulierte Abschreibungen am Beginn des Haushaltsjahres	Zuschreibungen im Haushaltsjahr	Abschreibungen im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Kummulierte Abschreibungen am Ende des Haushaltsjahres	am 31.12. des Haushaltsjahres	am 31.12. des Vorjahres
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	12
1. Immaterielle Vermögensgegenstände												
1.1 Konzessionen,Lizenzen u.ä.hnl.Rechte	369.352,48 €	9.892,30 €	- 3.432,44 €	- €	375.812,34 €	- 323.640,48 €	- €	- 25.492,86 €	- €	- 349.133,34 €	26.679,00 €	45.712,00 €
1.2 gel.Investitionszuweisungen u.-zuschüsse	4.305.109,89 €	- €	- €	- €	4.305.109,89 €	- 2.188.607,89 €	- €	- 153.673,00 €	- €	- 2.342.280,89 €	1.962.829,00 €	2.116.502,00 €
1.3 gel. Anzahlungen auf immaterielle Verm.Gegenstände	866,00 €	2.909,00 €	- €	- €	3.775,00 €	- €	- €	- €	- €	- €	3.775,00 €	866,00 €
Summe 1.	4.675.328,37 €	12.801,30 €	- 3.432,44 €	- €	4.684.697,23 €	- 2.512.248,37 €	- €	- 179.165,86 €	- €	- 2.691.414,23 €	1.993.283,00 €	2.163.080,00 €
2. Sachanlagevermögen												
2.1 Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	11.025.981,79 €	139.104,84 €	- 30,50 €	- €	11.165.056,13 €	- 154.833,50 €	- €	- €	- €	- 154.833,50 €	11.010.222,63 €	10.871.148,29 €
2.2 Bauten, einschl. Bauten auf fremden Grundstücken	28.797.092,78 €	37.222,47 €	- €	- €	28.834.315,25 €	- 11.916.200,78 €	- €	- 505.633,47 €	- €	- 12.421.834,25 €	16.412.481,00 €	16.880.892,00 €
2.3 Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	43.847.809,98 €	907.011,65 €	- 102.493,41 €	735.710,96 €	45.388.039,18 €	- 25.740.057,81 €	- €	- 725.852,47 €	- €	- 26.465.910,28 €	18.922.128,90 €	18.107.752,17 €
2.4 Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	4.069.073,60 €	32.945,12 €	- 4.884,20 €	- €	4.097.134,52 €	- 3.298.914,60 €	- €	- 111.316,92 €	- €	- 3.410.231,52 €	686.903,00 €	770.159,00 €
2.5 andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	5.917.401,84 €	410.313,00 €	- 67.697,89 €	- €	6.260.016,95 €	- 4.108.659,10 €	- €	- 268.302,01 €	- €	- 4.376.961,11 €	1.883.055,84 €	1.808.742,74 €
2.6 geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.927.382,17 €	3.162.673,99 €	- €	- 735.710,96 €	4.354.345,20 €	- €	- €	- €	- €	- €	4.354.345,20 €	1.927.382,17 €
Summe 2.	95.584.742,16 €	4.689.271,07 €	- 175.106,00 €	- €	100.098.907,23 €	- 45.218.665,79 €	- €	- 1.611.104,87 €	- €	- 46.829.770,66 €	53.269.136,57 €	50.366.076,37 €
3. Finanzanlagevermögen												
3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
3.3 Beteiligungen	133.875,88 €	1.352,00 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	135.227,88 €	133.875,88 €
3.4 Ausl.a.Untern.m.d.e.Beteiligungsverh. besteht	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens	137.108,02 €	10.859,69 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	147.967,71 €	137.108,02 €
3.6 sonstige Finanzanlagen	175.348,11 €	- €	- 3.026,85 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	172.321,26 €	175.348,11 €
Summe 3.	446.332,01 €	12.211,69 €	- 3.026,85 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	455.516,85 €	446.332,01 €
4. Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
Gesamtsumme (1. bis 4.)	100.706.402,54 €	4.714.284,06 €	- 181.565,29 €	- €	104.783.604,46 €	- 47.730.914,16 €	- €	- 1.790.270,73 €	- €	- 49.521.184,89 €	55.717.936,42 €	52.975.488,38 €

7.2 Forderungsübersicht

	Gesamtbestand Vorjahr	bis zu 1 Jahr (bis 31.12.2023)	1 bis 5 Jahre (01.01.2024 bis 31.12.2028)	mehr als 5 Jahre (ab 01.01.2029)	Gesamtbestand Haushaltsjahr
2.3.1 Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	1.529.786,00 €	587.651,00 €	174.175,65 €	492.724,79 €	1.254.551,44 €
2.3.2 Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	1.121.168,92 €	1.482.982,24 €	3.214,00 €	0,00 €	1.486.196,24 €
2.3.3 Forderungen aus Lieferungen u. Leistungen	577.837,20 €	604.931,37 €	874,80 €	0,00 €	605.806,17 €
2.3.4 Ford. gegen verb. Unternehmen u. gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, u. Sondervermögen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.3.5 Sonstige Vermögensgegenstände	72.602,51 €	216.119,49 €	0,00 €	0,00 €	216.119,49 €
Summe	3.301.394,63 €	2.891.684,10 €	178.264,45 €	492.724,79 €	3.562.673,34 €

nachrichtlich: Im Forderungsbestand sind nachfolgende bereits berücksichtigte Wertberichtigungen und Abschreibungen des Berichtsjahres enthalten:

	Wertberichtigung	Abschreibung	Summe Berichtsjahr
2.3.1 Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	- 469,63 €	0,00 €	1.254.551,44 €
2.3.2 Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	31.616,41 €	0,00 €	1.484.983,10 €
2.3.3 Forderungen aus Lieferungen u. Leistungen	4.364,87 €	0,00 €	606.809,75 €
2.3.4 Ford. gegen verb. Unternehmen u. gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, u. Sondervermögen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.3.5 Sonstige Vermögensgegenstände	28.591,58 €	0,00 €	216.329,05 €
Summe	64.103,23 €	0,00 €	3.562.673,34 €

7.3 Verbindlichkeitenübersicht

	Gesamtbestand Vorjahr	bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre	Gesamtbestand Haushaltsjahr
4.1. Anleihen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.2. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	13.153.271,64 €	951.409,14 €	5.380.242,97 €	12.596.966,07 €	18.928.618,18 €
4.2.1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	6.204.054,69 €	526.701,61 €	2.806.504,34 €	9.055.718,52 €	12.388.924,47 €
4.2.2 Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern	6.949.216,95 €	424.707,53 €	2.573.738,63 €	3.541.247,55 €	6.539.693,71 €
4.2.3. Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Kreditgebern	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme für Liquiditätssicherung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4 Verbindlichkeit aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.5 Verbindlichkeit aus Zuweisung und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüsse sowie Investitionsbeiträge	32.761,51 €	30.361,18 €	0,00 €	0,00 €	25.361,18 €
4.5.1 Verbindlichkeiten aus Zuweisung und Zuschüssen	32.441,51 €	17.711,68 €	0,00 €	0,00 €	12.711,68 €
4.5.2 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	320,00 €	12.649,50 €	0,00 €	0,00 €	12.649,50 €
4.5.3 Verbindlichkeiten aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.6 Verbindlichkeiten Lieferung und Leistungen	570.200,84 €	797.799,97 €	0,00 €	0,00 €	796.799,97 €
4.7 Verbindlichkeit aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	0,00 €	21.996,11 €	0,00 €	0,00 €	21.996,11 €
4.8 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.9 Sonstige Verbindlichkeiten	432.581,26 €	388.023,09 €	0,00 €	0,00 €	388.023,09 €
Summe	14.188.815,25 €	2.189.589,49 €	5.380.242,97 €	12.596.966,07 €	20.160.798,53 €

7.4 Rückstellungsübersicht

	Stand Vorjahr	Inanspruchnahme	Auflösung	Zuführung	Summe Berichtsjahr
Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen von beamtenrechtlichen oder vertraglichen Ansprüchen (davon durch Mittel der Versorgungsrücklage nach HVersRücklG gedeckt 103.593,82 €)	3.288.758,00 €	32.247,00 €	0,00 €	66.031,00 €	3.322.542,00 €
Rückstellungen aus Beihilfeverpflichtungen gegenüber Versorgungsempfängern, Beamten und Arbeitnehmern	610.284,00 €	68.019,00 €	0,00 €	12.513 €	554.778,00 €
Rückstellungen aus Bezüge- und Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeitarbeit und ähnlichen Maßnahmen	81.907,53 €	7.419,50 €	35.845,19 €	7.638,93 €	46.281,77 €
Rückst. f. Finanzausgl. Und Steuerschuldverhältnissen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	100.245,00 €	41.358,27 €	58.886,73 €	37.000,00 €	37.000,00 €
Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung - BGA	19.000,00 €	0,00 €	19.000,00 €	0,00 €	0,00 €
Rückstellungen für Rechts- u Beratungskosten	21.185,00 €	9.660,00 €	0,00 €	0,00 €	11.525,00 €
andere sonstige Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten	418.601,55 €	53.562,11 €	160.798,39 €	128.330,00 €	332.571,05 €
Summe	4.539.981,08 €	212.265,88 €	274.530,31 €	251.512,93 €	4.304.697,82 €

Zusammenstellung Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung (ohne BGA)

Bereich	Kontierung	Betrag	Begründung
Kita Regenbogen	4060446403	32.000,00 €	neue Heizungsanlage, Solarthermie fehlt noch
	6161000		
	111301		
Friedhöfe	3130375000	5.000,00 €	Verlegung Platten neues Grabfeld Budesheim
	6063000		
	553100		

Zusammenstellung andere sonstige Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten

Bereich	Kontierung	Betrag	Begründung
Mühlbergweg	3010188007 7128000 111304	40.000,00 €	Abrisskosten Mühlbergweg
EDV	2010106001 div. Konten 111400	2.975,00 €	DMS-Anmerken, beauftragt Dez. 2022
EDV	2010106001 div.Konten 111400	5.355,00 €	Freigabeworkflow, beauftragt Dez. 2022
HKJGB	4060446406 7970005 365800	60.000,00 €	Kostenausgleich § 28 HKJGB
Niddertalbahn	12120779201 6179000 54710	5.000,00 €	Kostenbeteiligung für die Erstellung der Machbarkeitsstudie
Niddertalbahn	2120779201 6861000 547101	5.000,00 €	Öffentlichkeitsarbeit laut AGNV
Friedhöfe	3130375000 6120000 553100	10.000,00 €	Gestaltungsplanung neuer Grabfelder
<u>Rückstellung 2017</u> Regional- und Stadtplanung	3090161000 6120000 511100	11.278,00 €	Machbarkeitsstudie / Entwicklung neuer Baugebiete
<u>Rückstellung 2018</u> Klimaschutz	3140178002 6771000 561100	15.600,00 €	Klimaschutzkonzept gem. Beschluss 261/2018
<u>Rückstellung 2020</u> Prüfung Gründung priv. Gesellschaft	1010102004 6771000 111200	20.000,00 €	2021 erst beauftragt
<u>Rückstellung 2021</u> Personalverwaltung	1010102200 6771000 111500	35.601,82 €	Stellenbewertung
<u>Rückstellung 2021</u> HKJGB	4060446405 7970005 365800	52.480,79 €	Kostenausgleich § 28 HKJGB
<u>Rückstellung 2021</u> Bauverwaltung	3100160000 6179000 521100	69.280,44 €	Digitalisierung Bauakten

Zusammenstellung Rückstellungen für Rechts- und Beratungskosten

Bereich	Kontierung	Betrag	Begründung
<u>Rückstellung 2020</u> Finanzwesen	1160202004 6771000 111601	6.100,00 €	Prüfung Jahresabschluss 2020
<u>Rückstellung 2021</u> Finanzwesen	1160202004 6771000 111601	5.425,00 €	Prüfung Jahresabschluss 2021

7.5 Haushaltsermächtigungen 2023

Investitions-nummer	Bezeichnung	Haushaltsrest	Begründung
I102004001	Zentrale Steuerung	1.260,00 €	4 Bürostühle
I206001001	EDV Hardware	1.500,00 €	Hardware mobiles Bürgerbüro
I206001002	EDV Software und Lizenzen	10.000,00 €	Civento
		6.500,00 €	Mängelmelder
		28.095,00 €	Regisafe
		3.000,00 €	Digitalisierung von Verkehrsschildern
		8.500,00 €	Betriebshofsoftware
		11.140,00 €	neue Software für E-Kita
		6.000,00 €	Migewa
		8.500,00 €	smart.IO Raumreservierung
I211001005	Ordnungswesen	7.000,00 €	Geschwindigkeitsmessanlage
I211001008	Katastrophenschutz	10.000,00 €	Schutzsystem Big Packs
		95.700,00 €	Notstromaggregat
		15.655,00 €	Umrüstung Sirenen
		75.700,00 €	Notstromgeneratoren
I213000001	Feuerwehren	15.290,00 €	Rollwagen
		4.255 €	USV für TEL
		1.725 €	Strahlrohre
		1.240,00 €	Sophos
I213000008	Neubau Feuerwehrrätehaus Oberdorfelden	452.020,00 €	lfd. Maßnahme
I302102001	Rathaus Hermhofstr. 7	6.000,00 €	Fahrradabstellanlagen
I302102001	Rathaus Hermhofstr. 7	2.190,00 €	Küche
I302103003	Rathaus Büdesheim	6.000,00 €	Fahrradabstellanlagen
I346104001	Spielplatz Wachenbucher Straße	11.590,00 €	Wasserspielanlage
I346117001	Skater- und Basketballanlage	102.000,00 €	
I356004001	Sportvereine, Geleistete Investitionszuschüsse	4.000,00 €	Verzögerung wegen Corona, Anschaffung 2023/2024 (Modernisierung Schießanlage)
I363001029	Windecker Pfad	413.500,00 €	lfd. Maßnahme
I363001031	Straßenbau -Kranzberggring	571.050,00 €	lfd. Maßnahme
I363001063	Schöneck-Rundweg	30.500,00 €	wassergebunden Decke zwischen Kilianstädter Straße und Niddersteg
I363001071	Straßenbau-3. BA Frankf.Str./Niederberggring	16.000,00 €	Vergleich
I363001095	Kennz. Innerortsgebiete Verkehrsteiln. Radfahrer	76.730,00 €	
I363001098	Radwegebeschilderung	33.035,00 €	
I363001105	Straßenbau-Fußgängerüberweg Uferstraße	23.000,00 €	lfd. Maßnahme
I363001107	Anlehn-/Abspernbügel für Zweiräder	2.000,00 €	
I363003008	Radius 7	318.040,00 €	
I369000007	Umgehungsrinne	835.540,00 €	lfd. Maßnahme
I370001016	Kanalisation-Inliner	113.060,00 €	Kanalsanierung Abschnitt 2022 gem. Beschluss Gemeindevorstand v. 20.12.2022
I370001038	Kanalisation Windecker Pfad	33.235,00 €	lfd. Maßnahme
I370001068	Kanalisation Kranzberggring	437.520,00 €	lfd. Maßnahme
I370002002	Gruppenkläranlage	3.005.825,00 €	lfd. Maßnahme
I370003002	Sonderbauwerke	125.000,00 €	Erneuerung der Schaltanlage und der E-Technik im Pumpwerk Oberdorfelden
I370003003	Flutmulde Minetsgasse	30.000,00 €	

I375002001	Friedhof Kilianstädter Straße	78.635,00 €	Anlegen neuer Urnengräber, neuer Weg im Bereich Baumgräber
I375002001	Friedhof Kilianstädter Straße	250.000,00 €	Dach
I376203001	Bürgertreff	6.000,00 €	Fahrradabstellanlagen
		10.000,00 €	Fettabscheider
		15.000,00 €	Medientechnik
		3.000,00 €	Industriespülmaschine
I376206001	Nidderhalle	6.000,00 €	Fahrradabstellanlagen
		25.000,00 €	Trennwand
I376211001	Altes Schloss	142.890,00 €	lfd. Maßnahme
I376217001	Bürgertreff-Gaststätte	6.000,00 €	Industriespülmaschine
I377100001	Bauhof	8.935,00 €	Schlussrechnung Vollwärmeschutzarbeiten
		6.500,00 €	Hallenbeleuchtung
		2.000,00 €	Torantrieb/Videoanlage
		8.700,00 €	Lagerboxen
I377100002	Bauhof - Fuhrpark	9.000,00 €	Winterdienststreugerät
I378002003	Elektrotankstellen	10.000,00 €	
I388001001	Erwerb von Grundstücken	500.000,00 €	lfd. Maßnahme
I388001006	Fahrradabstellanlagen	6.000,00 €	Fahrradabstellanlagen
I388007002	gel. Zuschuss Mühlbergweg 16	100.000,00 €	Zuschuss mit 10.000 € je Wohnung
I388010001	Wohnung Mühlstr. 3	1.745,00 €	Architektenleistung LP 9
I435201001	Bücherei Büdesheim	265,00 €	Architektenleistung LP 9
I446000001	Einrichtungen der Jugendhilfe	1.800,00 €	Hüpfburg
I446000008	Treffpunkt für Jugendliche	10.000,00 €	
I346005001	Jugendraum Mühlstraße	385,00 €	Architektenleistung LP 9
I446401001	Kita Löwenzahn	1.000,00 €	Sonnenschutz
I446403001	Kita Waldwiese	10.000,00 €	Sonnenschutz
I446403001	Kita Waldwiese	1.500,00 €	Aufbewahrungsschrank
I446403001	Kita Waldwiese	600,00 €	Roller
I446405001	Kita Sonnenwelle	1.735,00 €	Kindersitzgruppe (Außenbereich) 1 Tisch und 2 Bänke
I446407001	Neubau Kita	243.825,00 €	
I446423001	U3 Kita Waldwiese	1.000,00 €	Hängeschränke
		300,00 €	Erzieherstühle
		400,00 €	Videokamera
I446424001	Kita Nidderstrolche	2.575,00 €	Architektenleistung LP 9
I446431001	Waldgruppe	50.000,00 €	
		8.479.685,00 €	

Übersicht fremde Finanzmittel 2022

Kosten-träger	Bezeichnung Kostenträger	Einzahlungen 829	Auszahlungen 849
111106	Repräsentationen und Werbeartikel	743,59 €	- 969,10 €
111205	Stadtmarketing, Öffentlichkeitsarbeit	- €	- 427,88 €
111209	Beschaffung für den Bürobetrieb	- €	- 8,36 €
111211	Fuhrparkmanagement	9,26 €	- 1.213,58 €
111300	Vereinsförderung alle Sparten (außer Sportvereine)	1.719,62 €	- 10.522,08 €
111302	Fremdreinigung	- €	- 11.316,13 €
111303	Energieversorgung aller Liegenschaften	- €	- 15.192,06 €
111304	Liegenschaftswesen	7.805,00 €	- 737,37 €
111305	Photovoltaik	741,87 €	- 399,21 €
111306	Mietangelegenheiten gemeindeeigene Wohnungen	1.185,22 €	- 1.185,22 €
111307	Postdienst	- €	- 40,53 €
111308	Leistungen des Bauhofs	4.309,87 €	- 4.309,87 €
111403	Kommunikationstechnik	- €	- 296,41 €
122100	Allgemeine Sicherheit, Ordnung u. Dienstleistungen	726,75 €	- €
122201	Pass- u. Ausweisangelegenheiten	50,00 €	- 50,00 €
122300	Personenstandswesen	65,90 €	- 533,51 €
126100	Brandbekämpfung und Gefahrenabwehrmaßnahmen	4.202,11 €	- 4.204,11 €
127100	Bevölkerungsschutz	3.480,75 €	- 3.480,75 €
281100	Kultur - Ehrenamt	5.159,35 €	- 4.571,01 €
281101	Kultur in Schöneck	4.134,10 €	- 6.489,17 €
281102	Theater für Kinder in Schöneck	137,60 €	- 233,15 €
281103	Kultur in Altenstadt	188,55 €	- 114,00 €
311100	Hilfe in Notlagen	104,17 €	- 504,17 €
315100	Allgemeine Seniorenbetreuung	250,00 €	- 250,00 €
315102	Betreuung von Demenzkranken und Angehörigen	- €	- €
315104	Feste für Senioren	819,60 €	- 673,81 €
315105	Tagesausflüge für Senioren	2.591,19 €	- 2.405,18 €
315106	Workshop/Vorträge für Senioren	201,92 €	- 225,68 €
315107	Mehrtägiger Seniorenausflug	6.240,87 €	- 5.992,68 €
351400	Hilfen für Asylbewerber	105.089,06 €	- 125.627,97 €
362100	Allgemeine Förderung von jungen Menschen	300,00 €	- 300,00 €
362101	Ferienprogramme (Ostern, Sommer, Herbst)	9.650,49 €	- 9.058,00 €
362102	Spielmobil	1.226,33 €	- 1.118,74 €
362103	Veranstaltungen für Jugendliche	249,71 €	- 384,44 €
362104	Workshops für Kinder und Jugendliche	4,79 €	- 81,21 €
362105	Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen der Jugendpflege	91,79 €	- 562,40 €
365102	Kindergartenbetreuung Waldwiese	- €	- 102,26 €
365201	U3 Betreuung Regenbogen	- €	- 200,00 €
365600	Förderung von Kindern in Tageseinr. freier Träger	120,00 €	- 120,00 €
365800	Ausgleichszahlungen gemäß HKJGB	645.522,89 €	- 654.811,36 €
424100	Betrieb von Sportstätten	17,86 €	- 487,16 €
537100	Abfallwirtschaft	2.976,24 €	- 186,60 €
537101	Restmüll	34,51 €	- €
537102	Biomüll	64,97 €	- €

Kosten-träger	Bezeichnung Kostenträger	Einzahlungen 829	Auszahlungen 849
537103	Papiermüll	22.786,62 €	- 8.764,88 €
537104	Sperrmüll	4,07 €	- €
537105	Grünabfälle	8,11 €	- €
538100	Abwasserentsorgung	31.042,71 €	- 80.873,68 €
545101	Winterdienst	776,15 €	- 29,06 €
547100	Förderung des ÖPNV	95,80 €	- 51,13 €
547102	Bereitstellung Bürgerbus	3,19 €	- €
555100	Land- und Forstwirtschaft (Forstwirtschaftsplan)	- 0,00 €	- 0,00 €
555102	Leistungen der Schädlingsbekämpfung (Schnaken)	29,55 €	- 23,02 €
561100	Leistungen im Rahmen des Umweltschutzes	10.000,00 €	- 8.972,50 €
573105	Jubiläen Schöneck	630,70 €	- €
611100	Gemeindesteuern, Allg.Zuweisungen u. Umlagen	- €	- €
	ungezieltes IST	4.174,05 €	- 33.512,74 €
		879.766,88 €	- 1.001.612,17 €



Jahresabschluss zum 31.12.2022
Rechenschaftsbericht

Inhaltsverzeichnis

1 Vorbemerkungen und rechtliche Grundlagen	2
2 Verlauf der Haushaltswirtschaft	2
3 Wesentliche Vorgänge im Verlauf des Haushaltsjahres	2
4 Jahresergebnis.....	5
4.1 Ergebnisrechnung	5
4.1.1 Ergebnislage	5
4.1.2 Ertragslage.....	10
4.1.3 Aufwandslage	20
4.2 Finanzrechnung.....	30
4.2.1 Allgemeine Entwicklung.....	30
4.2.2 Investitionstätigkeit	32
5 Vermögens- und Schuldenlage.....	35
5.1 Allgemeine Entwicklung.....	35
5.2 Aktiva	37
5.3 Passiva	40
6 Prognosebericht - Risiken und Chancen	43
6.1 Entwicklung von Jahresergebnis und Eigenkapital	43
6.2 Entwicklung der Verschuldung	45
6.3 Bevölkerungsentwicklung, Altersstruktur.....	46
6.4 Wirtschaft und Arbeitsmarkt	48
6.5 Chancen, Zielsetzung und Strategien	51
Schlussenteil	53

1 Vorbemerkungen und rechtliche Grundlagen

Mit der Aufstellung eines Jahresabschlusses nach den Regelungen des doppelten Rechnungswesens ist auch die Verpflichtung zur Abgabe eines Rechenschaftsberichts verknüpft. Gemäß § 112 Abs. 3 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) ist der Jahresabschluss durch einen Rechenschaftsbericht zu erläutern.

Gemäß § 51 der Verordnung über die Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplans der Gemeinden (Gemeindehaushaltsverordnung – GemHVO) sind im Rechenschaftsbericht, der mit verschiedenen Ergänzungen und Modifikationen das kommunalwirtschaftliche Pendant zum handelsrechtlichen Lagebericht (§ 289 HGB) ist, der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die Lage der Gemeinde unter dem Gesichtspunkt der Sicherung der stetigen Erfüllung der Aufgaben so darzustellen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird. Dabei sind die wesentlichen Ergebnisse des Jahresabschlusses und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen zu erläutern und eine Bewertung der Abschlussrechnungen vorzunehmen.

Der Rechenschaftsbericht soll auch darstellen:

- Angaben über den Stand der Aufgabenerfüllung mit den Zielsetzungen und Strategien
- Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind
- die voraussichtliche Entwicklung mit ihren wesentlichen Chancen und Risiken von besonderer Bedeutung
- wesentliche Abweichungen zwischen geplanten und tatsächlich durchgeführten Investitionen.

2 Verlauf der Haushaltswirtschaft

Der Erlass der Haushaltssatzung nahm folgenden Verlauf:

Feststellung Gemeindevorstand	gem. § 97 (1) HGO	23.11.2021
Beschluss Gemeindevertretung	gem. § 97 (2) HGO	03.03.2022
Genehmigung Kommunalaufsicht	gem. § 97 (3) HGO	27.05.2022
Amtliche Bekanntmachung	gem. § 97 (4) HGO	02.06.2022
öffentliche Auslegung	gem. § 97 (4) HGO	02.-13.06.2022

Eine Nachtragssatzung wurde nicht erlassen.

3 Wesentliche Vorgänge im Verlauf des Haushaltsjahres

Gesamtwirtschaftliche Entwicklung

Die öffentlichen Haushalte und auch die Kommunen profitieren seit Jahren von der unerwartet schnellen Erholung der deutschen Wirtschaft von der weltweiten Wirtschafts- und Finanzkrise. Die bei Bund, Ländern und Kommunen eingehenden Steuereinnahmen sind aufgrund dieser konjunkturellen Entwicklung in den vergangenen Perioden stetig gestiegen. Dies darf nicht darüber hinwegtäuschen, dass es starke regionale Unterschiede –insbesondere auf kommunaler Ebene– gibt und der noch abzutragende Schuldenberg der deutschen Kommunen weiterhin nach einer langfristig ausgelegten Konsolidierungsstrategie der öffentlichen Haushalte verlangt. Auch stellt sich der demografische Wandel zunehmend als Herausforderung für die deutschen Kommunen dar. Neben steigenden Sozialtransferaufwendungen, die direkt oder über Umlagen die kommunalen Haushalte belasten, zeigt sich vielerorts das Erfordernis, die Infrastruktur und deren Einrichtungen an die sich ändernden Bedürfnisse der Bürgerschaft anzupassen.

Trotz der massiven Erholung der Steuereinnahmen der vergangenen Jahre steht also nach wie vor die Konsolidierung der öffentlichen Ausgaben im Vordergrund, um eine ordnungsgemäße Aufgabenwahrnehmung in den Kommunen zukunftssicher gestalten zu können.

Ukraine-Konflikt: Auswirkungen auf Baupreise, Rohstoffe und Flüchtlinge

Der Ukrainekrieg hat auch für Schöneck beträchtliche Auswirkungen. Seit Februar wurden in, durch die Gemeinde angemieteten, Wohnraum 35 Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine aufgenommen. Die Zahl von Geflüchteten, die bei Bekannten bzw. auf dem privaten Wohnungsmarkt eine Bleibe gefunden haben ist wesentlich größer. Da auch die Zahl von Flüchtlingen aus Drittstaaten gestiegen ist, hat dies gravierende Auswirkung auf den hiesigen Wohnungsmarkt. Es wird immer schwieriger Wohnraum für geflüchtete Menschen zu finden. Ergebnis sind weiterhin steigende Mieten und Nebenkosten. Insbesondere steigende Kosten für Energie (Strom, Öl, Gas etc.) belasten die öffentlichen Haushalte immens.

Bauprojekt Gruppenkläranlage

Nach einer europaweiten Ausschreibung konnten die Planungsleistungen Anfang 2018 an eine Bieterschaft vergeben werden. Die Vorplanung ist zwischenzeitlich mit dem Ergebnis von drei Planungsvarianten abgeschlossen, so dass die Gemeindegremien von Schöneck und Niederdorfelden derzeit aufgefordert sind darüber zu entscheiden, auf Basis welcher Vorplanungsvariante die konkrete Entwurfsplanung fortgesetzt wird. Die Bruttokosteneinschätzungen der drei Varianten schließen zwischen 8,5 Mio. Euro und 11,5 Mio. Euro ab. Mit einem Baubeginn ist in 2020 zu rechnen.

Nachdem sich die Gemeindevertretungen Schöneck und Niederdorfelden für eine Planungsvariante entschieden haben, wurde die Entwurfsplanung Ende 2019 mit dem Beschluss der Gemeindevertretung abgeschlossen. In 2020 folgen dann Bauantragstellung, Ausschreibung der Bauleistungen und Baubeginn. Nach aktueller Kostenberechnung liegen die Gesamtprojektkosten bei rund 12,4 Mio. Euro.

Nach Erteilen der Baugenehmigung konnte Mitte 2021 mit den Spezialtiefbauarbeiten zur Herstellung der bis zu 10 m tiefen Baugruben begonnen werden. Die Vergabe der Betonbauarbeiten für den rund 500 m³ großen Zwischenspeicher erfolgte im Herbst 2021.

Die Spezialtiefbauarbeiten konnten Ende 2022 weitgehend abgeschlossen werden, die Stahlbetonarbeiten für den Zwischenspeicher wurden Ende 2022 fertiggestellt. Die Stahlbetonarbeiten für den SBR-Reaktor, die Grobentschlammung und die Gebläsehalle sind bis Oberkannte Gelände hergestellt und sollen bis Ende März 2023 abgeschlossen sein.

Renaturierungsmaßnahme Nidder – Umgehungsgerinne Philippi Mühle

Im Frühjahr 2022 erteilte das Regierungspräsidium Darmstadt, Obere Wasserbehörde, die Plangenehmigung für die Durchführung der Nidderrenaturierung in Büdesheim ab Philippi Mühle in Richtung Heldenbergen. Es ist geplant das Mühlenwehr für Fische durchgängig zu gestalten (Auflage im Rahmen der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie) und in der Folge den Lauf der Nidder durch Uferabflachungen und weitere Maßnahmen in einen natürlicheren Zustand zu versetzen. Nach entsprechender öffentlicher Ausschreibung erfolgte die Vergabe der Bauleistungen noch Ende 2022, die eigentlichen Bauarbeiten werden nach Ende der Brut- u. Setzzeit Mitte August 2023 beginnen.

Neues Gewerbegebiet für Kilianstädten

Nach der ersten Bürger- und Behördenbeteiligung zur Aufstellung des Bebauungsplanes Gewerbegebiet Kilianstädten Nord II erfolgte die zweite Beteiligungsrunde im Oktober/November 2022. Nach erheblichen Protesten aus der Bevölkerung beschloss die Gemeindevertretung die Durchführung eines Mediationsverfahrens.

Investitionen in das Infrastrukturvermögen: Straßensanierungen im Gemeindegebiet

In 2022 erfolgte die Kanal- u. Straßenerneuerung. Die Erneuerung fand im Rahmen eines klassischen Straßenbaus mit Fahrbahn in Asphalt und Gehwegen mit Betonpflaster statt. Die Bauarbeiten werden im Frühjahr 2023 fertig gestellt.

Sanierung und Umbau Sozialbereich Bauhof

Für den kommunalen Bauhof wurde die Sanierung mit Umbau des Sozialbereiches, der Einbau eines Kfz-Werkstattbereiches, sowie die Erneuerung der Heizungsanlage abgeschlossen. Die Maßnahme schlug mit rund 200.000 Euro zu Buche. Die Erneuerung des Hallendaches wurde Ende 2021 abgeschlossen. In 2022 erfolgte der Austausch der umlaufenden Hallenwandverglasung, der eingeschossige Sozialbereich erhielt einen außenliegenden Vollwärmeschutz mit neuen Fenstern. In der Fahrzeughalle wurde die Beleuchtung auf LED-Technik umgestellt.

Radverkehrskonzept Schöneck

Mit der Erarbeitung eines Radverkehrskonzeptes für Schöneck wurde ein dafür spezialisiertes Planungsbüro beauftragt. Der Konzeptentwurf soll den Gremien bis Mitte 2021 zur Entscheidung vorgelegt werden. Das Radverkehrskonzept wurde in 2022 von der Gemeindevertretung beschlossen.

Neuer Tarifabschluss für Erzieher/-innen belastet den Haushalt

Der neue Tarifabschluss im Bereich des TVöD-SuE belastet den Haushalt im Bereich der Personalkosten zusätzlich. Bedingt durch die Tarifsteigerung und die Zulage fallen über 300.000,00 € an zusätzlichen Personalkosten an. Zuzüglich der Ausgleichstage und der Regenerationstage (welche z. T. in ein Entgelt umgewandelt werden können), fallen ebenfalls nochmals ca. 200.000,00 € zusätzliche Personalkosten an. Die zusätzlichen freien Tage verschärfen zudem die Personalsituation, da, bedingt durch die zusätzliche Absenz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, zusätzlicher Personalbedarf entsteht.

Fachkräftemangel und die Auswirkungen

Im Jahr 2022 hat der Fachkräftemangel bei staatlich anerkannten Erziehrinnen und Erziehern in den kommunalen Kindertagesstätten erhebliche Probleme mit sich gebracht. Zusätzlich zu den krankheitsbedingten Ausfällen führten Stellen, die nicht besetzt werden konnten, zu temporären Ausfällen an Betreuungszeiten. Ab dem Kindergartenjahr 2022/2023 musste auf Grund von Mangel an Erziehungspersonal eine U3-Gruppe in der Kindertagesstätte „Waldwiese“ geschlossen werden. In der Kindertagesstätte „Nidderstrolche“ (U3-Betreuung) war in 2022 geplant die vierte Betreuungsgruppe in Betrieb zu nehmen. Der Bedarf für diese Betreuungsgruppe war vorhanden. Betreuungspersonal für diese Betreuungsgruppe konnte in 2022 noch nicht ausreichend eingestellt werden. Somit konnte diese Betreuungsgruppe, nicht wie vorgesehen 2022 in Betrieb gehen. Auch im Jahr 2022 wurde für die Betreuung von Kindern ab 12 Monaten, für Kindergartenkinder und für Kinder im Grundschulalter von den zuständigen Behörden Ausnahmegenehmigungen erteilt. Wie auch in den „Corona-Jahren“ zuvor war es auf Antrag möglich Betreuungspersonal ohne Fachkraftausbildung im pädagogischen Bereich zeitlich befristet in den kommunalen Kindertagesstätten einzusetzen. Ohne diese Ausnahmegenehmigungen wäre der Betrieb in den kommunalen Kindertagesstätten noch stärkeren Einschränkungen ausgesetzt gewesen.

Der Fachkräftemangel hat zur Folge, dass der Kampf um qualifizierte Arbeitskräfte zunehmen wird. Im Gespräch ist eine Arbeitsmarktzulage sowie eine „Kopfprämie“ für das Abwerben von anderen Arbeitgebern, die

Gewährung von weiteren Softskills wie ein Jobticket, Jobrad, Übernahme von Getränken, Obst oder die Einführung bzw. Ausweitung eines betrieblichen Gesundheitsmanagements. Die Arbeitsmarktzulage im Bereich des Erziehungsdienstes würde zusätzliche Personalkosten i. H. v. ca. 300.000,00 € zur Folge haben. Die übrigen Maßnahmen können derzeit nicht monetär eingeschätzt werden.

Nach Corona Pandemie endlich wieder Kultur- und Freizeitangebote in Schöneck

Im Jahr 2022 mussten 3 Veranstaltungen der Reihe „Kultur in Schöneck“ direkt oder indirekt wegen der Corona-Pandemie abgesagt werden. Es wurde versucht durch eine größere Anzahl an Open-Air-Veranstaltungen mehr Zuschauer zu generieren. Auf Grund der Tatsache, dass Open-Air-Veranstaltungen einen wesentlich höheren Organisations- und Arbeitsaufwand verursachen, muss bemerkt werden, dass die Strukturen des Fachbereiches für Familie und Kultur der Gemeinde Schöneck und die Strukturen bei weiteren betroffenen Bereichen der Gemeinde Schöneck, bei geplanten 4 Open-Air-Veranstaltungen in 2022, an den Rand der zu Verfügung stehenden Kapazitäten gekommen sind. Das Publikumsinteresse der Zeit vor der Corona-Pandemie konnte 2022 nicht erreicht werden. Grob geschätzt lag das Publikumsinteresse bei ca. einem Drittel im Verhältnis zu der Zeit vor der Corona-Pandemie. Im Bereich der kommunalen Kulturarbeit präsentierte sich das Jahr 2022 als eine Art Neuanfang. Die Besucherzahlen in der 2. Jahreshälfte 2022 geben jedoch Hoffnung auf eine schrittweise Normalisierung der Besucherzahlen in der Zukunft.

Ein erfreulicher Trend konnte bei der Reihe „Theater für Kinder 2022“ festgestellt werden. Hier stieg das Publikumsinteresse zu der Zeit vor der Corona-Pandemie (2019) um fast ein Drittel (2019: ca. 100 Zuschauer pro Vorstellung / 2022: ca. 140 Zuschauer pro Vorstellung).

Im Bereich der kommunalen Jugendpflege konnten alle im Programm für das Jahr 2022 vorgesehenen Angebote durchgeführt werden. Hier war ein leichter Anstieg zur Auslastung vor der Corona-Pandemie (2019) zu verzeichnen.

4 Jahresergebnis

4.1 Ergebnisrechnung

4.1.1 Ergebnislage

Im abgeschlossenen Haushaltsjahr 2022 weist die Ergebnisrechnung ein Jahresergebnis in Höhe von 1.509.555,76 Euro aus. Im Vergleich mit dem Jahresergebnis des fortgeschriebenen Haushaltsansatzes 2022 in Höhe von -769.795 Euro ergibt sich eine Verbesserung um 2.279.350,76 Euro.

Nach der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) werden für die Beurteilung der kommunalen Haushalte vorrangig die Erträge und Aufwendungen herangezogen. Gemäß § 92 Abs. 3 HGO soll der Haushalt in jedem Jahr unter Berücksichtigung von Fehlbeträgen aus Vorjahren ausgeglichen sein.

Der Ergebnishaushalt gilt als ausgeglichen, wenn der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge und der Zins- und sonstigen Finanzerträge mindestens ebenso hoch ist wie der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen und der Zins- und sonstigen Finanzaufwendungen oder der Fehlbedarf im ordentlichen Ergebnis des Ergebnishaushalts und der Fehlbetrag im ordentlichen Ergebnis der Ergebnisrechnung durch die Inanspruchnahme von Mitteln der Rücklagen ausgeglichen werden können.

Grundsätzlich gilt, dass ein positives Jahresergebnis das Eigenkapital in der Bilanz erhöht und ein negatives Jahresergebnis das Eigenkapital belastet. Langfristig ist ein ausgeglichenes Ergebnis notwendig, um u. a. Generationengerechtigkeit sicherzustellen.

Die Ergebnisse im Überblick

Nachfolgend wird das Jahresergebnis 2022 im Vergleich zum Ergebnis des Vorjahres sowie im Vergleich zur Haushaltsplanung 2022 dargestellt:

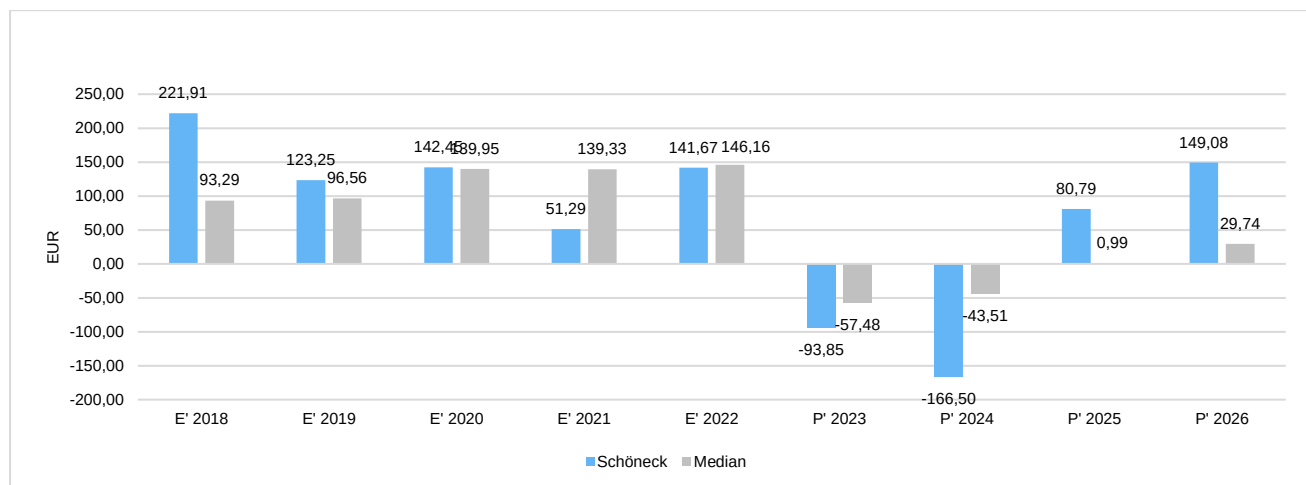
	Ergebnis 2021	Fortgeschr. Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Vergleich fortg. Ansatz / Ergebnis 2022
Ordentliche Erträge	27.686.179,10	28.378.335,00	30.001.718,27	1.623.383,27 ↗
Ordentliche Aufwendungen	27.078.213,90	28.946.925,00	28.303.708,46	-643.216,54 ↘
Verwaltungsergebnis	607.965,20	-568.590,00	1.698.009,81	2.266.599,81 ↗
Finanzerträge	72.586,76	53.010,00	50.976,34	-2.033,66 ↘
Zinsen und sonstige Aufwendungen	209.418,43	205.655,00	206.312,19	657,19 →
Finanzergebnis	-136.831,67	-152.645,00	-155.335,85	-2.690,85 ↘
Ordentliches Ergebnis	471.133,53	-721.235,00	1.542.673,96	2.263.908,96 ↗
Außerordentliche Erträge	659.281,96	11.440,00	30.923,54	19.483,54 ↗
Außerordentliche Aufwendungen	197.466,40	60.000,00	64.041,74	4.041,74 ↗
Außerordentliches Ergebnis	461.815,56	-48.560,00	-33.118,20	15.441,80 ↗
Jahresergebnis	932.949,09	-769.795,00	1.509.555,76	2.279.350,76 ↗

Verwaltungsergebnis

Das Verwaltungsergebnis zeigt an, ob die ordentlichen Aufwendungen durch die ordentlichen Erträge gedeckt werden können oder ob bereits aus der laufenden Aufgabenwahrnehmung der Verwaltung Defizite entstehen. Die Finanzierungstätigkeit (Finanzerträge und Finanzaufwendungen wie z.B. Zinsen) bleibt bei dieser Betrachtung zunächst außen vor. Langfristig gesehen ist ein positives Verwaltungsergebnis zwingend notwendig, um eine Überschuldung zu verhindern.

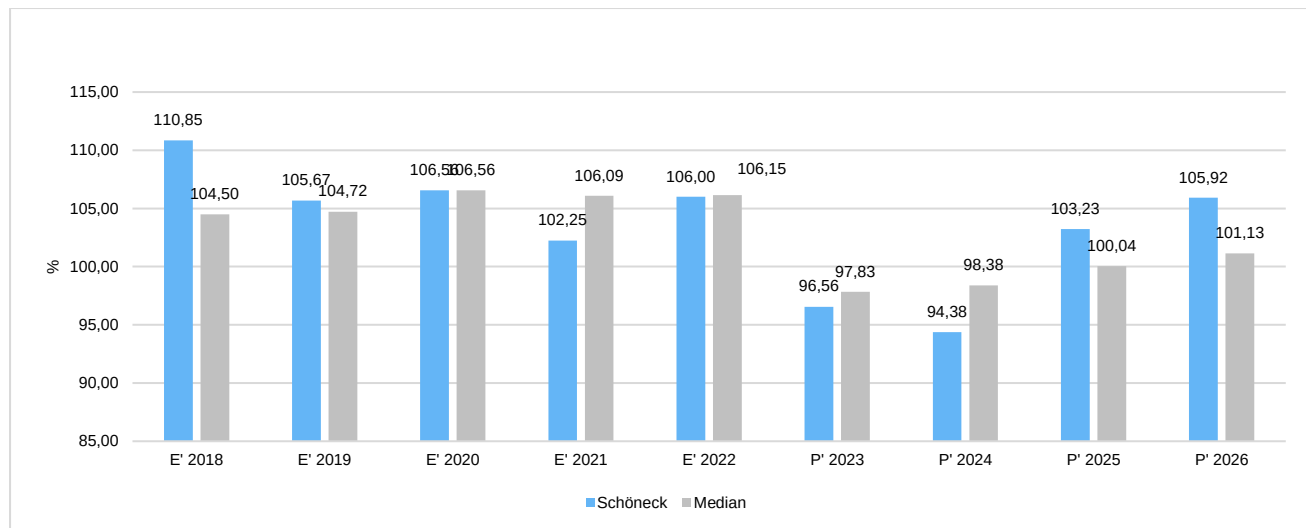
Das Verwaltungsergebnis schließt in Höhe von 1.698.009,81 Euro ab, was einer Verbesserung des geplanten Verwaltungsergebnisses um 2.266.599,81 Euro entspricht. Im Vergleich zum Ergebnis des Vorjahres beträgt die Verbesserung 1.090.044,61 Euro.

Verwaltungsergebnis je Einwohner



Durch die Kennzahl wird deutlich, welches Ergebnis sich aus den ordentlichen Erträgen und ordentlichen Aufwendungen bezogen auf einen Einwohner darstellt.

Aufwandsdeckungsgrad

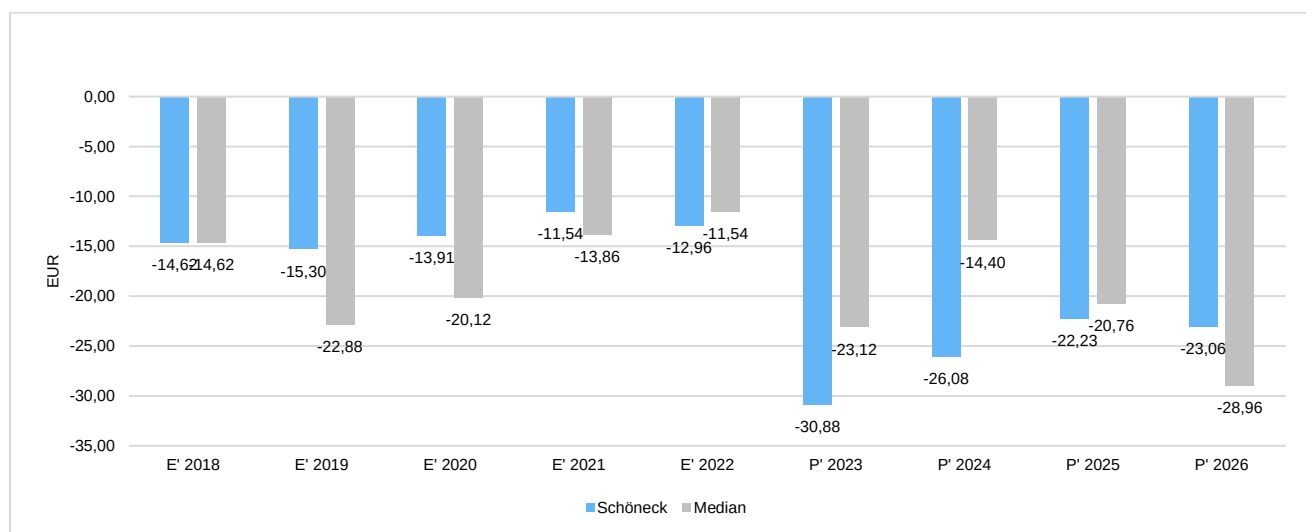


Diese Kennzahl zeigt an, zu welchem Anteil die ordentlichen Aufwendungen durch ordentliche Erträge gedeckt werden können. Ein finanzielles Gleichgewicht kann nur durch eine vollständige Deckung, d.h. einen Aufwandsdeckungsgrad von 100 % oder höher, erreicht werden.

Finanzergebnis

Neben dem Verwaltungsergebnis steht das Finanzergebnis in Höhe von -155.335,85 Euro. Das Finanzergebnis hat sich gegenüber dem Vorjahresergebnis um -18.504,18 Euro und gegenüber dem Haushaltsplan um -2.690,85 Euro verändert.

Finanzergebnis je Einwohner



Die Kennzahl bildet das Finanzergebnis als Saldo aus Finanzerträgen und Finanzaufwendungen bezogen auf einen Einwohner ab.

Ordentliches Ergebnis

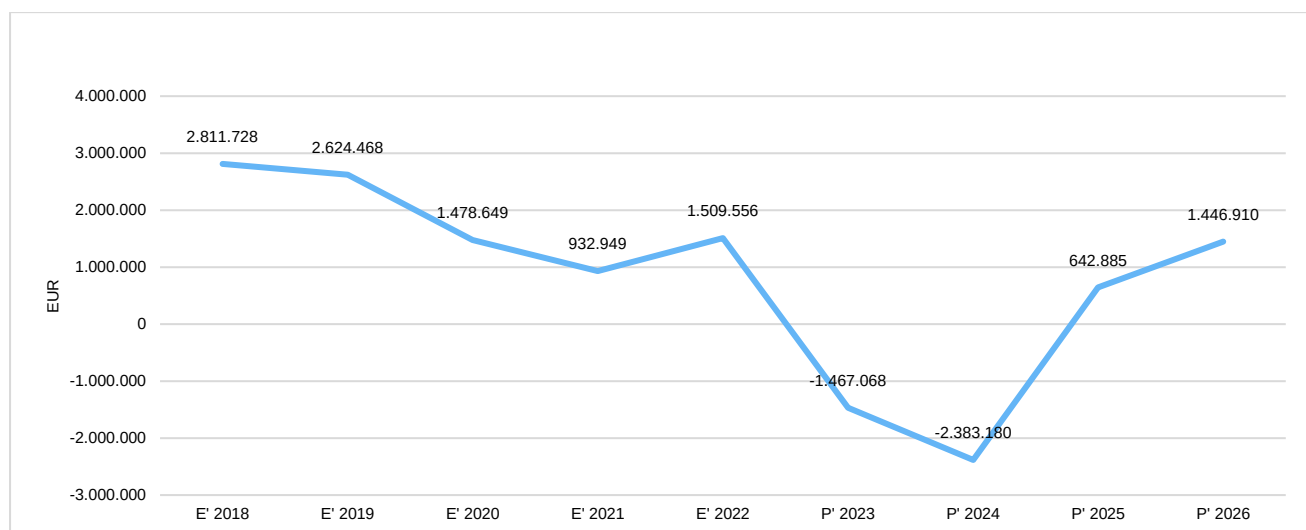
Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis ergeben das Ordentliche Ergebnis, was mit 1.542.673,96 Euro abschließt und vom Vorjaheresergebnis um 1.071.540,43 Euro abweicht. Gegenüber dem Haushaltsplan beträgt die Abweichung 2.263.908,96 Euro.

Jahresergebnis

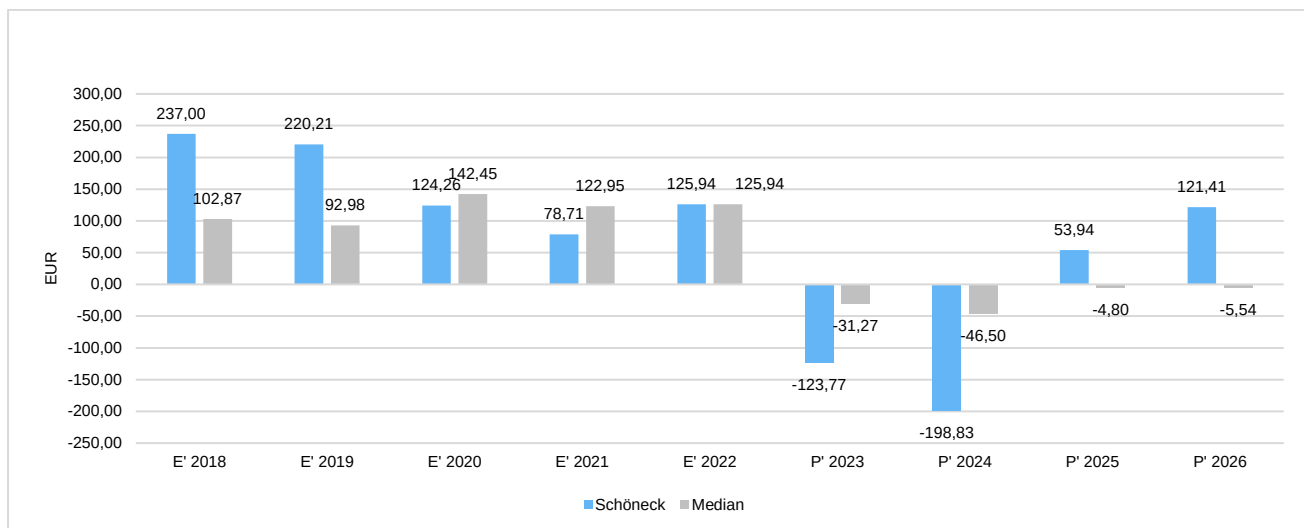
Neben dem ordentlichen Ergebnis fließt das außerordentliche Ergebnis in Höhe von -33.118,20 Euro in das Jahresergebnis ein.

Das Jahresergebnis 2022 beträgt somit 1.509.555,76 Euro und verändert sich zum Vorjaheresergebnis um 576.606,67 Euro. Gegenüber dem geplanten Jahresergebnis in Höhe von -769.795 Euro ergibt sich eine Abweichung in Höhe von 2.279.350,76 Euro.

Jahresergebnis in der langfristigen Entwicklung



Jahresergebnis je Einwohner



Die Kennzahl bildet das Jahresergebnis als Saldo von Ergebnis aus ordentlichem Ergebnis und außerordentlichem Ergebnis bezogen auf einen Einwohner ab.

Verwendung des Jahresergebnisses

Jahresergebnisse haben Auswirkungen auf das Eigenkapital. Grundsätzlich gilt: Negative Jahresergebnisse reduzieren das Eigenkapital, positive Abschlüsse stärken das Eigenkapital. In der nachfolgenden Tabelle wird die Entwicklung des Eigenkapitals in Gänze und in seinen Einzelpositionen dargestellt:

Detailbetrachtung des Eigenkapitals zu Vorjahren

	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ergebnis 2022
1. - Eigenkapital	19.998.043	22.622.511	23.519.689	24.452.638	25.122.006
1.1. - Nettoposition	19.416.571	19.416.571	19.416.571	19.416.571	19.416.571
1.2. - Rücklagen, Sonderrücklagen, Stiftungskapital	581.472	3.205.940	4.103.117	5.036.067	5.705.435
1.2.1 - Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0	1.286.573	2.816.166	3.287.300	3.989.786
1.2.2. - Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	0	1.337.895	1.286.951	1.748.767	1.715.649
1.2.3. - Sonderrücklagen	581.472	581.472	0	0	0
1.2.4. - Stiftungskapital	--	--	--	--	--
1.3. - Ergebnisverwendung	0	0	0	0	0
1.3.1. - Ergebnisvortrag	0	0	0	0	0
1.3.1.1 - Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	0	0	0	0	0
1.3.1.2 - Außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	0	0	0	0	0
1.3.2. - Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	0	0	0	0
1.3.2.1. - Ordentlicher Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	0	0	0	0
1.3.2.2. - Außerordentlicher Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	0	0	0	0

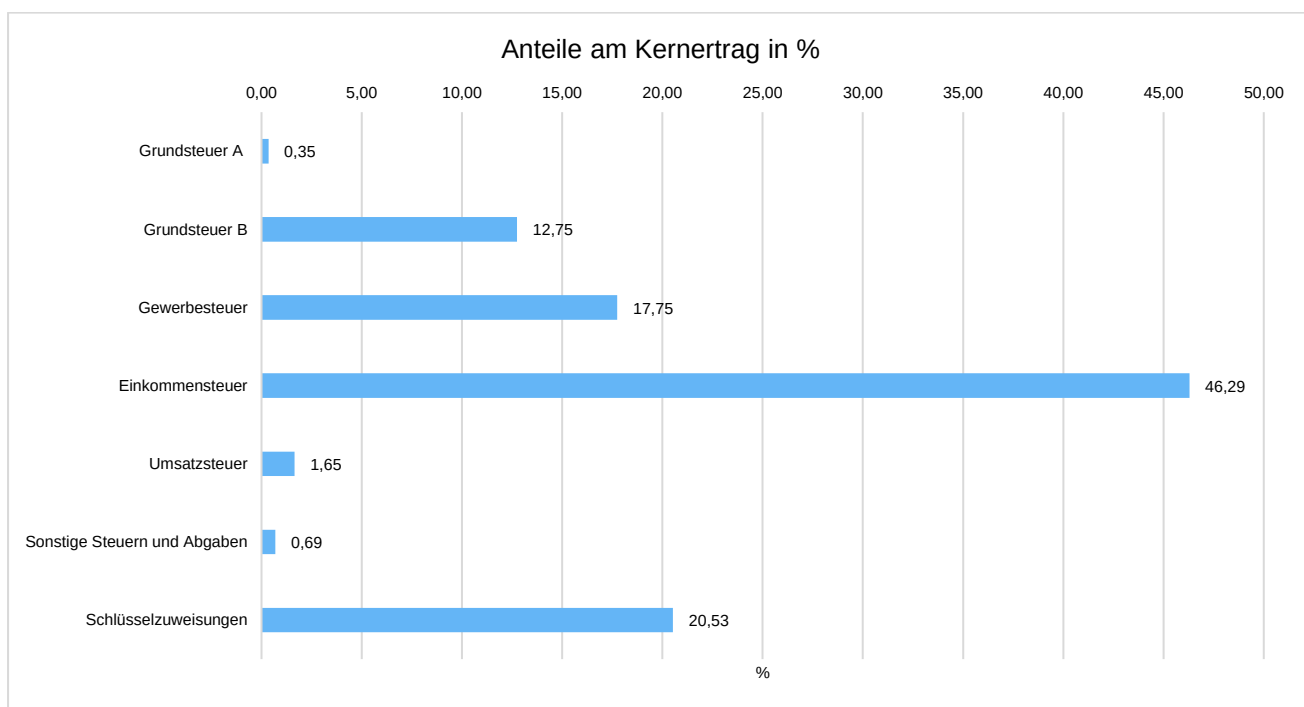
4.1.2 Ertragslage

4.1.2.1 Allgemeine Entwicklung

Zusammensetzung der Kernfinanzierungsmasse

In der nachfolgenden Grafik wird der prozentuale Anteil der einzelnen Steuerarten bzw. der Schlüsselzuweisungen an der Kernfinanzierungsmasse des Haushaltes abgebildet. Die Kernfinanzierungsmasse ist die Summe aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie Schlüsselzuweisungen. Durch die jeweiligen Anteile wird erkennbar, welche Bedeutung die einzelnen Ertragsarten haben.

Grundsätzlich sollte der Anteil der Real- und Gemeinschaftssteuern am Kernertrag des Haushaltes hoch und der aus Schlüsselzuweisungen niedrig sein, weil ansonsten eine hohe Abhängigkeit von Mitteln aus dem Finanzausgleich besteht.



Entwicklung der einzelnen Ertragsarten im Überblick

Die folgende Tabelle zeigt die Entwicklung der einzelnen Ertragsarten und die Abweichungen zum Vorjahresergebnis sowie zu den Planwerten.

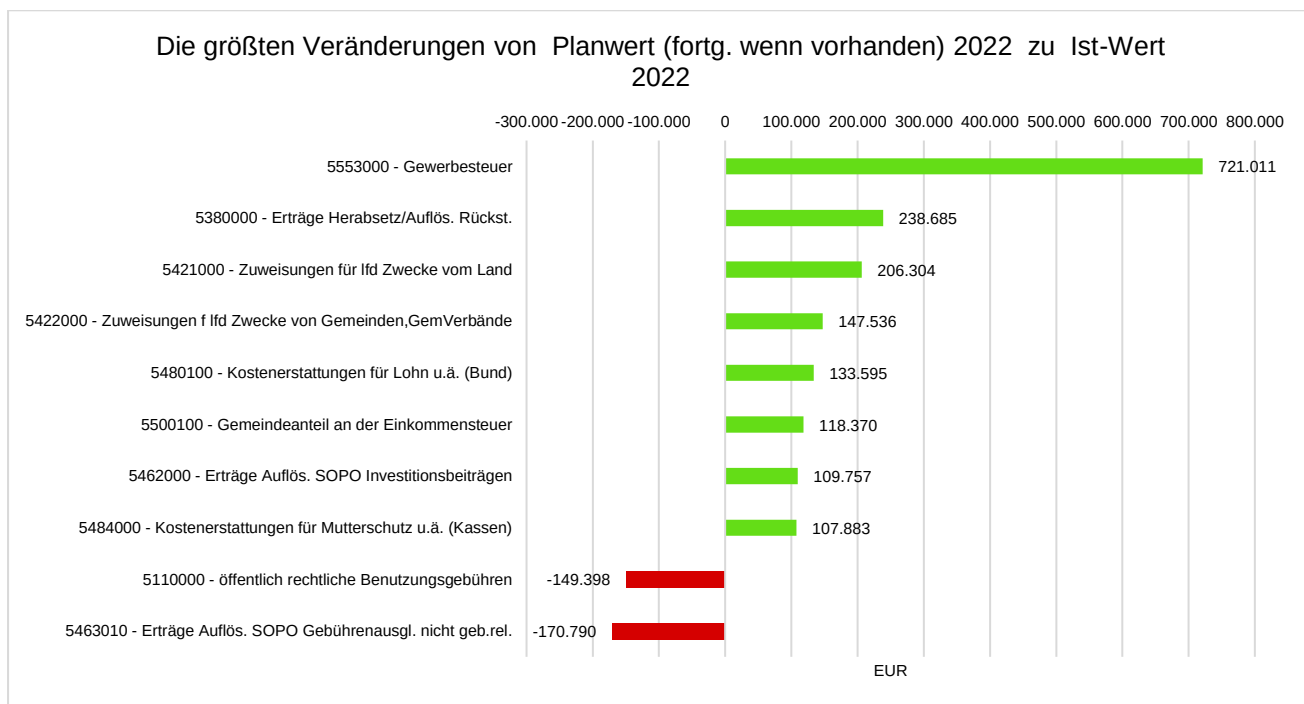
	Ergebnis 2021	Fortgeschr. Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Vergleich fortg. Ansatz / Ergebnis 2022
Privatrechtliche Leistungsentgelte	87.971,63	189.865,00	200.008,29	10.143,29
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.470.842,58	3.685.400,00	3.516.051,52	-169.348,48
Kostensatzleistungen und -erstattungen	907.097,42	977.200,00	1.296.810,65	319.610,65

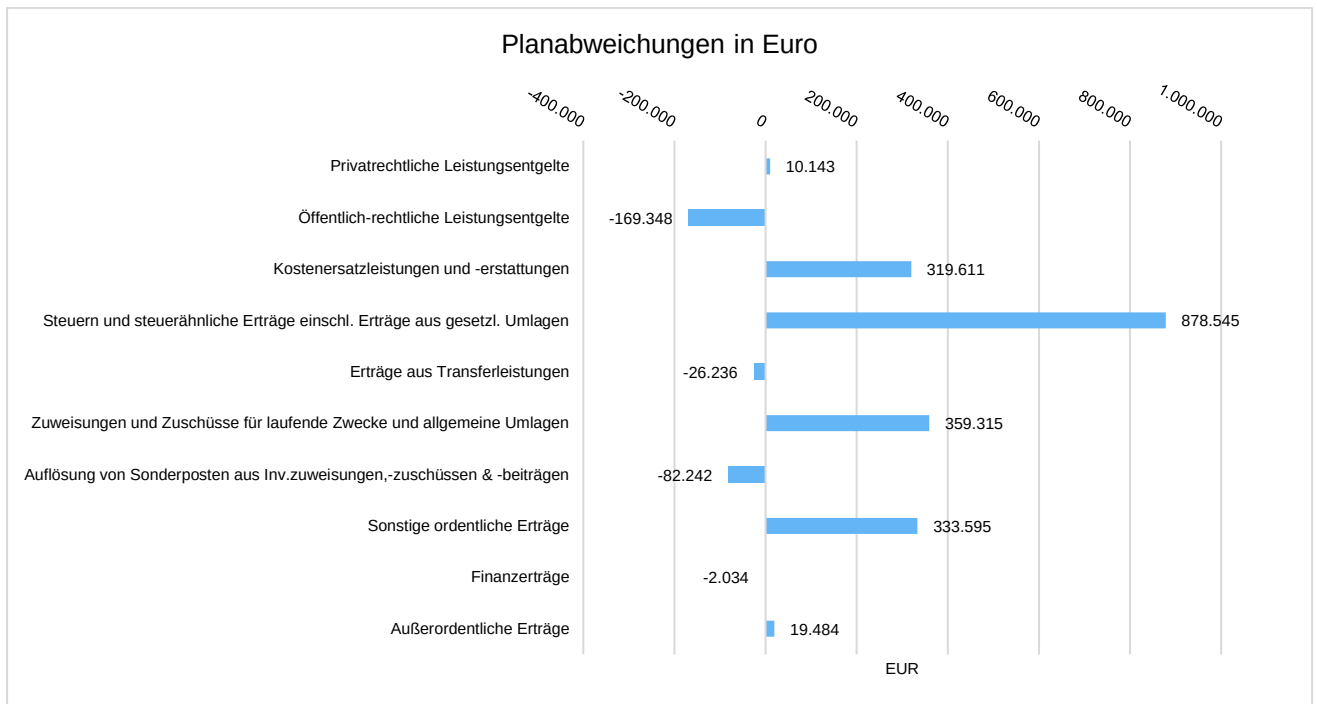
	Ergebnis 2021	Fortgeschr. Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Vergleich fortg. Ansatz / Ergebnis 2022
Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzl. Umlagen	14.943.737,34	15.259.400,00	16.137.945,44	878.545,44 ↗
Erträge aus Transferleistungen	943.042,86	1.035.500,00	1.009.263,66	-26.236,34 ↘
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	4.833.375,61	5.393.450,00	5.752.764,99	359.314,99 ↗
Auflösung von Sonderposten aus Inv.zuweisungen,-zuschüssen & -beiträgen	694.514,28	884.755,00	802.513,33	-82.241,67 ↘
Sonstige ordentliche Erträge	1.805.597,38	952.765,00	1.286.360,39	333.595,39 ↗
Ordentliche Erträge	27.686.179,10	28.378.335,00	30.001.718,27	1.623.383,27 ↗
Finanzerträge	72.586,76	53.010,00	50.976,34	-2.033,66 ↘
Außerordentliche Erträge	659.281,96	11.440,00	30.923,54	19.483,54 ↗
Summe	28.418.047,82	28.442.785,00	30.083.618,15	1.640.833,15 ↗

Die Erträge insgesamt weichen um 1.665.570,33 Euro vom Vorjahresergebnis und um 1.640.833,15 Euro von der Haushaltsplanung ab.

Dabei ergibt sich bei den ordentlichen Erträgen eine Veränderung gegenüber dem Vorjahreswert in Höhe von 2.315.539,17 Euro. Gegenüber dem Haushaltsplan beträgt die Veränderung 1.623.383,27 Euro.

Die wesentlichen Abweichungen des Ergebnisses der einzelnen Ertragsarten von der Haushaltsplanung werden in der folgenden Grafik dargestellt:

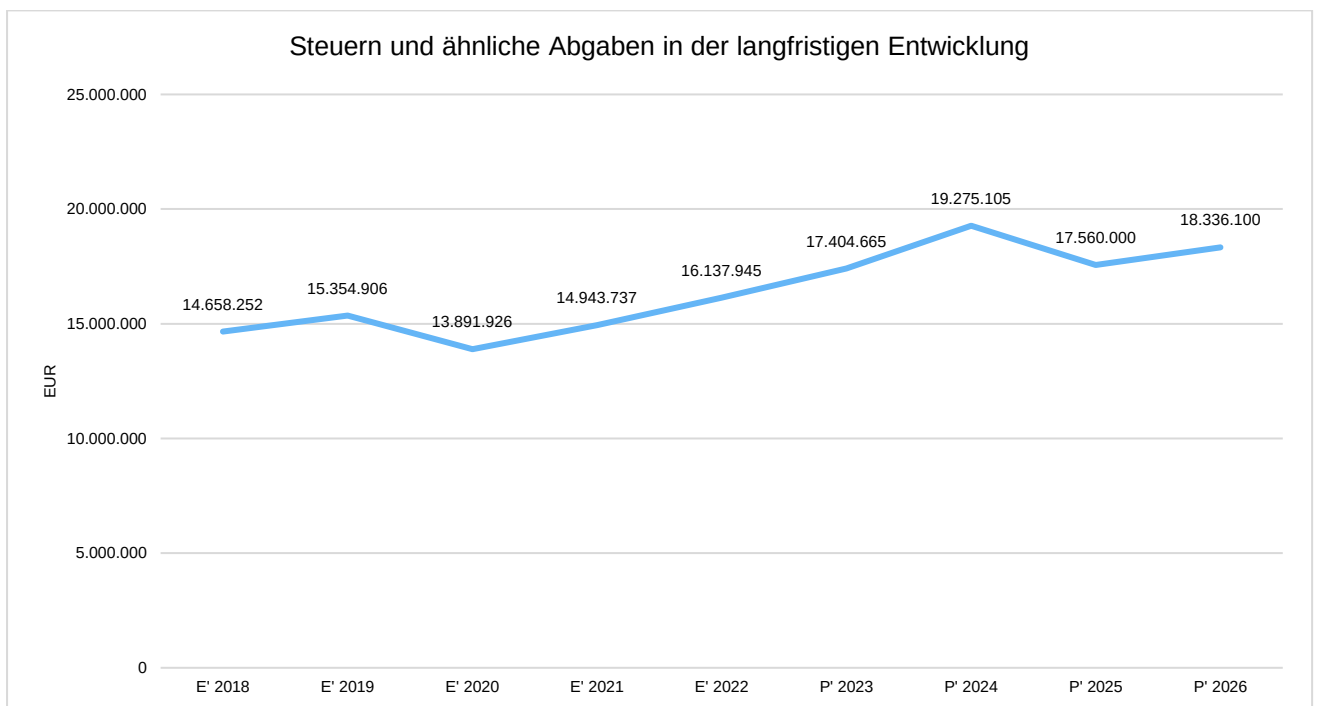
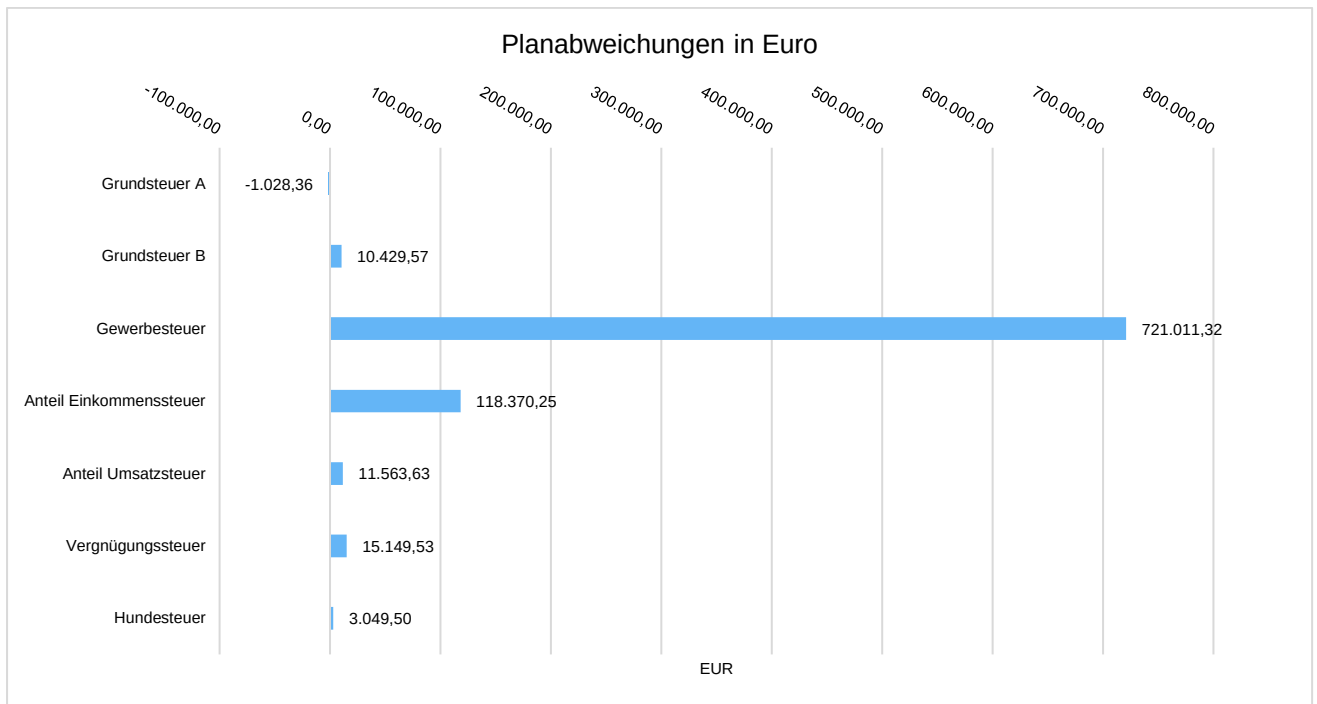




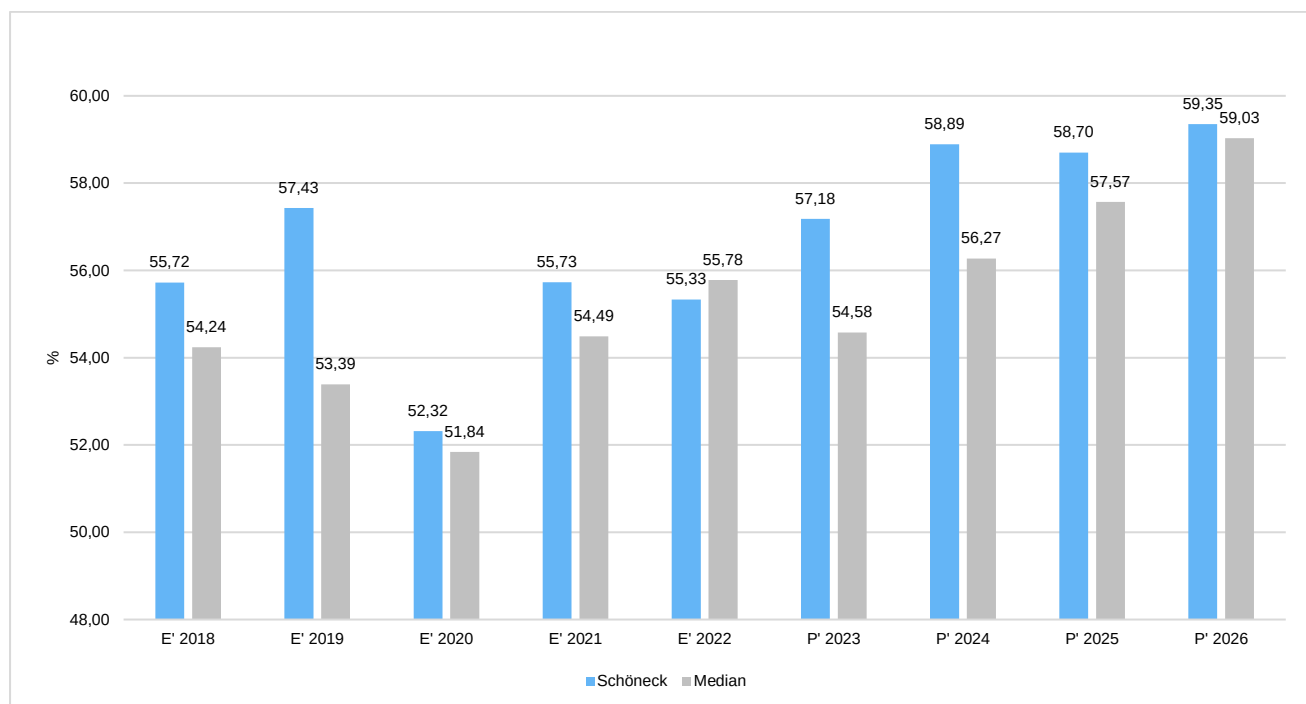
4.1.2.2 Steuern und ähnliche Abgaben

Aus der nachfolgenden Tabelle ist die Entwicklung der Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben sowie gesetzlichen Umlagen erkennbar:

	Ergebnis 2021	Fortgeschr. Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Vergleich fortg. Ansatz / Ergebnis 2022
Grundsteuer A	65.872,05	71.400,00	70.371,64	-1.028,36 ↘
Grundsteuer B	2.389.596,98	2.577.900,00	2.588.329,57	10.429,57 →
Gewerbesteuer	2.653.982,31	2.883.600,00	3.604.611,32	721.011,32 ↗
Anteil Einkommenssteuer	9.337.059,55	9.281.700,00	9.400.070,25	118.370,25 ↗
Anteil Umsatzsteuer	379.359,79	323.300,00	334.863,63	11.563,63 ↗
Spielapparatesteuer	47.025,24	50.000,00	65.149,53	15.149,53 ↗
Hundesteuer	70.841,42	71.500,00	74.549,50	3.049,50 ↗
Summe	14.943.737,34	15.259.400,00	16.137.945,44	878.545,44 ↗



Steuerquote



Die Steuerquote gibt an, zu welchem Teil sich die Kommune „selbst“ finanzieren kann und somit unabhängig von staatlichen Zuwendungen ist. Die Steuerquote bringt zum Ausdruck, in welchem prozentualen Maße die ordentlichen Erträge der Kommune aus Steuererträgen und Ausgleichsleistungen bestehen. Eine Kommune mit hoher Steuerkraft ist tendenziell auch in Zukunft weniger "verschuldungsanfällig" als eine Kommune mit geringer Steuerkraft. Die Erledigung künftiger Aufgaben kann sie tendenziell eher aus eigener Kraft wahrnehmen. Die Abhängigkeit von externen Entwicklungen (FAG-Mittelzuweisungen etc.) ist tendenziell geringer, wobei hier bei den Realsteuern auch die "Ausgereiztheit" der Hebesätze mitbedacht werden muss. Andererseits sagt die Steuerquote etwas über die Belastung der aktuellen Generation mit Steuern aus. Für eine realistische Ermittlung der Steuerkraft ist es erforderlich, die Gewerbesteuerumlage und den Aufwand für die Finanzierungsbeteiligung am Fonds Deutsche Einheit in Abzug zu bringen. Diese werden deshalb sowohl von den Steuererträgen (ohne Erträge aus gesetzlichen Umlagen) als auch von den ordentlichen Erträgen bei der Berechnung der Kennzahl abgezogen.

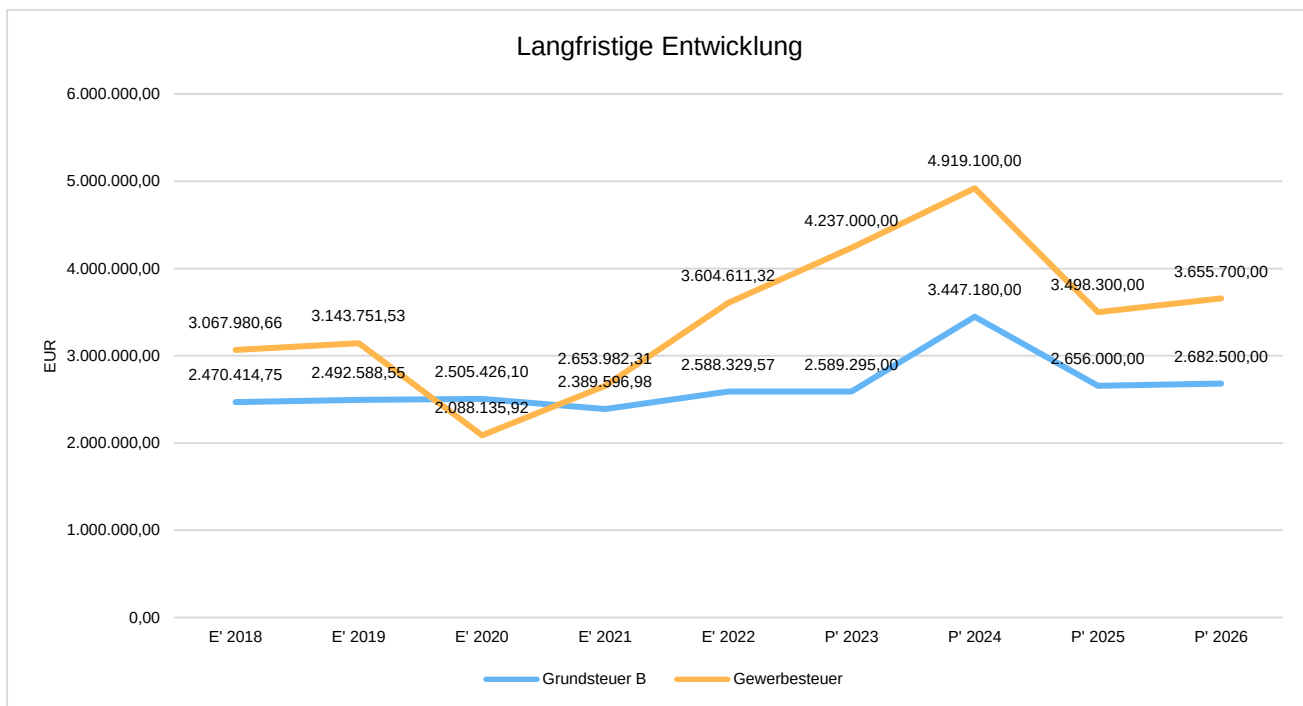
4.1.2.2.1 Entwicklung der Realsteuern - Hebesätze und Aufkommen

Die Entwicklung der Hebesätze

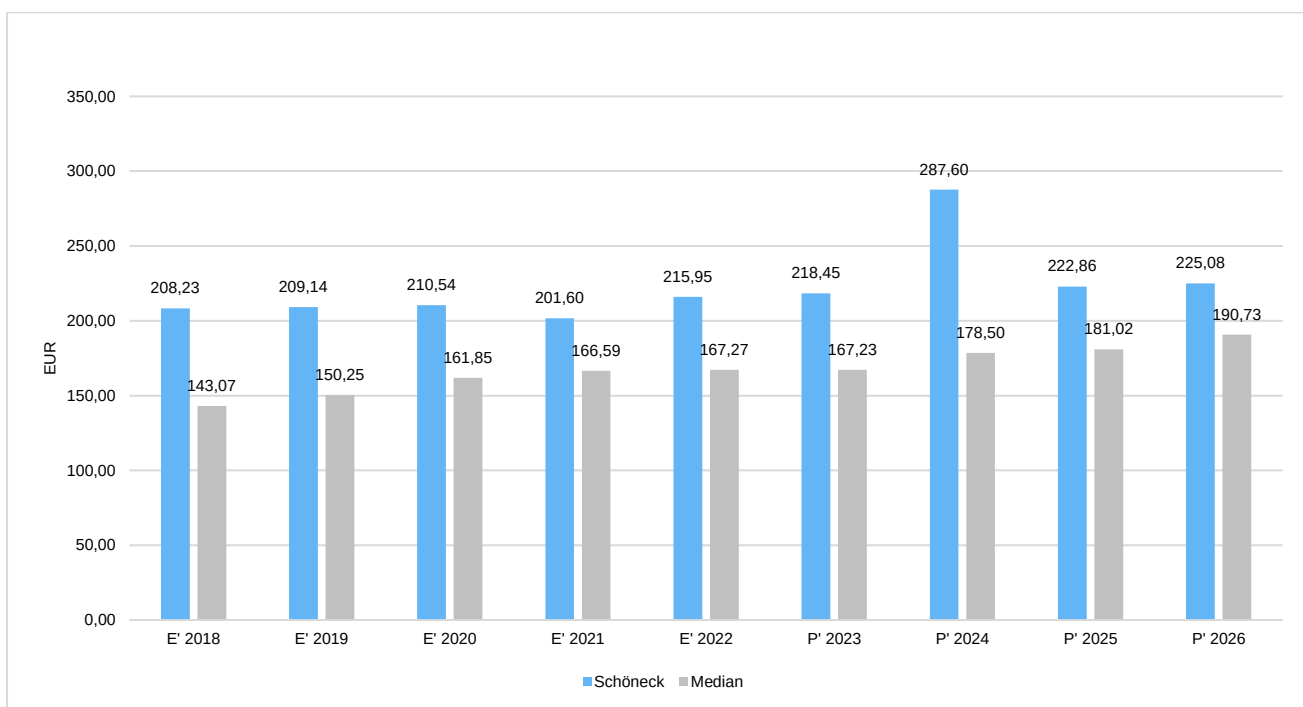
Steuerart	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Hebesatz Grundsteuer A	500	500	500	470	510	510
Hebesatz Grundsteuer B	590	590	590	560	600	600
Hebesatz Gewerbesteuer	360	360	360	360	360	380

Grundsteuer B und Gewerbesteuer in der langfristigen Entwicklung

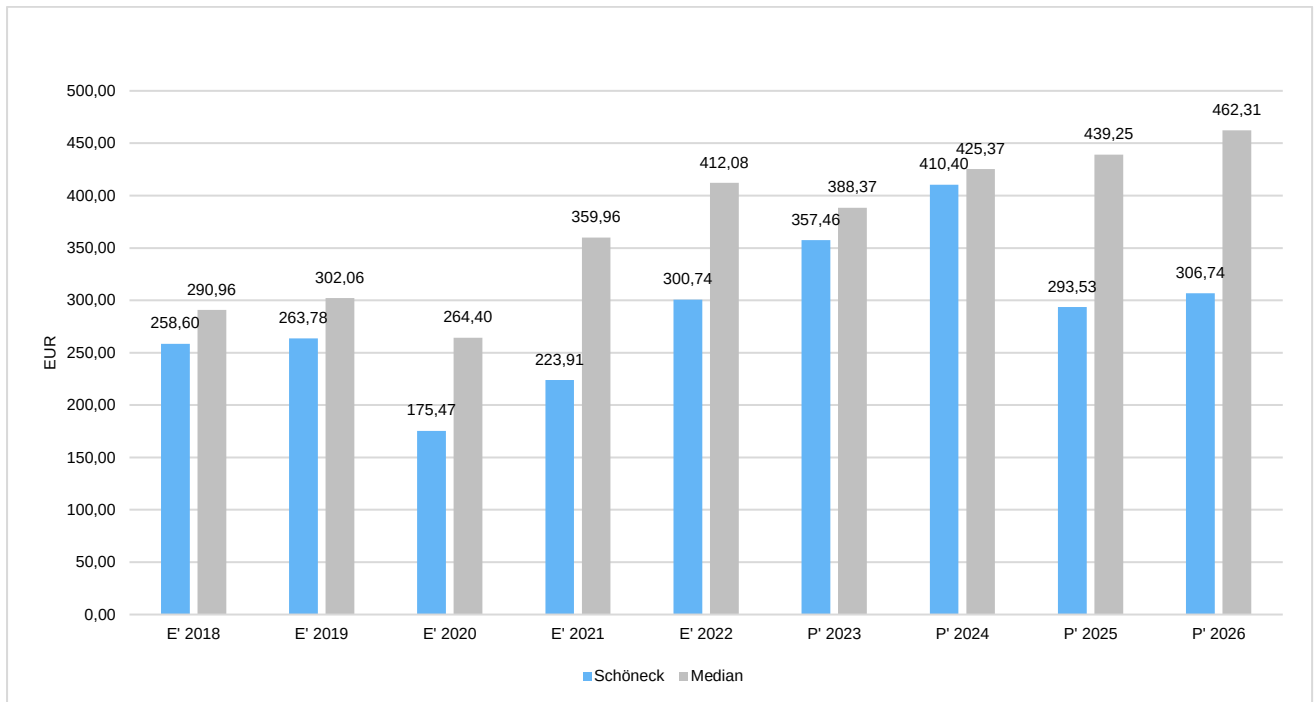
Aufgrund ihres finanziellen Volumens sind die Grundsteuer B sowie die Gewerbesteuer tragende Säulen auf der Ertragsseite des Haushalts. Die Betrachtung der langfristigen Entwicklung ergibt folgendes Bild:



Grundsteuer B je Einwohner



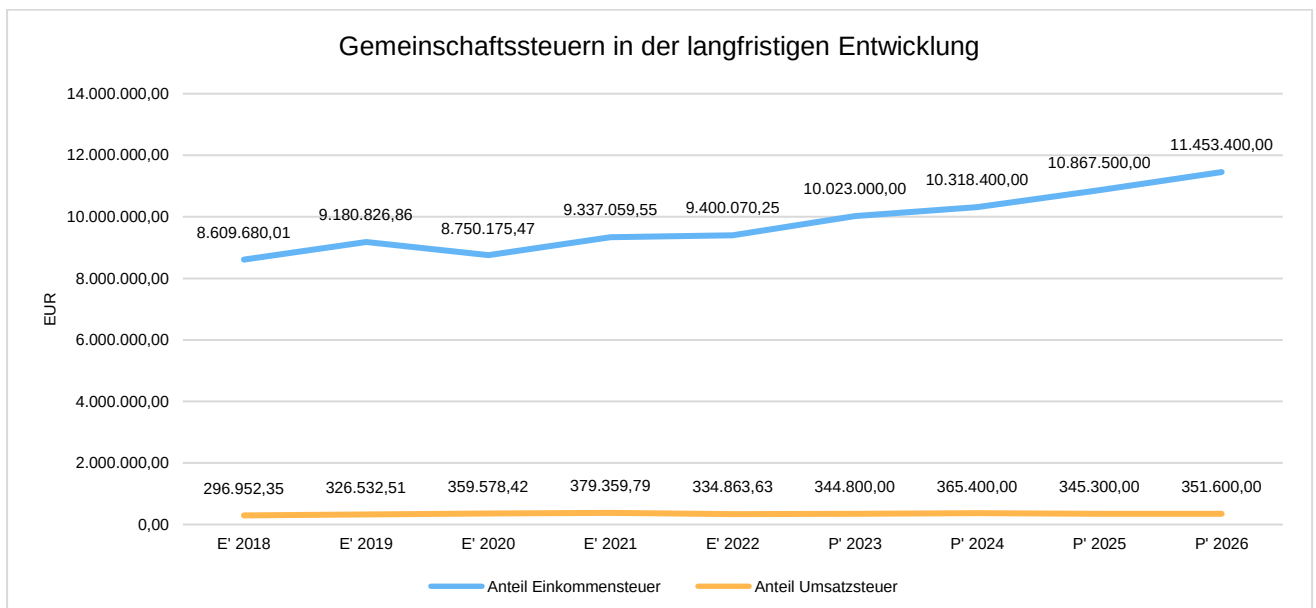
Gewerbsteuer je Einwohner

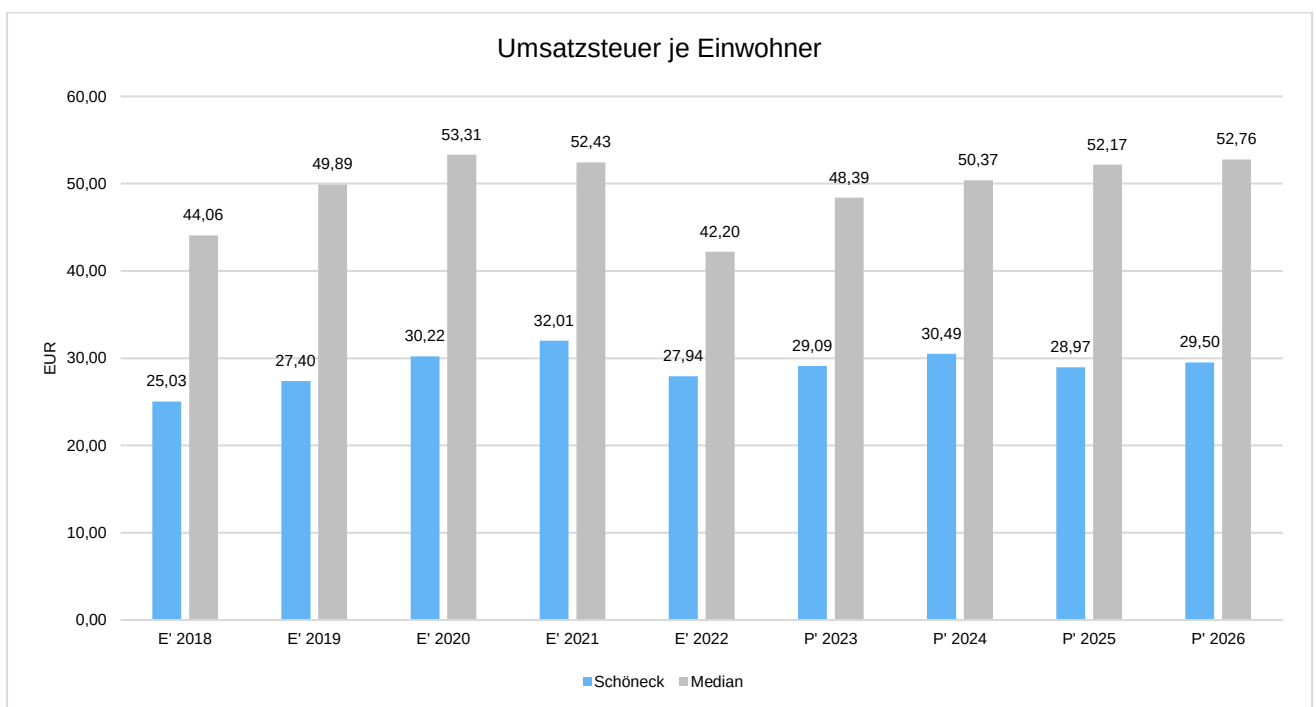
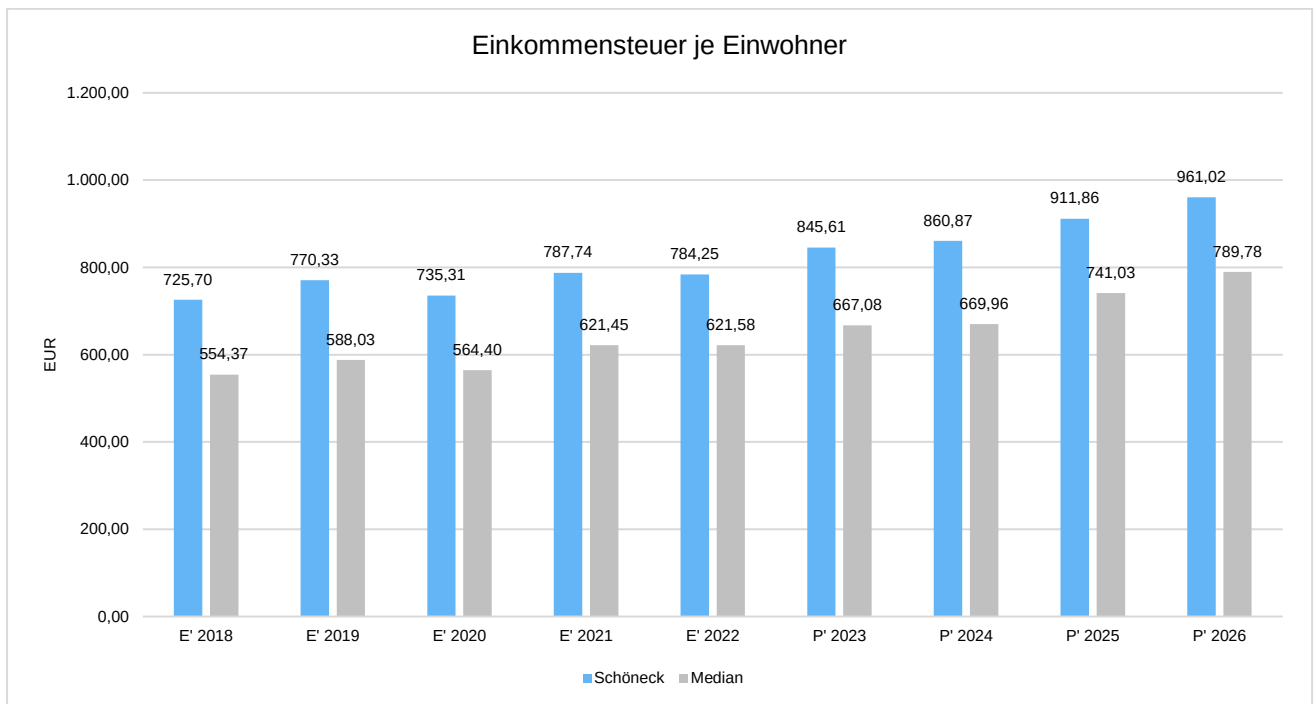


4.1.2.2 Gemeinschaftssteuern

Die Gemeinschaftssteuern setzen sich aus den Anteilen an der Einkommensteuer und der Umsatzsteuer zusammen:

	E' 2021	E' 2022	P' 2023	P' 2024	P' 2025
Anteil Einkommensteuer	9.337.060	9.400.070	10.023.000	10.318.400	10.867.500
Anteil Umsatzsteuer	379.360	334.864	344.800	365.400	345.300





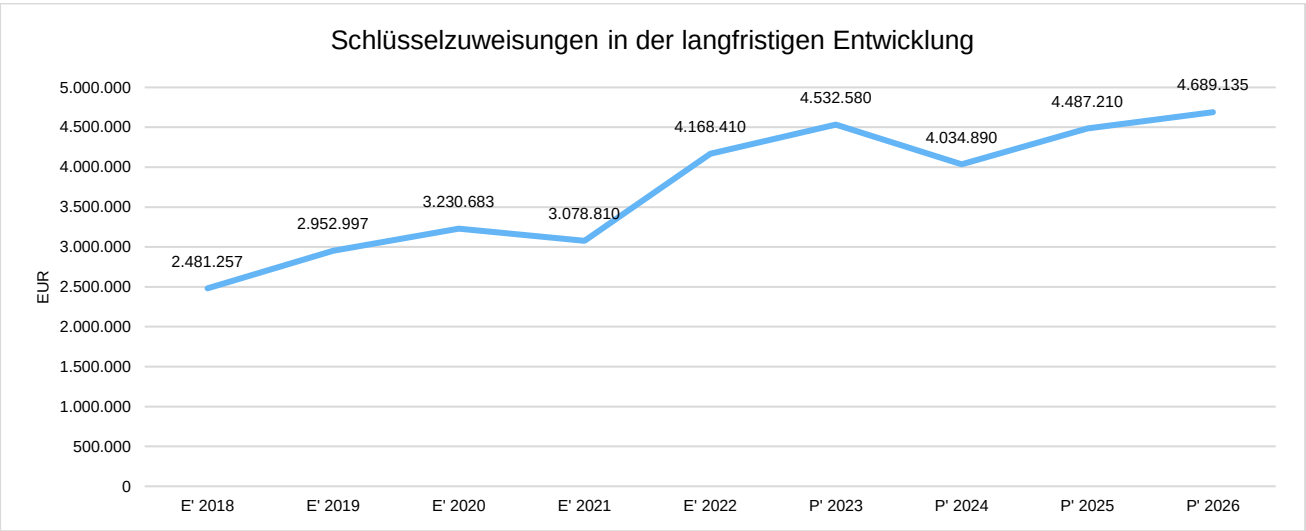
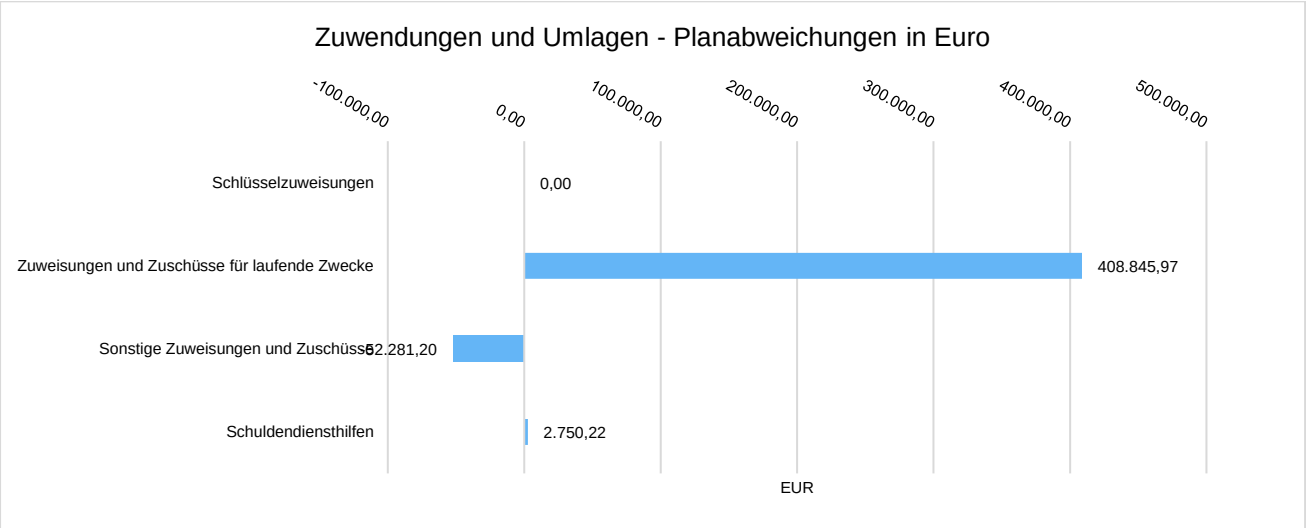
4.1.2.3 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Zuwendungen und allgemeine Umlagen sind neben den Steuern eine weitere wichtige Säule der kommunalen Ertragsseite. Dies gilt insbesondere für die Schlüsselzuweisungen im Zuge des kommunalen Finanzausgleichs.

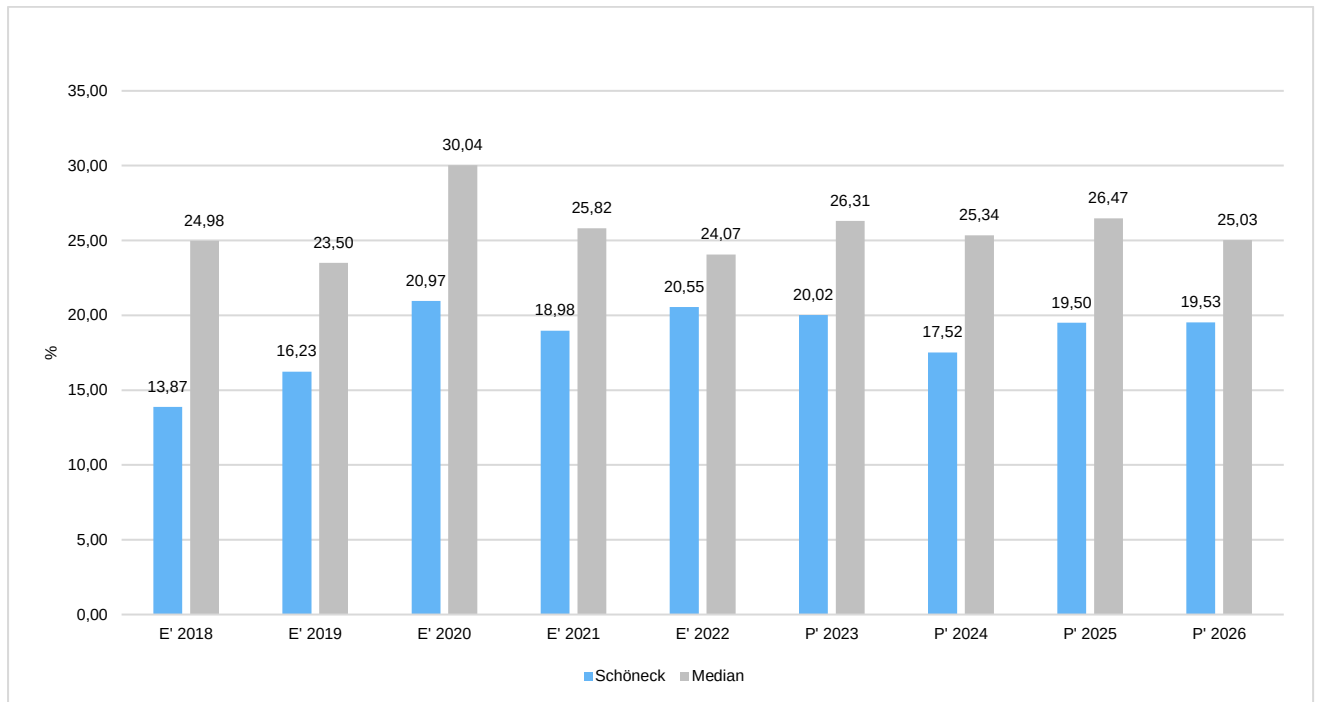
Gegenüber dem Vorjahresergebnis erhöhten sich die Erträge aus Zuwendungen und Umlagen um 919.389,38 Euro. Gegenüber dem Haushaltsansatz bedeutet dies eine Erhöhung um 359.314,99 Euro.

Die Entwicklung im Einzelnen ist in der nachfolgenden Tabelle abgebildet:

	E' 2021	E' 2022	P' 2023	P' 2024	P' 2025
Zuweisungen, Zuschüsse und allg. Umlagen	5.527.890	6.555.278	6.595.555	6.323.945	6.272.615
davon Schlüsselzuweisungen	3.078.810	4.168.410	4.532.580	4.034.890	4.487.210
davon Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	1.330.235	1.463.096	1.276.120	1.399.600	981.250
davon Schuldendiensthilfen	2.855	2.750	2.755	2.755	--
davon Auflösung SoPo für Zuwendungen	694.514	802.513	757.050	873.650	792.115
davon sonstige Zuweisungen und Zuschüsse	421.476	118.509	27.050	13.050	12.040



Zuwendungsquote



Die Zuwendungsquote zeigt auf, wie hoch die Abhängigkeit von Zuweisungen und Zuschüssen ist. Wesentlicher Bestandteil dieser Erträge sind die Schlüsselzuweisungen vom Land. Die Zuwendungsquote errechnet sich als prozentualer Anteil der Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen (ohne allgemeine Umlagen und Erträge aus der Leistungsbeteiligung des Bundes) von den ordentlichen Erträgen insgesamt.

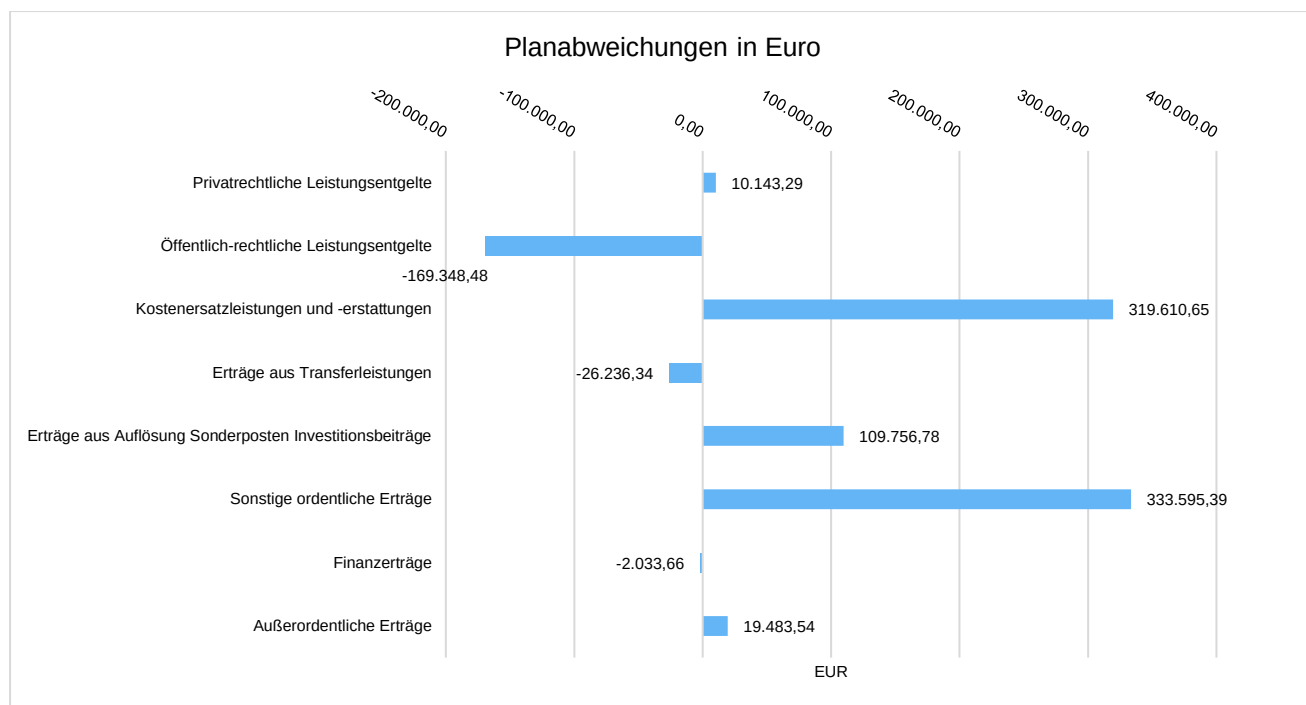
4.1.2.4 Sonstige Erträge

Die Entwicklung der sonstigen Ertragsarten im Vergleich zum Vorjahresergebnis sowie zum Haushaltsplan sind nachfolgend abgebildet:

	Ergebnis 2021	Fortgeschr. Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Vergleich fortg. Ansatz / Ergebnis 2022
Privatrechtliche Leistungsentgelte	87.971,63	189.865,00	200.008,29	10.143,29 ↗
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.470.842,58	3.685.400,00	3.516.051,52	-169.348,48 ↘
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	907.097,42	977.200,00	1.296.810,65	319.610,65 ↗
Erträge aus Transferleistungen / Familienleistungsausgleich	943.042,86	1.035.500,00	1.009.263,66	-26.236,34 ↘
Sonstige ordentliche Erträge	1.805.597,38	952.765,00	1.286.360,39	333.595,39 ↗
Finanzerträge	72.586,76	53.010,00	50.976,34	-2.033,66 ↘
Außerordentliche Erträge	659.281,96	11.440,00	30.923,54	19.483,54 ↗
Summe sonstige Ertragsarten	7.946.420,59	6.905.180,00	7.390.394,39	485.214,39 ↗

Die Erträge aus öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten beinhalten größtenteils Benutzungsgebühren in Höhe von 3.225.757,08.

In der folgenden Grafik werden die Abweichungen zum Planansatz im Einzelnen dargestellt:



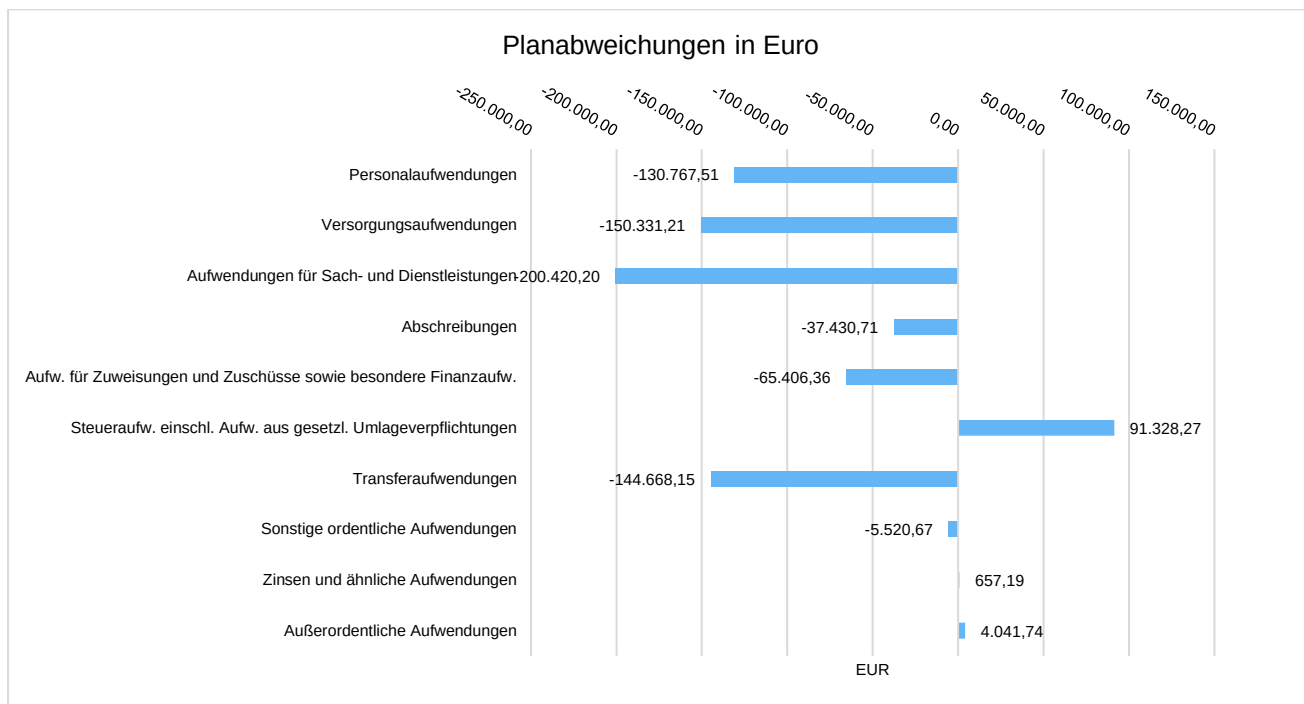
4.1.3 Aufwandslage

4.1.3.1 Allgemeine Entwicklung

Die folgende Tabelle zeigt die einzelnen Aufwandsarten und deren Abweichung zum Vorjahresergebnis sowie zum Planansatz:

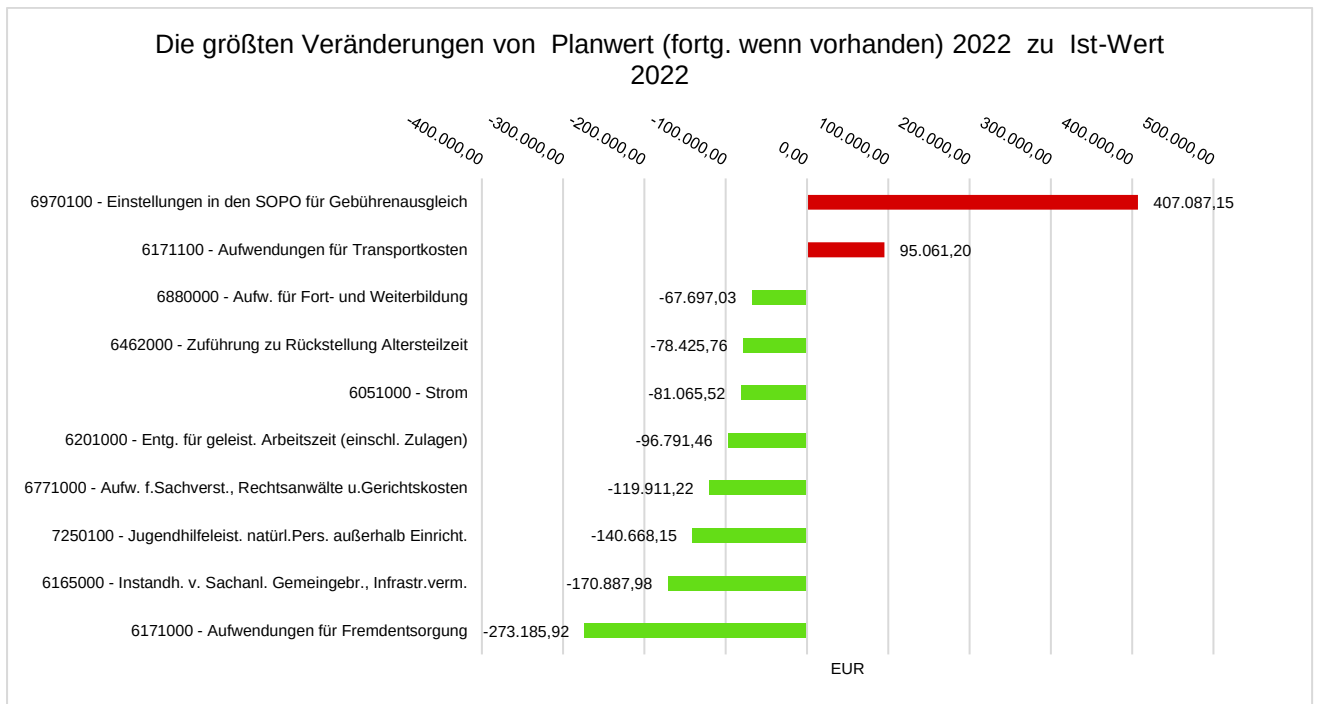
	Ergebnis 2021	Fortgeschr. Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Vergleich fortg. Ansatz / Ergebnis 2022
Personalaufwendungen	8.746.758,87	9.443.220,00	9.312.452,49	-130.767,51 ↘
Versorgungsaufwendungen	265.015,65	277.960,00	127.628,79	-150.331,21 ↘
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.908.583,12	6.238.345,00	6.037.924,80	-200.420,20 ↘
Abschreibungen	1.917.383,60	2.065.780,00	2.028.349,29	-37.430,71 ↘
Aufw. für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufw.	938.643,72	1.137.270,00	1.071.863,64	-65.406,36 ↘
Steueraufw. einschl. Aufw. aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	8.975.308,01	9.313.350,00	9.404.678,27	91.328,27 ↗
Transferaufwendungen	307.257,21	445.000,00	300.331,85	-144.668,15 ↘
Sonstige ordentliche Aufwendungen	19.263,72	26.000,00	20.479,33	-5.520,67 ↘
Ordentliche Aufwendungen	27.078.213,90	28.946.925,00	28.303.708,46	-643.216,54 ↘
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	209.418,43	205.655,00	206.312,19	657,19 ↗

	Ergebnis 2021	Fortgeschr. Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Vergleich fortg. Ansatz / Ergebnis 2022
Außerordentliche Aufwendungen	197.466,40	60.000,00	64.041,74	4.041,74 ↗
Summe	27.485.098,73	29.212.580,00	28.574.062,39	-638.517,61 ↘



Die Gesamtaufwendungen verändern sich gegenüber dem Vorjahresergebnis um 1.088.963,66 Euro. Die Abweichung zum Haushaltsansatz beträgt -638.517,61 Euro.

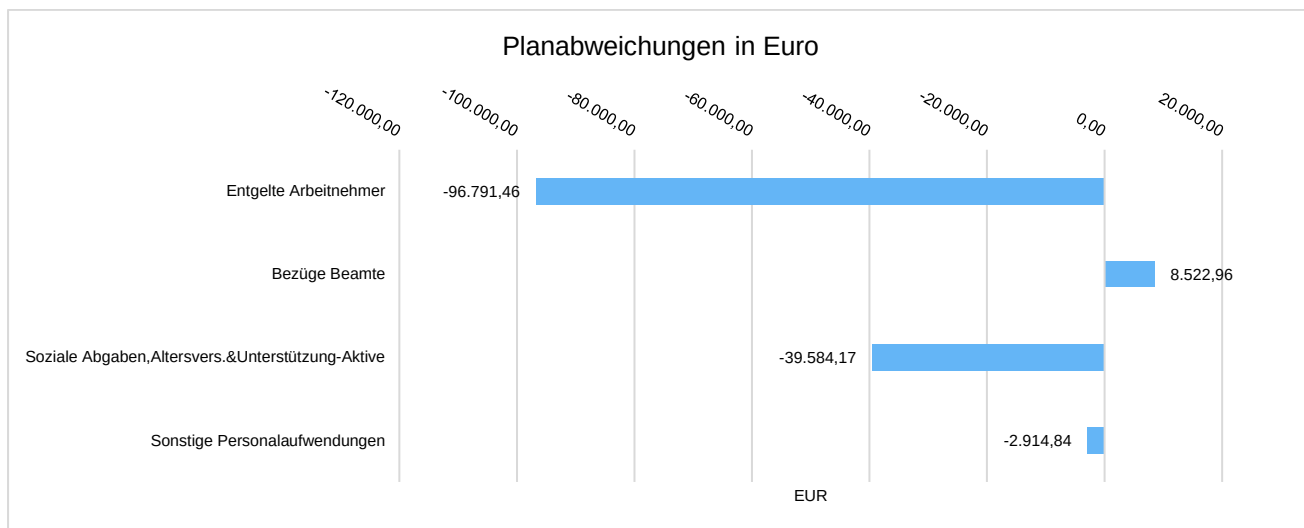
Die ordentlichen Aufwendungen (ohne Finanzaufwendungen) weichen gegenüber dem Vorjahresergebnis um 1.225.494,56 Euro ab. Gegenüber dem Haushaltsplan beträgt die Abweichung der ordentlichen Aufwendungen -643.216,54 Euro.



4.1.3.2 Personal- und Versorgungsaufwand

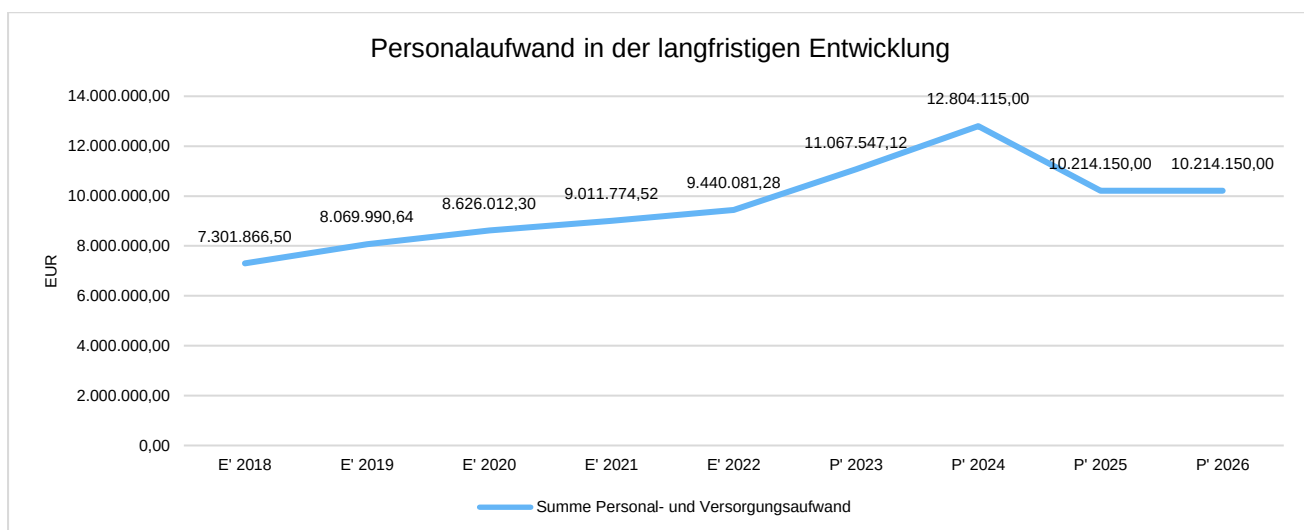
Die Personal- und Versorgungsaufwendungen werden im Folgenden nach einzelnen Positionen abgebildet, um die Veränderungen gegenüber dem Vorjahresergebnis und die Abweichungen von den Haushaltsansätzen differenziert beurteilen zu können:

	Ergebnis 2021	Fortgeschr. Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Vergleich fortg. Ansatz / Ergebnis 2022
Entgelte Arbeitnehmer	6.603.386,93	7.116.910,00	7.020.118,54	-96.791,46 ↘
Bezüge Beamte	175.579,08	171.170,00	179.692,96	8.522,96 ↗
Soziale Abgaben, Altersvers. & Unterstützung-Aktive	1.942.337,77	2.109.535,00	2.069.950,83	-39.584,17 ↘
Sonstige Personalaufwendungen	25.455,09	45.605,00	42.690,16	-2.914,84 ↘
Summe Personalaufwendungen	8.746.758,87	9.443.220,00	9.312.452,49	-130.767,51 ↘
Versorgungsaufwendungen	265.015,65	277.960,00	127.628,79	-150.331,21 ↘

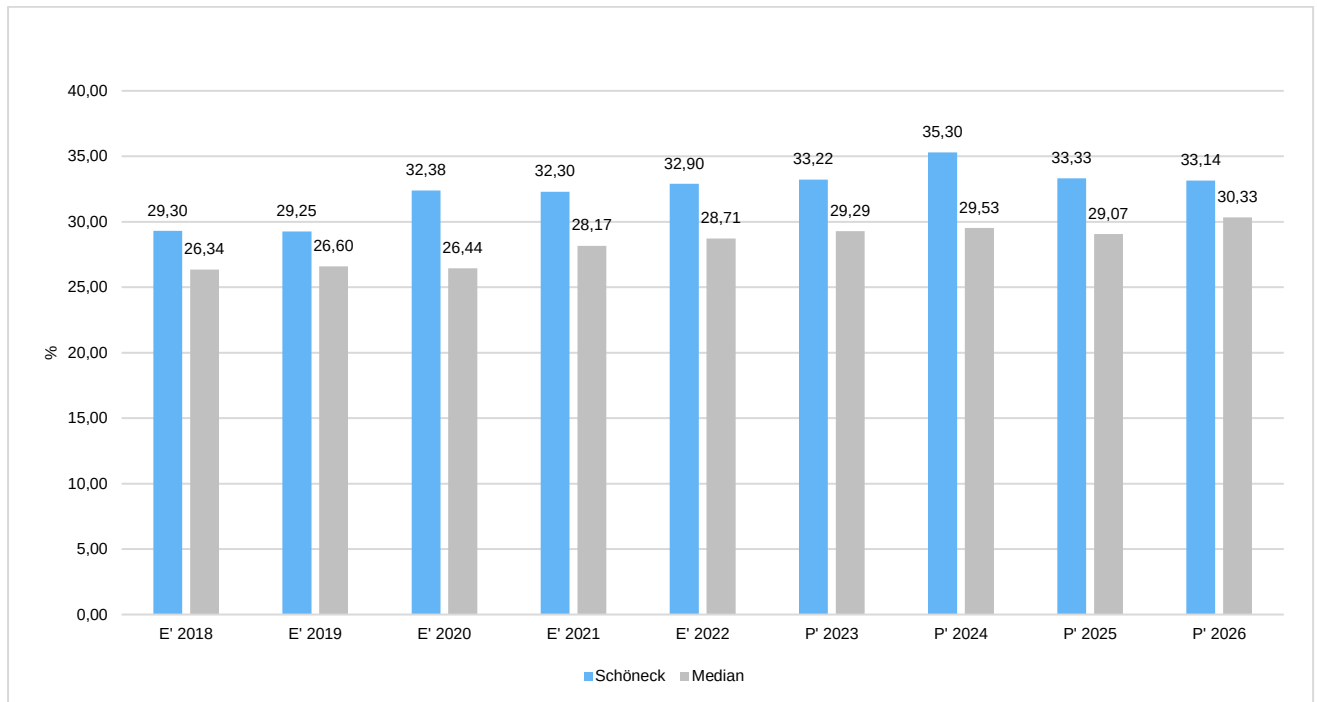


Entwicklung Personalaufwand im Beobachtungszeitraum

	E' 2021	E' 2022	P' 2023	P' 2024	P' 2025
Entgelte Arbeitnehmer	6.603.387	7.020.119	8.113.992	9.561.960	7.508.190
Bezüge Beamte	175.579	179.693	189.945	206.150	180.580
Soziale Abgaben, Altersversorgung und Unterstützung - Aktive	1.942.338	2.069.951	2.397.680	2.720.705	2.219.000
Sonstige Personalaufwendungen	25.455	42.690	52.300	37.050	42.400
Summe Personalaufwendungen	8.746.759	9.312.452	10.753.917	12.525.865	9.950.170
Versorgungsaufwendungen	265.016	127.629	313.630	278.250	263.980

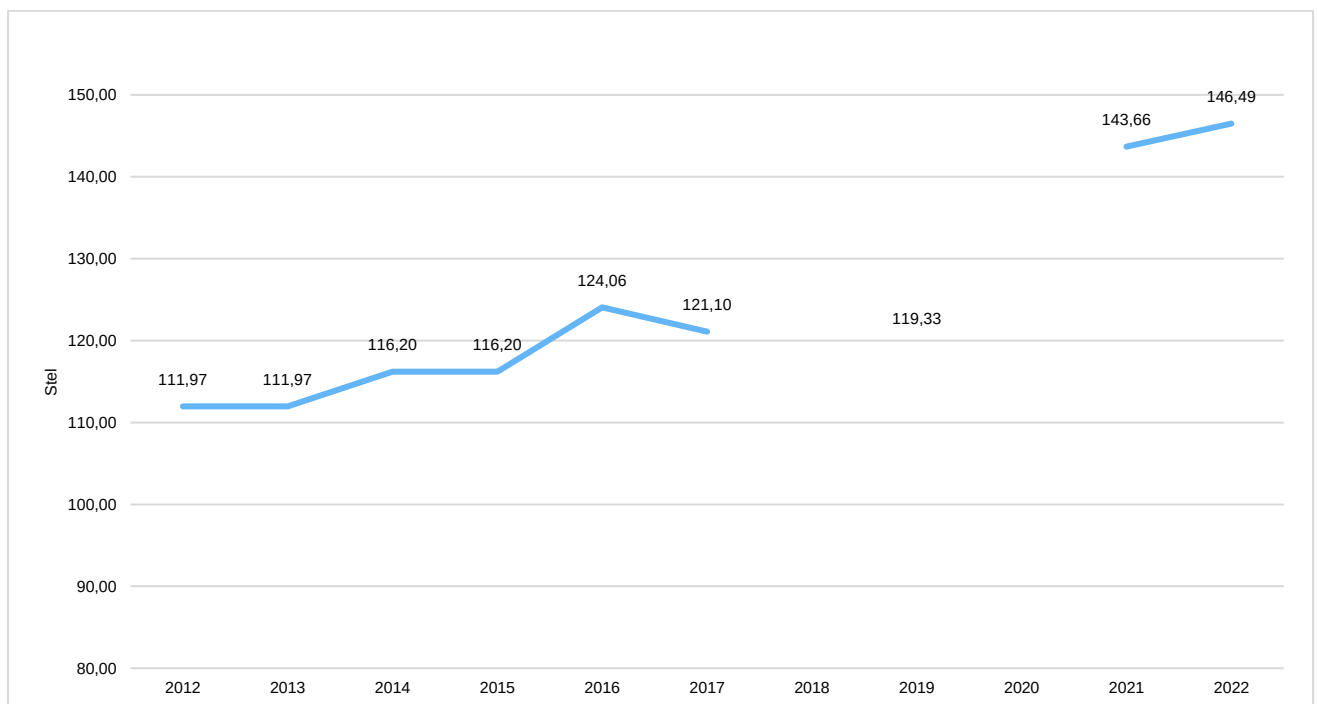


Personalintensität



Die Personalintensität bildet den prozentualen Anteil der Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen insgesamt ab. Sie ist ein Indikator dafür, welches Gewicht die Personalaufwendungen innerhalb des ordentlichen Aufwandes haben.

Summe der Personalstellen nach Stellenplan

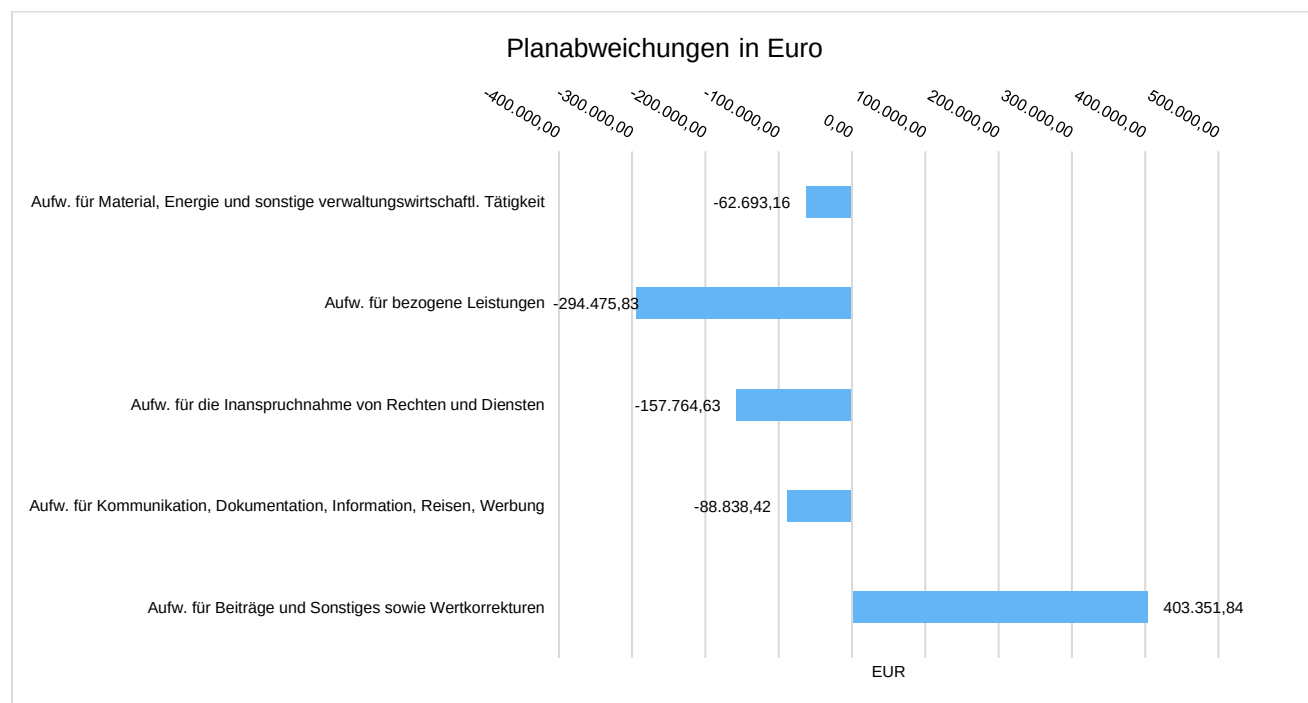


4.1.3.3 Sach- und Dienstleistungen sowie Abschreibungen

Der Sach- und Dienstleistungsaufwand (ohne Abschreibungen) beläuft sich insgesamt auf 6.037.924,80 Euro. Gegenüber dem Vorjahresergebnis verändert er sich um 129.341,68 Euro. Die Abweichung von der Haushaltsplanung beträgt -200.420,20 Euro.

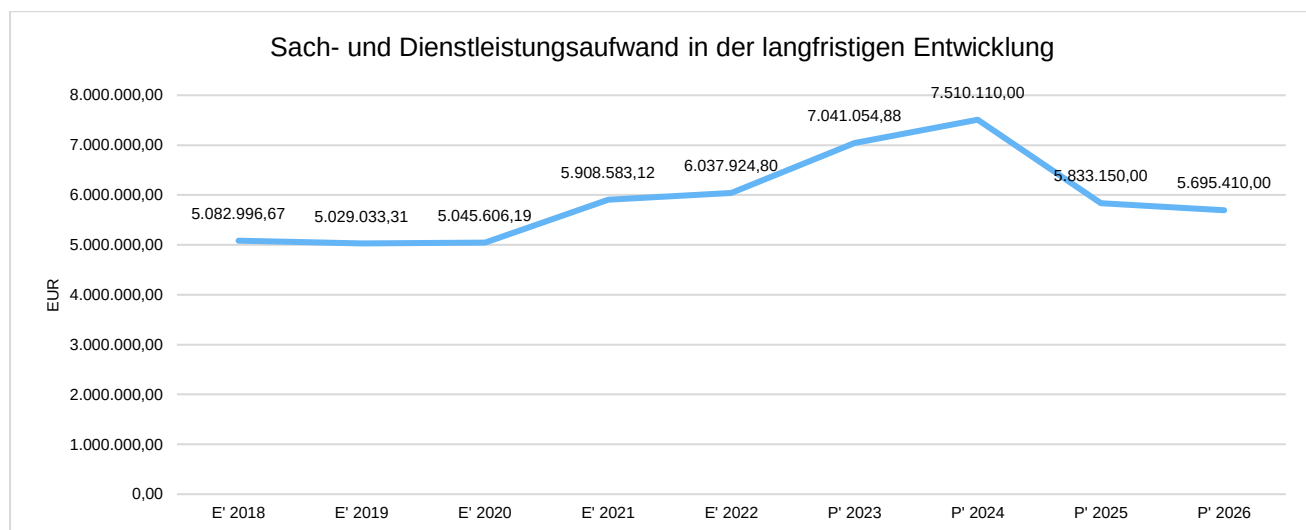
Nachfolgend wird der Sach- und Dienstleistungsaufwand nach einzelnen Positionen differenziert dargestellt, wobei in diesem Sachzusammenhang auch die Abschreibungen abgebildet werden:

	Ergebnis 2021	Fortgeschr. Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Vergleich fortg. Ansatz / Ergebnis 2022
Aufw. für Material, Energie und sonstige verwaltungswirtschaftl. Tätigkeit	1.073.013,53	1.199.110,00	1.136.416,84	-62.693,16 ↘
Aufw. für bezogene Leistungen	3.244.956,71	3.522.940,00	3.228.464,17	-294.475,83 ↘
Aufw. für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	905.168,97	1.016.340,00	858.575,37	-157.764,63 ↘
Aufw. für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	182.727,83	288.005,00	199.166,58	-88.838,42 ↘
Aufw. für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen	502.716,08	211.950,00	615.301,84	403.351,84 ↗
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen gesamt	5.908.583,12	6.238.345,00	6.037.924,80	-200.420,20 ↘

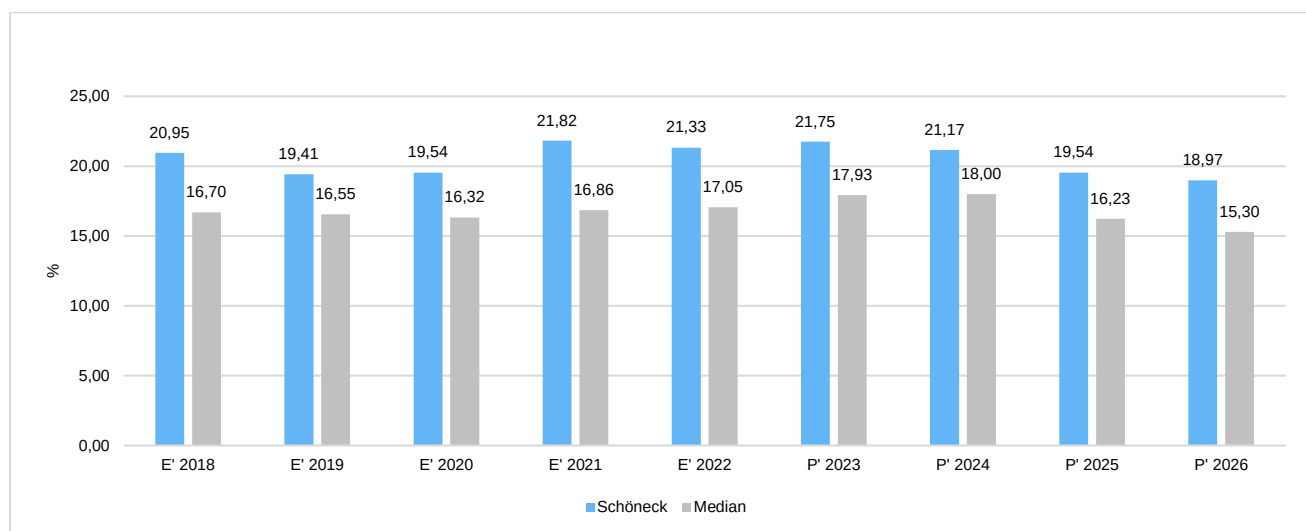


Entwicklung des Aufwandes für Sach- und Dienstleistungen im Beobachtungszeitraum

	E' 2021	E' 2022	P' 2023	P' 2024	P' 2025
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.908.583	6.037.925	7.041.055	7.510.110	5.833.150
davon Aufw. für Material, Energie und sonstige verwaltungswirtschaftliche Tätigkeit	1.073.014	1.136.417	1.396.879	1.478.690	1.157.625
davon Aufw. für bezogene Leistungen	3.244.957	3.228.464	3.654.010	3.878.745	3.236.625
davon Aufw. für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	905.169	858.575	1.469.891	1.572.665	966.420
davon Aufw. für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	182.728	199.167	275.755	333.980	260.130
davon Aufw. für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen	502.716	615.302	244.520	246.030	212.350



Sach- und Dienstleistungsintensität



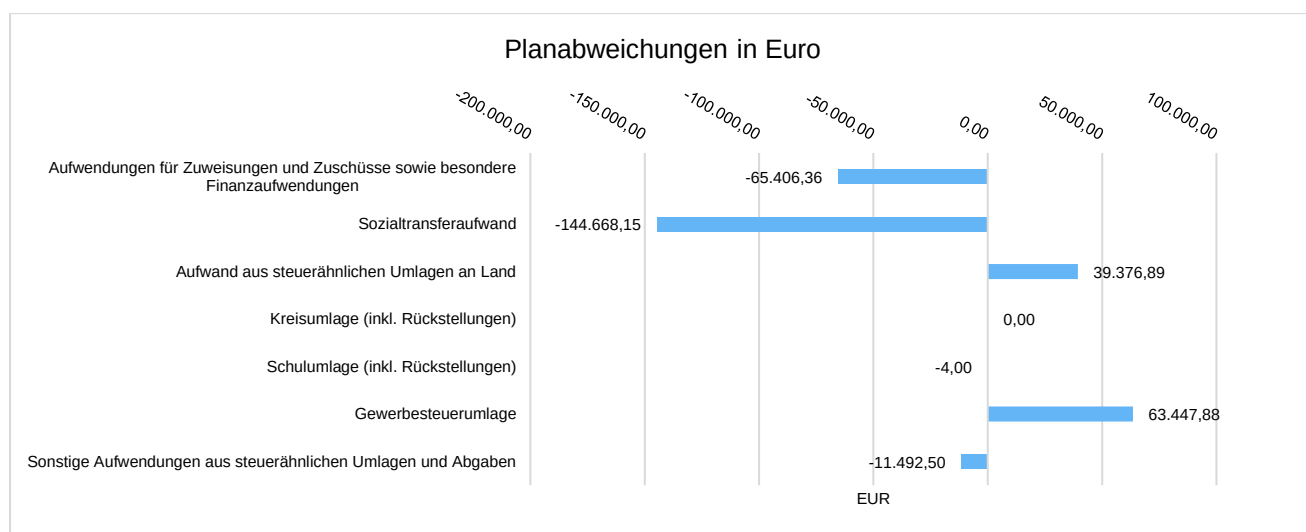
Die Sach- und Dienstleistungsintensität lässt erkennen, in welchem Ausmaß sich eine Kommune für die Inanspruchnahme von Leistungen Dritter entschieden hat. Sie ist damit das Gegenstück zur Personalintensität. Die Sach- und Dienstleistungsintensität zeigt an, wie hoch der prozentuale Anteil der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (ohne besondere Aufwendungen für Beschäftigte) vom ordentlichen Aufwand ist.

4.1.3.4 Zuweisungen, Umlagen und Transferaufwendungen

Neben den Personalaufwendungen und dem Aufwand für Sach- und Dienstleistungen stellen die Zuweisungen, Umlagen und Transferaufwendungen eine gewichtige Aufwandsart dar. Von besonderem Interesse sind hier die Entwicklungen bei den Umlagezahlungen an Gemeindeverbände sowie bei den Sozialtransfers. Zu den sonstigen Transferzahlungen zählen u.a. die Steuerbeteiligungen (Gewerbesteuerumlage, Heimatumlage) sowie die Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke. Die Aufwendungen in Höhe von 10.776.873,76 Euro weichen vom Vorjahresergebnis um 555.664,82 Euro und von den Planansätzen des Haushaltsjahres um -118.746,24 Euro ab.

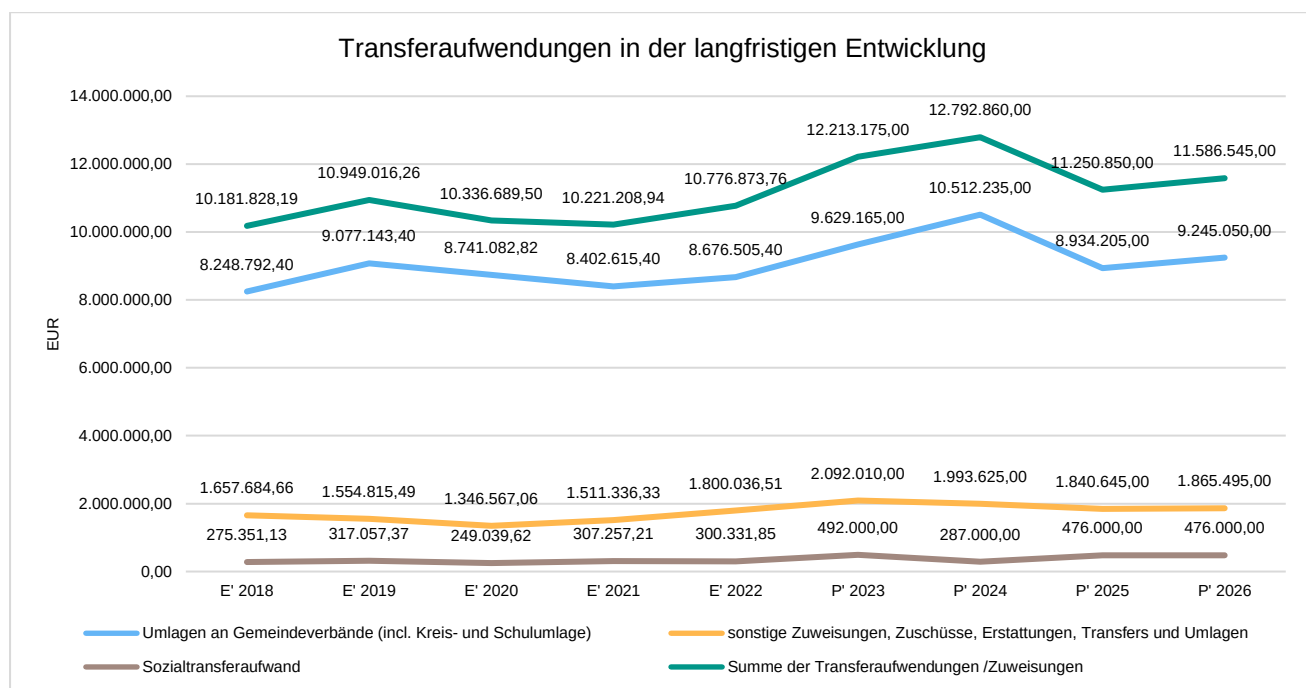
In der folgenden Tabelle sind die einzelnen Aufwandspositionen differenziert dargestellt:

	Ergebnis 2021	Fortgeschr. Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Vergleich fortg. Ansatz / Ergebnis 2022
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	938.643,72	1.137.270,00	1.071.863,64	-65.406,36 ➡
Sozialtransferaufwand	307.257,21	445.000,00	300.331,85	-144.668,15 ➡
Aufwand aus steuerähnlichen Umlagen an Land	157.816,79	174.300,00	213.676,89	39.376,89 ➡
Kreisumlage (inkl. Rückstellungen)	5.650.447,00	5.936.860,00	5.936.860,00	0,00 ➡
Schulumlage (inkl. Rückstellungen)	2.697.318,00	2.685.190,00	2.685.186,00	-4,00 ➡
Gewerbesteuerumlage	253.958,06	280.400,00	343.847,88	63.447,88 ➡
Sonstige Aufwendungen aus steuerähnlichen Umlagen und Abgaben	215.768,16	236.600,00	225.107,50	-11.492,50 ➡
Summe der Zuweisungen, Umlagen und Transferaufwendungen	10.221.208,94	10.895.620,00	10.776.873,76	-118.746,24 ➡

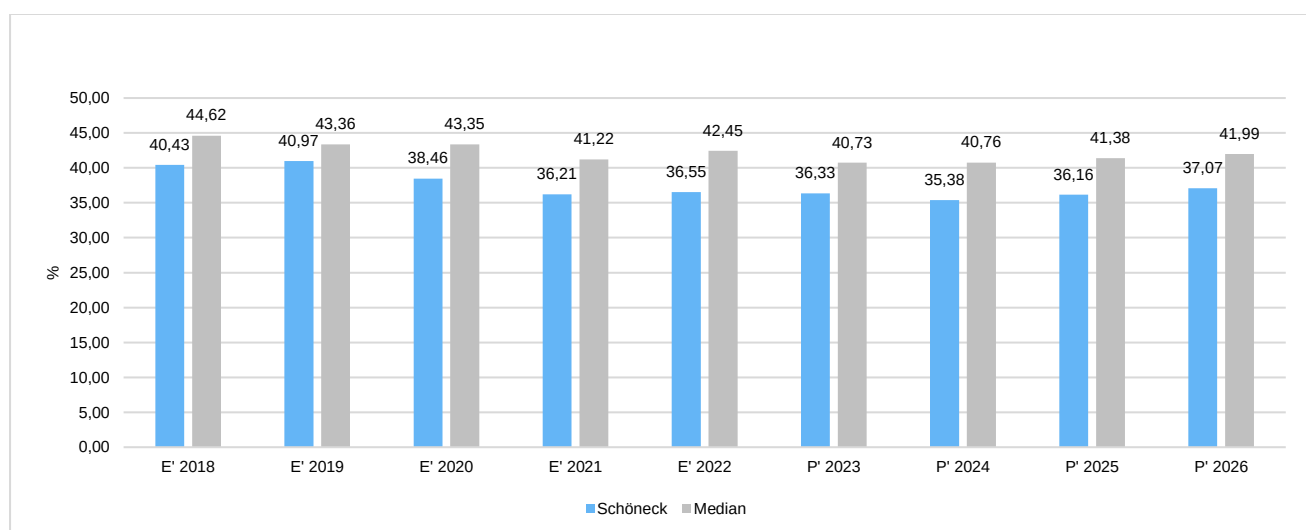


Entwicklung der Transferaufwendungen im Beobachtungszeitraum

	E' 2021	E' 2022	P' 2023	P' 2024	P' 2025
Umlagen an Gemeindeverbände (incl. Kreis- und Schulumlage)	8.402.615	8.676.505	9.629.165	10.512.235	8.934.205
sonstige Zuweisungen, Zuschüsse, Erstattungen, Transfers und Umlagen	1.511.336	1.800.037	2.092.010	1.993.625	1.840.645
Sozialtransferaufwand	307.257	300.332	492.000	287.000	476.000
Summe der Transferaufwendungen /Zuweisungen	10.221.209	10.776.874	12.213.175	12.792.860	11.250.850



Transferaufwandsquote



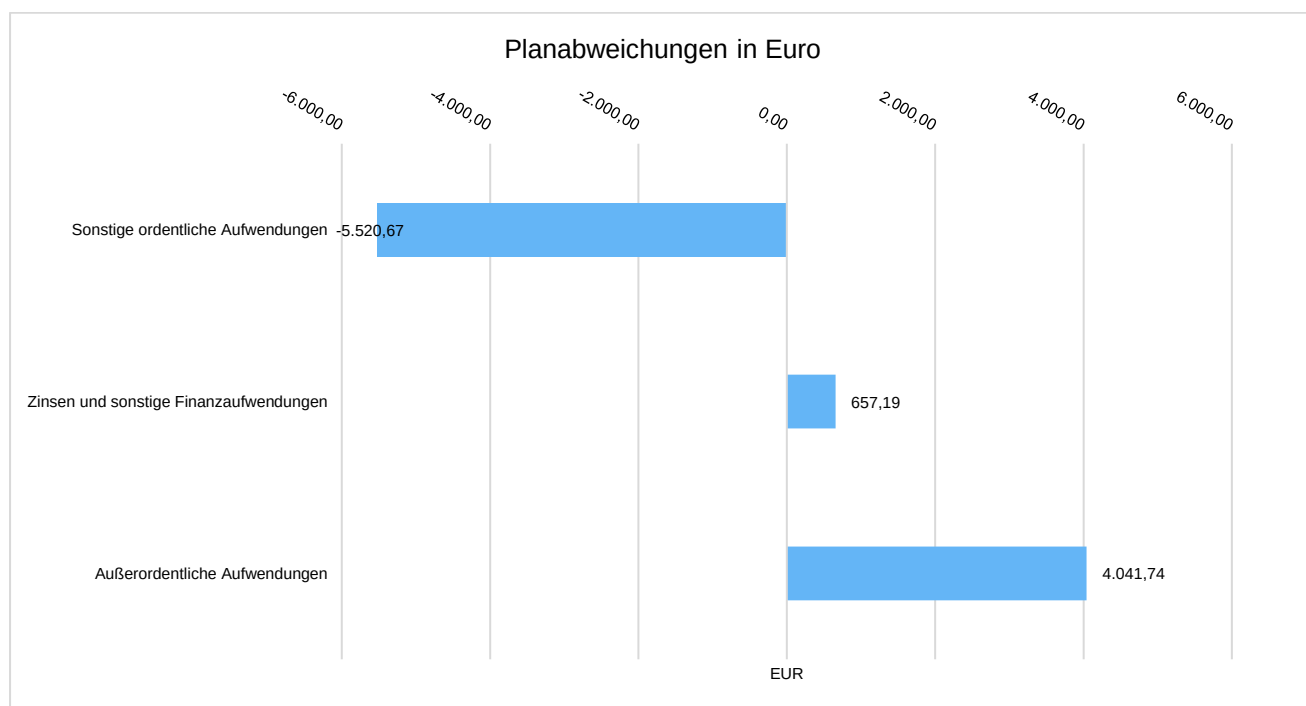
Die Transferaufwandsquote stellt die Transferaufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen, Zuweisungen und Transferleistungen ins Verhältnis zu den ordentlichen Aufwendungen (Angabe in %). Die sonstigen Erstattungen (Hauptkonto 717) bleiben hierbei unberücksichtigt.

Die Kennzahl ist damit ein Indikator dafür, wie hoch der kommunale Haushalt durch Transferaufwendungen im weiteren Sinne belastet wird.

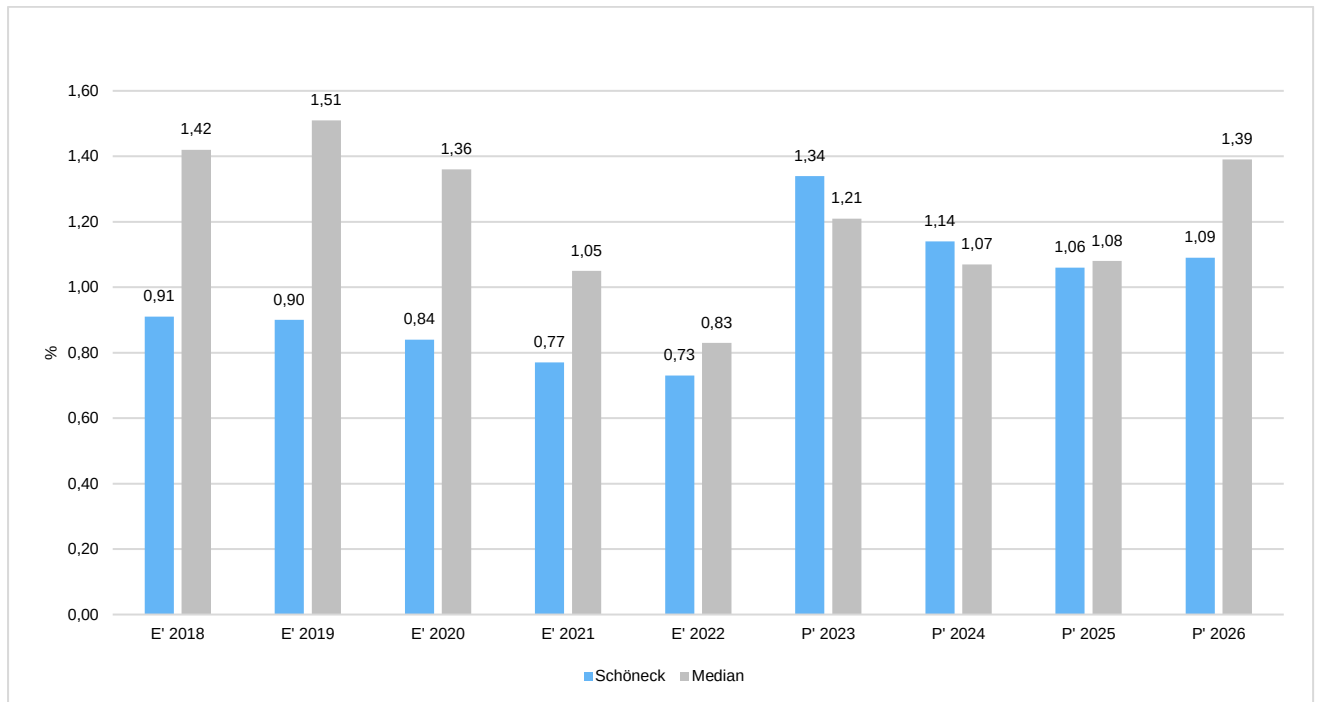
4.1.3.5 Sonstige Aufwendungen

Nachfolgend werden die übrigen Aufwandsarten im Vergleich zum Vorjahresergebnis sowie zum Haushaltsplan abgebildet:

	Ergebnis 2021	Fortgeschr. Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Vergleich fortg. Ansatz / Ergebnis 2022
Sonstige ordentliche Aufwendungen	19.263,72	26.000,00	20.479,33	-5.520,67 ↘
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	209.418,43	205.655,00	206.312,19	657,19 →
Außerordentliche Aufwendungen	197.466,40	60.000,00	64.041,74	4.041,74 ↗
Summe der Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen	426.148,55	291.655,00	290.833,26	-821,74 →



Zinslastquote



Die Kennzahl stellt die Finanzaufwendungen (Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen) ins Verhältnis zu den ordentlichen Aufwendungen. Die Zinslastquote zeigt, welche Belastung aus Finanzaufwendungen zusätzlich zu den ordentlichen Aufwendungen des operativen Verwaltungsgeschäftes besteht.

4.2 Finanzrechnung

4.2.1 Allgemeine Entwicklung

Nachstehend ist der Finanzhaushalt im Vergleich zu den Ergebnissen des Vorjahres sowie zu den Planungen ersichtlich:

	Ergebnis 2021	Fortgeschr. Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Vergleich fortg. Ansatz / Ergebnis 2022
09 - Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	26.188.352,05	27.551.590,00	28.469.650,44	918.060,44 ↗
18 - Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	25.080.623,50	27.315.385,00	26.309.396,68	-1.005.988,32 ↘
19 - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.107.728,55	236.205,00	2.160.253,76	1.924.048,76 ↗
23 - Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.028.904,45	599.930,00	1.088.567,70	488.637,70 ↗
28 - Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.753.946,13	12.822.355,00	3.925.740,29	-8.896.614,71 ↘
29 - Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.725.041,68	-12.222.425,00	-2.837.172,59	9.385.252,41 ↗
30 - Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf (laufende Verwaltungs- und Investitionstätigkeit)	-617.313,13	-11.986.220,00	-676.918,83	11.309.301,17 ↗
31 - Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	2.637.843,75	3.296.845,00	6.896.000,00	3.599.155,00 ↗

	Ergebnis 2021	Fortgeschr. Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Vergleich fortg. Ansatz / Ergebnis 2022
und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
32 - Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	1.137.722,65	1.133.555,00	1.120.653,46	-12.901,54 🟡
33 - Saldo aus Finanzierungstätigkeit	1.500.121,10	2.163.290,00	5.775.346,54	3.612.056,54 🟢
37 - Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen	84.693,10	--	-121.845,29	-121.845,29 🔴
39 - Veränderungen des Bestandes an Zahlungsmitteln	967.501,07	-9.822.930,00	4.976.582,42	14.799.512,42 🟢

Liquiditätssicherung und Liquiditätsreserve

In § 106 HGO fordert der Gesetzgeber, dass die Kommunen ihre stetige Zahlungsfähigkeit sicherzustellen haben. Zu Sicherstellung der stetigen Zahlungsfähigkeit soll sich der geplante Bestand an flüssigen Mitteln – ohne Liquiditätskreditmittel - in der Regel auf mindestens zwei Prozent der Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit nach dem Durchschnitt der letzten drei dem Haushaltsjahr vorangegangenen Jahre belaufen.

	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit
Ergebnis 2019	23.474.946
Ergebnis 2020	24.217.951
Ergebnis 2021	25.080.624

Für das Haushaltsjahr 2022 ergibt sich folgende Berechnung:

Summe Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit der 3 vorangegangenen Jahre	72.773.521 €
Durchschn. Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit der 3 vorangegangenen Jahre	24.257.840,39 €
davon 2 Prozent	485.156,81 €

Die Gemeinde Schöneck kann die Liquiditätsreserve bilden.

Ausgleich der Finanzrechnung

Gemäß § 3 Abs. 2 GemHVO soll der Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit mindestens so hoch sein, dass daraus die Auszahlungen zur ordentlichen Tilgung von Krediten sowie an das Sondervermögen Hessenkasse geleistet werden können.

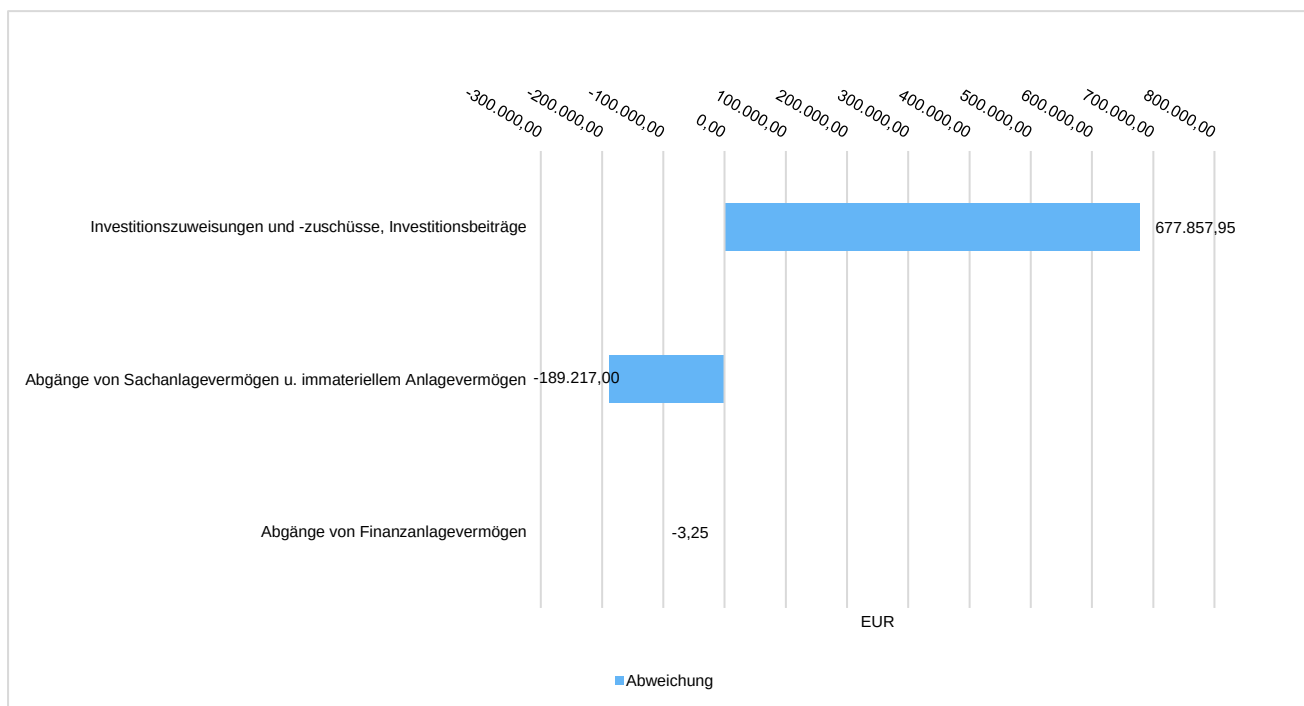
Art	Erg 2022
Summe des Zahlungsmittelflusses aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 19)	2.160.253,76
./. Auszahlungen für die ordentliche Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse (Zeile 32)	1.120.653,46
+ In den Auszahlungen aus Nr. 32 enthaltener Teilbetrag für Umschuldungen	--
+ zweckgebundene Einzahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten (davon-Position Zeile 20)	34.835,13
+ zweckgebundene Einzahlungen für die Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse	
Saldo gem. § 3 Abs. 2 GemHVO	1.074.435,43

4.2.2 Investitionstätigkeit

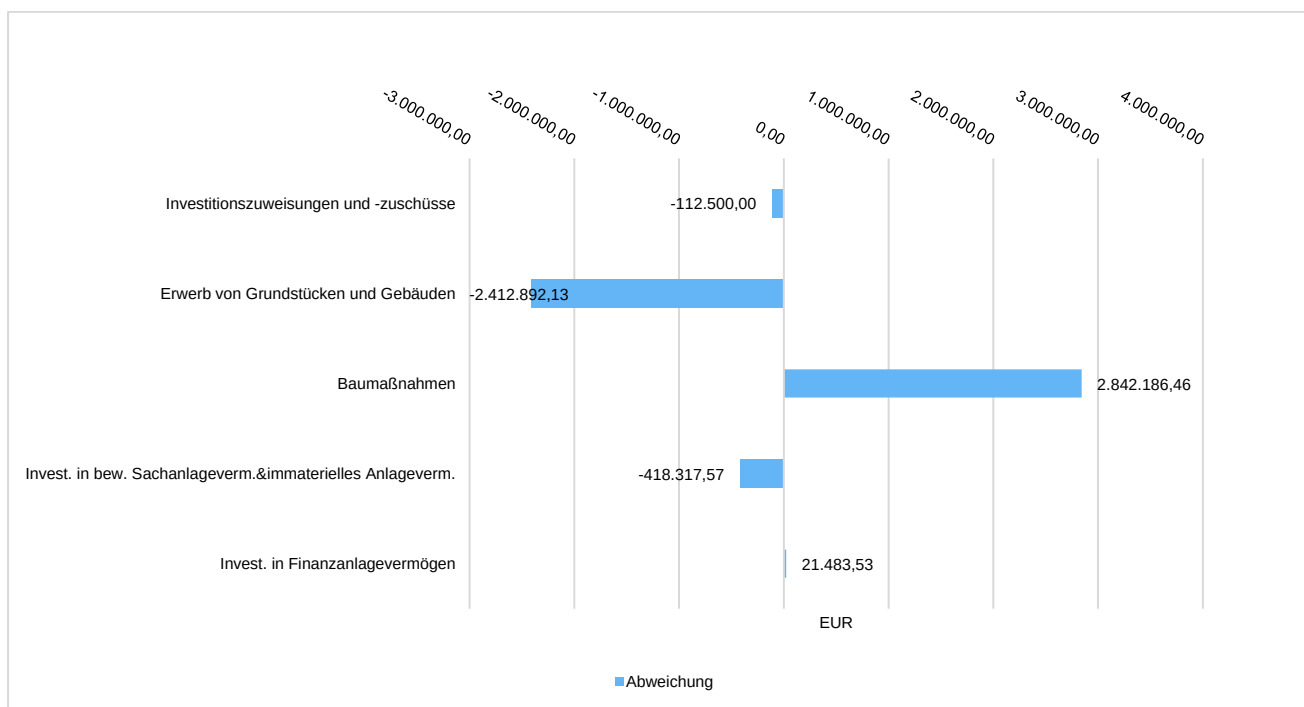
Im Rahmen der Finanzrechnung ist insbesondere die kommunale Investitionstätigkeit von Bedeutung. Im folgenden wird ersichtlich, wie sich die Ein- und Auszahlungen der Investitionstätigkeit insbesondere im Vergleich zur Haushaltsplanung darstellen.

	Ergebnis 2021	Fortgeschr. Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Vergleich fortg. Ansatz / Ergebnis 2022
Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	543.827,60	391.900,00	1.069.757,95	677.857,95
Einzahlungen aus Abgängen von Sachanlagevermögen und immateriellem Anlagevermögen	482.050,00	205.000,00	15.783,00	-189.217,00
Einzahlungen aus Abgängen von Finanzanlagevermögen	3.026,85	3.030,00	3.026,75	-3,25
Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.028.904,45	599.930,00	1.088.567,70	488.637,70
Auszahlungen für Investitionszuweisungen und -zuschüsse	71.236,24	117.500,00	--	-117.500,00
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	650.887,79	5.800.470,00	400.902,87	-5.399.567,13
Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.611.885,73	900.000,00	3.217.186,46	2.317.186,46
Auszahlungen für Investitionen in bewegliches Sachanlagevermögen und immaterielles Anlagevermögen	419.839,61	6.004.385,00	286.167,43	-5.718.217,57
Auszahlungen für Investitionen in Finanzanlagevermögen	96,76	--	21.483,53	21.483,53
Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.753.946,13	12.822.355,00	3.925.740,29	-8.896.614,71
Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.725.041,68	-12.222.425,00	-2.837.172,59	9.385.252,41

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit im Plan-Ist-Vergleich



Auszahlungen Investitionstätigkeit im Plan-Ist-Vergleich



Wesentliche Investitionsmaßnahmen (ab Volumen von 50.000€)

	Ergebnis 2022	Plan 2022	Abweichung
I370002002 - Gruppenkläranlage	2.199.017	7.825	2.191.192 ↗
I370001038 - Kanalisation - Windecker Pfad	296.761	36.000	260.761 ↗
I377100001 - Bauhof	175.887	81.135	94.752 ↗
I363001067 - Gehwege	92.522	--	92.522 ↗
I363001031 - Straßenbau - Kranzbergring	24.732	-50.000	74.732 ↗
I363001059 - Straßenbau	70.218	--	70.218 ↗
I369000009 - Flurbereinigung Nidderau	--	-50.000	50.000 ↗
I346123001 - Bewegungspark Büdesheim	64.937	15.440	49.497 ↗
I102006005 - Disagio, Ansparrate Investitionsfondsdarlehen	261.000	246.000	15.000 ↗
I363001015 - Straßenbau - Südumgehung, Tilgung	300.000	300.000	0 →
I102006002 - Tilgung von Krediten an übrige Bereiche	380.780	380.815	-35 →
I102006001 - Tilgung von Krediten an Land	437.745	450.610	-12.865 ↘
I370001001 - Kanalisation - Hausanschlüsse	46.084	60.000	-13.916 ↘
I446431001 - Waldgruppe	--	50.000	-50.000 ↘
I370001016 - Kanalisation -Inliner	63.379	150.000	-86.621 ↘
I206001002 - EDV DV Software und Lizenz	11.895	99.465	-87.570 ↘
I388007002 - gel. Zuschuss Mühlbergweg 16	--	100.000	-100.000 ↘
I346117001 - Skater- und Basketballanlage Uferstraße	--	102.000	-102.000 ↘
I363001029 - Straßenbau - Windecker Pfad	356.500	460.000	-103.500 ↘
I211001008 - Katastrophenschutz	34.634	141.700	-107.066 ↘
I370003002 - Sonderbauwerke	--	125.000	-125.000 ↘
I376211001 - Altes Schloss	7.108	150.000	-142.892 ↘
I213000008 - Neubau Feuerwehrhaus Oberdorfelden	135.198	337.220	-202.022 ↘
I375002001 - Friedhof Kilianstädter Straße	16.360	320.000	-303.640 ↘
I388001001 - Erwerb von Grundstücken	--	360.785	-360.785 ↘
I369000007 - Umgehungsrinne	74.457	910.000	-835.543 ↘
Gesamthaushalt	5.049.214	4.783.995	265.219 ↗

5 Vermögens- und Schuldenlage

5.1 Allgemeine Entwicklung

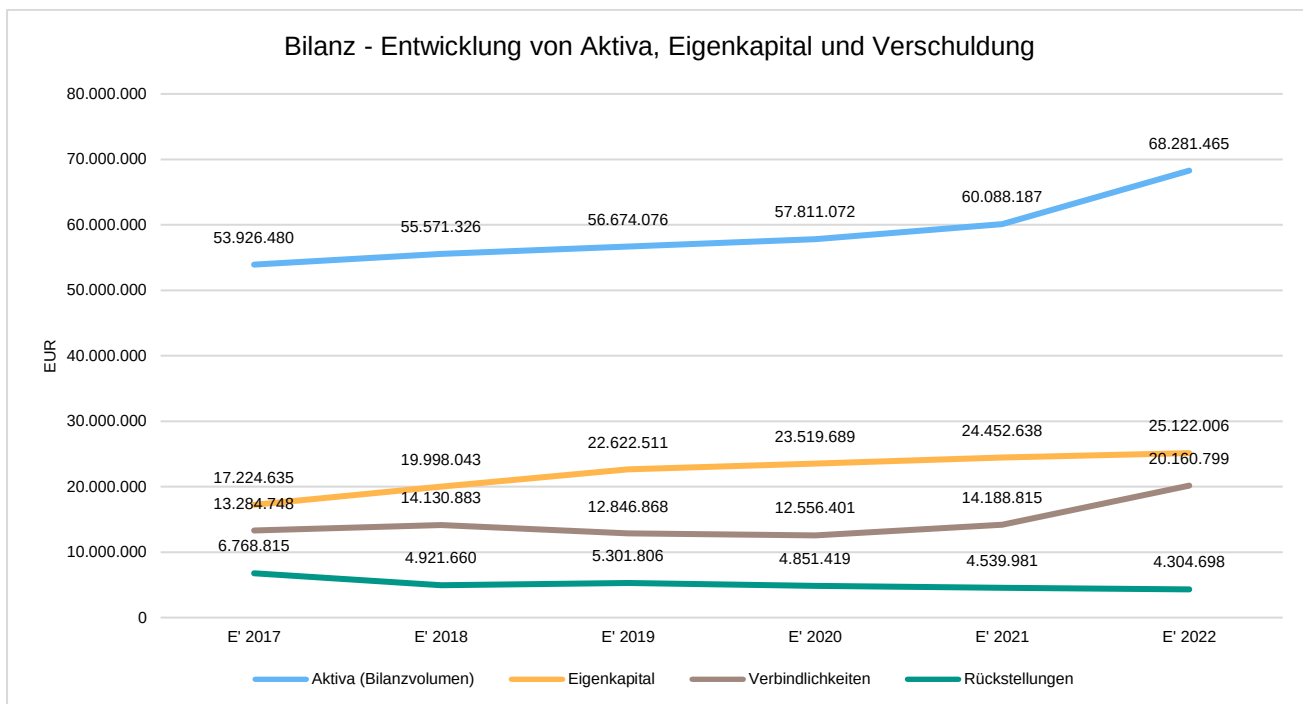
Die Bilanz gibt die Vermögenssituation einer Kommune zum Stichtag wieder. Aus der folgenden Bilanzabbildung kann die Entwicklung der Bilanzwerte im Vergleich zum Vorjahr sowie die jeweiligen Anteile der Bilanzpositionen an der Bilanzsumme abgelesen werden.

Bilanz im Jahresvergleich

Bilanzposition	31.12.2022	31.12.2021	Veränderung
1 - Anlagevermögen	55.717.937	52.975.488	2.742.448 ↗
1.1 - Immaterielle Vermögensgegenstände	1.993.283	2.163.080	-169.797 ↘
1.2 - Sachanlagen	53.269.137	50.366.076	2.903.060 ↗
1.3 - Finanzanlagen	455.517	446.332	9.185 ↗
1.4 - Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen	0	0	0 →
2 - Umlaufvermögen	11.236.599	5.999.061	5.237.538 ↗
2.1 - Vorräte einschl. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0	0	0 →
2.2 - Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen, Waren	2.785	3.108	-323 ↘
2.3 - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	3.562.673	3.301.395	261.279 ↗
2.4 - Flüssige Mittel	7.671.141	2.694.558	4.976.582 ↗
3 - Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	1.326.929	1.113.637	213.292 ↗
4 - Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0	0	0 →
Aktiva	68.281.465	60.088.187	8.193.278 ↗
1 - Eigenkapital	25.122.006	24.452.638	669.368 ↗
1.1 - Netto-Position	19.416.571	19.416.571	0 →
1.2 - Rücklagen, Sonderrücklagen, Stiftungskapital	5.705.435	5.036.067	669.368 ↗
1.3 - Ergebnisverwendung	0	0	0 →
1.3.1 - Ergebnisvortrag	0	0	0 →
1.3.2 - Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	0	0 →
2 - Sonderposten	17.756.581	16.000.747	1.755.834 ↗
2.1 - SoPo für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	15.633.450	15.088.981	544.469 ↗
2.2 - Sonderposten für den Gebührenaussgleich	1.840.553	593.278	1.247.275 ↗
2.3 - Sonderposten für Umlagen nach § 50 Abs. 3 HFAG	0	0	0 →
2.4 - Sonstige Sonderposten	282.578	318.488	-35.910 ↘
3 - Rückstellungen	4.304.698	4.539.981	-235.283 ↘
3.1 - Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	3.923.602	3.980.950	-57.348 ↘

Bilanzposition	31.12.2022	31.12.2021	Veränderung
3.2 - Rückstellung für Umlageverpflichtungen nach dem HFAG und für Verpflichtungen im Rahmen von Steuerschuldverhältnissen	0	0	0 →
3.3 - Rückstellungen für Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	0	0	0 →
3.4 - Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0	0	0 →
3.5 - Sonstige Rückstellungen	381.096	559.032	-177.936 ↘
4 - Verbindlichkeiten	20.160.799	14.188.815	5.971.983 ↗
4.1 - Verbindlichkeiten aus Anleihen	0	0	0 →
4.2 - Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	18.928.618	13.153.272	5.775.347 ↗
4.3 - Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung	0	0	0 →
4.4 - Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0	0	0 →
4.5 - Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und –zuschüssen, Investitionsbeiträgen	25.361	32.762	-7.400 ↘
4.6 - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	796.800	570.201	226.599 ↗
4.7 - Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	21.996	0	21.996 ↗
4.8 - Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	0	0	0 →
4.9 - Sonstige Verbindlichkeiten	388.023	432.581	-44.558 ↘
5 - Passive Rechnungsabgrenzungsposten	937.382	906.006	31.376 ↗
Passiva	68.281.465	60.088.187	8.193.278 ↗

Nachfolgendes Schaubild zeigt die wesentlichsten Entwicklungen innerhalb der Bilanz, nämlich die Entwicklung des Bilanzvolumens und dessen Finanzierung durch Eigenkapital und Verbindlichkeiten.



5.2 Aktiva

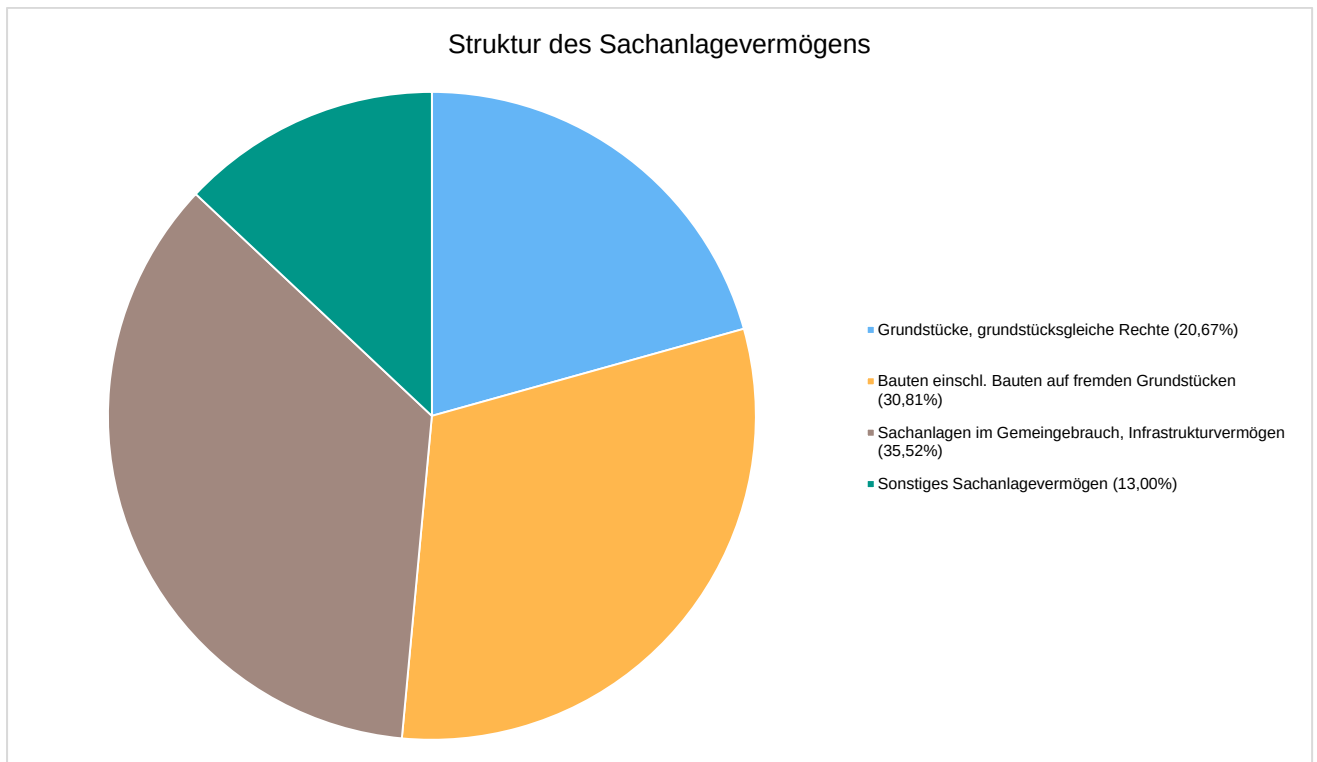
Aufteilung des Sachanlagevermögens

Auf der Aktivseite der Bilanz stellen die Sachanlagen den größten Posten dar. Das Sachanlagevermögen wird nachfolgend in seiner Zusammensetzung und in den jeweiligen Veränderungen zum Vorjahr abgebildet.

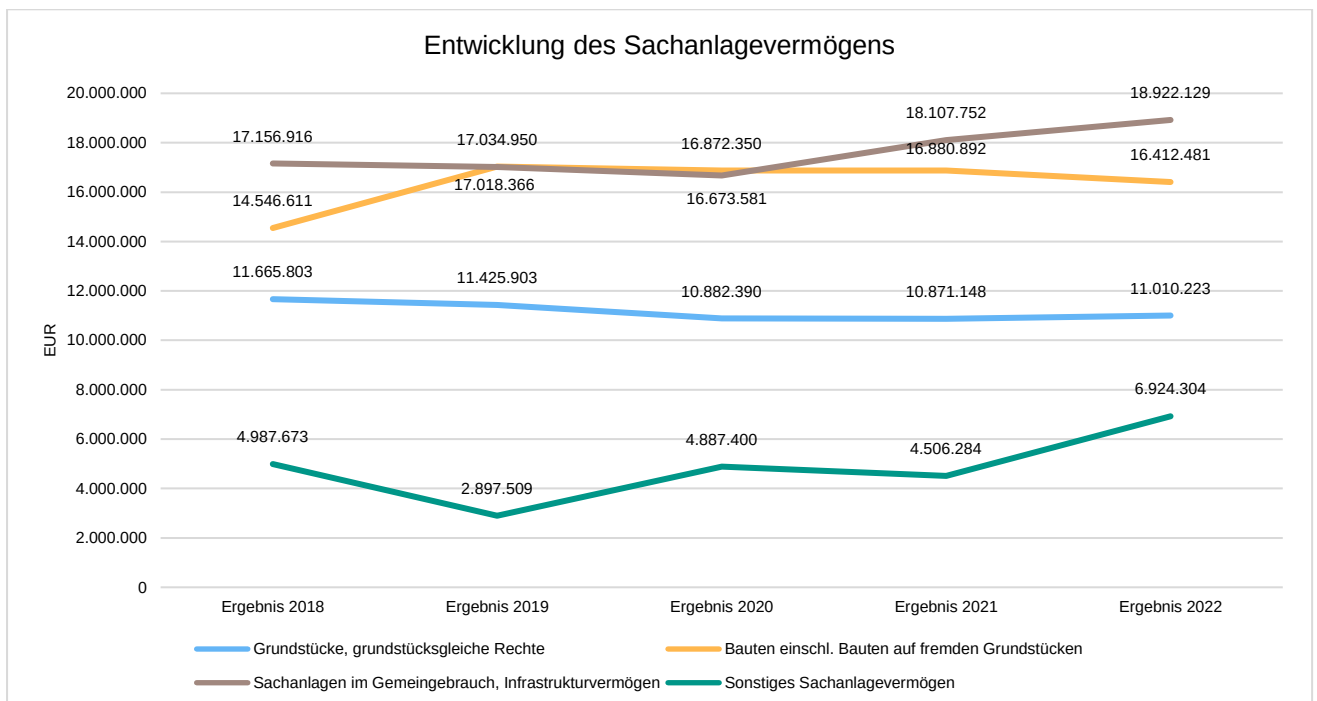
(in Tausend EUR)

Bilanzposition	31.12.2022	31.12.2021	Veränderung
1.2 - Sachanlagen	53.269	50.366	2.903 ↗
1.2.1 - Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	11.010	10.871	139 ↗
1.2.2 - Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	16.412	16.881	-468 ↘
1.2.3 - Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	18.922	18.108	814 ↗
1.2.4 - Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	687	770	-83 ↘
1.2.5 - Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.883	1.809	74 ↗
1.2.6 - Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	4.354	1.927	2.427 ↗

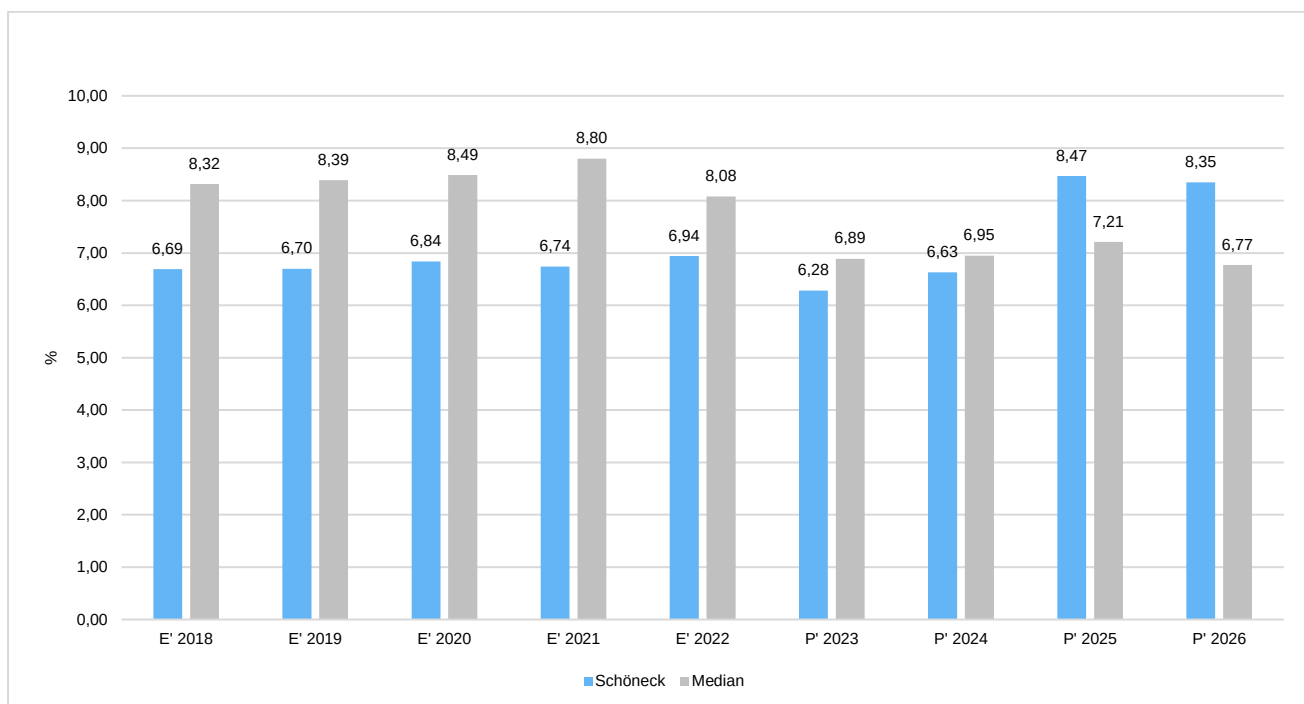
Im Folgenden wird die Struktur des Sachanlagevermögens in seinen wesentlichen Ausprägungen abgebildet:



Die Entwicklung des Sachanlagevermögens in den letzten 5 Jahren ergibt folgendes Bild:

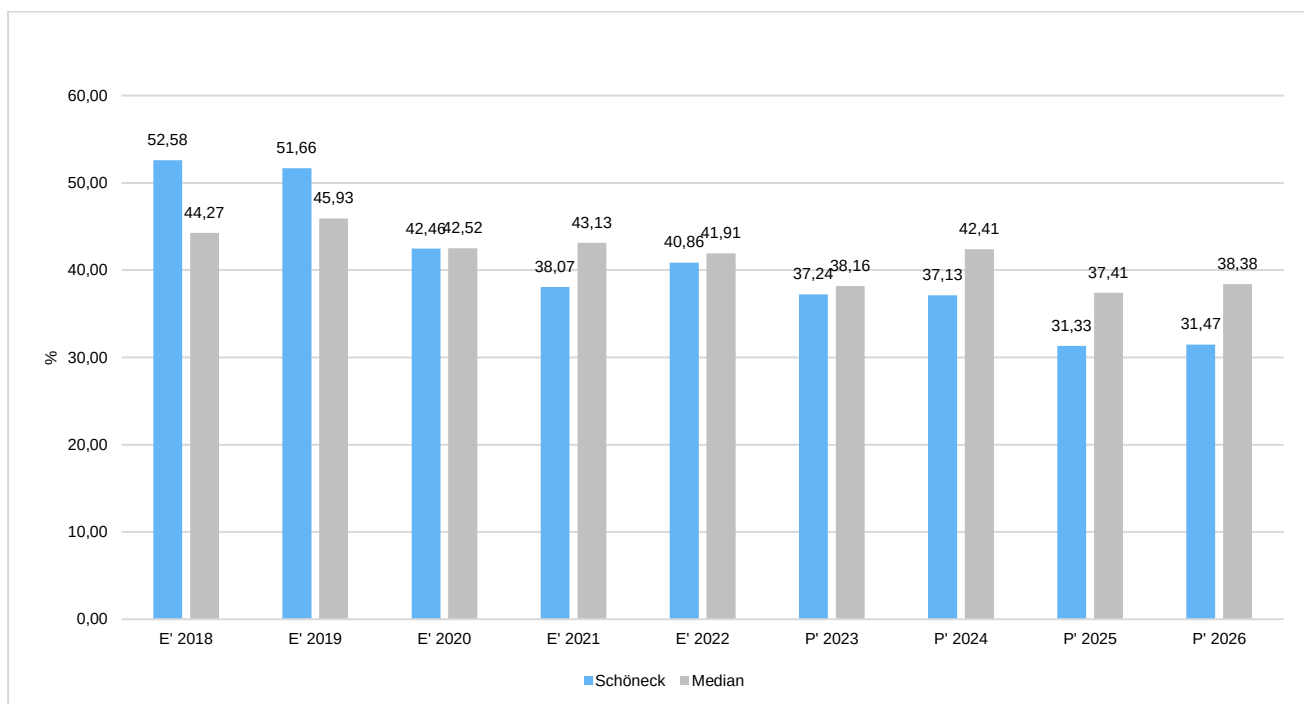


Abschreibungsintensität



Die Kennzahl zeigt an, in welchem Umfang die Kommune durch die Abnutzung des Anlagevermögens belastet wird. Sie stellt den prozentualen Anteil der Abschreibungen am ordentlichen Aufwand dar.

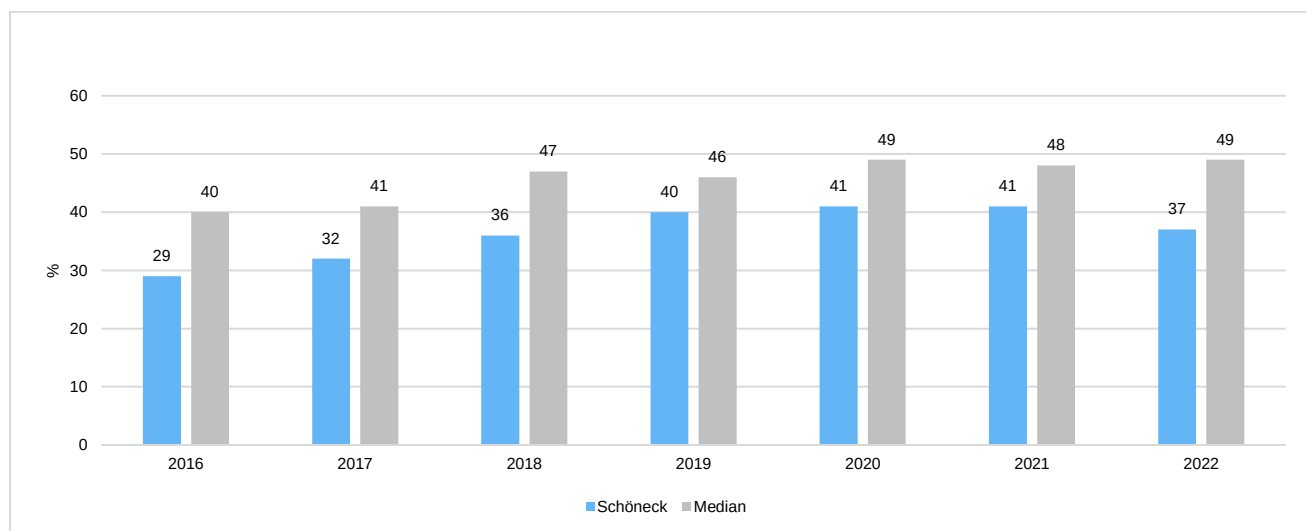
Drittfinanzierungsquote



Die Kennzahl zeigt das Verhältnis zwischen den bilanziellen Abschreibungen und den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten im Haushaltsjahr. Sie gibt einen Hinweis auf die Frage, inwieweit die Erträge aus der Sonderpostenauflösung die Belastung des Haushaltes durch Abschreibungen abmildern. Damit wird auch deutlich, in welchem Maße Dritte an der Finanzierung des abnutzbaren Vermögens beteiligt waren bzw. werden.

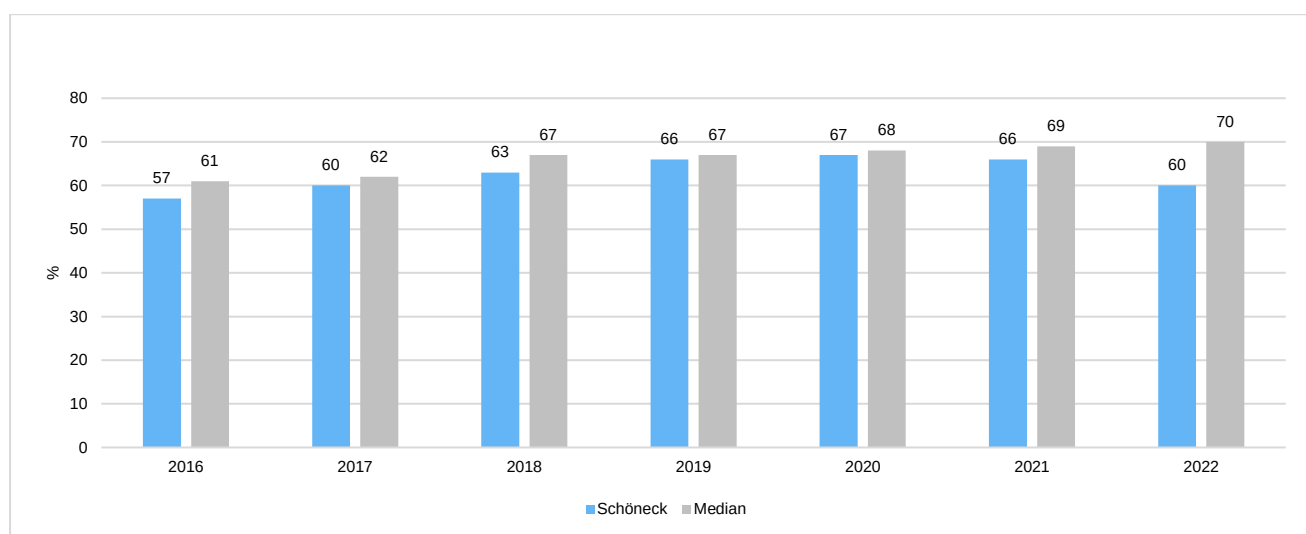
5.3 Passiva

Eigenkapitalquote 1



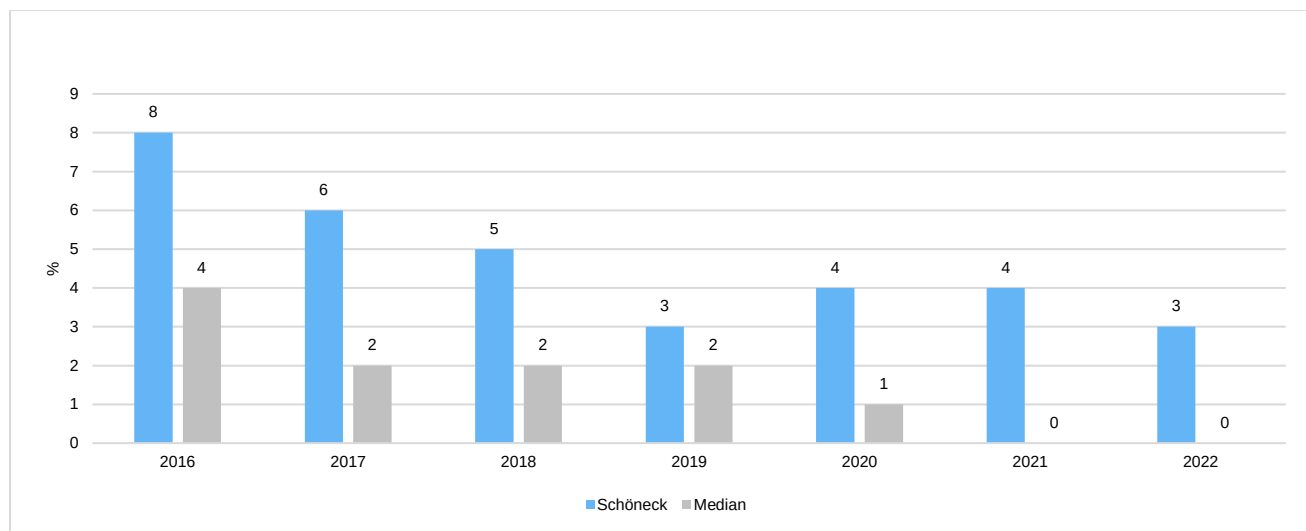
Um die Eigenkapitalausstattung beurteilen zu können, bietet sich die Betrachtung der Eigenkapitalquote 1 an. Diese misst den Anteil des Eigenkapitals am gesamten bilanzierten Kapital (Gesamtkapital) der Passivseite. Die Kennzahl ist ein wichtiger Bonitätsindikator.

Eigenkapitalquote 2



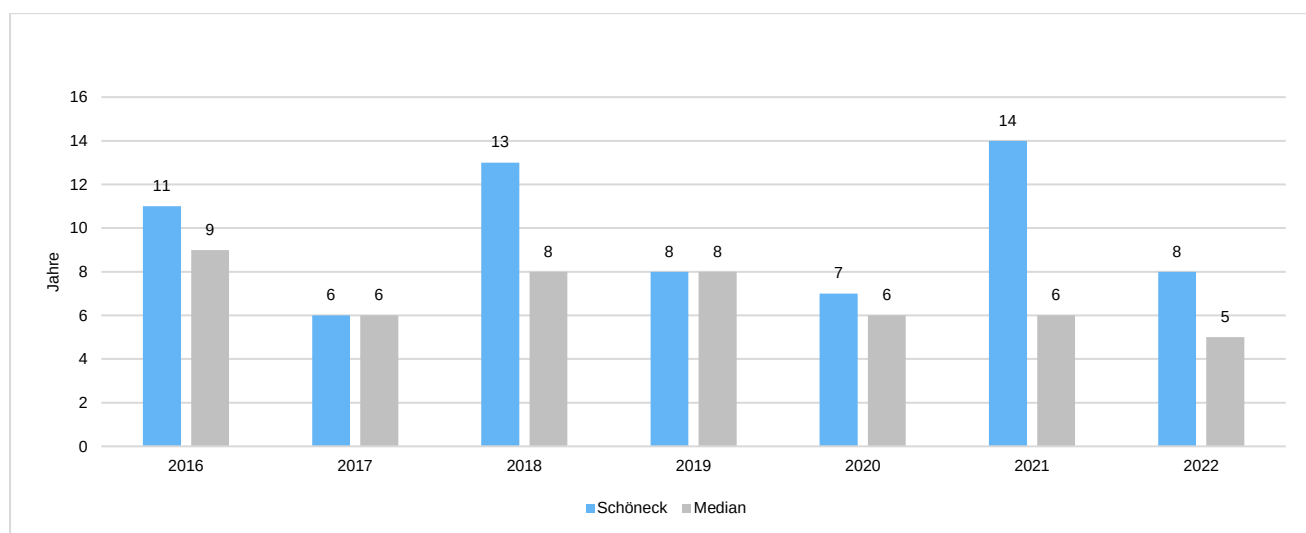
Die Eigenkapitalquote 2 misst den Anteil des „wirtschaftlichen Eigenkapitals“ am gesamten bilanzierten Kapital (Gesamtkapital) auf der Passivseite der kommunalen Bilanz. Weil die Sonderposten mit Eigenkapitalcharakter oft einen wesentlichen Ansatz in der Bilanz darstellen, wird bei dieser Kennzahl die Wertgröße Eigenkapital um die Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge erweitert. Es handelt sich um eine Bilanzkennzahl, die nur vergangenheitsorientiert abgebildet werden kann.

Kurzfristige Verbindlichkeitsquote



Wie hoch die Bilanz durch kurzfristiges Fremdkapital (Restlaufzeit von bis zu einem Jahr) belastet wird, kann mit Hilfe der Kurzfristigen Verbindlichkeitsquote beurteilt werden.

Fiktive Entschuldungsdauer (dynamischer Verschuldungsgrad)



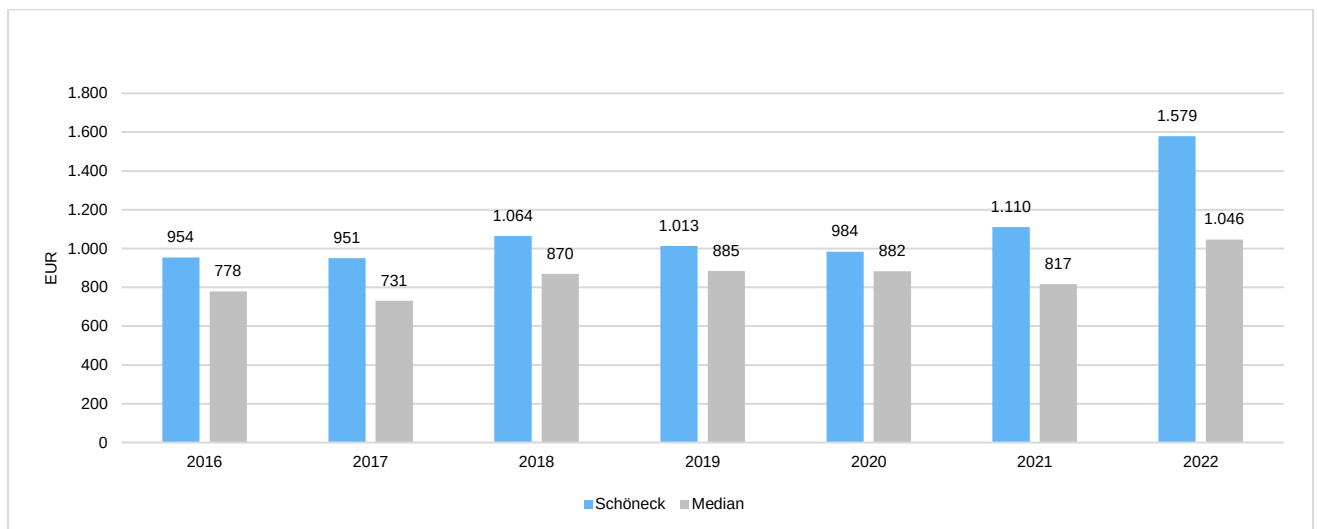
Mit Hilfe des Dynamischen Verschuldungsgrades lässt sich die Schuldentilgungsfähigkeit der Kommune beurteilen. Sie hat dynamischen Charakter, weil sie mit dem Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit aus der Finanzrechnung eine zeitraumbezogene Größe enthält. Dieser Saldo zeigt bei jeder Kommune an, in welcher Größenordnung freie Finanzmittel aus ihrer laufenden Geschäftstätigkeit im abgelaufenen Haushaltsjahr zur

Verfügung stehen und damit zur möglichen Schuldentilgung genutzt werden könnten.

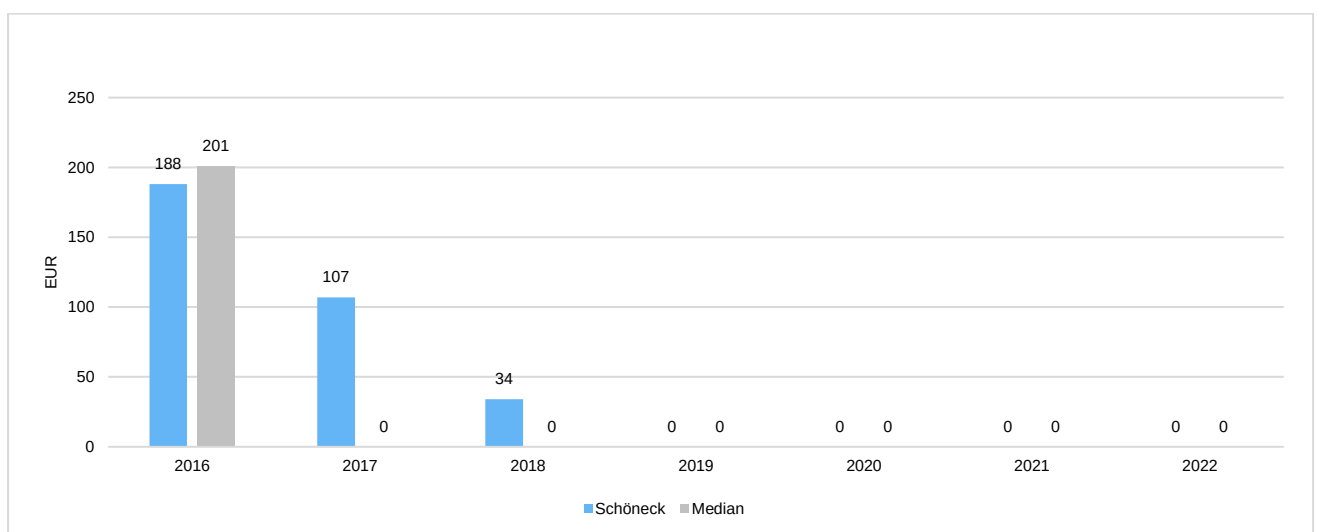
Der Dynamische Verschuldungsgrad gibt an, in wie vielen Jahren es unter theoretisch gleichen Bedingungen möglich wäre, die Effektivverschuldung aus den zur Verfügung stehenden Finanzmitteln vollständig zu tilgen (Entschuldungsdauer). Die Effektivverschuldung ergibt sich aus den Sonderposten für den Gebührenaussgleich zuzüglich Rückstellungen zuzüglich Verbindlichkeiten gem. Bilanz abzüglich liquide Mittel und abzüglich der kurzfristigen Forderungen mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr gem. Forderungsspiegel.

Es handelt sich um eine Bilanzkennzahl, die nur vergangenheitsorientiert abgebildet werden kann.

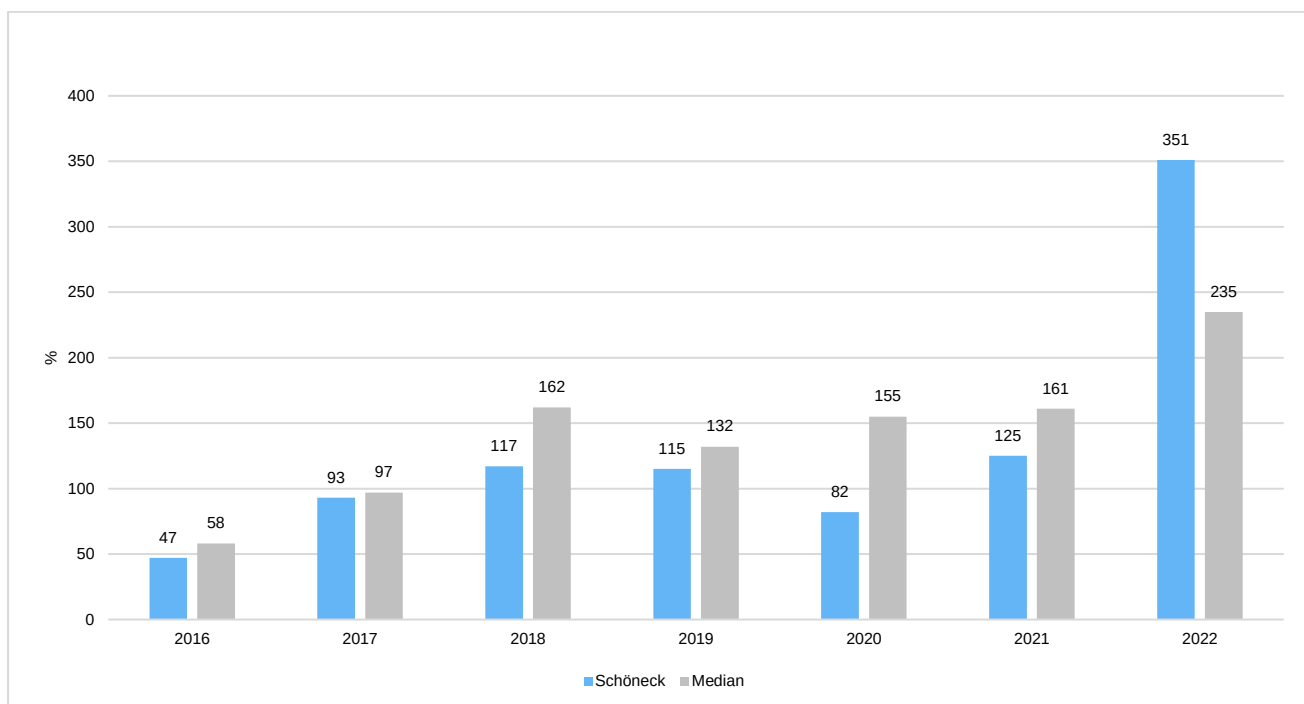
Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten je Einwohner



Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten je Einwohner



Liquidität 2. Grades



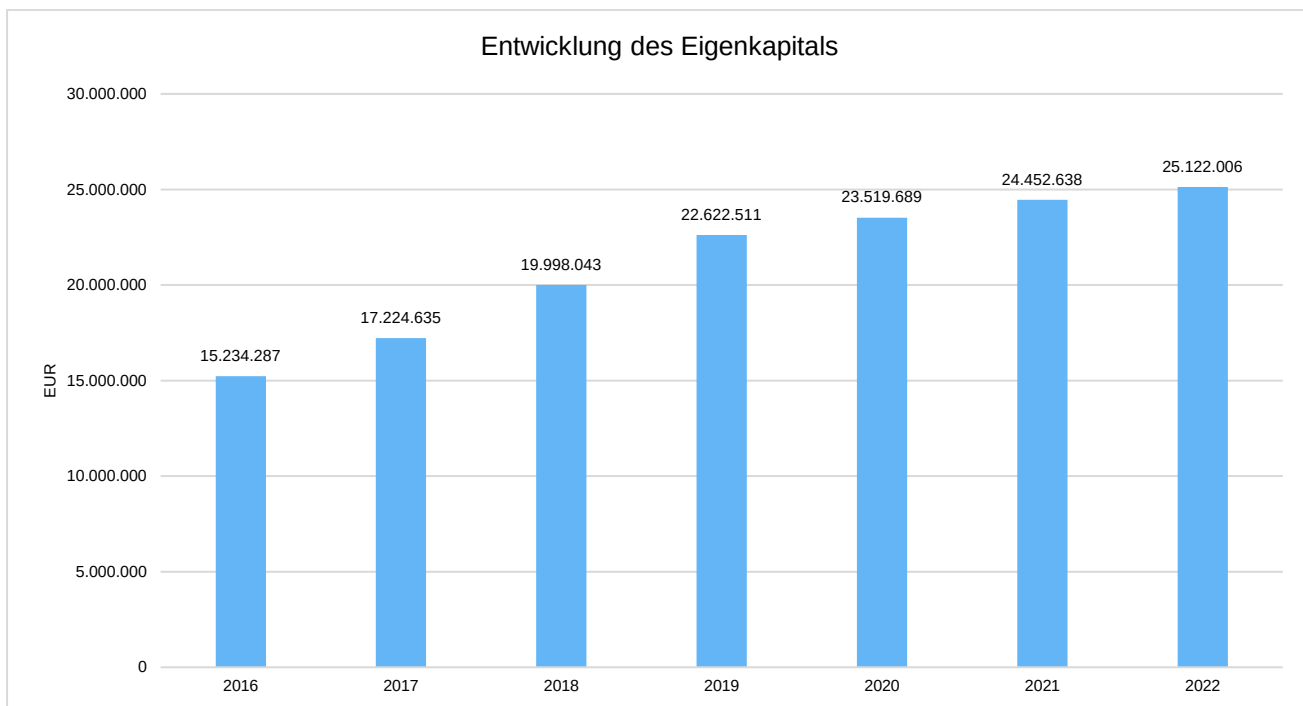
Die Kennzahl gibt stichtagsbezogen Auskunft über die kurzfristige Liquidität der Kommune. Sie zeigt auf, in welchem Umfang die kurzfristigen Verbindlichkeiten zum Bilanzstichtag durch die vorhandenen liquiden Mittel und die kurzfristigen Forderungen gedeckt werden können. Es handelt sich um eine Bilanzkennzahl, die nur vergangenheitsorientiert abgebildet werden kann.

6 Prognosebericht - Risiken und Chancen

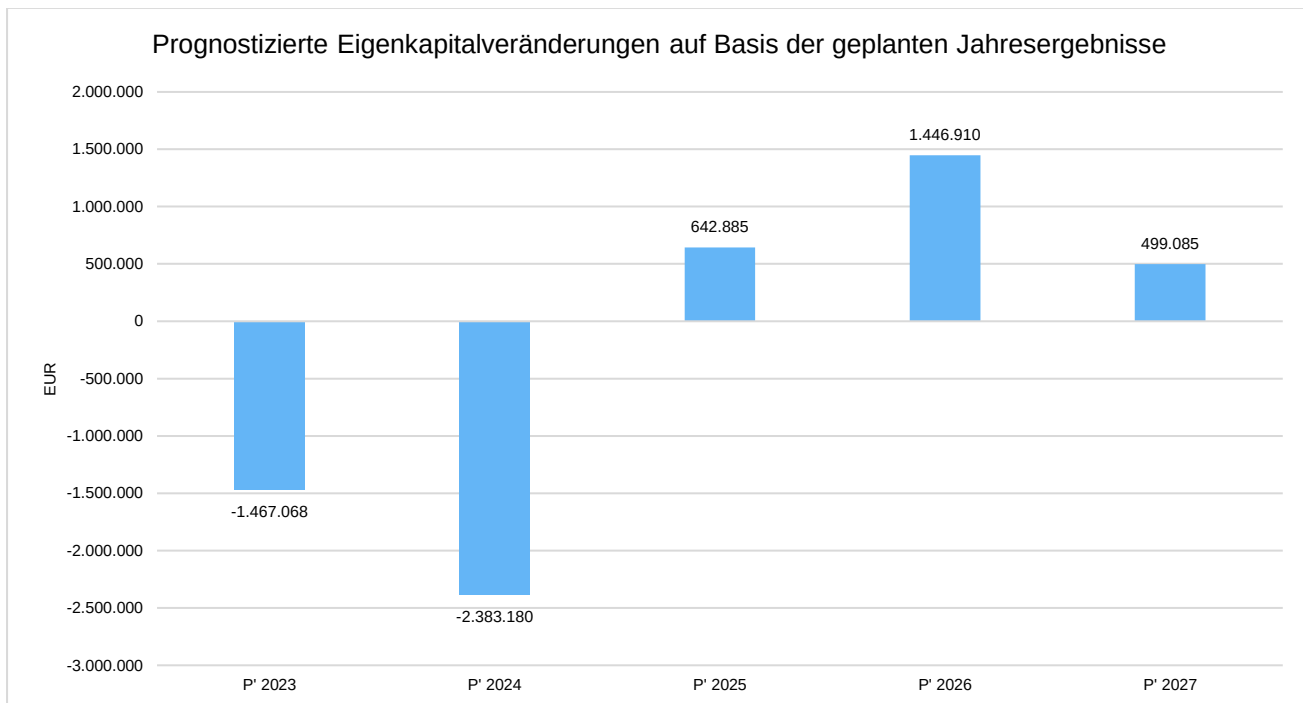
6.1 Entwicklung von Jahresergebnis und Eigenkapital

Ausgehend von den Jahresergebnissen lassen sich Prognosen zur voraussichtlichen Entwicklung des bilanziellen Eigenkapitals ableiten. Grundsätzlich gilt: Überschüsse stärken das Eigenkapital und Fehlbeträge gehen zu Lasten des Eigenkapitals.

Nachfolgend wird die Entwicklung des bilanziellen Eigenkapitals in den zurückliegenden Jahren dargestellt. Ausgehend von den Jahresergebnissen der Haushaltsplanung im Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung lassen sich Prognosen zur weiteren Entwicklung des Eigenkapitals anstellen.



Die folgende Aufstellung zeigt die nach jetzigem Kenntnisstand geplanten zukünftigen Jahresergebnisse. Aus Ihnen lässt sich ableiten, in welcher Höhe sich in etwa das bilanzielle Eigenkapital pro Jahr (nicht kumulativ) verändern wird.

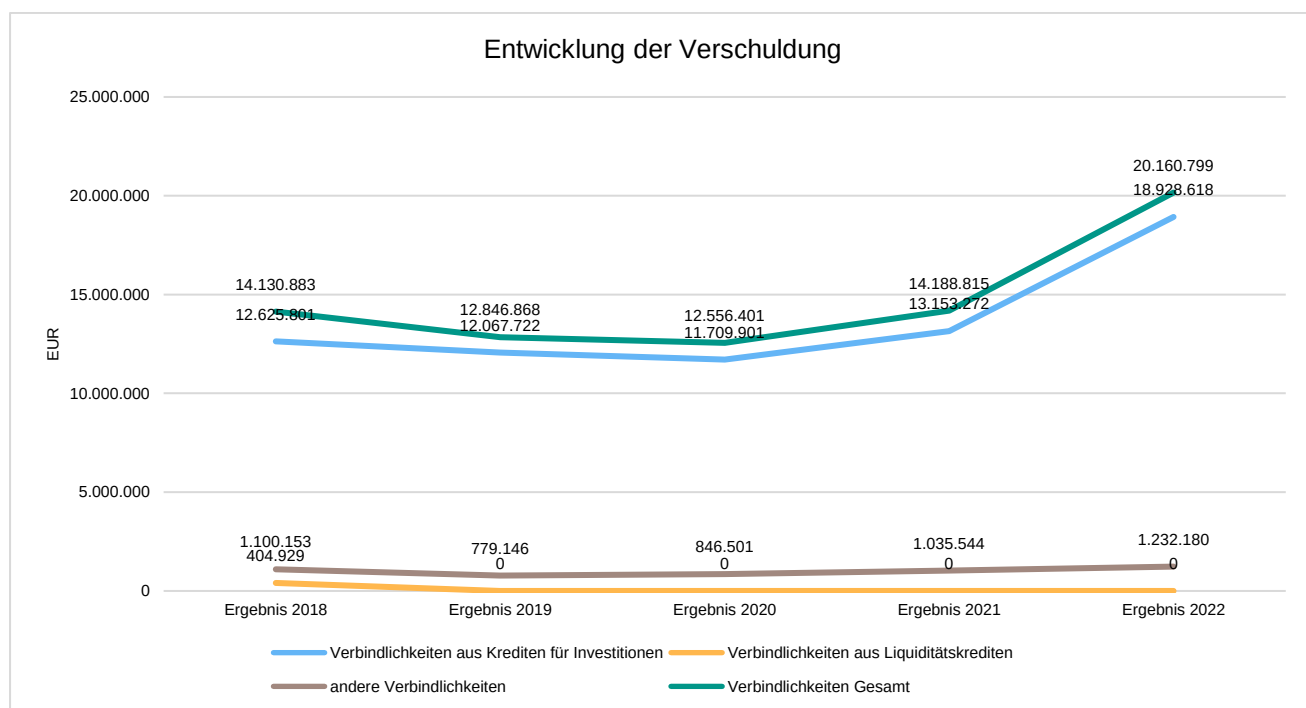


6.2 Entwicklung der Verschuldung

Das Jahresergebnis hat ebenso Auswirkungen auf die Verschuldung. Dargestellt wird die Entwicklung der Verschuldung in den zurückliegenden Perioden, wobei insbesondere nach langfristig finanzierten Investitionskrediten und kurzfristigen Liquiditätskrediten unterschieden wird.

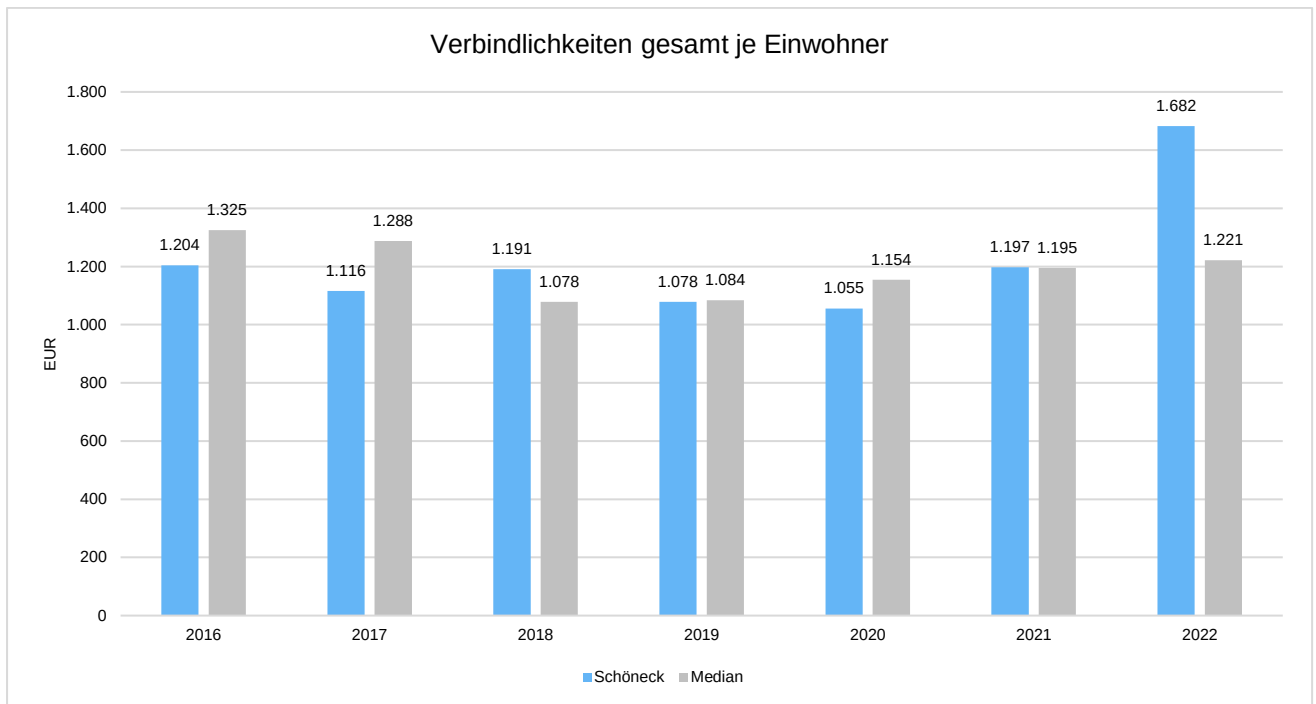
Entwicklung der Verbindlichkeiten (in Tausend EUR)

	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ergebnis 2022
Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	12.626	12.068	11.710	13.153	18.929
Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten	405	0	0	0	0
andere Verbindlichkeiten	1.100	779	847	1.036	1.232
Verbindlichkeiten Gesamt	14.131	12.847	12.556	14.189	20.161



Verschuldung je Einwohner

Um die örtliche Situation besser einschätzen zu können, bietet sich die einwohnerbezogene Betrachtung an. Dargestellt werden die Verbindlichkeiten insgesamt sowie die darin enthaltenen Investitions- und Liquiditätskredite bezogen auf einen Einwohner.



Mit Beschlussfassung des Haushaltsplans für das Jahr 2023 ist die erforderliche Kreditaufnahme zur Finanzierung der Investitionen in das Anlagevermögen festgesetzt worden. Die Nettoneuverschuldung auf Grundlage der Plandaten wird sich voraussichtlich wie folgt je Jahr entwickeln:

	kumuliert bis Plan 2026
Finanzmittelsaldo aus Aufnahme und Tilgung Investitionskredite	19.530.640

6.3 Bevölkerungsentwicklung, Altersstruktur

Die Einschätzung der weiteren Bevölkerungsentwicklung ist Grundlage für jede Art von strategischer Planung in Kommunalverwaltungen. Bedingt durch den allgemeinen demografischen Trend haben die meisten deutschen Kommunen einen Bevölkerungsrückgang sowie eine zunehmend alternde Bevölkerung zu verzeichnen. Dies erfordert für die Zukunft eine Anpassung der kommunalen Angebote für Kinder und Jugendliche sowie Senioren.

Die Entwicklung der Bevölkerung nach Anzahl und Altersaufbau ist nur bedingt kommunal beeinflussbar. Der gesamtgesellschaftliche Trend zu einer schrumpfenden und immer älter werdenden Gesamtbevölkerung ist heute unumkehrbar, wobei die örtlichen Ausprägungen durchaus stark variieren können.

Die Anzahl derer, die durch Erwerbseinkommen Sozialversicherungsbeiträge und Steuern erwirtschaften, wird langfristig schrumpfen; der Anteil derer, die auf staatliche Transferleistungen (z.B. Grundsicherung im Alter) angewiesen sind, wird steigen. Dies wird unweigerlich zu einer weiteren Belastung der staatlichen und kommunalen Finanzsysteme führen.

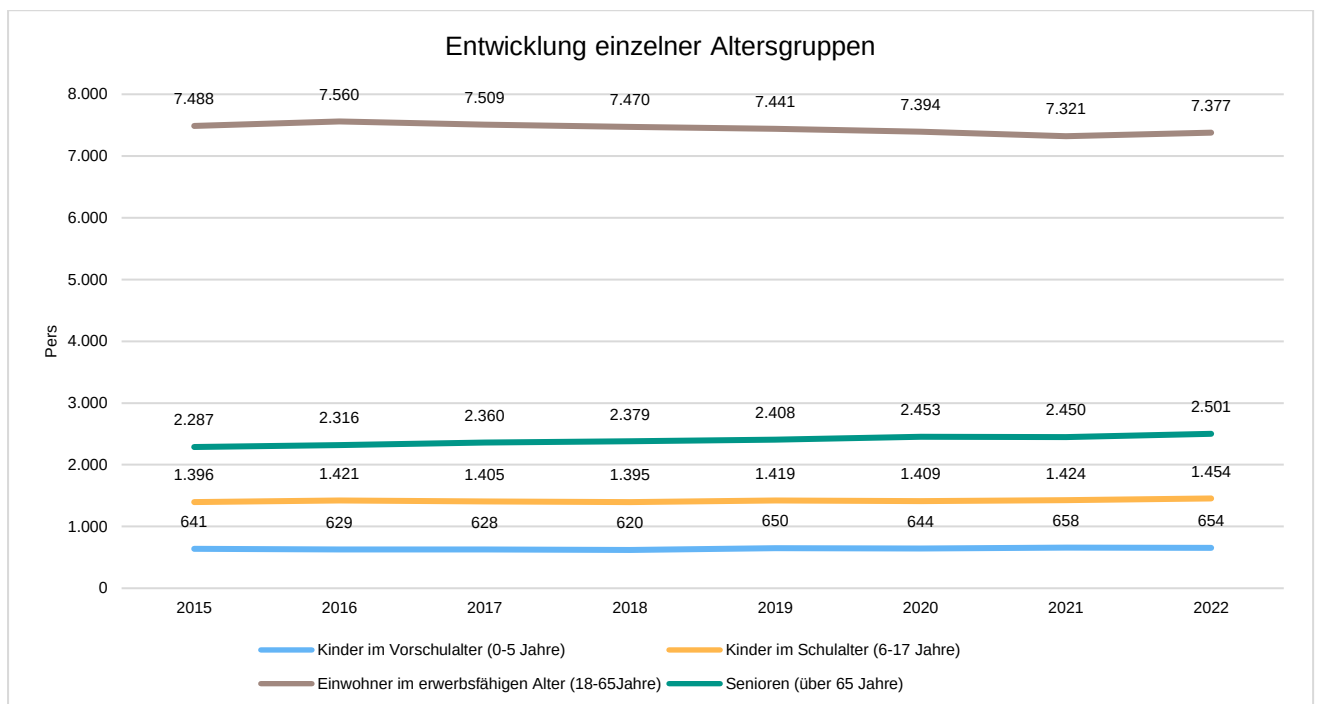
Die zentrale Frage der örtlichen Politik ist daher nicht, ob der Prozess aufgehalten werden kann. Vielmehr geht es um den hierdurch entstehenden Anpassungs- und Gestaltungsbedarf, d.h. wann und in welchem Maße eine quantitative und inhaltliche Neuausrichtung der kommunalen Dienstleistungspalette erfolgen muss.

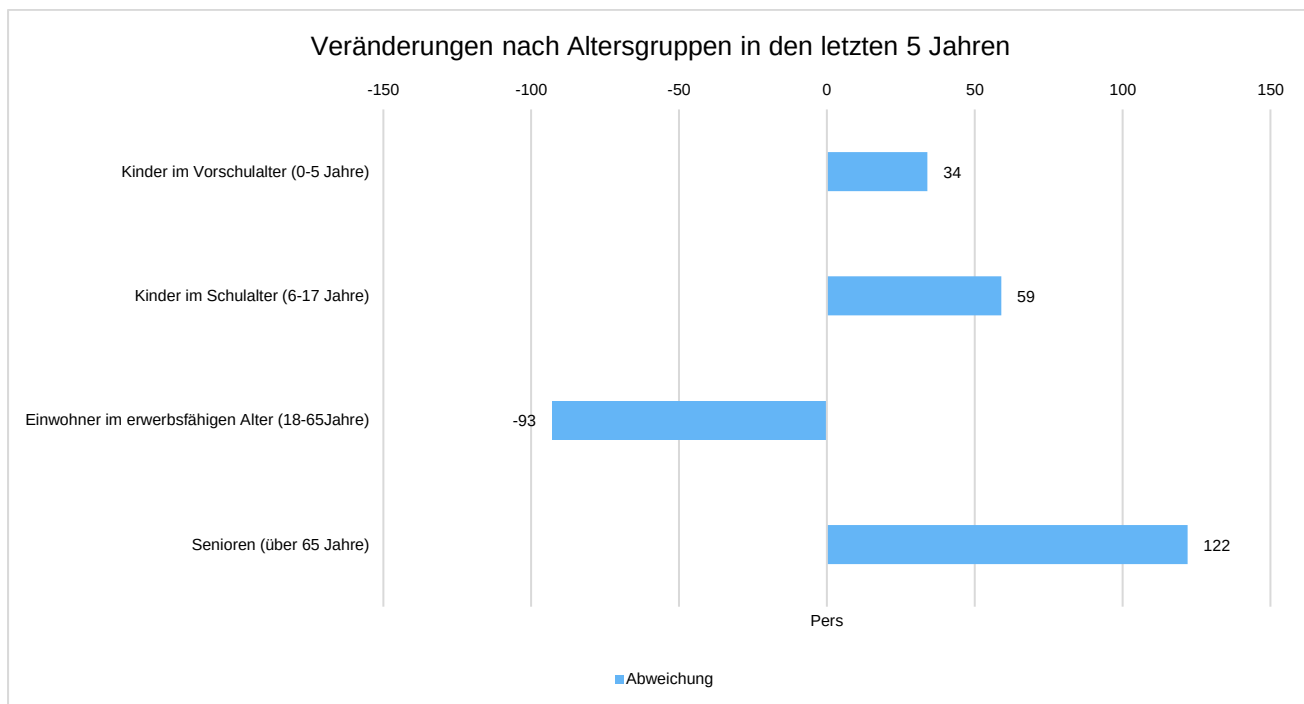
Der Bericht soll eine Orientierung darüber ermöglichen, wie die örtliche Situation mit Blick auf folgende Kriterien einzuschätzen ist:

- Bevölkerungsentwicklung im Zeitverlauf
- Veränderungen bei einzelnen Altersgruppen (Zielgruppen)

Einwohnerentwicklung gesamt und nach Altersgruppen

	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ergebnis 2022
Einwohner gesamt	11.864	11.918	11.900	11.853	11.986
Kinder im Vorschulalter (0-5 Jahre)	620	650	644	658	654
- davon Kinder im Krippenalter (0-2 Jahre)	294	303	319	329	317
- davon Kinder im Kindergartenalter (3-5 Jahre)	326	347	325	329	337
Kinder im Schulalter (6-17 Jahre)	1.395	1.419	1.409	1.424	1.454
Einwohner im erwerbsfähigen Alter (18-65 Jahre)	7.470	7.441	7.394	7.321	7.377
Senioren (über 65 Jahre)	2.379	2.408	2.453	2.450	2.501



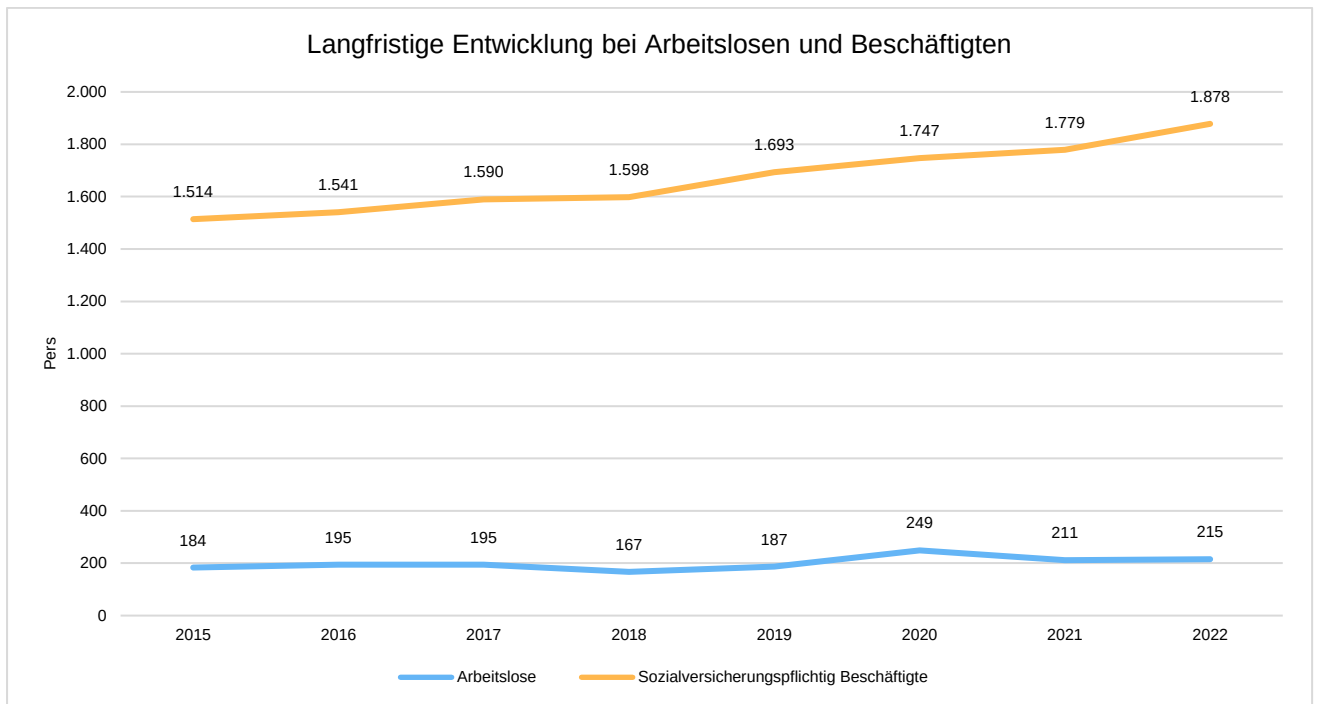


6.4 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

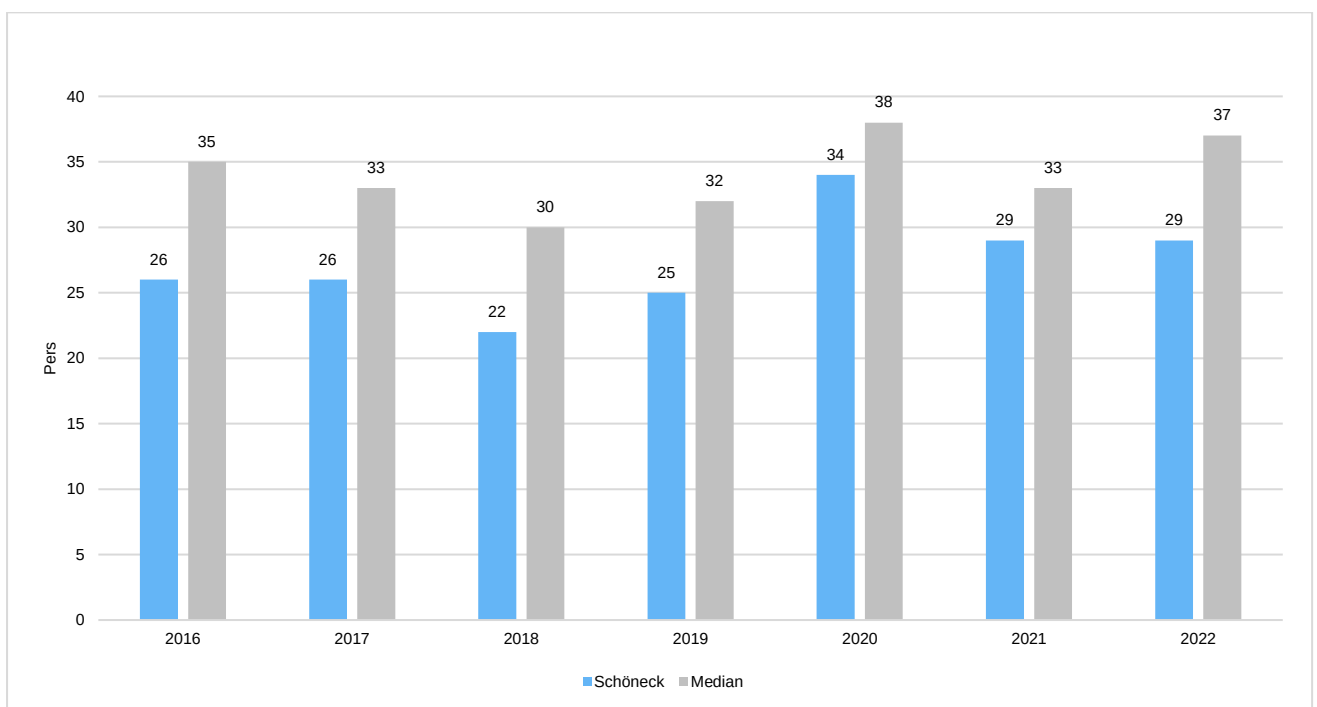
Neben der Bevölkerungsentwicklung im Allgemeinen sind auch die Entwicklungen am örtlichen Arbeitsmarkt von Bedeutung für den kommunalen Haushalt (Gewerbesteuer, Sozialtransferaufwendungen). Neben den Arbeitslosenzahlen werden auch die Zahlen zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten als Indikatoren herangezogen.

Entwicklung der Arbeitslosen- und Beschäftigtenzahlen

	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ergebnis 2022
Arbeitslose zum 30.6.	167	187	249	211	215
davon Arbeitslose unter 25 Jahre (Jugendarbeitslosigkeit)	16	17	30	20	30
davon Arbeitslose über 55 Jahre (Arbeitslosigkeit Älterer)	35	45	47	60	47
SV-pflichtig Beschäftigte am Arbeitsort	1.598	1.693	1.747	1.779	1.878

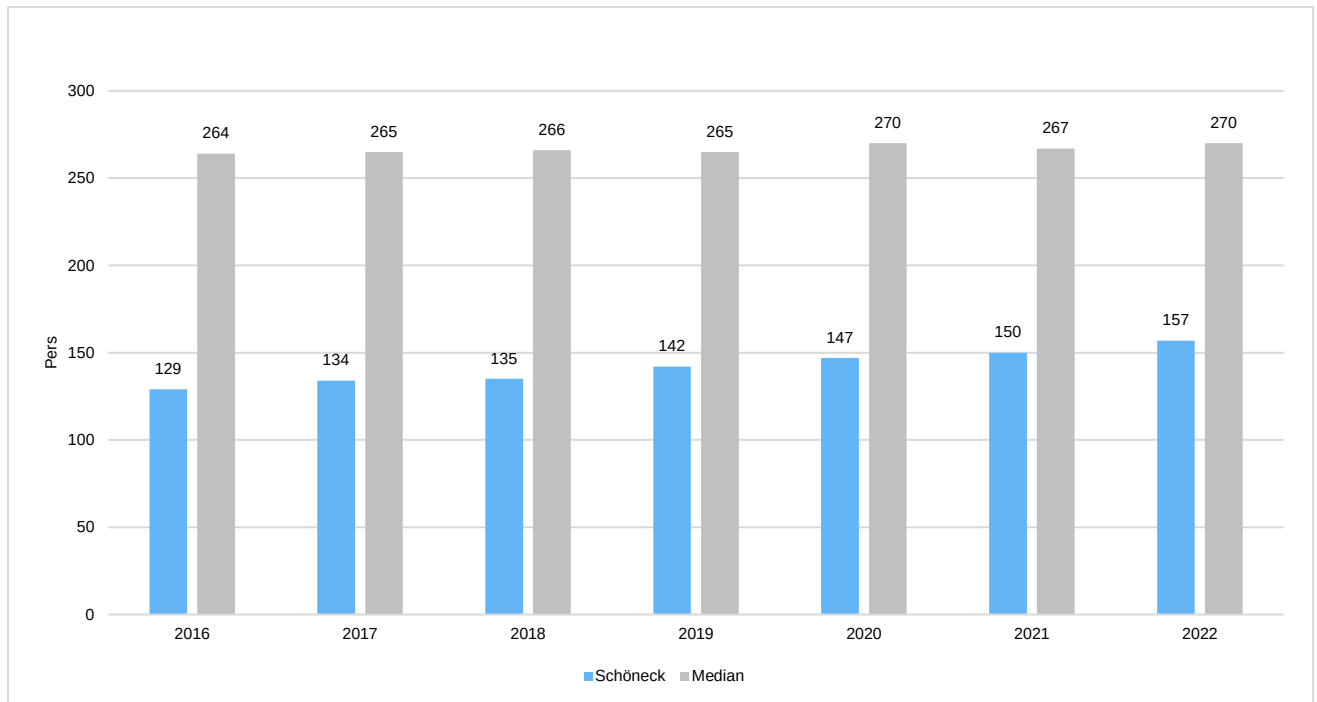


Arbeitslose je Tausend Einwohner im erwerbsfähigen Alter



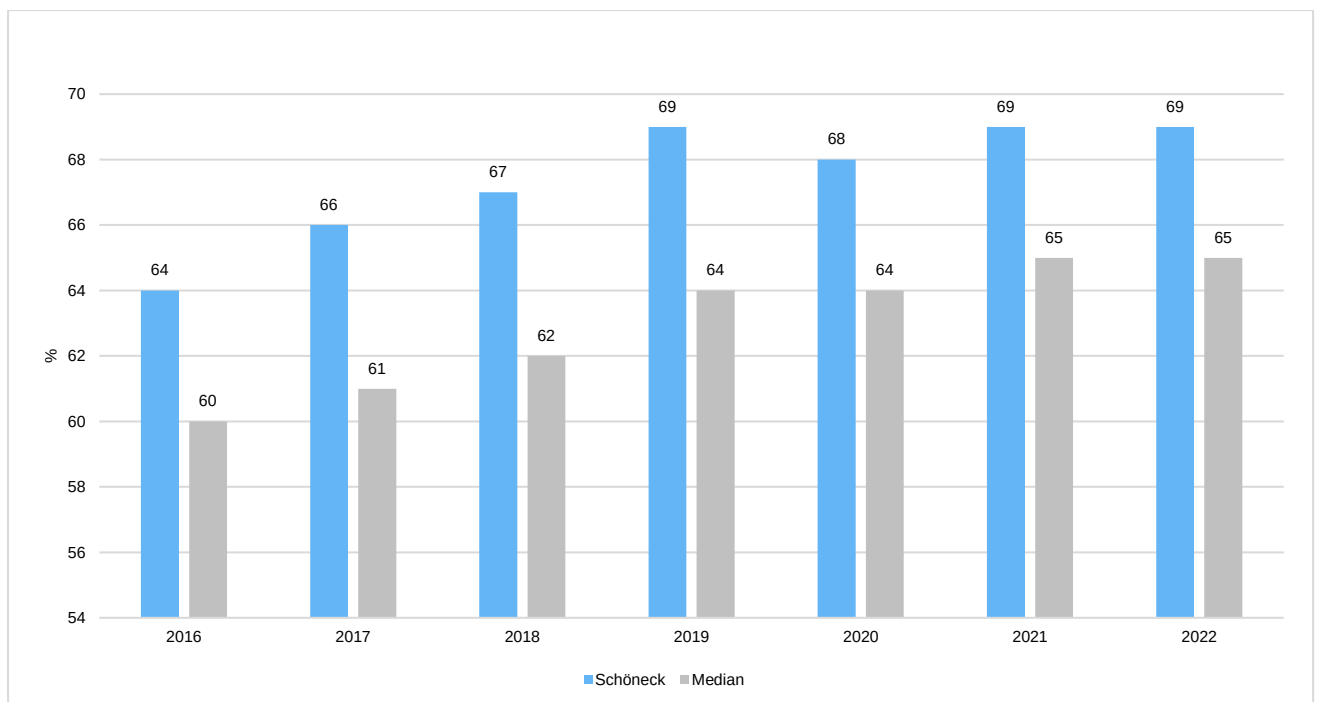
Die Arbeitslosenzahl wird ins Verhältnis zur örtlichen Bevölkerung in der Altersgruppe 18 - 65 Jahre gestellt (erwerbsfähiges Alter). Durch die Relation zur relevanten Einwohnergröße kann die Zahl der Arbeitslosen besser eingeordnet werden.

Im Ort arbeitende sozialversicherungspflichtig Beschäftigte je Tsd. Einwohner



Als Indikator für die Entwicklung der örtlichen Wirtschaft kann die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten herangezogen werden, die vor Ort arbeiten. Enthalten sind also alle Personen (auch Einpendler), die vor Ort einer Beschäftigung nachgehen. In dieser Zahl nicht enthalten sind Auspendler. Die Darstellung erfolgt in Relation zur Einwohnerzahl.

Beschäftigungsquote der örtlichen Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter



Zur abschließenden Beurteilung der Entwicklung des Arbeitsmarktes wird dargestellt, wieviel Prozent der örtlichen Wohnbevölkerung im erwerbsfähigen Alter von 18 - 65 Jahre einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung nachgehen. Hier fließen sowohl die vor Ort tätigen Beschäftigten als auch die Auspendler ein, die an einem anderen Ort beschäftigt sind.

6.5 Chancen, Zielsetzung und Strategien

Die Gemeinde Schöneck ist bereits seit vielen Jahren als familienfreundliche Gemeinde bekannt. Für junge Familien ist Vereinbarkeit von Familie und Beruf unabdingbar, deshalb sollte es durch die Schaffung ausreichender Kita-Plätze und Schülerbetreuungsangebote weiterhin gelingen, um junge Familien in Schöneck anzusiedeln. Eine Priorität haben auch ältere Menschen, die sich in Schöneck wohl fühlen sollen und so ist das Thema „Wohnen im Alter“ ein wesentlicher und wichtiger Faktor.

Durch die Ausweisung von attraktiven Bau- und Gewerbegebieten soll eine Steigerung der Einnahmen durch Gewerbe- und Einkommensteuer erreicht werden. Dem Bedarf an bezahlbarem und öffentlich gefördertem Wohnungsbau sowie barrierefreie und altersgerechte Wohnungen soll hierbei Rechnung getragen werden. Über die Baulandoffensive liegen die Machbarkeitsstudien für die jeweiligen Neubauflächen in den drei Ortsteilen vor und sind in den politischen Gremien zur Beratung. Klimaschutz, die Ressource Wasser, ökologische und soziale Nachhaltigkeit aber auch bedarfsgerechte Angebote für alle Generationen sind hierbei unverzichtbare Kriterien wie die notwendige Infrastruktur und die zusätzliche Verkehrsbelastung durch Zuzug.

Die Innenentwicklung muss zusätzlich im Fokus bleiben, um die Ortskerne attraktiv zu gestalten. Der Beitritt der Gemeinde Schöneck zum „Großen Frankfurter Bogen“ bietet ebenfalls Chancen für eine nachhaltige Quartiers- bzw. Flächenentwicklung.

Die Barrierefreiheit hat in den öffentlichen Gebäuden als auch im öffentlichen Raum hohe Priorität und muss bei Infrastrukturmaßnahmen Berücksichtigung finden.

Nachdem das Gewerbegebiet Nord 1 mit mittelständigen Betrieben voll belegt ist, stehen für das Gewerbegebiet Nord 2 die nächsten Schritte, wie die Aufstellung des Bebauungsplanes unmittelbar bevor. Die Ansiedlung und Betreuung von Gewerbetreibenden wird im Rahmen der Wirtschaftsförderung betrieben. Der jährlich stattfindende Schönecker Dialog bietet für die Unternehmen eine Möglichkeit des Kennenlernens und der Vernetzung. Das Start-up Frühstück soll nach einem ersten guten Start beibehalten werden.

Für die Sanierung und Umgestaltung des Alten Schloss Büdesheim wurde ein nachhaltiges Konzept mit dem Ziel erarbeitet, dass das Gebäude nach seiner Sanierung/Umnutzung möglichst barrierefrei genutzt werden kann. Durch den Einbau eines Aufzuges an der Schnittstelle des Mittelbaus zum Ostflügel sind diese vollständig barrierefrei nutzbar.

Das Erdgeschoss des Westflügels wird weiterhin für den Seniorenbereich und weitere Nutzungen beibehalten. Das Erdgeschoss des Ostflügels wird weiterhin der Jugendarbeit zur Verfügung stehen.

Im Zwischen- und Dachgeschoss des Westflügels bleiben die vorhandenen Wohnungen nach Sanierung bestehen, ebenso die Wohnungen im Dachgeschoss.

Um die Nachhaltigkeit der denkmalgeschützten Immobilie herzustellen, werden im Obergeschoss des Mittelbaus sowie im Ostflügels Büroräume für die Gemeindeverwaltung entstehen. Das Zwischengeschoss des Mittelbaus sowie der Brendelsaal werden weiterhin für öffentliche Zwecke zur Verfügung zu stehen. Der Fachbereichs Soziales, Jugend, Kultur und Seniorenbetreuung wird perspektivisch vom Rathaus Büdesheim in das Alte Schloss verlagert. Durch das Wachsen von Schöneck wird zusätzlicher Raum für weitere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter benötigt. Durch das nun vorliegende nachhaltige Nutzungskonzept wird vermieden, dass neue Räumlichkeiten für die Jugendarbeit und auch für die Verwaltung erstellt werden müssen.

Zum Klimaschutz muss Schöneck einen aktiven Beitrag in vielen Bereichen zur Umsetzung der Ziele leisten, um sich perspektivisch zur CO2 neutralen Kommune zu entwickeln.

Eine Verbesserung der Infrastruktur im Bereich der Elektromobilität und des Carsharing sind möglich. Bei Ersatzbeschaffungen für gemeindeeigene Fahrzeuge wird grundsätzlich die Verwendung eines Elektrofahrzeuges geprüft.

Die größte Investition der Gemeinde Schöneck in den Folgejahren betrifft die Erweiterung und Ertüchtigung der gemeinsamen Kläranlage mit der Gemeinde Niederdorfelden, diese ist für jegliche Neuansiedlungen unabdingbar. Die Baumaßnahme ist mittlerweile begonnen.

Die Anbindung an den ÖPNV ist ein wichtiger Standortfaktor. Der Ausbau der Niddertalbahn ist für eine Verbesserung der Infrastruktur und für die Mobilität der Bürger*Innen notwendig. Die Machbarkeitsstudie ist fertiggestellt und empfiehlt den zügigen zweigleisigen Gleisausbau sowie die Elektrifizierung bis 2027. Dieselloks könnten in naher Zukunft durch solche mit Wasserstoff- oder Elektroantrieb ersetzt werden

Ein Radwegekonzept für Schöneck wurde von einem Planungsbüro fertiggestellt und die Priorisierten Maßnahmen werden schrittweise umgesetzt und mögliche Fördermittel entsprechend beantragt. Eine Zusammenarbeit mit Radwegekonzept des Main-Kinzig-Kreises rundet das Thema ab. Der weitere Ausbau von Radwegen in und um Schöneck hat einen hohen Stellenwert.

Obwohl die Sicherung der hausärztlichen Versorgung zunächst abgeschlossen ist, gilt es eine ausreichende ärztliche Versorgung weiterhin im Blick zu behalten und bei Bedarf notwendige Maßnahmen zur Sicherstellung einzuleiten. Die Ansiedlung von Fachärzten*innen und insbesondere der Zugewinn einer Kinderarztpraxis soll vorangetrieben werden.

Mit der Sicherheitsinitiative „Kompass“ gilt es eine nachhaltig ausgerichtete Verzahnung und engere Zusammenarbeit mit Bürger*innen, Polizei und Kommune zu erreichen und die Sicherheit vor Ort stärken. Unser Ziel ist es, den Bürgerinnen und Bürgern einen größtmöglichen Schutz zu bieten. Die Präventionsarbeit spielt dabei eine wesentliche Rolle.

Einen prüfenden Blick richten wir auf die Erweiterung der Interkommunalen Zusammenarbeit (IKZ), um eine mögliche Optimierung, Effizienz bzw. Einsparungen zu erreichen.

Um seine bündelnde und richtungsweisende Kraft für die Gemeinde Schöneck entfalten zu können, sollen zukünftig Maßnahmen, Anträge und Entscheidungen einen klaren Zielbezug haben und an den formulierten Zielen des Zukunftskonzepts ausgerichtet sein.

Zur Entwicklung zielführender Maßnahmenvorschläge ist eine Planungsgruppe "Zukunftswerkstatt" eingerichtet worden, die sich aus Vertretern von Politik, Verwaltung und Bürgerschaft zusammensetzt. Bürger sind aktiv in die weitere Zielausrichtung der Gemeinde einbezogen.

Es wurde in drei Arbeitsgruppen eine lange Liste an Projektideen entwickelt, u. a. zu den Themen

- Klimafreundliche Kommune
- Brücken zwischen den Ortsteilen
- Kultur
- Wohnwelt und moderner Arbeitsstandort

Gemeinsam mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus den jeweiligen Fachbereichen der Verwaltung wird im nächsten Schritt über die bestmögliche Umsetzbarkeit der Projektideen beraten. Einige der Ideen erscheinen durch Kreativität zügig umsetzbar zu sein. Das strategische Zielsystem soll den Rahmen für die politischen Entscheidungen und die Ausrichtung von Maßnahmen als Entwicklungspfad stecken.

Schluss teil

Risikoversicherung

Für den Bereich des Vergabewesens gibt es eine Dienstanweisung auf der Grundlage des Korruptionserlasses der Hessischen Landesregierung von 1992.

Die Grundstücksverwaltung erfolgt im Rahmen der Liegenschaftsverwaltung durch den Gemeindevorstand, die Verwaltung der Mietwohngebäude ist an die Hanauer Baugesellschaft mbH vergeben. Abgeschlossene Kaufverträge werden in bestehenden Dokumentationen geführt.

Im Rahmen der laufenden Haushaltsüberwachung ist sichergestellt, dass rechtzeitig auf entsprechende Veränderungen im Einnahmen- und Ausgabenbereich reagiert werden kann.

Eine interne Revision existiert für den Bereich der Handkassen.

Versicherung der Vertreter

Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen der Jahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde Schöneck vermittelt und im Rechenschaftsbericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Ergebnisses und die Lage der Kommune so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung der Kommune beschrieben sind.

Schöneck, 05.06.2024
Gemeindeverwaltung Schöneck

Der Vorstand



(Bürgermeisterin C. Rück)



(1. Beigeordneter A. Collas)

Impressum

Herausgeber

Gemeindeverwaltung Schöneck
Finanzen / Kämmerei
Herrnhofstr. 8
61137 Schöneck

Rückfragen und Kontakt

Fachbereichsleitung Finanzmanagement

<i>Susanne Schwind</i>	<i>Anke Knobel</i>
Telefon: 06187-9562-101	Telefon: 06187-9562-100
E-Mail: s.schwind@schoeneck.de	E-Mail: a.knobel@schoeneck.de

Der Jahresabschluss ist in elektronischer Form unter www.schoeneck.de veröffentlicht.

Quellenangaben

- HaushaltsSteuerung.de
- Amerkamp, Kurt; Kröckel, Dieter; Rauber, David Gemeindehaushaltsrecht Hessen Kommentar
- Daneke, Uwe; Eimer, Angelika; Emde, Karl-Friedrich Finanzwirtschaft und doppeltes Haushaltsrecht der Gemeinden in Hessen